

# spiritus rector

der leitende Geist






Ein Studentenratgeber  
rund ums Studieren  
vom Studentenrat  
der TU Dresden



Studienjahr 1997/98



# Checkliste für Erstsemestler

Wann 	Was 	Wo 	Info's 	Check 	
sofort	spiritus rector besorgen	Unigelände	Vorwort	<input checked="" type="checkbox"/>	
1. Woche	Mietvertrag unterschreiben		Studentenwerk	Kapitel 6	<input type="checkbox"/>
	U-Key für Mensa besorgen		Mensa / Hauptkasse	Kapitel 13.3	<input type="checkbox"/>
	Bibliotheksausweis besorgen		Mommsenstr. 11	Kapitel 9.4	<input type="checkbox"/>
	Copycard kaufen		StuRa, Zi. 7 Baracke 1, Zi. 1	Kapitel 13.3	<input type="checkbox"/>
	kommentiertes Vorlesungsverzeichnis besorgen (für GeWi's)		Dein Institut	Kapitel 2	<input type="checkbox"/>
2. Woche	Wohnsitz anmelden		Dein Ortsamt	Kapitel 6	<input type="checkbox"/>
bis 24. Oktober '97	Umfragezettel Semesterticket abgeben		Urnen im Imma-Amt, StuRa, FSR, Mensen	Kapitel 8.1	<input type="checkbox"/>
bis Ende Oktober '97	BAföG-Antrag stellen		Studentenwerk	Kapitel 6	<input type="checkbox"/>
25.-27. November '97	Fachschaftsrat wählen		Deine Fachschaft	Kapitel 3.3	<input type="checkbox"/>
19.1. – 27.2.1998	Rückmeldung SS '98		Urne im Imma-Amt	Kapitel 2.1	<input type="checkbox"/>



## Grundstoffe

Daniel, Dirk, Frau Klaus,  
Frau Lippmann, Ines, Kasper,  
Laudel der Barde, Marko,  
Markus & Markus, Micha,  
ÖPNV, Peggy, Pizzaservice,  
Silke, SG 3.2., SG 3.5., SG 5.3.,  
STAV, Sven, Tweety, Willi

## Süßstoffe

Administratoren, Auskunft,  
Computer, diverse Autos,  
Druckerei, Duden (neu und alt),  
Fahrräder, Faxgerät, Kaffeema-  
schine, Kopierer, Kuchen,  
Leelou, Nachtfahrplan, Papier-  
korb, Pinnwand, Reißwolf,  
Spirex '96, STAV, Telefon,  
zwanzig Kilo Schokolade (leider  
zu spät abgegeben)

## Bitterstoffe

Administratoren und ihre  
Knechte, Death Line, Fenster,  
Lärm von der Baustelle  
Hörsaalzentrum (im dritten und  
hoffentlich letzten Jahr), lästige  
Anrufer, Praktika, Prüfungen,  
Streß, Urlaub, ... und immer  
wieder Leelou (ach ja ...)

## Vor der Benutzung lesen!

Bevor Du Dich nun so richtig in den „spiritus rector“ stürzt, möchten wir Dir noch einige Hinweise zu diesem Werk geben ...

Am äußeren Rand findest Du bei allen möglichen Gelegenheiten Kontaktinfo's. Um Dir unsere Gedanken bei dessen Erstellung näher zu bringen, folgt eine Erklärung der mystischen Zeichen auf der ersten der Bunten Seiten.

Diese Broschüre wurde nach den Regeln der deutschen Rechtschreibung erstellt, die wir anno dazumal gelehrt bekommen haben. Etwaige Abschweifungen in die nun gültigen Regeln sind meist nicht gewollt.

Für den Inhalt der Selbstdarstellungen der Fachschaften (Kapitel 3), der Gruppen der TU und der in Dresden (11) sowie der Studentenclubs (10) sind diese selbst verantwortlich.

Für die Richtigkeit der in den Kontaktinfo's enthaltenen Angaben übernehmen wir keine Garantie!

Für den gesamten Text der Broschüre schließen grammatisch maskuline Formen zur Bezeichnung von Personen solche **weiblichen und männlichen** Geschlechts **gleichermaßen** ein.

# Inhaltsverzeichnis

Checkliste für Erstsemestler	3
Impressum	4
Vorwort	7
Zum Geleit	8
<b>1 Universität _____ 9</b>	
1.1 Gesetzliche Grundlage	10
1.2 Struktur der Universität	11
1.3 Fakultäten	13
<b>2 Studium _____ 15</b>	
2.1 Immatrikulation & Rückmeldung	17
2.2 Aufbau des Studiums	18
2.3 Prüfungen & Prüfungsordnung	19
2.4 Praktika	22
2.5 Studienplatztausch & Studiengangwechsel	22
2.6 Urlaubssemester	23
2.7 Auslandsstudium & -praktika	24
2.8 Studienberatung & Studienfachberater	25
<b>3 Studentische Selbstverwaltung _____ 27</b>	
3.1 Fachschaften	28
3.2 Der Studentenrat (StuRa)	46
3.3 Der Preis der Freiheit	57
<b>4 Finanzielles _____ 59</b>	
4.1 Jobben	60
4.2 Stiftungen	64
4.3 Banken und Sparkassen	66
<b>5 Versicherungen _____ 67</b>	
5.1 Krankenversicherungen	68
5.2 Unfallversicherungen	70
5.3 Weitere Versicherungen	70

<b>6 Wohnen &amp; Soziales</b>	<b>71</b>
6.1 Studentenwohnheime	72
6.2 Wohnungssuche außerhalb der Uni	73
6.3 Hinweise zum Mietvertragsabschluß	75
6.4 Sozialleistungen/Ermäßigungen	77
6.5 Studieren mit Kind	78
6.6 BAföG	80
<b>7 Sport</b>	<b>85</b>
7.1 Sportreferat	86
7.2 Angebote des USZ	88
<b>Die Bunten Seiten</b>	<b>91</b>
<b>8 Unterwegs</b>	<b>99</b>
8.1 ... in Dresden und Umgebung	100
8.2 ... mit der Bahn	105
8.3 ... mit dem Auto und gemietet	107
8.4 ... übervorteilt	109
8.5 ... versichert und gesund	111
<b>9 Kulturschock</b>	<b>113</b>
9.1 Theater und Musik	114
9.2 Museen und Ausstellungen	118
9.3 Bibliotheken	121
9.4 Kino	122
<b>10 Nachtleben</b>	<b>125</b>
10.1 Kneipen	126
10.2 Diskotheken und Clubs	130
10.3 Studentenclubs	133
<b>11 Gruppen &amp; Initiativen</b>	<b>139</b>
11.1 ... an der TU Dresden	140
11.2 ... in und um Dresden	164
<b>12 Uniguessel</b>	<b>179</b>
12.1 Abgekürztes und Übersetztes	180
12.2 Akademische Grade	182
12.3 Tips und Tricks	184
<b>13 Adressenpool</b>	<b>187</b>
Index	196

DRESDENS KABARETT-THEATER GmbH



01067 Dresden, Sternplatz 1

Fax: 0351-4 92 85 54

Tele: 0351-4 92 85 55

## KEINE PANIK

Mit diesen Worten, die schon den in anderen Teilen des Universums wesentlich besser bekannten Reiseführer „Per Anhalter durch die Galaxis“ zierten, möchten wir Dich in die Lektüre dieses Reiseführers „Das Technische Universum Dresden“ einführen.

Vielleicht helfen uns diese Worte ja auch, dem bemerkenswerten Erfolg des anderen Ratgebers nahezukommen. Dieser verkaufte sich bekanntlich noch besser, als „Dreiundfünfzig neue Sachen, die man bei Schwerelosigkeit machen kann“ und übertraf Oolon Coluphids philosophische Bombenerfolge „Wo Gott sich irrte“ und „Noch ein paar von Gottes größten Fehlern“ /1/.

Du siehst, wir haben uns diesmal viel vorgenommen. Deshalb haben wir unser Opus zum nunmehr sechsten Mal völlig überarbeitet (Sogar das Vorwort ist neu) und unserem langjährigen Layouter sind wieder Erwarten doch noch einige Verbesserungen eingefallen.

Und wie der „Anhalter“ Antwort auf alle wesentlichen Fragen des Lebens in unserem Universum beantwortet, haben auch wir uns bemüht, für alles einen Tip bereitzuhalten /2/. So kannst Du z. B. alles zum Leben nach der Vorlesung erfahren, inklusive der komplizierten Fragen des Navigierens in dieser Stadt. Nebenbei verraten wir Dir auch noch, wer das bezahlen soll.

Aber nicht nur für diese praktischen Erfordernisse ist dieses Werk geeignet, auch für den Theoretiker in Dir haben wir einige Schmeckerchen zu den Interna der akademischen Strukturen und Abläufe parat. Dieses Background-Wissen soll es Dir möglich machen, so manche Erscheinung an dieser Unversität, die höher anmutet als alle Vernunft, einordnen zu können.

Auch über die gewaltige Anzahl unterschiedlicher Lebensformen an der Uni wird getreulich Buch geführt. So lassen wir alle Vereine, Gruppen, Initiativen, AG's, Klubs, Zirkel und Verbindungen zu Wort kommen. Damit die Redaktion an dieser sensiblen Stelle nichts falsch machen kann, veröffentlichen wir hier Selbstdarstellungen. Damit sind wir fein raus, brauchen wir doch überhaupt keine Verantwortung für den Inhalt zu übernehmen.

Wie Du siehst, weißt Du nach der Lektüre dieses Druckerzeugnisses so ziemlich alles, was ein sterblicher über diese akademische Galaxie erfahren kann. Solchermaßen gerüstet, sollte das Studium keine größere Hürde mehr sein, also: Haut rein!

Die Redaktion

/1/ Douglas Adams, „Per Anhalter durch die Galaxis“, 14. Aufl., Ullstein-Verlag Frankfurt/M. 1990, S.8

/2/ Für Insider: Dies ist nicht die einzige Koinzidenz zwischen dem „Anhalter“ und diesem Opus Magnum. So lautet bekanntlich die Antwort auf die Frage nach dem Leben, dem Universum und dem ganzen Rest zweiundvierzig. Und was ist die Anzahl der Fachschaften (21) multipliziert mit der Dualität des zweisemestrigen Studienjahres? Und die Anzahl der Fakultäten (14) multipliziert mit der Dreieinigkeits aus Studenten, Angehörigen des Mittelbaus und Professoren? Dies kann kein Zufall sein.

## Zum Geleit

Liebe Studentinnen und Studenten,

Ihnen allen, die hier ein Studium an der Technischen Universität Dresden aufnehmen, gelten meine herzlichsten Willkommensgrüße.

Für viele von Ihnen ist die Aufnahme eines Universitätsstudiums der erste wirklich ernsthafte Schritt in ein selbständiges Leben. Aus der Sicht eines älteren Menschen haben Sie eine phantastische Startposition inne: Das Leben noch vor sich, wollen Sie nun daran gehen, es für sich zu gestalten, entscheidende Weichen zu stellen für eine erfüllte berufliche Zukunft.

Dabei ist Ihnen eine größtmögliche Freiheit gegeben, die Sie aber nicht mit Untätigkeit oder ziellosem Schweifen verwechseln dürfen.

Freiheit und Verantwortung bilden ein unauflösbares Double: Freiheit wandelt sich zum Glück nur bei zielorientierter Arbeit und wahrgenommener Verantwortung für sich selbst und für andere. Und andererseits kann ein unfreier Mensch nicht wirklich Verantwortung übernehmen.

Ich sage Ihnen das so deutlich, weil am Studienanfang oftmals der Weg nicht richtig erkennbar ist, den Sie gehen müssen. Die Universität wird Ihnen häufig als ein chaotisch anmutender Massenbetrieb vorkommen, der sich fundamental von der wohlgeordneten und überschaubaren Welt des Elternhauses oder des Gymnasiums unterscheidet. Sie brauchen daher am Anfang nichts nötiger als Orientierung, Ratschläge und Hilfe, die verbunden sein müssen mit der Zuwendung unserer Hochschullehrer, aber auch mit der Gewinnung von neuen Freunden.

In diesem neuartigen Leben an der Universität müssen Sie sich auch um viele Dinge selbst kümmern, die früher unauffällig für Sie erledigt wurden, wie die Einrichtung eines Kontos, Versicherungsabschlüsse oder die Suche nach Gelegenheitsjobs. All dies, zusammen mit umfanglichen und locker formulierten Angeboten über das reichhaltige gesellschaftliche Leben an der Universität und die studentische Selbstverwaltung will Ihnen der neue spiritus rektor des neuen Studienjahres 1997/98 vermitteln, den der Studentenrat in bewährter Weise für Sie zusammengestellt hat.

Ich bin froh über diesen, aus eigener Erfahrung heraus zusammengestellten Katalog der Hilfe, der es Ihnen ermöglicht, sich schnell und ohne große Reibungsverluste an das Universitätsleben gewöhnen zu können. Bei diesem Prozeß wünsche ich Ihnen gutes Gelingen und allzeit Freude beim Studium an der Technischen Universität Dresden.



Prof. Dr. rer. nat. habil. Achim Mehlhorn  
Rektor der Technischen Universität

Dresden, Oktober 1997



*spiritus rector '97*



# *1. Kapitel*

## **Universität**

***Die Uni ist ein Staat im Staate mit ganz eigenen Regeln.***

*Die akademischen Freiheiten sind sicher ein Grund dafür, daß Du Dich gerade für eine Universität entschieden hast („Gehe ich heute zur Vorlesung oder ...?“ – „Welches Seminar belege ich denn dieses Semester?“ usw.).*

*Ein weiterer ist sicher das Studentenleben schlechthin.*

*Für letzteres bietet diese Stadt zwar genug Möglichkeiten, aber Zeitfond und Geldbeutel setzen diesen wohl sehr schnell Grenzen. Trotzdem kannst Du dazu einiges im hinteren Teil der Broschüre lesen.*

*In diesem Kapitel geht es darum, in welchem gesetzlichen Rahmen Du Dich in der Uni bewegst, wie diese aufgebaut ist u. a.*



## 1.1 Gesetzliche Grundlage

Damit Du tatsächlich ein wenig Wissen in Dich hineinschaukelst und dafür nach dem Studium auch einen Abschluß bekommst, mit dem Du etwas anfangen kannst, haben sich die Gesetzgeber einiges einfallen lassen. Da ist zunächst der Bund mit dem **Hochschulrahmengesetz (HRG)**. Wie der Name erkennen läßt, gibt es einen bundesweiten Rahmen vor, anhand dessen die Bundesländer die jeweiligen Landeshochschulgesetze verabschieden. (Das HRG wird bundesweit zur Zeit überarbeitet.)

In unserem Fall handelt es sich um das **Sächsische Hochschulgesetz (SHG)**, das seit dem 4. August 1993 in Kraft ist. Es regelt alle Angelegenheiten des Hochschulalltags: Lehre und Studium, Forschung, Zuständigkeiten von Staatsregierung und Hochschule, akademische Selbstverwaltung (Gremien der Hochschule und deren Sitzverteilung), Status einer Hochschule und vieles mehr.

Im Bereich Studium sind unter anderem geregelt:

- allgemeines zu Studium und Lehre
- Hochschulzugang, Immatrikulation, Beurlaubung und Exmatrikulation
- grundlegende Dinge zum Ablauf des Studiums
- alles zu Prüfungen einschließlich Prüfungsordnungen
- wie Du zu welchem akademischen Titel kommst.

Im Gesetz sind so z. B. folgende Dinge zu finden:

- Die Hochschule hat die Aufgabe, Dir eine fremdsprachliche Weiterbildung zu ermöglichen, die Fähigkeit des verantwortungsvollen Handelns gegenüber Deinen Mitmenschen, der Gesellschaft und der Umwelt zu vermitteln und eine ökologische Grundbildung zu bieten.
- Eine Zwangsexmatrikulation droht Dir bei Überschreitung der Regelstudienzeit um vier Semester bei eigenem Verschulden bzw. wenn Du Dich nach Ablauf des vierten Semesters immer noch nicht zur Zwischenprüfung eingeschrieben hast. Erfahrungsgemäß scheitern recht viele Studenten in Sachsen an dieser Regelung.
- Studiengebühren können von Dir nur verlangt werden, wenn Du schon einen Hochschulabschluß hast oder wenn Du an einem weiterbildenden Studium bzw. Fernstudium teilnimmst. Näheres regelt eine mittlerweile erlassene Gebührenverordnung. Da hierbei eine Menge Ausnahmen vorgesehen sind, solltest Du Dich auf alle Fälle mit dem Immatrikulationsamt in Verbindung setzen, falls Du einen entsprechenden Bescheid erhältst. Natürlich findest Du auch im Studentenrat einen kompetenten Ansprechpartner.
- Halbjährlich finden Befragungen der Studenten zur Qualität der Lehre statt. Die Ergebnisse fließen in die jährlichen Lehr- und Forschungsberichte der Hochschulen ein, können aber auch bei einer anstehenden Berufung herangezogen werden. In erster Linie bilden sie jedoch die Grundlage für Gespräche zwischen Lehrenden und Studenten über Schwachstellen der jeweiligen Vorlesung.

Wenn Du inhaltliche oder organisatorische Fragen zum Studium hast, dann wende Dich doch einfach an die Zentrale Studienberatung bzw. an die Eurer Fakultät. Siehe dazu auch Kapitel 2.8 (Studienberatung und -fachberater).

## 1.2 Struktur der Universität

Struktur der Universität erklärt werden soll, ein paar Worte zur Demokratie an der Universität. Diese ist nämlich eine ständische, also ziemlich mittelalterliche. An der Uni gibt es vier Mitgliedergruppen: die Hochschullehrer (Dozenten und Professoren), die akademischen Mitarbeiter (Assistenten u. ä.), die sonstigen Mitarbeiter (Sekretärinnen, Sachbearbeiterinnen, Hausmeister ...) und die Studenten. Alle müssen laut Gesetz an der Selbstverwaltung der Hochschule beteiligt werden.

Nach einem Verfassungsgerichtsurteil aus den 70er Jahren müssen die Professoren in allen Fragen der Lehre und Forschung die absolute Mehrheit der Sitze eines Gremiums besitzen. Damit erreicht die zahlenmäßig kleinste Gruppe der Hochschule die meisten Stimmen.

Das ist nicht schön, aber in der nächsten Zeit auch nicht zu ändern. Trotzdem bietet die Mitarbeit in den Gremien der akademischen Selbstverwaltung eine ganze Menge Möglichkeiten, da es gelegentlich gelingen kann, daß studentische Anträge überzeugen.



Rektorat, Mommsenstraße 13, Residenz des Rektors und der zentralen Universitätsverwaltung

**Allgemeines**  
Bevor hier nun die



An der Spitze der Universität steht der Rektor. Er vertritt als Repräsentant die Universität und übt das Hausrecht aus. Er wird für eine Amtszeit von drei Jahren vom Konzil gewählt. **Prof. Dr. rer. nat. habil. Achim Mehlhorn** bekleidet zur Zeit dieses Amt.

**Rektor**



Die Prorektoren sind für bestimmte Sachgebiete zuständig und stehen den entsprechenden Senatskommissionen vor. Ebenso wie der Rektor werden auch sie für drei Jahre vom Konzil gewählt. Im Senat besitzen sie lediglich beratende Stimme.

**Prorektoren**

Zur Zeit sind folgende Prorektoren im Amt:

- Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Jürgen Hardtke für Universitätsplanung
- Prof. Dr. phil. habil. Walter Schmitz für Bildung
- Prof. Dr. rer. pol. Hans Wiesmeth für Wissenschaft.



Der Kanzler ist ein vom Ministerium ernannter Beamter auf Zeit (acht Jahre, Wiederbestellung möglich). Er besitzt zwar keinerlei „politische“ Macht, verwaltet jedoch den Haushalt, leitet die Verwaltung und hat daher mitunter mehr Einfluß auf die Universität als der Rektor. Zur Zeit übt **Alfred Post** dieses Amt aus.

**Kanzler**

- Rektoratskollegium** Der Rektor bildet zusammen mit den Prorektoren und dem Kanzler das Rektoratskollegium. Setzte man die Universität mit der Bundesrepublik gleich, wäre der Rektor etwa der Bundeskanzler und das Rektoratskollegium die Regierung.
- ❖
- Senat** Der Senat faßt auf Universitätsebene die für die Universität entscheidenden Beschlüsse. Beispielsweise befindet er über die Prüfungs- und Studienordnungen der einzelnen Fakultäten oder die Berufung neuer Professoren. Der Senat ist insoweit mit dem Bundesrat vergleichbar, als daß dort neben dem Rektoratskollegium alle Dekane Mitglied sind. Sie nehmen hier wiederum die Mehrheit der Sitze ein, der Rest wird unter akademischen und sonstigen Mitarbeitern und den Studenten aufgeteilt. An unserer Universität gibt es sieben studentische Senatoren, die von den studentischen Konzilsmitgliedern gewählt werden.
- ❖
- Senatskommissionen** Der Senat bestellt drei Senatskommissionen, die den Prorektoren zugeordnet sind, und sechs weitere Kommissionen, welche die Senatsbeschlüsse vorbereiten. Jeder dieser Kommissionen können bis zu zwei Studenten angehören, die vom Studentenrat ernannt werden. Da hier „die eigentliche Arbeit“ geleistet wird, bilden die Senatskommissionen einen Ansatzpunkt für wirkungsvolle studentische Gremienarbeit.
- ❖
- Konzil** Das 428 Mitglieder starke Konzil setzt sich aus allen Fakultätsräten und weiteren dazugewählten Vertretern der Hochschullehrer, Studenten, akademischen und sonstigen Mitarbeitern zusammen. Es beschließt über die Grundordnung (die Verfassung) der Universität, wählt den Rektor, die Prorektoren und die Senatsmitglieder. Jährlich erörtert es außerdem den Tätigkeitsbericht des Rektorats sowie den Lehr- und Forschungsbericht der Hochschule.



**projekttheater dresden**  
Performance-Kunst-Experiment

Vorstellungen  
sowie  
Kurse & Workshops

mit und zwischen  
Theater, Tanz, Musik und Bild

Das einzige Off-Theater Dresdens findet ihr in der Neustadt,  
Louisenstr.47, 01099 Dresden, fon:0355/8043041 / fax:8033547

## 1.3 Fakultäten

föderaler Staat aus Ländern besteht, unterteilt sich die Universität in Fakultäten. Der Fakultät steht als „Ministerpräsident“ der Dekan vor. In dieser Funktion führt er die Geschäfte und entscheidet über Haushaltsangelegenheiten seiner Fakultät. Er wacht über die ordnungsgemäße Durchführung der Lehre und die Einhaltung der Studienordnungen der Fakultät. Insofern hat er Aufsichts- und Weisungsrecht gegenüber allen Mitgliedern der Fakultät. Der Dekan wird vom Fakultätsrat für eine Dauer von drei Jahren gewählt. Der Prodekan vertritt den Dekan bei Abwesenheit.

**Dekan, Prodekan**  
Genauso wie ein



Als entscheidungsbefugtes Gremium gibt es an jeder Fakultät den Fakultätsrat (also einen Landtag). Er erarbeitet die Studien- und Prüfungsordnungen, organisiert den Forschungsbetrieb der Fakultät, ist zuständig für Berufungsvorschläge der Professuren u. v. a. m.

**Fakultätsrat**

Dem Fakultätsrat gehören in der Mehrheit Professoren an, der Rest der Sitze wird unter den akademischen Mitarbeitern, den Studenten und den sonstigen Mitarbeitern aufgeteilt. Der Prodekan ist, sofern nicht durch Wahl, ebenfalls Mitglied des Fakultätsrates, allerdings nur mit beratender Stimme.

Alle studentischen Mitglieder werden jährlich vom Fachschaftsrat gewählt.



Vom Fakultätsrat wird für jeden Studiengang ein Studiendekan gewählt. Wegen der drei maximal erlaubten Studiendekane pro Fakultät kann dies schon mal zu Engpässen führen. Er ist als Beauftragter für alle Studienangelegenheiten der direkte Ansprechpartner der Studenten.

**Studiendekan**



In der Regel ist der Studiendekan Mitglied der Studienkommission, welche ausnahmsweise paritätisch besetzt ist: ein Drittel Professoren, ein Drittel akademische Mitarbeiter und ein Drittel Studenten. Sie erfüllt beratende Aufgaben für den Fakultätsrat, indem sie die Lehre in den betreffenden Studiengängen überwacht und neue Studiendokumente erarbeitet. Sie ist desweiteren verantwortlich für die Durchführung von Studentebefragungen zur Qualität der Lehre.

**Studienkommission**



Um die Rechtmäßigkeit der Prüfungen und die Einhaltung der Prüfungsordnung zu gewährleisten, gibt es den Prüfungsausschuß. In ihm sind ebenfalls Studenten Mitglieder.

**Prüfungsausschuß**

Bei Streitfällen in Prüfungsangelegenheiten ist dieser Ausschuß das wichtigste Gremium. An den Prüfungsausschuß kannst Du Dich mit Beschwerden und Problemen wenden, wie:

- die Anerkennung von Prüfungsleistungen
- die Festsetzung von Noten
- die Beurteilung von Prüfern u. ä.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses unterzeichnet das Zeugnis (z. B. das Diplom). Eine Ausnahme bildet das Staatsexamen.

In der nachfolgenden Tabelle findest Du eine Aufstellung der Prüfungsausschüsse mit ihren Vorsitzenden (Stand August 1997). Weitere Informationen findest Du im Kapitel 2.3.

Fakultät	Studiengang	Vorsitzender	Telefon 4 63 -
A	Architektur und Landschaftsarchitektur	Prof. Weber, R.	-44 73
BIW	Bauingenieurwesen	Prof. Martin	-45 26
ET	Elektrotechnik (Diplom)	Prof. Janschek	-40 25
EW	Sozialpädagogik	Prof. Böhnisch	-29 21
	Sozialpädagogik (Berufsbegl. Aufbaustudiengang)	Prof. Nestmann	-56 98
	Magister Artium	Prof. Wolter	-76 46
	Berufspädagogik und Berufliche Erwachsenenbildung	Prof. Pahl	-49 61
	Zwischenprüfung (LA-MS/GY)	Frau Prof. Fegebank	-49 36
	Berufll. Erwachsenenbildung/Berufspädagogik (Ergänzungsst.)	Frau Prof. Wiesner	-76 51
	Berufs- und Erwachsenenpädagogik für Studierende aus Entwicklungsländern (Aufbaustudium)	Prof. Hortsch	-63 91
FGH	Forstwissenschaften	Prof. Wienhaus	-12 90
	Tropische Waldwirtschaft (Aufbaustudium)	Prof. Pretzsch	-18 24
	Umweltschutz und Raumordnung (Aufbaustudium)	Prof. Dudel	-13 91
	Geodäsie	Prof. Meier	-34 16
	Kartographie	Prof. Buchrothner	-48 09
	Geographie	Prof. Kowalke	-29 93
	Wasserwirtschaft	Prof. Walther	2 57 90
INF	Informatik	Prof. Reichel	-85 48
	Softwaretechnik (Ergänzungsstudiengang)	Prof. Reichel	-85 48
	Computational Logic (Internationaler Studiengang)	Prof. Reichel	-85 48
MN	Mathematik (LA-GY/MS/BS)	Prof. Timmermann	-41 52
	Technomathematik	Prof. Kleinmichel	-50 01
	Wirtschaftsmathematik	Prof. Schmidt	-70 92
	Physik	Prof. Leo	-43 89
	Chemie	Prof. Wolff	-36 33
	Lebensmittelchemie	N. N.	-46 47
	Psychologie	Prof. Schott	-26 32
	Biologie	Prof. Rödel	-62 10
MW	Maschinenbau, Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik, Werkstoffwissenschaft	Prof. Klöden	-29 82
	Umwelttechnik (Aufbaustudiengang)	Prof. Lötzsich	-51 81
MF	Medizin	Prof. Albrecht	4 58 28 28
	Zahnmedizin (ZÄVP)	Prof. Harzer	4 58 27 18
	Zahnmedizin (ZÄP)	Prof. Klimm	4 58 27 13
	Gesundheitswissenschaften - Public Health	Prof. Kirch	4 58 28 15
PhF	Soziologie (Diplom)	Prof. Halfmann	-73 70
	LA-MS/GY und Magister Artium	Prof. Lenz	-28 92
SLW	LA-MS/GY und Magister Artium	Prof. Blei	-62 28
VW	Verkehrswirtschaft	Frau Prof. Stopka	-68 20
	Verkehringenieurwesen	Prof. Becker	-65 04
	Bauingenieurwesen (auslaufendes HFV-Studium)	Prof. Martin	-45 26
	Elektrotechnik (auslaufendes HFV-Studium)	Prof. Schreiber, H.	-30 54
	Maschinenbau (auslaufendes HFV-Studium)	Prof. Klöden, W.	-29 82
	Wirtschaftswissenschaften (auslaufendes HFV-Studium)	Frau Prof. Stopka	-68 20
WW	BWL, VWL und Wirtschaftspädagogik	Prof. Günther, T.	-31 22
	Wirtschaftsing. und -informatik, Aufbaustudiengang	Prof. Schoop	-28 45
	Wirtschaftswissenschaften		

Tabelle aller Prüfungsämter inklusive ihrer Vorsitzenden



## Institute

Die Fakultät unterteilt sich im allgemeinen in Institute. Ein Institut ist ein freiwilliger Zusammenschluß von Lehrstühlen mit ähnlichen Lehr- und Forschungsgebieten.

An den meisten Instituten gibt es studentische Institutsvertreter, welche die Verbindung zwischen dem Fachschaftsrat und dem Institutsdirektor herstellen sollen.

*spiritus rector '97*

# *2. Kapitel*

## **Studium**

**Zuallererst bist Du** an dieser Uni, um zu studieren  
(der Protest im Hintergrund wird zur Kenntnis genommen).

Von Zeit zu Zeit ist das mit dem Überwinden  
verwaltungstechnischer Hürden verbunden.

Dieses Kapitel gibt Dir Tips zu Rückmeldung, Studienablauf und Prüfungen,  
damit Du das Studentenleben möglichst lange genießen kannst.

Außerdem findest Du Hinweise zum Auslandsstudium, Praktikum  
und wenn Dir Dresden nicht gefällt zum Studienplatztausch.





## Gesetzliche Grundlage

Die gesetzliche Grundlage für ein Studium in Sachsen ist das **Sächsische Hochschulgesetz (SHG)**. Auf dessen Grundlage existieren für jeden Studiengang eine Prüfungsordnung und zu deren Umsetzung eine Studienordnung. Die **Prüfungsordnung** regelt die Bedingungen und Anforderungen an den erfolgreichen Abschluß des jeweiligen Studienganges. In ihr sind die erforderlichen Prüfungen und Leistungsnachweise aufgeführt, aber auch die Zulassungsvoraussetzungen für die einzelnen Prüfungen sowie die Fristen, in denen diese erbracht werden müssen.

Regelstudienzeit: Anzahl der Semester, in denen das jeweilige Studium laut Vorgabe durch die Prüfungsordnung absolviert werden soll. Sie ist der zeitliche Rahmen für BAföG-Zahlungen. Desweiteren droht bei Überschreitung um mehr als vier Semester die Zwangsexmatrikulation!

Die **Studienordnung** regelt den Inhalt und Ablauf des Studiums. In ihr wird eine zeitliche Abfolge des Studiums empfohlen, durch die dieses in der Regelstudienzeit zu absolvieren möglich ist. Dieser Studienablaufplan ist für Dich nicht bindend. Allerdings werden Vorlesungen i. a. auf seiner Grundlage geplant, d. h., bei Nichteinhalten muß Du mit Terminüberschneidungen der Lehrveranstaltungen (und eventuell auch Klausuren!) sowie fehlenden Grundlagen aus eigentlich früheren Vorlesungen rechnen.

Alle oben genannten Ordnungen kannst Du in Deinem Fachschaftratsrat bzw. im Prüfungsamt einsehen.

## Studienformen

Eine allgemeine Beschreibung des Studiums an der TU Dresden läßt sich nicht geben. Dennoch wird hier der Versuch unternommen, einen groben Überblick über verschiedene Studiengarten zu geben.

Grundsätzlich wird in **Diplomstudiengänge, Magisterstudiengänge und Studiengänge mit Abschluß per Staatsexamen bzw. kirchlichem Examen** unterschieden. Zur ersten Gruppe gehören alle Studiengänge der Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Wirtschaftswissenschaften (plus anverwandte Studiengänge) sowie einzelne Studienrichtungen aus den Erziehungswissenschaften und der Philosophischen Fakultät. Studiengänge mit dem Abschluß „Magister“ verbinden i. a. verschiedene Richtungen aus den Sprach- und Literaturwissenschaften, den Erziehungswissenschaften und der Philosophischen Fakultät; einige der anderen Fakultäten bieten Nebenfächer für das Magisterstudium an. Alle Lehramtsstudiengänge, Jura, Medizin und Theologie fallen in die letzte Gruppe.

SWS = Semesterwochenstunden: Anzahl der Stunden (0,75 Zeitstunden = 45 Minuten) pro Woche, ein Semester lang gerechnet. Die übliche Doppelstunde sind somit 1,5 Zeitstunden pro Woche.

Ist ein Fach in Deiner Studienordnung mit 8 SWS ausgewiesen, so heißt dies vier Doppelstunden pro Woche ein Semester lang oder (beispielsweise) jeweils zwei Doppelstunden über zwei Semester oder jeweils eine Doppelstunde vier Semester lang oder ...

Als Dresdner Neuheit kann in der Elektrotechnik und dem Allgemeinen Maschinenbau das Studium ab dem WS 1997/98 auch nach sieben Semestern mit dem Grad eines **Baccalaureus (weiblich: Baccalaurea)** abgeschlossen werden.

Als Dresdner Besonderheit haben alle Studiengänge (außer in denen mit Staatsexamen) mindestens vier Semesterwochenstunden (SWS) Fremdsprachen und vier SWS studium generale.

**Dein Partner für Computersysteme!**

**SIEVERS SNC** COMPUTER & SOFTWARE

Seagate | ELSA | WESTERN DIGITAL

ASUS

Speicher, Festplatten, Grafikkarten, Motherboards  
Immer erst bei SIEVERS-SNC anfragen!!

BRUNNEN

SIEVERS SNC Computer-Multimedia Center  
Lützenauer Straße 45, 10155 Dresden  
Tel.: (0351) 806 75 30  
Fax: (0351) 806 75 32



## 2.1 Immatrikulation & Rückmeldung

den studieren zu können, mußt Du Dich - einmal immatrikuliert - für jedes Semester rückmelden. Dies solltest Du in dem festgelegten Zeitraum erledigen, sonst werden Verzugsgebühren erhoben. Kommst Du total zu spät, kann dies sogar zur Exmatrikulation führen. Der Rückmeldezeitraum für das Sommersemester 1998 erstreckt sich vom 19. Januar bis zum 27. Februar 1998. Zur Rückmeldung füllst Du den Rückmeldebogen, den Du mit Deinem Studen-tenausweis und den Immatrikulationsbescheinigungen des vorherigen Semesters erhalten hast, aus und zahlst die Semesterbeiträge für das Studentenwerk, die Studentenschaft und das Semesterticket auf dem angegebenen Konto ein. Die jeweilige Höhe der Beiträge wird durch Aushänge im Imma-Amt, in der StuRa-Baracke und in den Fakultäten bekanntgegeben. Den Rückmeldebogen mit aufgeklebtem Originaleinzahlungsbeleg läßt Du dann dem Immatrikulationsamt per Post oder Einwurf in die aufgestellte Urne im Toepler-Bau zukommen.



Hier erhältst Du Auskünfte zu

- Bewerbung/Immatrikulation
- Rückmeldung/Beurlaubung
- Exmatrikulation

sowie zu Änderungen im Rechtsverhältnis (z. B. Adressen- und Namensänderung) während des Studiums. Bei jedem Schriftwechsel solltest Du Studiengang und Matrikelnummer angeben, da Dein Anliegen sonst nicht bearbeitet werden kann. Die für Dich zuständige Mitarbeiterin des Imma-Amtes findest du auf den Bunten Seiten.

**Rückmeldung**  
Um an der TU Dres-

**Immatrikulations-  
amt**

### Immatrikulationsamt

- ☞ Toepler-Bau
- ☒ TU Dresden,  
Immatrikulationsamt,  
01062 Dresden
- ☉ Di 9–11, 12.30–18,  
Do 12.30–15.30,  
Fr 9–12



Toepler-Bau (Maximilian August Toepler, 1870–1960, Inhaber des Lehrstuhls für Theoretische Physik, Untersuchungen zu atmosphärischen Funkentladungsvorgängen), Sitz des Immatrikulationsamtes

## 2.2 Aufbau des Studiums

Die meisten Studiengänge unterteilen sich in ein Grund- und ein Hauptstudium. Das Grundstudium wird mit der Vordiplom- bzw. Zwischenprüfung abgeschlossen. Diese absolvierst Du laut Studienplan meist am Ende des vierten Semesters. Kannst Du am Ende des sechsten Semesters noch kein Vordiplom bzw. die bestandene Zwischenprüfung vorweisen, droht die Zwangsexmatrikulation. Das Hauptstudium umfaßt in der Regel nochmals vier bis fünf Semester, von denen eins als Praktikumssemester vorgesehen sein kann. Am Ende stehen die Diplom- bzw. Magisterprüfungen oder das (1.) Staatsexamen. Die Abschlußprüfungen enthalten des weiteren eine Diplom- bzw. Magisterarbeit, die üblicherweise im neunten Semester angefertigt wird. Bei der Überziehung der Regelstudienzeit um mehr als vier Semester droht wiederum die Zwangsexmatrikulation.

Die Gesamtstundenzahl des Studiums ist von Studiengang zu Studiengang verschieden. Sie bewegt sich zwischen 150 SWS und bis zu 210 SWS.



### Diplomstudium

In den Diplomstudiengängen ist das Grundstudium in der Regel von der Stundenanzahl pro Semester umfangreicher als das Hauptstudium. Dieses soll dann mehr Freiraum für ein individuelles Studium geben. Du sollst Zeit für eigene Studien und Forschung bekommen, z. B. im Rahmen einer Hilfsassistentenstelle.

Bei einem Diplomstudium wählst Du mit der Einschreibung einen Studiengang (z. B. Elektrotechnik). In der Regel zum Ende des Grundstudiums entscheidest Du Dich für eine Studien- bzw. Spezialisierungsrichtung innerhalb Deines Studienganges (z. B. Automatisierungstechnik). Auf diesem Gebiet schreibst Du dann auch am Ende Deines hoffentlich erfolgreichen Studiums die Diplomarbeit.

Viele Fakultäten bieten fertige Stundenpläne auf Grundlage der Studienordnung an. Obwohl dies ein bißchen nach Schule aussieht, sie ersparen Dir viel Rennerei und Bastelarbeit bei der Zusammenstellung eines eigenen Stundenplanes und sind außerdem so gestaltet, daß Du innerhalb der Regelstudienzeit alle notwendigen Vorlesungen in meist sinnvoller Abfolge überschneidungsfrei besuchen kannst.



### Magisterstudium

Studenten in einem Magisterstudiengang haben es in dieser Hinsicht etwas schwerer. Die Fülle an Wahlmöglichkeiten verhindert jegliche hilfreiche Stundenplanung durch die Fakultäten. Dafür haben Magisterstudenten große Freiheiten und stärkere Eigenverantwortung bei der Zusammenstellung Ihres Studiums.

Mit der Einschreibung wählst Du ein Hauptfach aus einer Palette von Fächern der Fakultät Erziehungswissenschaften, der Fakultät Sprach- und Literaturwissenschaften oder der Philosophischen Fakultät (z. B. Soziologie). Dieses Fach belegst Du im Grund- und im Hauptstudium mit jeweils 40 SWS. In diesem Fach schreibst Du als Krönung Deines Studiums die Magisterarbeit.

Außerdem mußt Du Dich für zwei Nebenfächer (z. B. Psychologie und Kommunikationswissenschaften) entscheiden. Jedes dieser beiden Fächer belegst Du mit 16 SWS im Grundstudium und 16 SWS im Hauptstudium.

Als Lehramtsstudent entscheidest Du Dich bei der Einschreibung für zwei studierte Fächer (z. B. Mathematik und Physik) und einen Schultyp (z. B. Gymnasium). Zusätzlich besuchst Du spezielle Pädagogik-Vorlesungen. Das Grundstudium wird durch Zwischenprüfungen abgeschlossen, das Hauptstudium mit dem 1. Staatsexamen inklusive einer Wissenschaftlichen Abschlußarbeit in einem der studierten Fächer. Dem 1. Staatsexamen schließt sich eine mehrjährige Referendarzeit an einer Schule an, danach absolviert Du das 2. Staatsexamen. Erst das 2. Staatsexamen hat berufsqualifizierenden Charakter.

**Studiengänge mit  
Abschluß per  
Staatsexamen**



Jura-Studenten durchlaufen das Studium ohne eigentliche Zwischenprüfung. Allerdings mußt Du bei der Anmeldung zum 1. Staatsexamen gewisse Scheine (d. h., bestandene Klausuren und Hausarbeiten) vorweisen. An das üblicherweise im 9. Semester absolvierte Examen schließt sich ebenfalls eine mehrjährige Referendarzeit und danach das 2. Staatsexamen an.



Als Medizinstudent studierst Du gewissermaßen sowohl im Hörsaal als auch im Krankenhaus (üblicherweise Uni-Klinikum). Du absolvierst nach vier Semestern Studium das sogenannte Physikum, ein Jahr später folgt das 1. Staatsexamen. Nach insgesamt fünf Jahren Studium kannst Du zum 2. Staatsexamen antreten. Es folgt ein Praktisches Jahr, an dessen Ende das 3. Staatsexamen und damit prinzipiell die Berufsqualifizierung steht. Um Dich als Arzt niederlassen oder als Facharzt praktizieren zu dürfen, fehlen Dir allerdings noch ein paar Jahre Praxis bzw. eine Zusatzausbildung.



Das Baccalaureat ist im Dresdner Modell kein eigenständiges Studium. Bei Interesse schreibst Du Dich zunächst für den Diplomstudiengang Elektrotechnik oder Maschinenbau ein und absolvierst dort regulär das Grundstudium. Danach mußt Du Dein Interesse am Baccalaureus schriftlich kundtun, erst dann unterscheiden sich nämlich die Studienpläne von Diplom und Baccalaureus. Nach nur drei Semestern Hauptstudium und einer Abschlußarbeit darfst Du dann den akademischen Grad des Baccalaureus führen. Anschließend steht Dir sowohl der Weg in die Wirtschaft als auch die Möglichkeit, weiter zum Diplom zu studieren, offen.

**Baccalaureus**

## 2.3 Prüfungen & Prüfungsordnung

Das Grundstudium schließt Du mit einer Zwischenprüfung ab. Diese kann frühestens nach dem zweiten Semester und soll spätestens nach dem vierten Semester erbracht werden. Das Hauptstudium wird mit einer Abschlußprüfung (Diplom- oder Magisterprüfung oder eine staatliche bzw. kirchliche Prüfung) beendet.

Die Prüfungen können aus vielen einzelnen Fachprüfungen bestehen (was besonders bei den technischen Studienfächern der Fall ist), sie können aber auch als Komplexprüfungen gestaltet sein (wie z. B. bei den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen).

In jedem Fall unterscheidet man zwischen den Einzelprüfungen (z. B. der Vordiplomklausur in VWL) und der Prüfung schlechthin (z. B. Vordiplom).

Aus welchen Einzelprüfungen Deine Zwischenprüfung und Dein Studienabschluß besteht, kannst Du in der Prüfungsordnung für Deinen Studiengang nachlesen. Aus dieser erfährst Du auch, welche Leistungsnachweise, Praktika oder andere Voraussetzungen für welche Prüfungen zu erbringen sind.

Für die Durchführung der Prüfungen ist eigens eine vierwöchige Prüfungsperiode am Ende eines jeden Semesters vorgesehen. Alle Professoren sind angehalten, ihre Prüfungstermine in diese Wochen zu legen. Vereinzelt können Klausuren trotzdem in den letzten Vorlesungswochen oder Ende September stattfinden.



## Einschreibung zu den Einzelprüfungen

In der Regel schreibst Du Dich etwa vier Wochen vor Beginn der Prüfungsperiode im zuständigen Prüfungsamt für die Einzelprüfungen ein, die Du ablegen willst (oder mußt). An Prüfungen, für die Du nicht eingeschrieben bist, kannst Du im allgemeinen nicht teilnehmen.

Bist Du andererseits einmal für eine Einzelprüfung eingeschrieben, kannst Du nur noch außerhalb gewisser Sperrfristen (je nach Prüfungsordnung drei bis 14 Tage vor dem Prüfungstermin) oder mit ärztlichem Attest von der Prüfung zurücktreten.



## Anmeldung zur Zwischen- oder Abschlußprüfung

Sowohl die Zwischen- als auch die Abschlußprüfung muß in der Regel innerhalb einer gewissen Frist absolviert werden. Daher ist eine gesonderte Anmeldung (i. a. am Ende des vierten bzw. achten Semesters) für die jeweilige Prüfung notwendig. Zu diesem Zeitpunkt muß Du auch alle notwendigen Scheine und anderen Voraussetzungen nachweisen, um überhaupt zur Prüfung zugelassen zu werden. Ohne Zulassung wiederum sind Deine hart erkämpften Punkte in Klausuren nichtig. Die genauen Anmeldeformalitäten erfährst Du in der Prüfungsordnung oder im Prüfungsamt.

Magisterstudenten müssen zusätzlich zu den Scheinen bei der Anmeldung anhand ihres Studienbuches ein ordnungsgemäßes Studium im erforderlichen Umfang nachweisen.

### Studienbuch

Du bekommst mit Deinen Immatrikulationsunterlagen zu Beginn des Studiums ein persönliches Studienbuch und mit den Rückmeldeunterlagen jeweils ein Einlegeblatt für das laufende Semester. Dieses Buch dient als Nachweis für die besuchten Lehrveranstaltungen und erkämpften Leistungsnachweise. Die sorgfältige Führung des Studienbuches liegt in Deinen Händen.



## Prüfungsergebnisse

Deine Prüfungsergebnisse erfährst Du im Prüfungsamt Deiner Fakultät bzw. Deines Fachbereiches. Einige Fakultäten hängen sie auch an das schwarze Brett. Hier sind aber aus Gründen des Datenschutzes die Namen durch Nummern ersetzt, die nicht immer die Matrikelnummern (Studentenausweis) sein müssen.

Solltest Du einmal eine Einzelprüfung nicht bestehen, so ist das noch kein Beinbruch. Du hast auf jeden Fall die Möglichkeit, eine nicht bestandene Prüfung einmal zu wiederholen. Fällst Du erneut durch die Prüfung, kannst Du eine „2. Wiederholungsprüfung“ bei Deinem Prüfungsausschuß beantragen. Diese muß Dir aber nicht genehmigt werden. Einige Prüfungsordnungen sehen sogar eine begrenzte Anzahl der „2. W's“ vor.

Auf jeden Fall solltest Du spätestens jetzt die Prüfung bestehen, ansonsten gilt sie als „endgültig nicht bestanden“. Dies hat zur Folge, daß Du exmatri-

kuliert wirst und diesen Studiengang in ganz Deutschland nicht mehr studieren darfst.

Solltest Du einmal mit einer Prüfungsbewertung nicht einverstanden sein, so besteht die Möglichkeit, dagegen Einspruch zu erheben. Die Fristen für diesen Einspruch sind in der Prüfungsordnung festgelegt, sie liegen in der Regel bei vier Wochen. Der Einspruch muß schriftlich beim Prüfungsausschuß Deiner Fakultät bzw. Deines Fachbereiches eingereicht und begründet werden. Auch Formfehler (z. B. kein Beisitzer bei einer mündlichen Prüfung oder zu spätes Bekanntgeben der Klausurtermine) können per Einspruch zur Annullierung der Prüfung führen. Sollte der Einspruch dennoch negativ entschieden werden, kannst Du daraufhin eine Beschwerde beim Verwaltungsgericht einlegen.



Nach sächsischem Hochschulrecht müssen Studenten, welche durch eigenes Verschulden die Regelstudienzeit stark überziehen, zwangsexmatrikuliert werden. Dies geschieht nach dem sechsten Fachsemester ohne Vordiplom und bei Überschreitung der Regelstudienzeit um mehr als vier Semester. Diese Zwangsexmatrikulation führt ebenso wie das endgültige Nichtbestehen einer Prüfung zum Verlust des Prüfungsanspruches in diesem Studienfach, das heißt: Eine Neuaufnahme oder Fortführung des Studiums an einer anderen Universität in Deutschland ist nicht mehr möglich!

Solltest Du mit Deinen Prüfungen stark in Verzug und damit der Zwangsexmatrikulation gefährlich nahe kommen, suche Rat bei Deinem Studienfachberater, Deinem Fachschaftsrat oder im Studentenrat! Frühzeitige Hilfe kann oft zumindest den Verlust des Prüfungsanspruches verhindern.

### Zwangsexmatrikulation

DIE KOPIERUNG

## Student - wo kopierst Du ?

George-Bähr-Str. 8 - ☎ 476 30 37  
Fritz-Löffler-Str. 18 - ☎ 476 68 76  
Mo-Fr 9.00 - 18.30

## Was braucht Dein Herz mehr, als:

- Automatische Einzüge
- Verkleinerungen & Vergrößerungen
- Sortierungen
- Farbkopien
- Großformatkopieren
- Copy-Karten & Büromaterial
- Laminierungen
- Thermo-, Ring- & Hardcoverbindungen
- Fax-Service u.u.u.

COPY CENTER

AM GAG

18

COPY CENTER

AM GAG

18

COPY CENTER

AM GAG

18

COPY CENTER

## Freischuß

Eine besondere Regelung stellt der sogenannte „Freischuß“ dar. Er besagt, daß eine Prüfung risikolos vorfristig abgelegt werden kann. Das heißt: Man kann an einer Prüfung eher teilnehmen als es im Studienablaufplan vorgesehen ist. Sollte man dabei aber durchfallen, zählt dieser Versuch als nicht stattgefunden. Man kann dann immer noch zum regulären Termin an der Prüfung mit allen Wiederholungsmöglichkeiten teilnehmen. Es ist sogar möglich, eine bestandene Freiversuchsprüfung auf Antrag zur Verbesserung der Note zu wiederholen, es zählt dann die bessere Note.

Leider ist diese Regelung des § 30 SHG noch nicht in allen Prüfungsordnungen vorgesehen. Es ist hier vor allem Sache der Studenten, in Ihrer Fakultät auf eine entsprechende Überarbeitung zu drängen. In einigen Studienrichtungen ist es darüber hinaus auf Grund der Prüfungsorganisation sehr schwierig, vom Freischuß Gebrauch zu machen.

## 2.4 Praktika

In den meisten Prüfungsordnungen werden mehrwöchige Grundpraktika (im Grundstudium) und Industrie- bzw. Fachpraktika (im Hauptstudium) verlangt.

Informationen zum Praktikum in den Betrieben erteilt der Vertreter des Arbeitsamtes, Hochschulkoordinator Dr. Hebestreit. Hier kannst Du auch Informationen für einen Absolventeneinsatz nach Deinem Studium erhalten. Angeboten werden:

- Unterstützung bei der Organisation von Praktika
- Aussagen über Arbeitsmarkttendenzen
- Problemlösung bei Studienabbruch bzw. -wechsel
- Möglichkeiten des Fachvermittlungsdienstes des Arbeitsamtes bei der Absolventenvermittlung (höherqualifizierte Arbeitskräfte).

Jeden Donnerstag ist eine öffentliche Sprechstunde im Kerngelände der TU, Schumann-Bau, Raum A 3 (Erdgeschoß), Eingang Münchner Platz.

Einige Fachschaftsräte bzw. Praktikantenämter verfügen über Adressensammlungen von Firmen, die Praktikantenstellen anbieten.

Es ist empfehlenswert, sich mindestens drei Monate – besser sechs – vor dem gewünschten Termin um einen Praktikumsplatz zu bewerben. Das nächste Problem ist dann meist die Unterkunft. Dabei kann bei Hochschulorten evtl. das örtliche Studentenwerk behilflich sein. Falls dies ohne Erfolg sein sollte, kannst Du noch bei Mitwohnzentralen anfragen.

Arbeitsamt Dresden,  
Abt. Berufsberatung  
☒ Lohrmannstr. 20,  
01237 DD  
☎ 4 67 10

## 2.5 Studienplatztausch & Studiengangwechsel

### Studienplatztausch für NC-Fächer

Studierst Du in einem Numerus-Clausus-Fach (NC) und möchtest Du Deinen Studienort wechseln, bietet sich ein Studienplatztausch an. Dieser sollte langfristig geplant werden, da die Vorbereitungen in der Regel einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen. Unterstützung erhältst Du dabei vom Verein zur Förderung studentischer Belange (VSB e. V.), der in Bonn ansässig

ist. Dieser Verein wird durch die Studentenvertretungen der beigetretenen Universitäten und Fachhochschulen getragen. Tauschangebote werden per Computer bundesweit abgecheckt. Gleichzeitig werden Anzeigen in überregionalen Zeitungen geschaltet. Findet sich ein Tauschpartner, muß nur noch die jeweilige Universität zustimmen. Bedingung ist natürlich, daß die Leistungsnachweise an der anderen Uni akzeptiert werden. Antragsformulare können bei diesem Verein angefordert werden (Adresse siehe Kapitel 13) oder sind bei uns im „Haus der Jugend“ im Studentenrat erhältlich.



Studiert Du in einem Nicht-NC-Fach, kannst Du jederzeit die Hochschule wechseln. Allerdings muß Du darauf achten, inwieweit Deine erreichten Abschlüsse an der neuen Hochschule ausreichen oder ob Du vielleicht einige Fächer nachholen muß. Wende Dich also vor einem endgültigen Wechsel an die Studienberatung bzw. Studienfachberatung Deiner potentiellen neuen Hochschule.

Ein Studienplatzwechsel hat den Vorteil, daß man mal eine andere Lehrmeinung hört und neue Menschen kennenlernt. Möglicherweise bietet die neue Uni aber auch andere Spezialisierungsrichtungen bzw. Spezialvorlesungen als die alte. Daher bietet sich ein gerade beständenes Vordiplom besonders für einen Studienplatzwechsel an.



Möchtest Du in einen anderen Studiengang wechseln, also ein ganz anderes Studium aufnehmen, so gleichen die Formalitäten nach der Exmatrikulation aus dem alten Studiengang denen der Erstimmatrikulation. Bei NC-Fächern muß Du Dich natürlich bei der ZVS in Dortmund bewerben. Wie Du bei einem solchen Studiengangwechsel mit dem BAföG oder anderen Förderungen klarkommst, ist eine andere Frage.

Beachte aber auf jeden Fall, daß Du in Sachsen den Studiengang nur einmal wechseln darfst, solange Du noch keine Zwischenprüfung bestanden hast!

## 2.6 Urlaubssemester

Willst Du im Ausland oder an einer anderen Universität studieren, ein längeres Praktikum absolvieren oder wirst Du zum Wehr- bzw. Zivildienst einberufen, kannst Du Dich vom Studium beurlauben lassen. Für die Zeit der Beurlaubung können keine Lehrveranstaltungen an der TU besucht und keine Leistungsnachweise erbracht werden. Wiederholungsprüfungen sind aber trotzdem möglich. Außerdem kann für diese Zeit kein BAföG beantragt werden (Ausnahme: Auslandsstudium). Allerdings wird diese Zeit nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet, wodurch sich die Förderungshöchstdauer um die Anzahl der Urlaubssemester verlängert. Die Beurlaubung muß also dem BAföG-Amt gemeldet werden!

Eine solche Beurlaubung beantragst Du im Immatrikulationsamt (blauer Beurlaubungsbogen)! Gefordert wird eine schriftliche Begründung bzw. gegebenenfalls ein Nachweis des Beurlaubungsgrundes (Einberufung, Schwangerschaft o. ä.). Genaueres kannst Du in der Immatrikulationsordnung nachlesen, die Du bei Deinem Fachschaftratsrat oder beim StuRa einsehen kannst.

Für ein Urlaubssemester sind keine Semestergebühren zu entrichten.

### VSb e. V.

✉ PF 1829, 53008 Bonn

☉ Mo–Fr 10–16

☎ (0 18 05) 25 89 66

☎ (02 28) 9 14 08 99

✉ vsb@koeln-online.de

🌐 www.koeln-

online.de/vsb

### Studienplatztausch für Nicht-NC- Fächer

### Studiengang- wechsel



Bei genehmigter Beurlaubung wird Dein Studentenausweis „beurlaubt“ gestempelt. Der Studentenausweis gilt dann auch nicht als Fahrausweis für die DVB oder DB AG. Trotzdem bist Du aber ein an der TU eingeschriebener Student - Du erhältst also bei Vorlage dieses Ausweises ohne weiteres einen ISIC-Ausweis (Internationaler Studentenausweis)!

Hinweis: Vor allem in Ingenieurstudiengängen werden die Vorlesungen jahresweise angeboten, Du solltest also sinnvollerweise zwei Urlaubssemester hintereinander nehmen.

## 2.7 Auslandsstudium & -praktika

### Auslandsstudium Aufenthalte zwecks

Studium oder Praktikum in einem anderen Land sind in jeder Beziehung ein Gewinn – das Kennenlernen fremder Kulturen, eine andere akademische Bildung und der Umgang mit einer anderen Sprache.

Ein günstiger Zeitpunkt für einen Auslandsaufenthalt ist nach dem Zwischenabschluß (z. B. dem Vordiplom), weil dieses fast überall anerkannt wird - ein anderer das Studienende (vor der Diplomarbeit). Es gibt verschiedene Austauschprogramme, u. a. ERASMUS und LINGUA, die die Organisation des Auslandsstudiums vereinfachen und zusätzlich finanzielle Hilfe geben.

Wer daran denkt, im Ausland zu studieren, sollte sich schon etwa ein Jahr vorher mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Was will ich im Ausland studieren (mein Fach, die Sprache oder Liebstechniken)?
- In welchem Land und welcher Stadt will ich studieren (einfach den Globus drehen und...)?
- Werden die im Ausland erbrachten Studienleistungen von meiner Fakultät und in Deutschland anerkannt?

#### Akademisches

#### Auslandsamt (AAA)

☞ Toepfer-Bau,  
☉ Di 12.30–18,  
Do 12.30–15.30,  
Fr 9–12  
☎ 4 63 53 58  
☎ 4 63 77 38



Rundpavillon im TU-Kerngelände an der Alten Mensa, Sitz der Zentralen Studienberatung



- Welche finanziellen Möglichkeiten habe ich (Auslands-BAföG, Stipendium oder ... etwa keine)?
- Reichen meine Sprachkenntnisse (Englisch, Chinesisch, Portugiesisch, Hindi)?
- Welche Wohnmöglichkeiten gibt es in dem Land (eventuell Wohnheim)?
- Welche Versicherungen benötige ich (Kranken-, Reiserücktritts-, Unfallversicherung)?
- Benötige ich Schutzimpfungen (z. B. gegen Gelbfieber)?
- Benötige ich ein Visum und woher bekomme ich es?

Es ist meistens sinnvoll, sich für die Zeit des Auslandsaufenthaltes vom Studium beurlauben zu lassen, weil diese Zeit dann nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet wird. Trotzdem besteht die Möglichkeit, für diese Zeit das Auslands-BAföG zu beziehen.

Viele Fragen können Dir die Mitarbeiter des Akademischen Auslandsamtes beantworten. Dort findest Du den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) mit seinen Informationsbroschüren und Informationen zu Stipendien, Sprachkursen und Praktika. Desweiteren können sie Dir wertvolle Informationen zu unseren Partneruniversitäten geben oder Dich über einzelne Länder und deren Universitäten informieren.



Gleiches gilt für Praktika, wobei hier auch verschiedene Organisationen hilfreich sind:

- AIESEC: für Wirtschaftswissenschaften,
- IAESTE: für Ingenieur- und Naturwissenschaften (Schumann-Bau, Zi. 81 Eingang Helmholzstraße, siehe auch unter GRUPPEN),
- COMETT: Vermittlung in EG- und EFTA-Länder
- CIEE: Council on International Educational Exchange
- Part Sachsen: Ausbildungspartnerschaft Hochschule-Wirtschaft.



Eine finanzielle Unterstützung kann man eventuell auch noch durch das ERASMUS-Programm erhalten.

Ansonsten gibt es viele Infos in Schaukästen in den verschiedenen Gebäuden der jeweiligen Fakultät – und vergiß nicht, mit Deinen Hochschullehrern über Deine Absichten zu reden. Sie haben sicher auch Hinweise und nicht selten Kontakte zu ausländischen Professoren. (Manchmal soll auch das Vitamin B schon geholfen haben.)

Wenn wirklich Probleme auftauchen, dann wende Dich an Deinen Fachschaftsrat oder auch an den StuRa. Wir werden Dir helfen.

## 2.8 Studienberatung & Studienfachberater

Wenn Du noch Fragen rund ums Studieren hast, so kannst Du Dich – wie mit vielen anderen Dingen auch – an Deinen Fachschaftsrat oder den StuRa wenden. In Studienangelegenheiten stehen Dir aber auch einige Servicedienste der Uni zur Verfügung. Diese sollen hier noch kurz beschrieben werden.

### AIESEC

↗ Hülse-Bau, Zi. O 382  
☎ 4 63 34 55  
# 4 63 61 37

### IAESTE-IC Dresden

↗ Barkhausen-Bau 163  
☎ 4 63 36 97  
# 4 63 36 97

### COMMET

↗ Zeunerstraße 1e  
☎ 4 63 33 03

### CIEE

#### (Repräsentanz Berlin)

✉ Hagenauerstr. 1,  
10435 Berlin  
☎ (0 30) 4 42 79 52  
✉ InfoGermany@ciee.org,  
Dhahn@ciee.org  
# www.ciee.org

### Part Sachsen

☎ 4 63 22 19  
☺ Frau Füger

### Auslandspraktika

### Finanzielle Unterstützungen

## Zentrale Studienberatung

In der Zentralen Studienberatung (ZSB) erfolgt die allgemeine – nicht fachbezogene – Studienberatung für Studieninteressenten und Studenten. Sie umfaßt Information und Orientierung über

- Studienmöglichkeiten
- Hauptinhalte der Studiengänge und -fächer
- Studienvoraussetzungen
- Bewerbungs- und Zulassungsverfahren
- allgemeine Studienbedingungen

sowie Beratung bei

- der Studien- und Berufswahlentscheidung
- Fragen des Studiengangs- und/oder Hochschulwechsels
- allgemeinen persönlichen Problemen am Anfang und im Verlauf des Studiums.

Die Auskünfte der Berater betreffen allerdings vorrangig organisatorische Inhalte. Ansonsten liegt eine ganze Menge Infomaterial zu den einzelnen Studiengängen herum.



### Zentrale Studienberatung

☞ Rundpavillion

Mommsen-/  
Dülferstraße

☉ Mo–Do 9–15, Fr 9–12

☎ 4 63 60 17

## Studieninformation für Sehbehinderte

### AG „Studium für Blinde und Sehbehinderte“

☎ 4 63 84 77

☉ Dr.-Ing. Wünschmann

☎ 4 63 84 10

☉ Dipl.-Inf. Kahlisch

Studienorientierende und -unterstützende Maßnahmen für Blinde und Sehbehinderte werden an der Fakultät Informatik von der Arbeitsgruppe „Studium für Blinde und Sehbehinderte“ angeboten.

Ansprechpartner sind die Herren Dr.-Ing. habil. W. Wünschmann und Dipl.-Inf. Thomas Kahlisch. Die Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.



## Studienfachberatung

Die Studienfachberatung liegt in der Verantwortung der Fakultäten und erstreckt sich auf die Beratung der StudentInnen während des gesamten Studienverlaufes.

Wichtige Zeiten und Anlässe zur Inanspruchnahme einer fachspezifischen Beratung können sein:

- zu Studienbeginn und am Ende des ersten Studienjahres
- am Ende des Grundstudiums
- vor der Wahl der Studienrichtung
- vor und nach berufspraktischen Studienabschnitten
- zu Beginn von Projekt- und Studienarbeiten
- zur Vorbereitung von Teilstudien an Universitäten des In- und Auslandes
- bei einem beabsichtigten Wechsel des Studienganges/-faches
- bei persönlichen Problemen, die im Zusammenhang mit dem Studium des speziellen Studienganges/-faches stehen.

In allen Fakultäten wurden Studienfachberater für die einzelnen Studiengänge/-fächer benannt. Die ZSB hat eine Übersicht herausgegeben, die Name, Sitz, Telefonnummer und Sprechzeiten der Fachberater ausweist. Sie ist im aktuellen Vorlesungsverzeichnis abgedruckt, aber auch in der ZSB zu erhalten. Ein Exemplar ist beim StuRa einsehbar.

Die Abteilung Berufsberatung des Arbeitsamtes führt für Studenten Sprechstunden zum Thema Studium durch. Zum Leistungsangebot gehört:

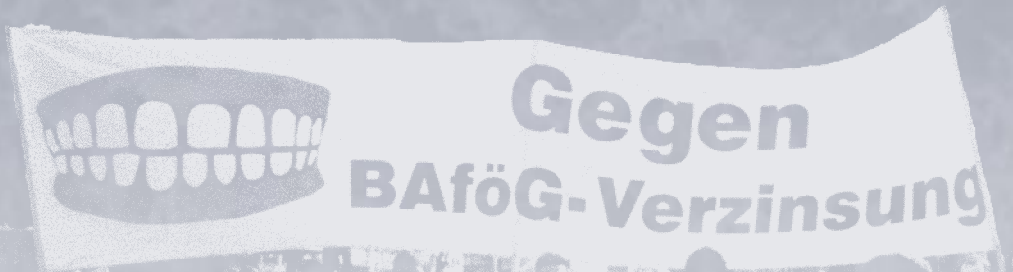
- Information über das gesamte Leistungsspektrum des Arbeitsamtes
- Unterstützung bei der Suche nach Praktikantenstellen
- Hilfe für Studienabbrecher.

### Sprechzeiten des Arbeitsamtes an der TU Dresden

☞ Veranstaltungsraum  
ZSB, Schumann-Bau  
A3, Münchner Platz  
(EG rechts)

☉ Do 13–15

*spiritus rector '97*



# 3. Kapitel

## Studentische Selbstverwaltung

**„Nun bin ich also an der Universität.**

*Ich werde hier studieren oder aber auch gezielt Spaß haben; das wird sich zeigen...“*

*So hat wohl jeder mal an der TU angefangen. Daß es sich bei dem Monströsrum Universität schon fast um einen Staat im Staat handelt, sehen anfangs nur die wenigsten. Damit dieses Gebilde funktionieren kann, gibt es neben den eigentlichen Wissenschaftlern und Mitarbeitern einen schönen Verwaltungsapparat und auch die studentische Selbstverwaltung. Diese wiederum verfolgt nicht nur, wie der Name vermuten lassen könnte, die ich-beschäftige-mich-mit-mir-Strategie, sondern sie kämpft in vorderster Front für die Interessen der Studenten mit oder auch gegen die TU, das Studentenwerk, diverse Ministerien und ähnliche Einrichtungen. Wie das und was alles so läuft, erfährst Du nun auf den nächsten Seiten...*



## 3.1 Fachschaften

Mit Deiner Immatrikulation in einem Studiengang an der TU bist Du automatisch Mitglied einer Fachschaft (FS) geworden. Solltest Du Lehramt oder Magister studieren und zwei Hauptfächer belegen, kannst Du zwischen den FS Deiner Hauptfächer auswählen, was Du aber schriftlich erklären mußt. Seitens der Universität wirst Du erst einmal der Fachschaft Deines Erstfaches zugeordnet. (Bsp.: Bei Lehramt Mathe/Physik ist die Wahl zwischen den Fachschaften Mathematik und Physik möglich).

Zu einer FS gehören normalerweise alle Studenten einer Fakultät. Abweichend von dieser Regel existieren an drei Fakultäten für unterschiedliche Fachrichtungen FS. Damit Du weißt, wo Du hingehörst, folgt jetzt erstmal eine schöne Übersicht.

<p><b>Architektur:</b> Architektur, Landschaftsarchitektur</p> <p><b>Bauwesen:</b> Bauingenieurwesen</p> <p><b>Berufspädagogik:</b> (alle auch BS): Bautechnik (D), Chemietechnik, Elektrotechnik (D), Informatik, Lebensmittel-, Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften, Metalltechnik (D), Textil- und Bekleidungstechnik</p> <p><b>Chemie/Biologie:</b> Biologie, Chemie (D, GY), Lebensmittelchemie</p> <p><b>Elektrotechnik:</b> Elektrotechnik</p> <p><b>Forst:</b> Forstwirtschaft, Tropische Waldwirtschaft (A), Umweltschutz/Raumordnung (A)</p> <p><b>Geowissenschaften:</b> Geodäsie, Geographie (D, GY, MS), Kartographie</p> <p><b>Grundschulpädagogik:</b> (alle GS): evangelische Religionspädagogik, katholische Religionspädagogik, Deutsch, Kunstszierung, Mathematik, Musik, Sport</p> <p><b>Informatik:</b> Informatik</p> <p><b>Jura:</b> Rechtswissenschaften</p>	<p><b>Maschinenwesen:</b> Holztechnik (A), Maschinenbau, Umwelttechnik (A), Verarbeitungs-/Verfahrenstechnik, Werkstoffwissenschaften</p> <p><b>Mathematik:</b> Mathematik (D, GY, MS), Wirtschaftsmathematik, Technomathematik</p> <p><b>Medizin:</b> Medizin, Public Health (A), Zahnmedizin</p> <p><b>Philosophie:</b> Alte Geschichte (MA), Ethik (GY, MS), evangelische Theologie (GY, MA, MS), Gemeinschaftskunde (GY), Geschichte (GY, MA, MS), katholische Theologie (GY, MA, MS), Kommunikationswissenschaften (MA), Kunstszierung (GY, MS), Kunstgeschichte (MA), Mittelalterliche Geschichte (MA), Musikwissenschaften (MA, MS), Neuere/neueste Geschichte (MA, MS), Philosophie (MA), Politikwissenschaften (MA), Sächs. Landesgeschichte (MA), Soziologie (D, MA), Technikgeschichte (MA), Wirtschafts- und Sozialgeschichte (MA)</p> <p><b>Physik:</b> Physik (D, GY, MS)</p>	<p><b>Psychologie:</b> Psychologie</p> <p><b>Sozialpädagogik:</b> Sozialpädagogik</p> <p><b>Sprach-/Literaturwissenschaften:</b> Allgemeine Sprachwissenschaften (MA), Amerikanistik (MA), Anglistik (MA), Deutsch (GY, MS), Englisch (GY, MS), Französisch (GY, MS), Germanistik (MA), Gräzistik (MA), Italienisch (GY), klassische Philologie (MA), Latein (GY, MA), Romanistik (MA), Russisch (GY), Slawistik (MA), Spanisch (GY)</p> <p><b>Verkehrswissenschaften:</b> Verkehrsingenieurwesen, Verkehrswirtschaft und auslaufende HFV-Studiengänge Bauingenieurwesen, Elektrotechnik, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften</p> <p><b>Wasserwirtschaft:</b> Industrieresourcemanagement, Grundwasserwirtschaft, Hydrologie</p> <p><b>Wirtschaftswissenschaften:</b> Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftspädagogik</p>
--	---	---

Legende: A-Aufbaustudiengänge, D-Diplomstudiengänge, GY-Gymnasiallehrer, MA-Magister, MS-Mittelschullehrer

Auf diese Weise entstehen unterschiedlich große Fachschaften. Die kleinsten gibt es bei den Pädagogen mit ca. 200 Studenten, die größte umfaßt alle Wirtschaftler (ca. 3 000 Studenten).

Natürlich ist eine Fachschaft mehr als ein Sammelbecken für alle, die das gleiche studieren. Damit sie aber irgendwas anstellen kann, braucht sie einen Kopf: den Fachschaftsrat. Dieser wird durch die Mitglieder der Fachschaft jährlich gewählt. Zum Thema Wahl erfährst Du alles am Ende des Kapitels.

Obwohl schon hier die Selbstdarstellungen der Fachschaften mächtig drängen, will ich noch kurz auf das eingehen, was bei allen Fachschaftsräten gleichermaßen zutrifft.



### Studentische Ausschüsse

In allen Fakultäten sind diverse mehr oder minder notwendige Ausschüsse zu besetzen. Für Dich besonders wichtig ist der Prüfungsausschuß, gefolgt von Studienkommission und Fakultätsrat. Im erstgenannten Gremium werden die Prüfungsmodalitäten und die Anerkennung an anderen Hochschu-

len erbrachter Studienleistungen beschlossen. Darüber hinaus entscheidet er über die Zulassung zur zweiten Wiederholungsprüfung.

Die Studienkommission bearbeitet die Studiendokumente, wie Prüfungs-, Studien- und Praktikumsordnung, den Studienführer und überwacht die Umfrage zur Qualität der Lehre. Außerdem werden hier Entscheidungen zur Reform von Studiengängen getroffen.

Der Fakultätsrat ist das höchste Gremium der Fakultät. Er muß alle an der Fakultät entstandenen Ordnungen absegnen, kümmert sich um die Zusammenarbeit mit anderen Fakultäten, damit die Interdisziplinarität nicht nur Worthülsen bleiben und Du in Deinen Grundstudium auch alle Grundlagen findest, er berät die Berufungen neuer Professoren, ... Die anderen Kommissionen haben zwar durchaus ihre Berechtigung, sind aber für Deinen Studienablauf nicht direkt relevant. Wichtig ist, daß in die drei genannten Gremien durch den Fachschaftsrat Studenten entsandt werden, die dort Stimmrecht haben. Diese Studenten sind für Dich folglich Ansprechpartner bei entsprechenden Problemen.



Desweiteren gibt's bei fast jedem Fachschaftsrat eine Klausurensammlung, die Dir Einblick in die durch Deine Vorgänger geschriebenen Klausuren ermöglicht, was enorme Vorteile bei der Prüfungsvorbereitung zeigt.

**Mitarbeit in den  
Fachschaftsräten**

Neben diesen essentiellen Dingen hat so jeder Fachschaftsrat sein Steckenpferd. Wie gut er dieses reiten kann, hängt immer von den Leuten ab, die sich in die Arbeit einbringen. Da das immer zu wenige sind, suchen alle immer Leute, die sich entweder wählen lassen oder wenigstens so ein bißchen mitarbeiten.

Damit die Fachschaften auch untereinander wissen, was los ist und sich jemand um die Probleme kümmert, die die Studenten aller Fachschaften betreffen, gibt es den Studentenrat (StuRa). Die Fachschaftsräte entsenden jeweils ein bis vier Vertreter in den Studentenrat.

## Fachschaft Architektur/Landschaftsarchitektur

„Auch aus den Steinen, die einen in den Weg gelegt werden, kann man schöne Häuser und Landschaften bauen bzw. gestalten.“ (frei nach Goethe).

So wünschen wir allen Neulingen kreative Schaffenskraft, 25 Stunden-Tage und die nie endende Hoffnung auf einen 8-Stunden-Schönheitsschlaf. Zuwenig Zeit ist eines der Hauptcharakteristika dieses Studiums, das andere sind die teuren Arbeitsmaterialien. Wenigstens letzterem können wir mit Sammelbestellungen, die am Anfang eines jeden Semesters stattfinden, ein klein wenig Abhilfe schaffen. Auch gegen den Platzmangel in Euren Wohnheimen und Wohnungen (Kampf der A0-Blätter gegen quadratmetergroße Tische) haben wir ein Heilmittel. Dies nennt sich Arbeitsplatz an der TU, wo man neben viel Platz auch noch Tips & Tricks von älteren Semestern erhält.

Mit Rat und Tat werden wir Euch gerne zur Seite stehen. Bei Ärger mit den Prof's und den Vorlesungen oder Unzufriedenheit mit den Inhalten Eures Studiums sind wir der erste Ansprechpartner für Euch und können Eure Sorgen und Nöte an die richtigen Stellen weiterleiten.

Natürlich kümmern wir uns nicht nur um die Schattenseiten des Studentendaseins sondern auch um die Sonnenseiten. Egal ob es sich dabei um die Erstsemesterparty's, Weihnachtsfeiern oder Spontanfeten handelt, vor dem Spaß müßt Ihr Euch aber erst der Architektentaufe unterziehen.

Schnell noch ein kleiner Rückblick auf die zwei wichtigsten Ereignisse des letzten Jahres. Zum einen fand in Dresden die BUFAK (Bundesfachschafftenkonferenz für Architektur) statt, wo nicht nur gefetet, sondern auch konstruktiv gearbeitet wurde. Unter anderem erstellten wir einen Fachschafften-Reader, in dem alle Anschriften von Architektur-Fachschafften im Inland (& Ausland-Europa) zu finden sind. Zum anderen zog auch endlich in unser Fachschafftenratszimmer die Technik in Form eines Computers ein, wodurch sich so einige Arbeit effektiver gestalten läßt.

Bleibt zum Schluß nur zu sagen: Viel Spaß und viel Erfolg bei Eurem Studium.

## Fachschafft Bau(ingenieur)wesen

Es ist vollbracht!

Endlich ist uns der Aufstieg gelungen, seit August sind wir allen anderen Fachschafftenräten, erst recht dem StuRa übersessen. Das will sagen: Seit dem Umzug vom Erdgeschoß unter das Dach des Beyer-Baus sind wir von der Basis zwar weit entfernt, doch dem Himmel ein Stück näher. Mit dem Umzug ist auch endlich die bisherige Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage bezüglich unserer Arbeit beseitigt:

War der Fachschafftenrat doch bisher, in studentenfreundlicher Lage sitzend, meist nur im Vorfeld der Prüfungszeit zum Erlangen diverser alter Klausuren dem gemeinen BIW-Studenten einen Besuch wert und fast alle anderen Aktivitäten unsererseits wurden mit Verachtung gestraft, so ist der Weg zu uns nun so beschwerlich, daß unsere Existenz bald in völlige Vergessenheit geraten könnte. Doch dazu kommt es nicht, noch leben wir und mit uns ein Häuflein engagierter Studenten, die im Fachschafftenrat oder im, mit dem Fachschafftenrat den Raum teilenden, „Verein der Freunde des Bauingenieurwesens“ gute Arbeit leisten und Spaß haben.

Was machen wir nun so nah unter dem Himmel?

Zusätzlich zu den üblichen Aufgaben des Fachschafftenrates (Vertretung der Interessen von ca. 1 700 BIW-Studenten an der Fakultät und Uni, dazu lese man in der allgemeinen Einführung zu den Aufgaben der FSR nach) organisieren wir auch die Teilnahme an der Betonbootregatta und den Bau unserer Boote und unterstützen die Organisation des Bauballes, des ultimativen alljährlichen Höhepunktes des Studentischen Lebens an der Fakultät. Um einen guten Kontakt zu Firmen, Praktika und interessante Exkursionen im In- und Ausland bemühen sich die Macher des „Verein der Freunde des Bauingenieurwesens“. Weiterhin steht den Mitgliedern eine Bibliothek, angefüllt mit Spezialliteratur, zur Verfügung. Wenn Ihr wollt schaut mal vorbei, es ist fast immer jemand unter dem Dach anzutreffen, und eitel Freude ob jedes weiteren aktiv werden wollenden Studenten wird im (fast) Himmel sein ...

### Architektur

- 📍 Bürogebäude  
Zellescher Weg (BZW)  
Zi 120
- 🗨️ lt. Absprache
- ☎️ 4 63 34 79
- 📠 4 63 71 03
- © Ines Gersdorf



Beyer-Bau: Residenz der Bauingenieure, Wasservirtschaftler u. a. (nach Prof. Kurt Beyer, 1881-1952, Verdienste im Bergbau, Wasser- und Brückenbau)

### Bauingenieurwesen

- 📍 Beyer-Bau 164
- 🕒 Mo, Do 16.40-18
- ☎️ 4 63 46 02
- 📠 4 63 71 04
- © Jörg Wessolek
- ✉️ fsrbiw@rcs.urz.tu-dresden.de



## Fachschaft Berufspädagogik



Berufspädagogik

Hallo Leute!

In dem schönen Zimmer 21 im Weberplatz 5 trifft sich regelmäßig der Fachschaftsrat Berufspädagogik. Im Laufe der Zeit hat sich eine Menge Papier zur Studiengestaltung angesammelt – vom aktuellen Vorlesungsverzeichnis bis zur LAPO könnt Ihr alles mögliche bei uns einsehen. Aktuelles findet Ihr auch an unserer Pinnwand neben der Cafeteria im Weberplatz. Sollte ein Professor mal keine Antwort auf Eure Frage haben (oder

Ihr vermutet das zumindest), teilen wir bei einer Tasse Kaffee gern unsere Weisheit mit Euch.

Spätestens bei der Erstsemesterparty erlebt Ihr, was es heißt, Berufspädagoge zu sein, denn: „BP frei – sonst drei“ (Märker)

## Fachschaft Chemie/Biologie

Wo es stinkt, knallt und kracht, dort wird die Chemie gemacht. Die Gilde der Eingeweihten in die Chemie gibt es in Dresden seit über 100 Jahren. Der Fachschaftsrat hat noch keine so lange glorreiche Tradition, ist aber feste dabei! Wir setzen uns nicht nur mit chemischen Problemen auseinander, sondern wir wissen auch, wo die nächste Party stattfindet, wo man alte Klausuren zum Üben herbekommt, wir machen Umfragen zum Studium und wir mischen auch mit, wenn es um Studienfragen, wie die Umstrukturierung der Lehre geht. Derzeit sind wir dabei, unsere Aktivitäten auszudehnen, wir wollen z. B. eine Zeitung herausbringen und uns eine eigene Lehrbuchsammlung aufbauen. Wir möchten zentraler Anlaufpunkt für alle Studenten sein und helfen, sowohl das kulturelle als auch das studienbezogene Leben hier erfreulicher zu gestalten. Wir sind offen für Euren großen Ansturm, sowohl für neue Mitglieder, als auch für Leute, die einfach nur mal vorbeikommen wollen oder die konkrete Probleme haben, bei denen wir helfen können. Wir würden uns freuen, Euch und Eure Ideen bei uns begrüßen zu können. Also schaut doch einfach mal rein!



König-Bau: Residenz der Chemiker (nach Prof. Walter König, 1878-1964, Forschungen im Laboratorium für Farbenchemie und Färbereitechnik)



Wir freuen, Euch und Eure Ideen bei uns begrüßen zu können. Also schaut doch einfach mal rein!

### Berufspädagogik

- ☞ Weberplatz 5, Zi. 21
- ☎ Siehe Aushang Zi. 21
- ☎ 4 63 56 70
- © Charlotte Guiard
- ✉ cg2@irz.inf.tu-dresden.de
- 🌐 www.inf.tu-dresden.de/%7ecg2/

### Chemie/Biologie

- ☞ König-Bau 13
- ☎ Di 18 (14täglich)
- ☎ 4 63 46 55
- ✉ Gesine Böttcher
- ✉ fs-ch@ctch02.chm.tu-dresden.de
- 🌐 www.chm.tu-dresden.de



Fritz-Löffler-Str. 18 - ☎ 476 68 76

## Fachschaft Elektrotechnik



Britzel, das Maskottchen der ET-Fachschaftler



Barkhausen-Bau: Residenz der Elektrotechniker (nach Prof. Heinrich Barkhausen, 1881-1956, Schwachstromtechniker, Forschungen u. a. in der Akustik)

An dieser Stelle zunächst ein herzliches Willkommen an alle Studienanfänger. Wie Ihr sicher schon bemerkt habt, kann das Leben an der Uni ganz schön kompliziert sein. Aber da gibt es ja auch noch den Fachschaftsrat ...

„Fachschaftsrat“ nennt man eine Handvoll Studenten, welche die Interessenvertretung der Fachschaft gegenüber der Fakultät wahrnehmen (s. a. oben). Des weiteren unterstützen wir Euch in allen Fragen rund ums Studieren. So bekommt Ihr bei uns Studienpläne, Kopien von alten Klausuren (Grundstudium), Einsicht in Vorlesungsverzeichnisse, Gesetze etc.

Auf dem Laufenden halten wir Euch mit unserer zwei mal im Semester erscheinenden Zeitung „Bar-News“. Hier und in unseren Schaukästen im

Barkhausen-Bau (Haupteingang und gegenüber unserem Büro BAR 165) erfahrt Ihr geplante Veranstaltungen (z. B. Exkursionen), Neuigkeiten an der Fakultät, die Auswertung der semesterweise durchgeführten Vorlesungsumfrage, studentische Initiativen und vieles mehr.

An jedem ersten Wochenende im Oktober findet eine Erstsemesterausfahrt statt. Hier haben Studienanfänger die Gelegenheit, erste Kontakte zu knüpfen (was in

Wohnheimen nicht immer leicht ist) und „ältere Semester“ mit Fragen zu lösen. Dieses Jahr geht es vom 10.–12. Oktober in die Sächsische Schweiz. Genaueres erfahrt Ihr zu gegebener Zeit in unseren Schaukästen und im Internet. Bevor es dann im Juli wieder ans Büffeln geht, treffen sich Studiosi aller Jahrgänge und Hochschullehrer am Barkhausenteich zur fast schon traditionellen ETEFETE, um das alte Studienjahr in größerer Runde ausklingen zu lassen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Studenten einen guten Start ins neue Semester.

Euer Fachschaftsrat ET

## Fachschaft Erziehungswissenschaften/Sozialpädagogik

Unser Fachschaftsrat setzt sich aus den Mitgliedern zweier unterschiedlicher Studiengänge zusammen. Da die Arbeit in und um den eigenen Studiengang im Vordergrund unserer Tätigkeit steht, möchten wir uns getrennt voneinander vorstellen. Alle weiteren Probleme, die sich nicht so offensichtlich auf den eigenen Studiengang beziehen, bewältigen wir natürlich in vereinter und verstärkter Kraft zusammen.

### Elektrotechnik

☞ Barkhausen-Bau 165

☉ Sitzung Mo 18.30

☎ 4 63 51 93

☎ 4 63 77 40

✉ fsret@inf.et.tu-

dresden.de

☐ entlwa.et.tu-

dresden.de/~fsret/

home.htm





**Vertreter des Studienganges Erziehungswissenschaften (M. A. in HF und NF)**

Hallo, allen StudentenInnen der Erziehungswissenschaft im Magisterstudium! Seit November 1996 sind wir vier engagierte Studentinnen, die von euch gewählt, auch euch vertreten und sogar schon einiges erreicht haben! Im Mittelpunkt steht natürlich erst einmal die Öffentlichkeitsarbeit, d. h., wir wollen Euch über das Geschehene und Kommende so gut wie möglich informieren. Dazu zählen Angelegenheiten die speziell unseren Studiengang, aber auch die Universität im allgemeinen betreffen. Weiterhin bieten wir Euch im Fachschaftszimmer einige wichtige Unterlagen, wie z. B. Studien- und Prüfungsordnung, ... Schon das wäre der erste Grund mal bei uns vorbeizuschauen. Da wir schon älteres Semester sind und weiterhin in eurem Sinne arbeiten möchten, sind wir auf eure Hinweise und Anregungen angewiesen. Unsere Sitzungstermine, Öffnungszeiten und andere Infos könnt ihr am Brett (2. Etage) erfahren. Also in diesem Sinne ein schönes Studienjahr.

**Vertreter des Studienganges Sozialpädagogik**

Kleines aufstrebendes Unternehmen sucht motivierte, vielseitige Mitarbeiter für fast vollständigen Neuanfang. Aufgabengebiete sind u. a. die konstruktive Mitarbeit in den zu besetzenden Kommissionen, Vorbereitung einer Institutsvollversammlung pro Semester, Organisation von ein bis zwei mitreißenden Feten im Jahr und Erstsemesterbetreuung. Ideen sind gefragt, was die Nutzung des seit kurzem zur Verfügung stehenden Studentenraums und studentische Aktionen zum Bundeskongreß für soziale Arbeit 1998 betrifft. Ansonsten sind Offenheit für aktuelle Probleme der Studenten und die Entwicklung eigener Ideen erwartet. Entlohnt wird mit gesteigerter Studien- und Unifreude, dem Gefühl etwas bewegen zu können und dem Blick hinter die Kulissen. Bewerbungen bitte möglichst schnell in den Briefkasten des FSR.

Euer Fachschaftsrat

**Erziehungswissenschaften/Sozialpädagogik**  
Weberplatz 5, Zi. 21  
4 63 21 42

**Dieses Geschenk kostet Sie keinen Pfennig.**

Sicherlich gibt es viele Möglichkeiten, eine Blutspende attraktiv zu verpacken. Offen gestanden halten wir das aber für unnötig. Denn was zählt, ist der Inhalt. Denn Blut rettet Leben. Welches Geschenk könnte schöner sein?

Service-Telefon zum Nulltarif:  
0130 - 11 47 52

DRK-Blutspendedienst Sachsen  
Fiedlerstraße 23  
01307 Dresden

Informationen und Blutspendetermine bei Ihrem Roten Kreuz.

Das Rote Kreuz dankt für den freiwilligen Blutspende.

## Fachschaft Forstwissenschaften

Wenn es also wirklich Studenten gibt, die uns nicht kennen ..., abseits der City, nur 20 S-Bahn-Minuten entfernt, hinter sieben Kurven, liegt im schönen Weißeritztal, unweit des Tharandter Waldes, unser Domizil. Hier hausen nicht nur „knorrige Naturburschen und bärtige Förstersleut“, sondern auch Studenten mit Ideen, Tatendrang und Interesse für unsere Uni.

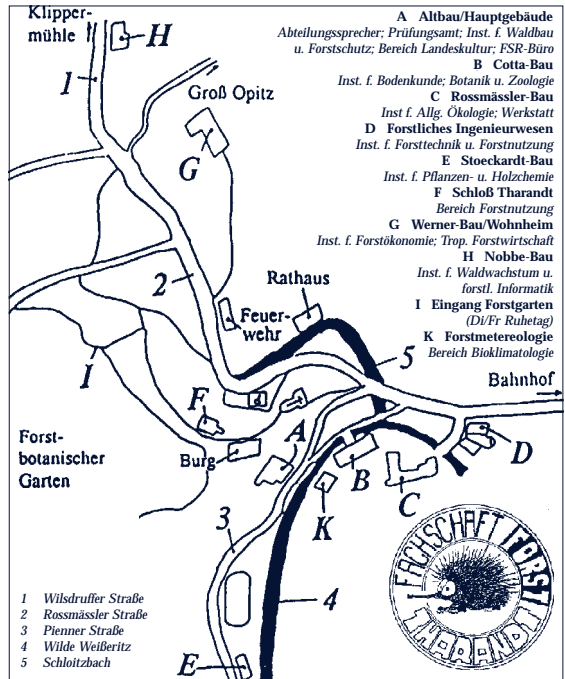
Wir sind jetzt in Tharandt ein 10-köpfiger Fachschaftsrat. Unsere aktuellen Aufgaben sind die Aktion See(h)-schlange (das Sammeln von Prüfungsfragen) und die halbjährlich durchzuführende Lehrevaluation zur Verbesserung der Vorlesungsqualität.

1995 sind wir der IFSA (International Forestry Students Association) beigetreten. Dieser direkte Kontakt zu vielen Forstunis weltweit ermöglicht einen intensiven Gedankenaustausch sowie zum Beispiel neue Möglichkeiten für Auslandspraktika. Auch die Beziehungen zu den Forstunis in München, Freiburg, Göttingen, aber auch in Zürich und Wien, führen zu neuen Anregungen und Ideen zur Verbesserung des Studiums.

Da im neuen Semester einige unserer Leute ins Ausland gehen, suchen wir dringend wieder tatkräftige Studenten zur Übernahme wichtiger Funktionen.

Wer also Lust hat, bei uns mitzumachen oder wer sein Zeichentalent, seine Redefreude oder seine Schreibfeder ausleben will, ist bei uns gern gesehen.

Euer Fachschaftsrat Forst



### Forstwissenschaften

↗ Plienner Straße 8,  
Altbau, FSR-Zimmer,  
Tharandt

© Mi/Do 15-16

☎ (03 52 03) 38 13 06

✉ fsaforst@intw5.forst.de

🌐 www.tu-dresden.de

## Fachschaft Geowissenschaften

Zuerst einmal ein herzliches „Willkommen!“ an alle Erstsemestler sowie an alle anderen, die gerade ein neues Semester beginnen oder diese Broschüre irgendwann mal zur Hand nehmen.

Ihr seid Studenten der Geographie, der Geodäsie oder der Kartographie? Wenn ja, dann seid Ihr endlich beim richtigen Abschnitt in diesem Kapitel angekommen! Die Fachschaft Geowissenschaften besteht nämlich aus allen Studenten der gerade oben genannten Studiengänge. Unsere Fachschaft gehört gemeinsam mit den Fachschaften Forstwissenschaften und Wasserwirtschaft zur Fakultät Forst-, Geo-, Hydrowissenschaften. Wie bei jeder Fachschaft gibt es auch bei uns einen Fachschaftsrat (wir). Da zur Tätigkeit der Fachschaftsrate in diversen Gremien schon genug geschrieben wurde, möchte ich hier

nicht näher darauf eingehen. Aber auch sonst haben wir einiges zu bieten. Wir werden in den ersten Tagen den neuen Studenten (aber auch sonst und allen anderen) hilfreich zur Seite stehen. Durch Einführungsveranstaltungen und Führungen zu den wichtigen Punkten, die man als Student der jeweiligen Fachrichtung kennen sollte, sowie durch Parties zum Kennenlernen soll der Einstieg erleichtert werden. Ansonsten stehen wir gern für Eure Fragen und Probleme oder ganz einfach für einen Rat unter Studenten zur Verfügung oder beraten Euch bezüglich des Studiums (Prüfungsordnung, Studienordnung, Stundenpläne ...). Wir unterhalten Kontakte zu Fachschaften an anderen Universitäten und zu nichtuniversitären Organisationen. Übrigens, wir sammeln auch alte Klausuren, das heißt wir sammeln immer noch und sind auf die Beisteuerung vor allem aus den jüngeren Semestern angewiesen.

Also, schaut doch einfach mal bei uns vorbei. Unser Raum befindet sich zur Zeit noch im Schumannbau A117/h (dort hängt auch ein Briefkasten für Eure Nachrichten). Über Sprechzeiten und einen möglichen Zimmerwechsel könnt Ihr Euch an den Aushängen an den jeweiligen Instituten informieren. Außerdem treffen wir uns immer montags ab 18.30 Uhr in der StuRa-Baracke.

Euer Fachschaftsrat.

## Fachschaft Grundschulpädagogik

Ja, es gibt uns immer noch, die Grundschulpädagogik und den dazugehörigen Lehrstuhl. Allen Gerüchten der Schließung zum Trotz erfreuen wir uns vieler Erstsemestler und ebenso der Quereinsteiger aus Chemnitz und Leipzig. Zur Zeit studieren rund einhundert Direktstudenten (ohne Erweiterungsfach) an unserem Lehrstuhl. Seit Ende November '95 haben vier „Neue“ den Fachschaftsrat übernommen. Wir haben uns bemüht, etwas Ordnung in das Chaos zu bringen, was uns von unseren Vorgängerinnen hinterlassen wurde, versuchen Euch alle in den wichtigsten Gremien zu vertreten und sind noch immer auf Suche nach einer Bleibe.

Unsere Aufgaben sehen wir vor allem in der Betreuung der Erstsemester, der Beratung in allen das Studium betreffenden Fragen, im Prüfen des Lehrangebots, der Information über Studien- und Prüfungsordnungen, der Organisation von Studienaustauschprogrammen und die Organisation von Parties und vieles mehr (Wir sind offen für Anregungen!).

Falls einer von Euch Lust hat, bei uns mitzuarbeiten oder uns zu helfen, dann schaut einfach einmal bei einer Sitzung von uns vorbei (Termine hängen an der Wandzeitung aus!).

Bis bald, Euer Fachschaftsrat!

## Fachschaft Informatik

Düstere Gewölbe, kahle Gänge, dunkle Kämmerchen, welche nur durch das Leuchten der Monitore und sporadisch aufflackernde Neonröhren erhellt sowie vom Klappern der Tastaturen erfüllt sind. Ab und zu eine vorbeischleichende bleiche, ausgemergelte Gestalt mit starrem, hinter einer dicken Hornbrille verstecktem Blick. So oder so ähnlich malen sich viele die Bedingungen aus, unter denen Informatiker ihrer Arbeit oder ihrem Studium nachgehen. Doch dem ist nicht so! Wir begeben uns auch mal an die Sonne, jedoch wenn sie nicht so grell scheint und dann auch nur für kurze Zeit. Es gibt da

### Geowissenschaften

- ☞ Schumann-Bau A 117 h
- 🕒 Mo 18.30
- ☎ 4 63 20 43
- ☎ 4 63 47 14
- © Jens Steinhöfel, Heiko Hebenstreit
- ✉ fsrgeo@kgise.geo.tu-dresden.de

### Grundschulpädagogik

- ☞ Weberplatz



aber auch einige hartnäckige Gerüchte, die besagen, daß Informatiker schon auf diversen Parties gesichtet worden wären ... Die Fakultät Informatik befindet sich in der Hans-Grundig-Straße 25, dem Gebäude der ehemaligen Ingenieurhochschule. Gegenüber ist da noch eine nette kleine Mensa, die aber nach Meinung der allmächtigen Stadtväter einem „schönen neuen“ Bürogebäude weichen soll. Im Hauptgebäude der Fakultät Informatik findet man neben den Vorlesungs- sowie Übungsräumen den Studentenklub CD, welcher wochentags ab ca. 10 Uhr geöffnet ist. Er bietet einen gemütlichen Platz zum Informationsabgleich und Kaffeetrinken. Desweiteren hat



Informatikzentrum (IZ) mit Informatikrechenzentrum (IRZ), Club Dürerstraße (CD) und Kino Nickelodeon

sich ausgerechnet im größten Hörsaal das Programmkino Nickelodeon eingerichtet, dessen Besuch sich auf alle Fälle lohnt. An dieser Stelle sei mit Nachdruck auf die traditionell am 11.11. stattfindende Faschingsvorlesung im gleichen Raume hingewiesen. Gleich nebenan im Zimmer 156 sitzt der Fachschaftsrat Informatik, der Euch mit Rat & Tat bei Problemen mit den Prof's und/oder Eurem Studium zur Seite steht. Außerdem kann man sich da noch ein paar Vorlesungsskripte und Klausuren kopieren. Geöffnet ist genau dann, wenn jemand da ist, also in so ziemlich jeder Pause. Aber auch dieser Fachschaftsrat leidet an akutem Personalmangel! Wer also Lust hat, bei uns aktiv mitzumischen, ist immer recht herzlich willkommen.

#### Informatik

☞ Hans-Grundig-Straße  
25, Zi. 156  
⊙ unregelmäßig  
☎ 4 63 82 26  
☎ 4 63 82 26  
✉ fsr@inf.tu-dresden.de  
🌐 www.inf.tu-dresden.de/  
~fsr

## Fachschaft Jura

„Sei schlau, geh auf den Bau!“ – das sind die Empfehlungen, die mancher Juraprofessor den werdenden Juristen gibt. Die Mitglieder des Fachschaftsrates (FSR) sagen: „Sei helle, geh' in den Fachschaftsrat und das auf der Stelle“.

Doch zuerst einmal ein herzliches Willkommen allen Neustudentinnen und Neustudenten der Rechtswissenschaft hier in Dresden. Bei den Juristen ist erstens alles anders und zweitens als man denkt. Mehr als 2 000 Studenten teilen sich zwei Handvoll Professoren; was in anderen Fakultäten mit „Zwischenprüfung“ bezeichnet wird, heißt bei uns Klausur; wo in anderen Fakultäten nicht einmal alle möglichen Plätze des FSR besetzt werden, bewarben sich bei den Juristen 37 Kandidaten auf 16 Plätze des FSR (Legislaturperiode 1996/97); Studenten anderer Fakultäten haben eine Meinung, ein Jurist hat mindestens zwei.

An unserer Fakultät existiert der Fachschaftsrat seit Dezember 1993. Trotz dieser recht kurzen Zeit können wir bereits auf einige spektakuläre Erfolge zurückschauen. Dies sind z. B. die Erstsemesterbetreuung, die Sammlung von Klausuren, Hausarbeiten und Prüfungsprotokollen oder die – große Resonanz erzielenden – Jurafeten (Erstsemestertete, Campusparty, Absolventenball). Zur Fachschaftsarbeit gehört außerdem die Vertretung der studentischen Meinung in den verschiedensten Gremien der Fakultät und Universität.





von-Gerber-Bau: Residenz der Juristen (nach C. Fr. W. von Gerber, 1923-1991, Sächs. Kultusminister, Verdienste bei der Staturerhöhung zur TH

Selbstverständlich werden wir auch im kommenden (Wahl-)Jahr alles daran setzen, unser Angebot an Hilfe- und Serviceleistungen aufrechtzuerhalten und soweit wie uns möglich auszubauen. Als studentisches Gremium sind wir jedoch darauf angewiesen, daß Studenten mit Motivation und neuen Ideen nachrücken und diese Arbeit fortsetzen. Schließlich haben auch wir mit den nicht gerade kleinen Problemen zu kämpfen, mit denen wohl fast jedes auf ehrenamtlicher Grundlage tätige Gremium konfrontiert ist – Skepsis, Desinteresse und gelegentliche Gedankenlosigkeit unter der breiten studentischen Basis.

## Jura

- ☞ von-Gerber-Bau 047
- 🕒 Mo 17
- ☎ 4 63 73 09
- 📍 Jan Birkenbusch
- ✉ fsj@jura.tu-dresden.de
- 🌐 www.fs.jura.tu-dresden.de

Wenn Du Dich nicht zu den Konsumenten, sondern den Produzenten zählst; wenn Du etwas verändern, verbessern oder anders machen willst; wenn Du bereit bist, den Saunabesuch gegen die Mitarbeit in einem guten Team einzutauschen, dann bleibe mit Deinen Anregungen, Ideen und Vorschlägen nicht allein, schau bei uns vorbei und lerne die manchmal frustrierende, aber sehr interessante Arbeit des Fachschaftsrates Jura kennen.

Wir freuen uns über jeden engagierten Interessenten. Du findest uns im Zimmer 047 des v.-Gerber-Baus.

Viel Erfolg (nicht nur) im nächsten Jahr!!!

Der Fachschaftsrat Jura

## Fachschaft Maschinenwesen

### Wir bieten:

- 40 m<sup>2</sup> – Zimmer für Freistunden
- Telefon/Fax und Kaffeemaschine
- netter Schwatz mit Studenten

### Wir suchen:

- studentische Mitstreiter der oben genannten Studiengänge; vor allem Werkstoffwissenschaftler.

„MaschinenWesen – Wesen der Maschinen; Ah! das dürften die Maschinenbauer sein!“ Außerdem kann man bei uns an der Fakultät noch Werkstoffwissenschaft, Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik studieren. Wir vom Fachschaftsrat – die Verfasser dieses Artikels – sind die gewählte Vertretung der Studenten, ein bunt gemischtes Häufchen aus verschiedenen Richtungen und Jahrgängen, die versuchen, die Interessen der Studenten gegenüber der Fakultät zu vertreten. So haben wir Sitz und Stimme in den verschiedenen Kommissionen und Ausschüssen der Fakultät. In diesen Gremien können wir auf die Gestaltung des Studienalltages Einfluß nehmen. Da das viele Studenten nun doch nicht hinter dem Ofen vorlockt, haben wir noch einige andere Angebote für Euch. So sammeln wir alte Klausuren, haben eine kleine Fachbibliothek und versuchen uns gelegentlich mit dem An- und Verkauf von Büchern und Studienmaterial ... Auch sonst bemühen wir uns das Studentenleben aktiv mitzugestalten, zum Beispiel durch Semesterabschlußparty's. Da an dieser Stelle die meisten sowieso schon wieder aufhören zu lesen, hier nun noch ein kleiner Hinweis in eigener Sache: Wem das noch nicht genug Information ist, dem sei gesagt: Dieses und noch vieles mehr könnt Ihr in unserer Erstsemesterbroschüre, dem 1. Maschinenbauer, nachlesen. Außerdem ist es auch lohnenswert, bei der alljährlichen Fachschaftsvollversammlung (Diskussion studentischer Belange und Rechenschaftsbericht des Fachschaftsrates) vorbeizuschauen, die gewöhnlich in den ersten Wochen des Wintersemesters stattfindet.

## Maschinenwesen

- ☞ Zeuner-Bau 47 oder 240
- 🕒 lt. Aushang
- ☎ 4 63 41 63
- ☎ 4 63 41 63
- ✉ fsrmw@mail.maschinenwesen.tu-dresden.dbp.de

## Fachschaft Mathematik

Mathematik – Bist Du verrückt?! So etwas ähnliches müßt ihr Euch sicher auch schon anhören?

Naja, vielleicht sind wir ja auch ein bißchen verrückt. Trotzdem „Herzlich Willkommen!“ in der Fachschaft Mathematik.

Unser Hauptziel als Fachschaftsrat ist die Interessenvertretung der MathematikstudentInnen. Das sind neben den Mathematik-, Technomathematik- und Wirtschaftsmathematikdiplomern auch die Lehramtler mit Hauptfach Mathematik. Dabei wollen wir vor allem Anlaufstelle bei Problemen sein – falls Euch also der Schuh Studium mit allem drum und dran irgendwo drückt, kommt zu uns! Wir haben den heißen Draht zu den Vertretern in Studienkommission, Fakultätsrat etc., wir können Euch soziale Beratungsstellen an der Uni nennen und manchmal sucht man ja auch nur den Rat anderer Studenten.

Natürlich freuen wir uns auch über Eure Anregungen und Vorschläge. Manches konnten wir schon verwirklichen, so werden wir auch in diesem Jahr neben der fast schon legendären Erstsemesterwanderung wieder Tutorien für die Erstsemestler anbieten, d. h., Studenten höherer Semester helfen Euch bei der Bewältigung des Stoffes und beim Einstieg in das Studium ganz allgemein.

Ein anderes Projekt, auf das wir sehr stolz sind, ist die Zusammenarbeit mit Prager Mathematikstudenten, mit denen u. a. im Oktober ein gemeinsames Seminar in Dresden geplant ist.

Aktuelle Informationen findet ihr am Aushang neben dem Raum A 124 oder Ihr wendet Euch direkt an uns.

### Mathematik

☞ Willers-Bau C 248

☉ lt. Aushang und  
Absprache

☎ 4 63 30 64

☉ Andreas Knüpfer

✉ fsmath@rs.urz.tu-  
dresden.de

## Fachschaft Medizin

Willkommen an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus. Wir sind zwar geografisch weit ab vom Schuß, dafür mit unseren ca. 1 200 Human- und Zahnmedizinstudenten aber eine der größten Fachschaften. Unser Herzstück ist das Klinikum in Blasewitz, auch wenn gerade die jüngeren Semester oft noch in der ganzen Stadt herumpendeln müssen. Die wichtigste Adresse (neben der Mensa!?) ist bei uns die Blasewitzer Straße 84, wo sich gleich vier relevante Anlaufpunkte befinden. Ganz offiziell ist dort das Studiendekanat inklusive Immatrikulationsamt, Sport- und Sprachenzentrum. Desweiteren befindet sich dort (Raum 149) das Büro des Fachschaftsrates – das sind die gewählten Vertreter der Fachschaft, doch dazu später – bei dem Ihr alle Fragen, Probleme, Ideen und Anregungen zu studentischen Belangen loswerden könnt; es gibt nicht immer eine Antwort, aber die wissen meist, wo man fragen muß! Weniger offiziell und mehr den weltlichen Bedürfnissen zugewandt findet Ihr dort (Raum 150) den „treffpunkt blase“, ein gemütliches Forum für Studenten zum Zeitunglesen, Musikhören, sich Unterhalten, Kaffeetrinken (fairgehandelten sogar) und Abhängen. Außerdem befindet sich im Keller der Blasewitzer Straße 84 der Medclub e. V., der mindestens jeden Mittwochabend geöffnet ist, aber auch sonst des öfteren feiert. Achtet dort bitte auf Aushänge! Aushänge sind in unserer Fachschaft sowieso von großer Wichtigkeit. Die wichtigsten sind die des Studiendekanats und des Fachschaftsrates in der Eingangshalle obengenannter Adresse.



Wie jede Fachschaft, wird auch unsere durch gewählte Vertreter – den Fachschaftsrat, der bei uns aus 10 Mitgliedern besteht – vertreten. Dieser stellt allen Studenten eine Infrastruktur für verschiedenste Aktivitäten zur Verfügung, achtet darauf, daß die studentische Stimme in Fakultät, Uni und Öffentlichkeit nicht untergeht und verwaltet das Geld der Fachschaft.

Was bei uns besonders gut ist?

- Unsere Professorenschaft ist relativ jung und engagiert. Hier wird man als Student auch ernst genommen und meistens ist Kritik willkommen.
- Die Fakultät bezieht uns Studenten mit in alle Entscheidungen ein und erschwert nicht die demokratische Mitwirkung der Studenten.
- Die Anzahl der Studenten pro Lehrkraft ist im bundesweiten Vergleich spektakulär niedrig!

Was bei uns nicht so gut ist?

- An der Bibliothek, dem Zentrum jeder universitären Ausbildung muß noch kräftig gearbeitet werden, und es ist noch ein weiter Weg bis diese Einrichtung einen akzeptablen Standard erreicht.
- Daß die jungen Semester noch soviel durch die Stadt irren müssen, wird leider erst mit dem Bau eines neuen Theoretikums geändert werden.

Das große Thema der letzten und nächsten Zeit: Die Rechtsformänderung der Uniklinik! – Fragt und schaut Euch um! Aushänge, Infos, Flugblätter, Veranstaltungen.

## Medizin

Blasewitzer Str. 84–88,  
Zi. 149  
☎ 4 58 38 27  
☎ 4 58 53 28  
✉ [fsmed@rcs.urz.tu-dresden.de](mailto:fsmed@rcs.urz.tu-dresden.de)  
☐ [rcswww.urz.tu-dresden.de/~fsmed/](http://rcswww.urz.tu-dresden.de/~fsmed/)

## Fachschaft der Philosophischen Fakultät



Wir Fachschaftler sind Studenten verschiedenster Studienrichtungen an der Philosophischen Fakultät und verstehen uns als die gewählten Vertreter aller an unserer Fakultät studierenden Studentinnen und Studenten. Dazu gehören natürlich die angehenden Philosophen, Soziologen, Historiker, Politik-, Kommunikations-, Musikwissenschaftler und evangelische als auch katholische Theologen. Auch Lehramtstudenten mit entsprechendem Nebenfach gehören zu unserer Klientel.



Gebäude am Weberplatz: Residenz der Erziehungswissenschaftler und Philosophen

Wir, das sind 13 gewählte und darüber hinaus auch ein paar nicht gewählte Studierende, die sich nicht nur aus Lust an der Freude, sondern zur Verbesserung Eurer und unserer Studienbedingungen engagieren. Wir kümmern uns also nicht nur um die bekannt-berühmten Tusculum-Partys, sondern halten auch wichtige Plätze als Vertreter studentischer Interessen in verschiedensten Universitäts-gremien besetzt. Unsere Einflußmöglichkeiten sind dabei nicht unbeträchtlich, sie müssen allerdings – vor allem durch Euch – genutzt werden. Konkret konnten wir zum Beispiel unsere Präsenzbibliothek wieder in eine Leihbibliothek umwandeln lassen,

so daß Ihr trotz des Protestes einiger Professoren Eure Bücher für eine Woche mit nach Hause nehmen könnt, um dort in angenehmerer Atmosphäre studieren zu können, als im überfüllten Lesesaal. Unser Kampf für ein freiwilliges und damit lustvolleres Latinum endete allerdings mit einer Niederlage.



Doch wir streiten nicht nur für Eure Interessen, wir feiern auch dafür. So wollen wir Euch mit unseren Semester-Welcome-Partys den Studienbeginn ver-süßen, das gegenseitige Kennenlernen beschleunigen und natürlich auch selbst unseren Spaß haben. Daß man noch viel mehr machen könnte, ist klar. Zu unseren Aktivitäten und bei unseren Partys brauchen wir aber immer enga-gierte Leute, die dabei mithelfen wollen. Die Ideen sind also da, wir müssen sie nur umsetzen!

Wenn Du bei uns mittun willst, komm' einfach montags ab 20 Uhr in den Weber-Bau, Zi. 2, bequatsche unseren Anrufbeantworter oder mach' ein paar Faxen unter 4 63 63 93. Wir sind rund um die Uhr für Euch da. Besonders auch im Internet, dort sind wir via Homepage und e-mail zu erreichen.

#### Philosophie

↗ Weberplatz 5, Zi. 2  
 ☉ Mo 20–21.30  
 ☎ 4 63 63 93  
 📠 4 63 63 93  
 © Peter Zimmermann  
 ✉ pz1@rcs.urz.tu-dresden.de  
 🌐 www.tu-dresden.de/frsphil/first.htm

## Fachschaft Physik

Hallihallo, Ihr Erstsemestler. Auch wir begrüßen Euch herzlich in diesem Stu-dienjahr.

Wir, das sind vier Physikstudenten, die irgendwann einmal in eine Organisa-tion, die Fachschaftsrat heißt, gewählt wurden. Wir vertreten Euch nicht nur in verschiedenen Kommissionen, sondern treffen uns wöchentlich im Zim-mer C006/C-Flügel des Physik-Baus.

Wenn Ihr Probleme, Fragen, Vorschläge, Angstzustände, Tatendrang habt oder einfach nur wissen wollt, wo es lang geht, dann schaut doch mal rein. Bei uns gibt es:

- Hochschulpolitik (fast) live
- oft Pfannkuchen
- den weltbesten Physikerwitz
- zwei alte Schreibmaschinen
- und 'nen Tee.



#### Physik

↗ Physik-Bau C 002  
 ☉ lt. Aushang  
 ☎ 4 63 47 88  
 ✉ fachrat@physik.phy.tu-dresden.de  
 🌐 www.phy.tu-dresden.de/~fachrat

## Fachschaft Psychologie

Jetzt, wo Du, lieber Erstsemestler, bis zu dieser Stelle im „spiritus rector“ vor-gedungen bist, hast Du nicht nur viel Interessantes über die TU Dresden erfahren, sondern hast zum jetzigen Zeitpunkt wahrscheinlich schon erste eigene Erfahrungen gemacht, z. B. mit Raumfindung, Einschreibung, Kaker-laken auf dem Wohn-heimgang etc.



Andreas-Schubert-Bau: Residenz der Psychologen, Physiker u. a. (nach Johann Andreas Schubert, 1808-1870, Erbauer der Göltzschtalbrücke, der „Saxonia“ und des ersten sächsischen Elbdampfers)

Gleich zuallererst: Sollte Dich ungewollte Furcht befallen, können wir Dir mit ruhigem Gewissen sagen: Es ist alles nur halb so wild. Hilfe ist unterwegs. Zuerst sind da die Tutoren, die Dir behilflich sein werden, Dich in den ersten Tagen zurecht-



zufinden. Das sind Studenten der 3. und 5. Semester, die also noch ganz genau wissen, was es heißt, Erstsemesterler zu sein. Und dann sind auch wir vom Fachschaftsrat noch da. Trau Dich einfach uns anzusprechen. Wir helfen Dir gern.

Aber es ist nicht nur so, daß wir Dich unterstützen wollen. Wir sind auch an Deiner Mitarbeit interessiert. Da nun einige Mitglieder des Fachschaftsrates die Uni verlassen werden, sind wir auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Wir, der Fachschaftsrat, treffen uns wöchentlich einmal, um zu besprechen, was Neues in Angriff zu nehmen ist. Wenn Du Dich auch neben den fachlichen Problemen für die studentischen Belange engagieren willst, bist Du uns herzlich willkommen.

Du findest uns in der Baracke hinter dem Andreas-Schubert-Bau (kurz ASB), den Du durch das Psychologiestudium vielleicht nicht nur kennen, sondern auch lieben lernen wirst. Dort sind wir nämlich zu Hause, das heißt, dort finden die meisten Vorlesungen für den Psychologiestudenten statt.

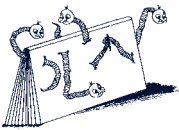
„Der Worte sind genug gewechselt, nun laßt uns Taten sehen!“ Wir wünschen Dir viel Erfolg und natürlich Spaß, denn der gehört zum Studentenleben dazu!

## Psychologie

- ✂ Andreas-Schubert-Bau,  
Baracke 10, Zi. 1
- ☉ lt. Aushang
- ☎ 4 63 29 12
- © Brita Rösel
- ✉ fsr@psy1.psych.tu-  
dresden.de

## Fachschaft

### Sprach- und Literaturwissenschaften



Neu an der TU Dresden? Kommt Euch die Uni auch wie eine Kreation aus dem Hause Kafka vor – hinterlistige Raumkürzel, kryptische Zeitangaben, von Scheinanforderungen und Institutsstrukturen schon mal ganz zu schweigen?

Nur keine Panik. Für alle Studienanfänger der Fakultät Sprach- und Literaturwissenschaften veranstaltet der Fachschaftsrat (eine bunte Mischung aus Roman-, German-, Lingu-, Latin-, Graec-, Slav-, Amerikan- und AnglistInnen aller Alters-, Preis- und Gewichtsklassen) Einführungsveranstaltungen, in denen die dringendsten Fragen geklärt werden. Auch während des Semesters stehen wir als Anlaufstelle bei Problemen mit Dozenten, der Verwaltung, der Bibliothek etc. etc. bereit. Wenn Ihr Euch einfach nur den ganzen Studienfrust von der Seele reden wollt, findet Ihr bei uns immer offene Ohren, eine funktionierende Kaffeemaschine und möglicherweise einige gute Tips.

Der Fachschaftsrat vertritt darüberhinaus in den diversen Uni-Gremien Eure Interessen. Wir koordinieren den Austausch zwischen Studenten der TU und Studenten anderer Hochschulen. Wir finanzieren studentische Projekte (Tagungen, Arbeitsgemeinschaften, Initiativen). Last but not least veranstalten wir Party's.

Über die neuesten Neuigkeiten informieren wir Euch regelmäßig auf unserer Seite im Internet.

Desweiteren plant der Fachschaftsrat SpraLiWi

- Skripten- und Prüfungssammlungen
- LiteraturAG's und Diskussionsrunden
- Exkursionen
- Gastvorträge.

Ach, eigentlich hättet Ihr lieber eine Arbeitsgruppe „barocker Tanz“ oder „der

Diskurs des Rinderwahnsinns in der Postmoderne“? Lesungen sächsischer Undergroundautoren? Oder Ihr sucht eine Praktikumsbörse für Geisteswissenschaftler? Dann kommt mit Euren Vorschlägen und Wünschen einfach vorbei. Die Fachschaft ist weder ein Dienstleistungsunternehmen, noch ein Selbstbedienungsladen. Wir sind auf Eure Ideen, Euer Interesse, Euer Engagement angewiesen. Und wir freuen uns auf Euch.

Bis bald!

Euer FSR SpraLiWi

**Sprach- und  
Literaturwissenschaften**

↗ Zeunerstraße 1c,

Zi. 330

☎ Mo 18.30

☎ 4 63 60 36

## Fachschaft Verkehrswissenschaften „Studentenschaft Friedrich List“

Hallo, angehende Verkehrswirtschaftler und -ingenieure. Schön, daß Ihr bei uns gelandet seid. Wir sind ja schließlich nicht irgendeine Fachschaft, sondern im Gegensatz zu anderen haben wir einen richtigen Namen. Dieser ist in der Geschichte unserer Fakultät begründet. Diese beginnt mit der Neugründung 1992. Die Fakultät Verkehrswissenschaften ging damals aus der Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ (HfV) hervor. Diese war vierzig Jahre eine eigenständige Einrichtung gewesen und wurde Opfer der Umstrukturierung der sächsischen Hochschullandschaft. Genauere Infos zur Geschichte der „Studentenschaft Friedrich List“ findet Ihr auf unserer Internet-Homepage. Zu unserer Fachschaft gehören alle Studentinnen und Studenten der Studiengänge Verkehrswirtschaft und Verkehrsingenieurwesen. Dazu kommen noch einige „Fossilien“ aus auslaufenden HfV-Studiengängen.

Was erwartet Dich nun bei uns? Nun, als erstes bieten wir Dir die Möglichkeit von der schweigenden Mehrheit zur aktiven Minderheit zu wechseln. Du kannst Dich an der Herausgabe des *List-Express* beteiligen. In die hohen Gefilde der Politik und Wirtschaft wirst Du vorstoßen, wenn Du unsere Vortragsreihe „Mobilität der Gesellschaft“ organisierst, zu der wir verschiedene Fachleute aus dem Bereich des Verkehrswesens einladen. Vielleicht stellst Du dabei auch fest, daß diese Gefilde gar nicht so hoch sind. Im vergangenen Sommersemester veranstalteten wir zum ersten Mal einen Absolutenworkshop. Dazu hatten wir Firmenvertreter aus den Bereichen Verkehr, Telekommunikation und Logistik eingeladen. Studenten konnten sich aus erster Hand über die Anforderungen informieren, die die Unternehmen an Hochschulabsolventen und Praktikanten stellen.

Um die Gesundheit unserer Studenten sorgen wir uns natürlich auch. Deswegen veranstalten wir einmal im Jahr ein Sportfest der etwas anderen Art. Wo kann man heute denn sonst noch Bierfässer durch die Gegend rollen? Die



Potthoff-Bau: Residenz der Verkehrswissenschaftler (nach Gerhard Potthoff, 1908-1989, Begründer der „Dresdner Schule des Verkehrsingenieurwesens“)

Siegermannschaft erhält den Pokal der „Studentenschaft Friedrich List“. Alle, die die harten Kämpfe überstanden haben, erwartet anschließend ein großer Sportlerball.

Was können wir Dir sonst noch bieten, wenn Du nicht gleich von uns verein-  
nahmt werden willst? In unserem Büro kannst Du ISIC-Ausweise (internatio-  
nale Studentenausweise) erwerben und Klausuren vergangener Jahre zur  
Prüfungsvorbereitung kopieren. Außerdem besteht die Möglichkeit kosten-  
los Faxe über das Internet zu verschicken.

Schließlich können wir Dir noch empfehlen, bei Problemen, die in irgendei-  
ner Weise mit der Uni oder dem Studentenwerk in Verbindung stehen, bei  
uns vorbeizukommen. Falls wir Dir nicht auf Anhieb helfen können, kennen  
wir auf alle Fälle Leute, die weiter wissen. Denn wir sind die Verkehrs-  
wissenden.

Falls Du Anregungen und Kritik zu Deiner Erstsemestereinführung anbrin-  
gen möchtest, komm doch einfach mal vorbei. Vielleicht hast Du ja eine gute  
Idee, wie wir das besser machen können.

Bis bald, Dein FSR Verkehrswissenschaften.

## Verkehrswissenschaften

### „Studentenschaft Friedrich List“

↗ Potthoff-Bau 12

⌚ meist jede Pause

☎ 4 63 66 14

✉ 4 63 66 15

✉ verkehr@rcs.urz.tu-  
dresden.de

📄 rcswww.urz.tu-  
dresden.de/~verkehr/

## Fachschaft Wasserwirtschaft



Wenn Du Wasserwirtschaft studierst, bist Du hiermit im richtigen Kapitel ge-  
landet. Wobei es bis heute keinen feststehenden Namen für uns gibt. Mal heißt  
es Wasserwirtschaft, mal Wasserwesen, und im Namen unserer Fakultät tau-  
chen wir plötzlich unter dem Begriff Hydrowissenschaften auf. Zum Glück  
ist das zumindest für uns kein ernsthaftes Problem, und ob du einmal  
Siedlungswasserwirtschaft, Wasserbewirtschaftung, Hydrologie, Hydro-  
chemie oder vielleicht Hydrobiologie studieren wirst, ist dabei nicht ganz so  
wichtig.

Wichtig ist vielmehr, daß wir als Deine Fachschaftsvertreter zuerst einmal für  
Dich und Deine Anliegen da sind. Andersherum sind wir natürlich auch auf  
Deine Mitarbeit angewiesen.

Unser kleines Fachschaftszimmer ist (wenn auch nicht immer auf Anhieb) im  
Beyer-Bau zu finden. Es ist der Anlaufpunkt für diejenigen, welche Fragen  
zum Studium haben, Material für ein Auslandssemester benötigen, Probleme  
mit den Professoren drücken oder auch nur einen Blick in die Klausuren-  
sammlung werfen wollen, um den Aufwand zur Prüfungsvorbereitung et-  
was zu verringern. Jedes Semester wird von uns eine Umfrage über die Qua-  
lität der Vorlesungen durchgeführt, auf deren Grundlage wir versuchen, Ver-  
besserungen bei dem einen oder andern Professor zu erreichen. Daneben  
organisieren wir Informationsveranstaltungen, z. B. für Dich als Erstsemester  
oder nach dem 4. Semester für die Wahl der Hauptstudienrichtung und ge-  
ben auch kleine Infobroschüre raus.

Wie Du siehst, gibt's jede Menge zu tun und gesucht sind immer Leute, die  
mithelfen. Schau' doch einfach mal vorbei, sei es auch nur, um Deine  
„Fachschafpler“ kennenzulernen. Aktuelle Informationen (auch die Sprech-  
zeiten) findest Du immer an der Säule im Foyer des Beyer-Baus, wo sich auch  
unser Briefkasten befindet. Wer Vorschläge, Fragen, Ideen ... hat, kann sie dort  
hineinwerfen, aber schön wär's natürlich, Dich auch einmal zu Gesicht zu  
bekommen.

## Wasserwesen

↗ Beyer-Bau T22 e

⌚ lt. Aushang

☎ c/o 4 63 20 43

✉ c/o 4 63 47 14

© Markus Biegel

✉ wasser@stura.tu-  
dresden.de

## Fachschaft Wirtschaftswissenschaften

Auch wir vom Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften haben einmal unser Studium hier in Dresden begonnen. Für viele von uns begannen diese Tage mehr als chaotisch, da Du an einer Fakultät mit über 3 000 Studenten nur eine (Matrikel-)Nummer bist und keiner nach dem einzelnen fragt. Wirklich keiner



...? Stimmt eigentlich nicht, denn wir vom FSR WiWi begleiten Dich von Anfang an durch Dein Studium. So beginnt Dein Leben mit uns in der **Erstsemestereinführung**, bei der wir Dir genau sagen, was an unserer Fakultät abgeht. Vom Campus-Rundgang bis zum Stundenplan-Bau erklären wir Dir alles, was man gerade am Anfang

wissen muß. Gleichzeitig sorgen wir auch dafür, daß Du Deine Mitstreiter kennlernst – und das nicht nur auf unserer legendären Erstsemesterparty.

Da Studieren (leider!) nicht nur aus Feiern besteht, führen wir am Anfang des Semesters einen **Propädeutikkurs** durch, in dem wir Dich auf die Tücken im Studium vorbereiten. Hier lernst Du „zu lernen“, d. h., Dir Literatur zu besorgen, Seminararbeiten zu schreiben u. v. m. Wir hoffen so, schlechten Prüfungsergebnisse ein wenig entgegenzuwirken.

Damit Du im laufenden Semester immer über das Geschehen an unserer Fakultät informiert bist, geben wir einmal im Monat unsere **Fachschaftszeitung „Blickpunkt“** heraus, die übrigens auch auf unserer **Homepage im Internet** zu finden ist. In unserer **Lehreevaluation**, bitten wir Dich, die Veranstaltungen der Professoren zu bewerten, um so Einfluß auf die Qualität der Lehre zu nehmen. Eine ziemlich heiße Kiste! Eh' Du Dich versiehst, ist so schon das erste Semester vorbei und die Prüfungszeit naht. Damit Du Dich auf die einzelnen Klausuren vorbereiten kannst, bieten wir in unserer **Bücherbörse** alte Bücher, sowie in unserem **Klausurverkauf** die letzten Prüfungen in zahlreichen Fächern an. Vorbeischauen lohnt sich! Last but not least führen wir in jedem Semester eine Party durch; im Wintersemester die **Nikolausparty** und im Sommersemester die **Campusparty**. So gehen auch Deine weiteren Semester vorbei und zum Abschied „entlassen“ wir Dich auf unserer **Absolventenfeier** in feierlichem Rahmen. Du kannst also in allen Situationen auf uns zählen. Schön wäre es, Dich einmal persönlich kennenzulernen, deshalb komm' mit Deinen Fragen und Problemen doch einfach mal bei uns vorbei.

Denn ... für uns bist Du nicht nur eine Nummer.

Dein FSR WiWi



Schumann-Bau: Residenz der WiWis (nach Georg Schumann, 1886-1945, Redakteur der Leipziger Volkszeitung, 1945 im Hof des Gebäudes hingerichtet)

### Wirtschaftswissenschaften

☞ Schumann-Bau B 240

☎ tgl. 10-17

☎ 4 63 62 52

☎ 4 63 62 52

✉ fsrwiwi@rcs.urz.tu-

dresden.de

🌐 www.tu-dresden.de/

fsrwiwi

## 3.2 Der Studentenrat (StuRa)

Der Studentenrat ist die uniweite, unabhängige und überparteiliche Studentenvertretung. Er setzt sich, wie oben bereits erwähnt, aus den Vertretern der Fachschaftsräte zusammen. Diese entsenden je nach Größe der Fachschaft ein bis vier Fachschaftler in den Studentenrat.

Damit er sich dabei nicht mit den Fachschaftsräten in die Quere kommt, existiert eine klare Aufgabentrennung: Die Fachschaftsräte kümmern sich jeweils um die fakultätsinternen Probleme ihrer Studenten, der StuRa um Probleme, welche die Studentenschaft im allgemeinen betreffen. Konkret heißt das, daß der StuRa die Interessen der Studenten gegenüber der Universitätsleitung, den Landes- und eventuell Bundesministerien sowie der Stadt Dresden und gegenüber anderen Dritten vertritt.

Die Probleme, um die sich der StuRa kümmert, sind vielfältig: organisatorische Fragen des Studiums allgemein, Ärger mit dem BAföG (auf das Du einige Monate warten mußt oder das falsch berechnet wurde), eine miserable Unterkunft im Wohnheim, Verhandlungen über Angebotserweiterungen

im Rahmen des Semestertickets, das Anschließen der Internetverkabelung in den Wohnheimen, Organisation und Unterstützung kultureller Veranstaltungen etc. pp.

Und jetzt wollen wir das Ganze noch einmal auf den Punkt bringen. Der StuRa ist für die

- Wahrnehmung der hochschulpolitischen, fachlichen, sozialen und kulturellen Belange der Studenten,
- Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Selbsthilfe der Studenten,
- Förderung des freiwilligen Studentensports (siehe Kapitel Sport),
- Pflege der überregionalen und internationalen Studentenbeziehungen,
- Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewußtseins der Studenten

zuständig. Dieses blumig klingende Zitat haben wir aus dem Sächsischen Hochschulgesetz (SHG) geklaut, denn so stelzig reden wir nicht (immer).

Jetzt kannst Du natürlich auch sagen, daß Dir das alles zu förmlich, bürokratisch und vor allem laaangweilig klingt. In der Wirklichkeit kann die Arbeit im Studentenrat sehr spannend und aufregend sein. Du kannst einiges erreichen, ob das Dein Studium direkt betrifft, allgemeine Dinge der Universität oder der Hochschulpolitik. Natürlich kostet das eine Menge Zeit, hinterher aber bist Du um einige Erfahrungen im Kampf mit Behörden, Institutionen und Betonköpfen reicher, was sich bei späteren Bewerbungen positiv auswirkt.

Und wie heißt der schöne Spruch: „No pain, no gain!“, auf gut deutsch: „Keine Anstrengung, kein Gewinn!“



StuRa-Baracke (Haus 2), Sitz von Studentenrat, STAV, StuRa-Fahrschule, TUUWI, bonding und TIK



Unser Logo:

Der StuRa als eine Kombination von 21 Dreiecken, welche die Fachschaften darstellen. Die Dreiecke stehen für die (hoffentlich) breite Basis.



## „Dienstleistungszentrum“ StuRa

Unsere Residenz ist die StuRa-Baracke, die Du auf der vorhergehenden Seite sehen kannst. Manchmal wird sie auch noch „Haus der Jugend“ genannt – ein Überbleibsel aus FDJ-Zeiten. Auf dem Übersichtsplan der Universität (siehe Bunte Seiten) hat sie die Nummer 13.

	Raum	Beratungs-/Öffnungszeiten	☎ 4 63 ~
<i>im Studentenrat ist fast immer jemand zu erreichen unter</i>			
Servicebüro des StuRa	Zi. 7	Mo 12-16, Di-Do 9-16, Fr 9-13	~20 43
BAföG- und Sozialberatung	Zi. 4	auf Anfrage	~20 42
Rechtsberatung	Zi. 4	Do 15-16	~46 99
Sektenberatung	Zi. 4	Mo 18-19	~20 42
Wehrdienstberatung	Zi. 4	auf Anfrage	~20 42
Copyshop	Zi. 14	Mo-Do 7-16, Fr 7-13	
Studentische Arbeitsvermittlung	Zi. 11	Mo-Do 9-15, Fr 9-13	~20 40
StuRa-Fahrschule	Zi. 2	Anmeldung im Servicebüro	~53 84
TU-Umweltinitiative	Zi. 1	laut Aushang	~46 90
Lernmittelreferat (Neue Mensa)	Foyer	Mo-Fr 11-13	~72 50

Bitte beachte bei der Aufzählung der Serviceleistungen, daß sich die Beratungszeiten ändern können – das übliche Problem des Redaktionsschlusses (sowie der Berater: d. Sezza).



Das Servicebüro ist unser Dienstleistungszentrum für alle Studenten. Betreut wird es von unseren beiden Angestellten Frau Klaus und Frau Lippmann, die von Zeit zu Zeit von einem Azubi oder einem Studentenrätler unterstützt werden. Zu finden ist das Servicebüro im Zi. 7 der StuRa-Baracke. Folgende Dienstleistungen können wir Dir bieten:

- jederzeit kompetente Ansprechpartner für alle studentischen Probleme (siehe unten)
- Rückerstattung und Erwerb des Semestertickets (bei Berechtigung, siehe weiter unten)
- Verkauf von Internationalen Studentenausweisen (ISIC)
- Verkauf von (internationalen) Jugendherbergsausweisen des Deutschen Jugendherbergswerkes (DJH)
- Ausgabe von Jugendherbergsleiterkarten für Gruppenfahrten (siehe 9.4)
- Scheinausgabe für das studium generale (nur TUUWI-Seminare)
- Verkauf von Copykarten (nur für unseren Copyshop und diverse Wohnheime)
- Verkauf von Vorlesungsverzeichnissen
- Verkauf von Eintrittskarten für verschiedene Kulturveranstaltungen nach aktuellem Angebot, z. B. für den Bärenzwinger, Semperoper und Fachschaftsveranstaltungen
- Verleih eines schönen großen Grills (gegen eine Kaution von 50,- DM).
- Stadtmagazine „Dresdner“ und „SAX“
- Anmeldung für die StuRa-Fahrschule.



Das Lernmittelreferat verkauft wichtige Hilfsmittel zum Studium im Foyer der Neuen Mensa. Der Copy-Shop steht Dir in der Baracke mit neun Kopiergeräten zur Verfügung.

### Serviceangebote und Beratungen in der StuRa-Baracke

#### Servicebüro

##### Studentenrat der TU Dresden

- ☞ TU-Kerngelände, Baracke 2 (zwischen BEY und FÖR)
- ✉ Studentenrat der TU Dresden, 01062 DD
- 🕒 Mo 12–16, Di–Do 9–16, Fr 9–13
- ☎ 4 63 20 42 (Servicebüro), ~20 43, ~48 53 (StuRa)
- ☎ 4 63 47 14
- ✉ stura@rcs.urz.tu-dresden.de
- 🌐 www.tu-dresden.de/stura/

#### Sonstige Serviceleistungen



## Studentische Arbeitsvermittlung (STAV e. V.)



Der erste Anlaufpunkt für arbeitswütige Studenten ist sicherlich die Studentische Arbeitsvermittlung – STAV e. V.

Das Jobangebot ist vielfältig – von Bürokräften, Hilfskräften für Bau und Produktion über Nachhilfelehrer, Reinigungskräfte, Programmierer bis hin zu Kellnern, Babysittern und Weihnachtsmännern (und -frauen) kannst Du alles finden. Ebenso sind längerfristige Jobs, z. B. freiberufliche Mitarbeit in Ingenieur- oder Architekturbüros und Praktika bei uns verfügbar. Bislang sind ca. 3 200 Arbeitgeber aus Dresden und Umgebung und 4 000 Studenten bei uns gemeldet. Außerdem beweisen mehr als 13 000 vermittelte Jobs, daß sich unser Service herumgesprochen hat und sehr erfolgreich ist.

Der durchschnittliche Stundenlohn liegt zur Zeit bei etwa 13 DM/h, kann aber auch darüber liegen. Zur Anmeldung benötigst Du eine gültige Immatrikulationsbescheinigung, den Personalausweis sowie zwei Paßbilder. Ausländische Studenten müssen außerdem unbedingt ihren Paß mitbringen.



Nach Deiner Anmeldung bist Du berechtigt, die von uns zu vermittelnden Jobs auszuführen. Dazu mußt Du Dich bei uns an der Angebotswand oder im Internet über die verfügbaren Arbeiten informieren. Dann kannst Du Dir im Zimmer 11 links Deinen Vermittlungsschein abholen, den Du beim Arbeitgeber vorlegst und uns nach Ende des Arbeitsverhältnisses zurückgibst.




## StuRa-Fahrschule


### StuRa Fahrschule Dresden GmbH

- ☞ StuRa-Baracke, Zi. 2
- ☒ über StuRa
- ☎ Mo/Mi 15–17,  
Di/Do 13–15
- ☎ 4 63 53 84
- ☎ c/o 4 63 47 14

Wenn Du willst, kannst Du auch die Studienzeit nutzen, um den vielleicht längst schon gewünschten Führerschein zu erwerben. Die Fahrschule bietet Dir diese Möglichkeit. Die Fahrlehrer sind immer 12–12.30 Uhr zu sprechen, die Anmeldung kann auch direkt im Servicebüro erfolgen.

Schreibwaren

bürobedarf  lange

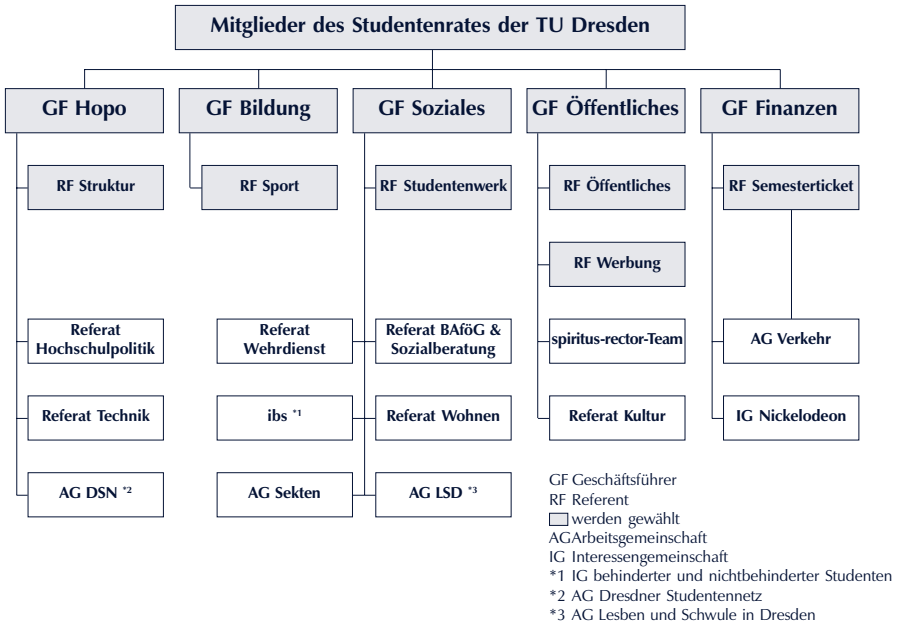


01109 Dresden  
- Klotzsche -  
Königsbrücker  
Landstr. 83  
Tel.: 880 46 30  
FAX: 880 08 76

mit **FILOFAX** Zeitplanern  
haben Sie Ihre Zeit im Griff

## StuRa-Struktur

Damit der StuRa effektiv arbeiten kann, haben wir verschiedene Aufgabenbereiche geschaffen, denen Geschäftsführer vorstehen, die den StuRa nach außen vertreten und die Beschlüsse des StuRa umsetzen. Darüber hinaus werden für spezifische Arbeitsbereiche Referenten ernannt, die im Gegensatz zu den Geschäftsführern nicht Mitglied im StuRa sein müssen. Zur Zeit sieht die Struktur wie folgt aus:



Wie Du sicher weißt, ist das hochschulpolitische System in Deutschland derzeit einem Veränderungsprozeß ausgesetzt, der viele bisher als heilig geltende Kühe hinwegzuraffen versucht (als Beispiel seien nur die Studiengebühren genannt). Damit wir Studenten dabei nicht völlig ins Hintertreffen gelangen, kümmert sich **Dirk Mahler** aus der Fachschaft Informatik als Geschäftsführer (GF) Hochschulpolitik um alle diesbezüglichen Fragen.



Die meisten Probleme im Studium hat man mit den Studieninhalten und den Prüfungen. Als erstes sind dabei natürlich die Fachschaftsrate Deine Ansprechpartner. Wenn es allerdings größere, fächerübergreifende Dimensionen annimmt oder es sich um Sprachen und das studium generale handelt, dann ist der Geschäftsführer Bildung der richtige Ansprechpartner für Dich. Zur Zeit ist dieser Posten **vakant**, da die bisherige Geschäftsführerin **Kristin Winkler** für ein Semester zu Studienzwecken in Frankreich weilt.

### Geschäftsführer Hochschulpolitik

**GF Hochschulpolitik**  
 ✉ [hopo@stura.tu-dresden.de](mailto:hopo@stura.tu-dresden.de)

### Geschäftsführer Bildung

**GF Bildung**  
 ✉ [bildung@stura.tu-dresden.de](mailto:bildung@stura.tu-dresden.de)

## Geschäftsführer Soziales

Einer der wichtigsten Aufgabengebiete ist der Bereich Soziales. Er umfaßt alle Dinge des Studentenwerkes (Wohnheime, Mensen, Cafeterien), BAföG, aber auch das allgemeine Wohnen und vieles mehr. Aus der Aufgabenfülle ergibt sich eine ganze Menge Arbeit, die sich bisher **Michael Laudeley**, unser „Barde“ aus der Fachschaft der philosophischen Fakultät, dankenswerterweise aufgehals hat. Aber auch dieser Posten ist inzwischen leider **vakant**.



### GF Soziales

soziales@stura.tu-dresden.de

## Geschäftsführerin Öffentliches

Als Geschäftsführerin Öffentliches sorgt **Katharina Eberl** aus der Fachschaft Verkehrswissenschaften dafür, daß die Öffentlichkeit, also Du, die Unileitung und die Medien über Arbeit und Angebote des StuRa informiert werden. Dazu zählt die regelmäßige Versorgung mit Plakaten und Flug's, die Fütterung der Presse und die Organisation von medienwirksamen Auftritten der Studentenschaft. Aufgrund seines enormen Geldbedarfes für diese Aktionen liegt sie in dauerndem Clinch mit dem Geschäftsführer Finanzen.



### GF Öffentliches

oeffentl@stura.tu-dresden.de

## Geschäftsführer Finanzen

Da der Studentenrat einen Semesterbeitrag von 8 DM pro Student erhebt, stehen für die studentische Selbstverwaltung der Fachschaften und des Studentenrates Mittel zur Verfügung, um ihre Aufgaben in angemessener Weise erfüllen zu können. Die Ausgabe und Verteilung dieser Mittel überwacht unser Geschäftsführer Finanzen. Dieser erstellt dazu jährlich den Haushaltsplan, der dann durch den StuRa beschlossen wird. Außerdem kümmert er sich um (fast) alle Leute, die Geld vom StuRa bekommen möchten. Zur Zeit ist **Patrick Schöne** aus der Fachschaft Verkehrswissenschaften der Geschäftsführer Finanzen.



### GF Finanzen

finanzier@stura.tu-dresden.de

## Geschäftsführer Personal

Der StuRa beschäftigt zwei durch die Studentenschaft bezahlte Angestellte, welche die Finanzen verwalten und vor allem das Servicebüro betreuen. Die Geschäftsführerin Personal kümmert sich quasi als Arbeitgebervertreter um sie. Zur Zeit ist das auch **Katharina Eberl** aus der Fachschaft Verkehrswissenschaften, die gleichzeitig auch Geschäftsführerin Öffentliches ist.



## Referentin Semesterticket

Die Referentin (RF) bearbeitet die Rückerstattungsanträge und handelt die Preise für das Semesterticket jedes Jahr neu aus. Außerdem prügelt sie sich mit den Verkehrsunternehmen herum, um das Angebot in vernünftigen Grenzen zu halten. Eure Straßenbahnschaffnerin ist **Karen Rauschenbach** aus der Fachschaft Verkehrswissenschaften. Genaue Informationen zum Semesterticket findest Du im Kapitel 8.1.



### RF Semesterticket

ticket@stura.tu-dresden.de

## Referentin Öffentliches

Das personalisierte Wurfzettelstreugerät ist **Anja Kärger** aus der Fachschaft Jura. Da die Öffentlichkeitsarbeit sehr aufwendig ist, wurde sie der Geschäftsführerin Öffentliches sozusagen als Stütze beigegeben und arbeitet nebenbei auch im Kulturreferat mit. Über Unterstützung durch viele, viele freiwillige Helfer bei großen Aktionen ist sie überhaupt nicht böse ...



### RF Öffentliches

oeffentl@stura.tu-dresden.de

## Referent Werbung

Damit die Öffentlichkeitsarbeit und die Kultur genügend Geld zum Verbrauchen haben und außerdem solche Projekte wie jenes Büchlein, was Du gerade in der Hand hältst, zu finanzieren sind, gibt es **Volker Buhl** aus der Fachschaft Verkehrswissenschaften.

### RF Werbung

werbung@stura.tu-dresden.de

Der Sportreferent ist für die Organisation und Koordinierung des Studentensports verantwortlich. Hier ist Dein Ansprechpartner die Sportskanone **Marko Holzberger** aus der Fachschaft Geowissenschaften. Genauere Informationen zu den Sportangeboten findest Du im Kapitel 7 (Sport).

#### Sportreferent

##### RF Sport

✉ sport@stura.tu-dresden.de

Für alle Probleme, die man als Student mit dem Studentenwerk haben kann, ist **Christine Liche** aus der Fachschaft Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften die Stütze in der Not. Sie hat die nötigen Kontakte um manchmal doch noch ein Hindernis aus dem Weg zu räumen.

#### Referentin StuWe

##### RF Studentenwerk

✉ stuwe@stura.tu-dresden.de

Neben den hier genannten Posten gibt es an der Uni eine ganze Reihe von Kommissionen und Gremien, welche die Selbstverwaltung der Uni steuern. In jedem dieser Gremien hat die Studentenschaft Sitz und Stimme. Damit dieser schillernde Vielfalt nicht völlig unübersichtlich wird, gibt es **Markus Biegel** als Referenten Struktur aus der Fachschaft Wasserwirtschaft. Außerdem kümmert er sich auch um alle Wahlen.

#### Referent Struktur

##### RF Struktur

✉ struktur@stura.tu-dresden.de

Natürlich! Zum einen gibt es jeden (nichtvorlesungsfreien) Donnerstag 19.30 Uhr die StuRa-Sitzungen. Diese sind öffentlich, jeder Student der TU besitzt Rede- und Antragsrecht und kann somit sein Anliegen vorbringen. Zum anderen kannst Du mit Deinem Problem einfach mal bei uns vorbeischauen. Die beste Zeit, ein offenes Ohr zu finden, ist wochentags zwischen 10 und 18 Uhr. Aber auch sonst ist häufig jemand anzutreffen.

**Hat der „normale“ Student denn auch noch was zu sagen?**

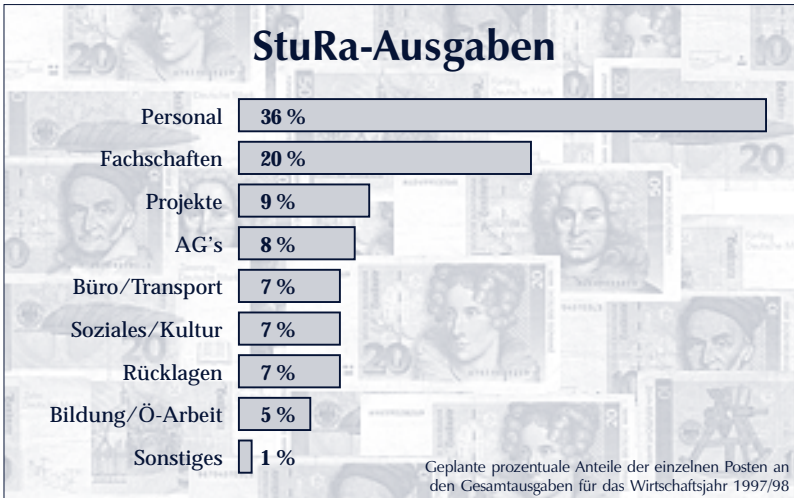
## Das „Unternehmen Studentenrat“

### StuRa-Enterprises

Wie bereits beim Geschäftsführer Finanzen erwähnt, stellt der StuRa jährlich einen Haushaltsplan auf. Unsere Einnahmen im letzten Haushaltsjahr bestritten wir aus den Semesterbeiträgen der Studenten (siehe 3.3), aus dem Verkauf der ISIC's, Copy- und Eintrittskarten, sowie aus Zinsen und Werbeeinnahmen. Die geplanten Ausgaben sind der Grafik auf der nächsten Seite zu entnehmen. Sollte dabei alles Geld tatsächlich ausgegeben werden, wechseln innerhalb eines Jahres fast 400 000 DM den Besitzer. Zum besseren Verständnis der Balken, wollen wir die Punkte noch etwas näher beleuchten:

- Fachschaften: Geld zur Finanzierung der Arbeit der Fachschaftsräte (ca. 2 DM je Student)
- Personal: Ausgaben für unsere beiden Angestellten und Aufwandsentschädigungen
- Büro & Transport: Büromaterial, Telefon, Porto, Reisekosten und alle Kosten für unser Fahrzeug
- Soziales & Kultur: Rechtsberatung, Materialkosten BAföG-Beratung, Härtefond
- Bildung & Ö-Arbeit: Erstsemesterbroschüre „spiritus rector“, Studentenratszeitung „mammut“, Plakate, Flyer etc. und Geld für hochschulpolitische Aktionen
- AG's: Finanzierung sämtlicher Arbeitsgemeinschaften (siehe oben), der TUUWI und der IG behinderter und nichtbehinderter Studenten

- Projekte: Unterstützung Studenten-Sport (Pokale, Preise, ...), rad i. O.
- Rücklagen: das, was sicher übrig bleiben soll
- Sonstiges: ...



Um selbst in den Genuß des Geldes für ein studentisches Projekt zu kommen, mußt Du einen Finanzantrag an den Studentenrat stellen. Dabei muß aber gesichert sein, daß das Geld auch einer genügend großen Anzahl von Studenten zugute kommt. Solltest Du Fragen zum Haushalt haben, steht Dir der Geschäftsführer Finanzen zur Verfügung. Vor vielen Jahren hat der Studentenrat mal eine Fahrschule mitgegründet. An dieser sind wir mit 13 000 DM beteiligt. Außerdem haben wir noch unser eigenes Kino: das Nickelodeon (siehe oben) und bezuschussen regelmäßig den STAV e. V.

Die Arbeit der Mitglieder des StuRa und der Fachschaften ist ehrenamtlich. Nur Geschäftsführer und Referenten des StuRa erhalten Aufwandsentschädigungen.

## Arbeitsgruppen

Neben der „großen Politik“, die von Zeit zu Zeit im StuRa gemacht wird, gibt es an der TU noch eine ganze Menge kleinere Probleme. Um diese effizient und schnell zu lösen, gibt's einige Arbeitsgemeinschaften unter dem Dach des Studentenrates. Diese sind schon allein dadurch schlagkräftiger, da sie fast keine innere Struktur haben und sich somit nicht ständig selbst auf den Füßen stehen.

Bisher ist uns noch nicht bekannt geworden, daß sich eine AG über zu viele Mitstreiter beschwert hätte. Zur Mitgliedschaft ist eine (ganz leise) vorgetragene Willensbekundung völlig ausreichend, ein Austritt ist jederzeit ohne Begründung möglich. Also nichts wie hin, wenn Dich eines der Themengebiete speziell interessiert. Außerdem hat ein Engagement in einer bestimmten Sache stets zur Folge, daß man bald zu den auf dem jeweiligen Gebiet bestinfor- mierten Studenten gehören dürfte. Solltest Du in der folgenden Aufzählung Dein Steckenpferd nicht entdecken, dann schau doch mal bei uns rein. Vielleicht geht es anderen genauso und Du findest Gleichgesinnte.

Nun folgt die Vorstellung der mehr oder weniger aktiven Arbeitsgruppen.

Begonnen hatte alles im Juli 1995, als einige Studenten der Wundtstraße 5 ihre Rechner zu einem lokalen Netz verbunden hatten. Später kamen wir auf den Gedanken einen Internetanschluß beim Universitätsrechenzentrum (URZ) zu beantragen. Um alle organisatorischen Probleme unter einen Hut zu bekommen, wurde innerhalb des Studentenrates die AG DSN gegründet, die als Kontaktadresse für Dich dient und deren Ziel es ist, Dresdner Studenten einen kostengünstigen Internetanschluß in den Wohnheimen zu ermöglichen. Die Mitglieder dieser AG arbeiten ehrenamtlich.

Weiterhin stellt die AG eine Dachorganisation für einzelne Sektionen dar, welche für die konkrete Umsetzung in den Wohnheimen verantwortlich sind. Zur Zeit existieren drei Sektionen. Eine davon ist die Wundtstraße mit 6 Häusern und derzeit 350 Mitgliedern. Die anderen beiden Sektionen Gerokstraße 27 und Borsbergstraße 34 bekamen im Juli '97 die Erlaubnis des Studentenwerkes, die Verkabelung zu starten. In nächster Zukunft werden weitere Wohnheime hinzukommen. Wenn Du Dein Wohnheim also auch anschließen willst, melde Dich bei uns oder kommt zu unseren wöchentlichen DSN-Treffen.

Die Anschlußgebühren und Semesterbeiträge können in den einzelnen Sektionen differieren, sind aber darauf ausgelegt, den Studenten einen kostengünstigen Anschluß zu bieten. Beispielsweise sind in der Wundtstraße 50 DM für den Anschluß und 10 DM semesterlich zu zahlen. Damit werden die Verkabelung der Häuser und aktive Netzwerkkomponenten finanziert.



In den Medien hört und liest man in der letzten Zeit immer wieder vom „Sektenboom“; die Gefährlichkeit der Sekten wird gern mit dramatischen Headlines und plakativen Texten präsentiert. Meist bleiben jedoch Hintergründe zur Einordnung der Geschehnisse ungesagt und dem Rezipienten bleibt eine Mischung aus Faszination, Ungläubigkeit und möglicherweise Erschrecken.

Die Arbeitsgruppe „Sekten und Psychokulte“ hat es sich zum Ziel gesetzt, in dem Wirrwarr des „Sekten- und Psychomarktes“ Orientierungen zu schaffen und Informationen zu sammeln. Uns ist es in den vergangenen knapp zwei Jahren gelungen, ein Netz von Informationsträgern und Beratungsstellen zu knüpfen, infolgedessen ein konstruktiver Kontakt und Austausch für uns erst möglich wurde.

„Kenner der Szene“ können mit ihren jeweils spezifischen Informationen oftmals an solchen Punkten weiterhelfen, an denen für uns Grenzen gesetzt sind. Unseren Arbeitsschwerpunkt sehen wir vor allem in der Prävention. So haben wir im letzten Semester begonnen, eigene Veranstaltungen zur Thematik anzubieten. Neben direkten, persönlichen Anfragen erreichen uns immer wieder fermündliche oder schriftliche Informations- oder Beratungswünsche zur Materie der Sekten und Sondergemeinschaften.

Zum festen Bestandteil unserer Arbeit wurden inzwischen Vorträge in den Schulen Dresdens oder des Dresdner Umlandes, bei denen wir bisher Lehrer und Schüler gleichermaßen (mit mehr oder weniger großem Erfolg) sensibilisieren konnten... Auch an unserer Uni konnten wir eine Informationsveranstaltung mit dem Thema „INSekten ins Netz gegangen?“ organisieren.

Um neues Wissen schnell in unsere Arbeit zu integrieren, besuchen wir parallel zur alltäglichen Infosuche Weiterbildungs-

## AG DSN - Dresdner Studentennetz

### AG DSN

Ⓞ Di 20, Wu5  
 ☎ 4 42 30 22  
 📠 c/o 4 63 47 14  
 ✉ dsn@atlantis.wh2.tu-dresden.de  
 🌐 www.wh2.tu-dresden.de/dsn

## AG Sekten und Psychokulte

### AG Sekten und Psychokulte

Ⓞ Mo 18-19  
 ☎ 4 63 20 42, ~46 99  
 📠 c/o 4 63 47 14  
 ✉ sekten@stura.tu-dresden.de



„Irgendwann kriegen sie uns!?“



Eine Auswahl von Infomaterial unserer Arbeitsgemeinschaft

veranstaltungen und Gesprächskreise, die von anderen Informations- oder Beratungsstellen angeboten werden. Auf diese Weise ist der Informationserhalt bzw. die Info-Weitergabe unproblematisch.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt stecken wir all unsere noch verfügbaren Energien in die Vorbereitung einer Neuauflage unserer Broschüre „Über die Brücke zum

Wachturm“ Da jedoch noch nicht abzusehen ist, in welchem Zeitraum wir dieses Mammutprojekt bewältigen können, ist es für ein konkretes Erscheinungsdatum noch viel zu früh. Aber: Wir arbeiten dran...

Für Interessierte sind wir noch immer montags von 18 bis 19 Uhr in der StuRa-Baracke im Zimmer 4, zu erreichen.



## AG Verkehr

Du wolltest eben die Bergstraße überqueren und ein Auto hat Dich gerade noch so verfehlt? Auf dem Weg zur Uni standen wieder parkende Autos auf dem Gehweg? Der Radweg endete im Nirgendwo, nachdem er ...zig Bordsteinkanten überquerte? Und die Straßenbahnen und Busse sind eh' immer zu spät und dann überfüllt?

Und das kotzt Dich alles ganz gewaltig an? Dann bist Du bei der AG Verkehr des StuRa genau richtig aufgehoben! Zwar laufen wir nicht mit der Bombe unterm Arm rum, aber immerhin wurde von Studenten der AG schon so einiges auf die Beine gestellt. Die Einführung des Semestertickets geht auf unser Konto, ebenso eine Umfrage zum Radverkehr an der Uni inklusive Verbesserungsvorschlägen sowie Aktionen und Info-Veranstaltungen zum geplanten vierspurigen Ausbau der Bergstraße. Desweiteren treten wir jedes Jahr gemeinsam mit der TUUWI als Organisator des „Autofreien Hochschultages“ in Aktion.

Nach ihrer quasi-Neugründung Ende 1995 bildeten sich in der AG Verkehr vier Untergruppen. Der Name der jeweiligen Arbeitskreise verrät, wo die Aufgaben liegen: der AK Bergstraße versucht, vernünftige Varianten zum bevorstehenden Bergstraßenausbau durchzusetzen, der AK Campus arbeitet an einem Parkraumkonzept für die Uni, die Leute von Bus & Bahn befassen sich mit Problemen bezüglich DB AG und DVB, organisieren Fahrplanaushänge und Fahrgastinformationen und der AK Rad kümmert sich um Fahrradabstellmöglichkeiten, Gefahrenpunkte und uni-relevante Radwegeverbindungen.

Natürlich tummeln sich in der AG einige Studenten der Verkehrswissenschaften, aber wir haben auch Landschaftsarchitekten, Pädagogen, Verfahrenstechniker ... Ein komplexes Problem erfordert eben auch ein Herangehen aus verschiedenen (Fach-)Richtungen.

So Du Interesse haben solltest, bei uns mitzumachen, versuch's doch mal per email (Adresse nebenstehend), oder schau einfach in der StuRa-Baracke vorbei. Gegenüber von Zimmer 6 findest Du unsere Aushänge, und ein Postfach der AG Verkehr gibt es auch. Bis bald...

### AG Verkehr

☎ 4 63 20 42, ~20 43,  
~48 53

✉ 4 63 47 14  
✉ verkehr@stura.tu-  
dresden.de



Die AG wurde geschaffen, um Studenten, vorwiegend aus den unteren Semestern, denen eine Einberufung zur Bundeswehr oder zum Zivildienst bevorstand, hier direkt an der Uni Informationen zu geben und zu beraten. Leider ist nun aber die Zahl der Mitglieder bei Null angekommen, so daß im Moment die AG nur noch auf dem Papier existiert. Wenn Du also Lust hast, selber auf diesem Gebiet aktiv zu werden, Du bist herzlich willkommen. Denn es ist besonders wichtig, daß die Studenten von ihren Rechten Kenntnis bekommen. Dazu wurde eine Broschüre „Studenten und Wehrpflicht“ erarbeitet, in der die meisten Probleme zu diesen Themen angesprochen werden. Erhältlich ist sie beim Studentenrat.



In Zeiten turbulenter gesellschaftlicher Umwälzungen in Mittelasien geraten solch scheinbar nebensächliche Dinge wie das Naturschutzgebiet Nuratau am Rand der Kysylkum-Wüste in die Gefahr, als sowjetische Altlast auf die schwarze Liste zu kommen. Die Region mit ihrer außerordentlich interessanten Naturausstattung hat jedoch nicht nur für Usbekistan, sondern auch aus internationaler Sicht hohe Bedeutung. Gravierende ökologische Probleme stellen aber inzwischen die Lebensgrundlagen der Bevölkerung zunehmend in Frage.

Seit 1991 arbeitet deshalb eine interdisziplinäre Studentengruppe aus Halle, Dresden und Berlin zusammen mit usbekischen Wissenschaftlern an einem Entwicklungsprojekt zur Integration des Nuratau-Schutzgebietes in ein UNESCO-Biosphärenreservat. Grundlage dafür ist ein Vertrag mit dem usbekischen Forstministerium.

Im Vordergrund stehen sozio-ökonomische Untersuchungen zur Landnutzung sowie Fragen der Reservats-Zonierung mit Kernzonen und Zonen ökologischer Wirtschaftsentwicklung. Der Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU) unterstützt dieses Projekt fachlich und logistisch. Im StuRa arbeitet die AG seit über zwei Jahren. In ihr tastet sich ein Dutzend Studenten an die Problematik der Entwicklungsarbeit heran. Angesprochene Fachrichtungen sind vor allem Forstwissenschaften, Landschaftsarchitektur, Geographie, Biologie, VWL, Soziologie, Sprachwissenschaften aber natürlich auch andere - Erfahrungen im Naturschutz sind dabei vorteilhaft.

Zusammen mit Prof. Schmidt (Forstwissenschaft, Tharandt) hatten mehrere AG-Mitglieder Gelegenheit, im Rahmen von Praktika an Nuratau-Expeditionen teilzunehmen. Die dabei geknüpften Kontakte mit internationalen Institutionen und usbekischen Regierungsvertretern erfordern weiterhin regelmäßigen Informationsaustausch, Recherchen, Einbindung neuer Projektpartner, Vorbereitung eines Gegenbesuchs u. a.

Daß es bei der AG-Arbeit keinen vorgegebenen Fahrplan gibt, ist für manche zunächst gewöhnungsbedürftig. Um so mehr freuen wir uns über Kommilitonen, welche an diesem konkreten Projekt ihr Fach- und Organisationstalent entwickeln möchten – immer mit einer entsprechenden Portion Eigeninitiative.



Vor mehr als 100 Jahren stellten die Gebrüder Lumiere der Öffentlichkeit ihre „bewegten Bilder“ vor. Sie ahnten damals wohl noch nicht, was sich daraus entwickeln sollte. Der Film ist heute einer der bedeutsamsten Bestandteile von Kunst, Kultur, Unterhaltung und Propaganda. Nicht zu vergessen ist dabei aber auch die wirtschaftliche Bedeutung, die der Produktion von Filmen und

## AG Wehrdienst

### AG Wehrdienst



4 63 20 42

☎ c/o 4 63 47 14

✉ wehrdienst@stura.tu-dresden.de

## AG proNuratau

Naturschutz- und Entwicklungsprojekt in Usbekistan (Mittelasien)

### AG proNuratau

☎ c/o 4 63 46 90  
(TUUWI)

☎ c/o 4 63 47 14

✉ c/o tuuwi@stura.tu-dresden.de

## IG Nickelodeon

der Aufführung in den Kinos aller Welt zukommt. Hunderte Zeitschriften leben sowohl von Filmkritiken als auch von den Geschichten um die Stars und Sternchen.



Normal: 8 DM, Ermäßigt für Schüler, Studenten, Lehrlinge, Zivil- und Wehrdienstleistende sowie Schwerbehinderte: 6 DM

**Montag Kinotag: 6 DM**

TU-Hörsaal Marschnerstraße/Ecke Dürerstraße (Johannstadt), Telefon: 4 63 82 73

Unser Programm im Internet <http://www.inf.tu-dresden.de/~ign>

Das Nickelodeon ist ein Programmkinos in der Dresdner Johannstadt, dessen rechtlicher Träger der Studentenrat der TU Dresden ist. Die Zielgruppe und die Mitarbeiter sind daher vorwiegend Studenten, die sich für das Medium Film begeistern. Das Ziel des Nickelodeon besteht darin, die gewaltige Bandbreite ausschöpfen, die das Kino bieten kann.

Auf einen Punkt gebracht bedeutet das, dem Publikum Anspruch und Unterhaltung in einer gesunden Mischung zu präsentieren. Neben den zur

Tradition gewordenen Filmnächten à la „Indiana Jones“ und „Monty Python“ finden sich auch regelmäßig Porträts unbekannter Regisseure und Schauspieler, Produktionen aus Europa, Asien und anderen Teilen der Welt in unserem Programm.

Das Nickelodeon hat aber wie fast alle studentischen Initiativen mit einem großen Problem zu kämpfen: Für ein gutes Programm benötigt das Kino kreative Leute! Wenn Du also Lust hast, bei uns mitzumachen, um Dich z. B. bei der Auswahl der Filme einzubringen, bist Du bei uns herzlich willkommen!

Schau einfach einmal bei unseren monatlichen Sitzungen vorbei, frag den Kassierer an der Abendkasse oder schicke uns eine E-Mail. Du bist bei uns herzlich willkommen!

## IG Nickelodeon

- ✂ Dürer-/Marschnerstr., GRU 172
- ✉ Hans-Grundig-Str. 25, 01307 DD
- 🕒 Kino Fr-Mi 19.30 & 22, IG-Treff 1. Mo 20.30
- ☎ 4 63 82 73
- 📠 c/o 4 63 47 14
- ✉ [ign@irz.inf.tu-dresden.de](mailto:ign@irz.inf.tu-dresden.de)
- 🌐 [www.inf.tu-dresden.de/~ign](http://www.inf.tu-dresden.de/~ign)
- 📞 6, 13, 75

... aus dem fallen

das studiotheater  
der landesbühnen  
sachsen

P100:\

landesbühnen sachsen - meissner strasse 152 - 01445 Radebeul - Tele: 0351 / 4954-0

## 3.3 Der Preis der Freiheit

### Semesterbeitrag

der Immatrikulation bemerkst hast, mußt Du erst einmal 172 DM auf den Tisch legen, bevor Du Dich für einen Studiengang an der TU einschreiben darfst. Davon gehen 48 DM an das Studentenwerk und 124 DM an die Studentenschaft. Von diesem Betrag werden 89 DM automatisch an die Dresdner Verkehrsbetriebe AG und 27 DM an die Deutsche Bahn AG überwiesen, wofür dann der Studentenausweis als Fahrschein für die Dresdner Busse, Straßenbahnen und das gesamte S-Bahn-Netz gilt (siehe 9.1). Die restlichen 8 DM pro Student dienen der Finanzierung der Arbeit der Fachschaften (etwa 2 DM) und des StuRa (6 DM).



Der Teil des Semesterbeitrages für das Semesterticket kann zurückerstattet werden, wenn Du:

- im Besitz eines gültigen Schwerbehindertenausweises mit Wertmarke bist
- das gesamte Semester studienbedingt nicht in Dresden bist (Praktikum, Diplomarbeit, Promotion, Auslandsstudium)
- während des Semesters exmatrikuliert/immatrikuliert wurdest (anteilige Rückzahlung).

Die Rückerstattung ist im Zimmer 7 der StuRa-Baracke bis zum 31.10. im Wintersemester bzw. zum 30.04. im Sommersemester zu beantragen. Studentenausweis, Bankverbindung und ein entsprechender Nachweis sind mitzubringen. Umgekehrterweise ist es aber auch möglich, das Semesterticket nachzukaufen, wenn Du das Semester über beurlaubt bist, aber in Dresden weilst.

Hinweise zur Nutzung des Semestertickets findest Du im Kapitel 8.1.



In Ausnahmefällen kann der Studentenschaftsbeitrag aus sozialen Gründen ermäßigt bzw. erlassen werden. Trotzdem muß dieser erst einmal bezahlt werden. Wie beim Semesterticket muß bis zum 31. Oktober bzw. bis 30. April ein Härtefallantrag beim Geschäftsführer Soziales eingegangen sein. Sollte Dich die Bezahlung des Semesterbeitrages in den finanziellen Ruin treiben, können wir Dir ein zinsloses Darlehen gewähren.

**Zusammensetzung**  
Wie Du bereits bei

**Semesterticket-  
rückerstattung**

**Härtefälle**

### Wahlen

Der erste Schritt für eine Selbstverwaltung ist natürlich eine Wahl. Diese findet vom 25. bis 27. November '97 für die Fachschaftsräte und das Konzil statt. Jeder wählt dabei die Vertreter seiner Fachschaft. Zu welcher Fachschaft Du gehörst, kannst Du dem ersten Abschnitt dieses Kapitels entnehmen. Solltest Du Lehramt oder Magister studieren und zwei Hauptfächer belegen, kannst Du zwischen den Fachschaften auswählen. Näheres steht unter 3.1 Fachschaften. Normalerweise wird in den Räumen der Fachschaftsräte zwischen 9 und 16 Uhr gewählt. Abweichende Regelungen sind den Aushängen der Fachschaften zu entnehmen. Die genauen Orte sind auf den Plakaten der Wahlauschreibung zu finden, die ab 14. Oktober 1996 ausgehängt werden.

## Ablauf der Wahl

Die „Wahl“ sind eigentlich zwei Wahlen, und zwar die der Fachschaftsräte und die des Konzils. Für jede dieser Wahlen hast Du drei Stimmen (also insgesamt sechs). Diese verteilst Du auf die jeweiligen Bewerber Deiner Wahl.

Die Bewerber haben zwei Möglichkeiten, sich den Wählern vorzustellen:

- Einzelwahlvorschläge (einzelner Bewerber)
- Listenwahlvorschläge (das bedeutet einen Zusammenschluß mehrerer Bewerber mit gleichen oder ähnlichen Vorstellungen über die Arbeit in den Gremien).

Deine zwei mal drei Stimmen verteilst Du auf mehrere Kandidaten oder gibst sie auch nur einem Bewerber. Gewählt sind die Einzelbewerber und Listen mit den meisten Stimmen. Die Zuteilung der Sitze erfolgt dann nach dem ziemlich komplizierten d'-Hont Verfahren.



## Kandidatur

Wenn Du Dich selbst zur Wahl stellen willst, geben Dir die Fachschaftsräte oder der Studentenrat gern dazu Auskunft. Du solltest aber beachten, daß dabei bestimmte Fristen einzuhalten sind, die in untenstehendem Kasten zu finden sind.

Neben den Wahlvorschlägen für die Fachschaftsräte werden bei einigen Fachschaften auch Wahlvorschläge für das Konzil auf dem Stimmzettel stehen. Das Konzil ist das universitäre oberste Entscheidungsgremium. Es tagt etwa einmal pro Semester und wählt unter anderem auch Rektor und Prorektoren. Näheres dazu gibt's im Kapitel 1.



## Wahltermine

Aus untenstehender Tabelle kannst Du die diesjährigen Termine für die Wahlen entnehmen. Wenn Du Dich selbst zur Wahl aufstellen lassen möchtest, dann ist der 3. November Dein Stichtag.

13.10.	Wahlausschreibung (Aushang)
24.10. – 03.11.	Auslegung des Wählerverzeichnisses im Wahlbüro, im Studentenrat, in den Dekanaten der Fakultät Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften in Tharandt, der Fakultät Informatik und der Medizinischen Fakultät
03.11.	Schließung des Wählerverzeichnisses
20.10. – 03.11.	Einreichung der Wahlvorschläge und deren Prüfung nach Eingang
04.11. – 07.11.	Entscheidung über Einspruch gegen das Wählerverzeichnis
bis 06.11.	Frist für Mängelbeseitigung
10.11.	Bekanntgabe der Wahlvorschläge
20.11.	Letzter Termin für Antragstellung auf Briefwahl
25.11. – 27.11.	Stimmabgabe für die Wahl der Fachschaftsräte und der Konzilsmitglieder
27.11.	Auszählung der Stimmen nach Beendigung der Stimmabgabe
ab 28.11.	Bekanntgabe der Wahlergebnisse
bis 19.12.	Konstituierung der Fachschaftsräte
28.11. – 05.12.	Wahlanfechtungsfrist

Zeitplan zu den Fachschaftsratswahlen 1997/98

*spiritus rector '97*

# 4. Kapitel

## Finanzielles

**Finanzielles** – unter dieser scheinbar harmlosen Überschrift findest Du alle Informationen die Du brauchst, um an Geld zu kommen und dieses auch zu behalten.

Natürlich können wir Dir keinen Job vermitteln, aber wir können Dir sagen, wer das macht und vor allem, was Du über das Drumherum wissen mußt: Lohnsteuer, Sozial- und Rentenversicherungen, Personalleasingfirmen ...

Desweiteren werden die gängigen Stiftungen (neudeutsch: Begabtenförderungswerke) und die Bewerbungsformalitäten vorgestellt, manchmal klappt's ja. Übrigens: ein Versuch hat noch niemandem geschadet.

Nicht vorenthalten wollen wir Dir außerdem unsere mehr oder minder guten Erfahrungen mit Banken und Sparkassen; zu finden am Ende des Kapitels.



## 4.1 Jobben

Die Möglichkeiten, sich neben dem Studium durch Jobben etwas Geld zu verdienen, sind mittlerweile sehr zahlreich. Doch wie kommst Du nun an einen (Traum-)Job?

### Allgemeine Hinweise

#### Studentische Arbeitsvermittlung (STAV e. V.)

##### Stud. Arbeitsvermittlung STAV e. V.

- ☞ TU-Kerngelände,  
Baracke 2 (zwischen  
BEY und FÖR), Zi. 11
- ☒ STAV e. V. c/o  
Studentenrat der TU  
Dresden, 01062 DD
- ☎ Mo–Do 9–15, Fr 9–13
- ☎ 4 63 20 40
- ☎ c/o 4 63 47 14
- ☐ stura@rcs.urz.tu-  
dresden.de
- ☐ rcswww.urz.tu-  
dresden.de/~stav

##### Zeitjobvermittlung des Arbeitsamtes

- ☞ Semperstr. 2, Zi. 44
- ☎ Mo–Fr 8–12, Mo/Di/Mi  
14–15.30, Do 14–18
- ☎ 46 71 11 07, ~15 80

#### Arbeitsamt

#### Zeitarbeits- und Personalleasing- firmen

Als erstes wäre da die Studentische Arbeitsvermittlung (STAV e. V.) mit Sitz in der Baracke des Studentenrates. Die angebotenen Jobs sind vielfältig und meist für beiderlei Geschlecht gedacht – von Bürokräften, über Nachhilfelehrer, Reinigungskräfte, Programmierer bis hin zu Kellnern, Babysittern und Weihnachtsmännern. Ebenso werden längerfristige Jobs angeboten, so z. B. freiberufliche Mitarbeit in Ingenieur-/Architekturbüros oder Werbeagenturen und immer Hilfskräfte für Bau und Produktion gesucht.

Bislang sind ca. 3 200 Arbeitgeber aus Dresden und Umgebung bei uns registriert und täglich werden es mehr. Außerdem beweisen über 4 000 bei uns angemeldete Studenten sowie mehr als 13 000 bisher vermittelte Jobs, daß sich unser Service herumgesprochen hat und wir erfolgreich potentielle Arbeitgeber mit arbeitswilligen Studenten „versorgen“. Derzeit beträgt der Durchschnittslohn ca. 13 DM/h.

Die STAV hat in der StuRa-Baracke im Zimmer 11 ihr Büro. Zur Anmeldung bei der STAV benötigst Du eine gültige Immatrikulationsbescheinigung, den Personalausweis oder Paß sowie zwei Paßbilder.

Aktuelle Info's findest Du jederzeit in unseren Aushängen in der Studentenratsbaracke, in der Neuen Mensa und natürlich im WWW.

**Bei allen Fragen rund ums Jobben ist die STAV Dein Ansprechpartner!**



Natürlich hat auch das Arbeitsamt eine Zeitjobvermittlung. Auch dort gibt es allerlei Angebote, die gleicher Natur sind, wie die der STAV. Die Angebote sind jedoch meist nicht direkt auf Studenten zugeschnitten.



Vor allem in den Semesterferien suchen die zahlreichen Zeitarbeits- und Personalleasingfirmen Studenten mit Facharbeiterausbildung. Diese Firmen arbeiten nach dem Prinzip der gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung - auf der Basis des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes, unter Beachtung aller arbeits- und sozialrechtlichen Bestimmungen. Das heißt, Du wirst fest in der Zeitarbeits- oder Personalleasingfirma eingestellt und bist bei Bedarf für einen befristeten Zeitraum (z. B. stundenweise, einen Tag oder länger, maximal ein halbes Jahr) bei einem Kunden tätig. Bedingung für die Einstellung ist eine gültige Immatrikulationsbescheinigung und eine Lohnsteuerkarte (LSK). Du bekommst einen fest vereinbarten Stundenlohn inklusive aller üblichen Zuschläge.



## Randstad Zeitarbeit

### Kleines Job-ABC

Allgemein gilt, daß ausländische Studenten für eine vorübergehende Beschäftigung bis zu drei Monaten im Jahr keine Arbeiterlaubnis benötigen. Nach Ablauf dieser Zeit braucht jeder ausländische Student eine Arbeiterlaubnis, welche beim Arbeitsamt beantragt werden muß. In Sachsen erhalten ausländische Studenten erfahrungsgemäß in den Paß einen Stempel mit folgendem bzw. sinngemäßem Wortlaut: „Erwerbstätigkeit nicht gestattet außer Ferienarbeit“. Außerhalb der Semesterferien darf dieser Student folglich nicht arbeiten. Ausländische Studenten dürfen darüberhinaus auch als wissenschaftliche Hilfskräfte arbeiten, sofern diese Tätigkeit inhaltlichen Bezug zum Studium hat. Trotzdem muß dieses Arbeitsverhältnis beim Arbeitsamt angemeldet werden.



Allgemein gilt, daß Du im Falle eines Unfalles unbedingt zuerst einen Unfallarzt aufsuchen mußt. Bei gewerblichen Arbeitgebern bist Du über die Berufsgenossenschaft des Arbeitgebers mitversichert. Solltest Du bei Privatpersonen arbeiten, so müssen sich diese im Falle eines Unfalles an den Sächsischen Gemeindeunfallversicherungsverband in Meißen wenden. Näheres dazu im Kapitel 5 („Immer gut versichert“).



Grundsätzlich bist Du als Student sozialversichert. Eine komplette Sozialversicherungsfreiheit besteht nur bei Beschäftigungen, die

- in den Semesterferien, aber nicht länger als zwei Monate am Stück dauern

#### Arbeiterlaubnis

#### Arbeitsunfälle

**Sächsischer Gemeindeunfallversicherungsverband**

✉ R.-Luxemburg-Str. 17a,  
PF 42, 01651 Meißen  
☎ (0 35 21) 72 40

#### Sozialversicherung



- außerhalb der Semesterferien liegen und geringfügig sind, daß heißt, das sie nicht über der monatlichen Geringfügigkeitsgrenze von 520 DM (gilt 1997) und einer Arbeitszeit von 20 Stunden wöchentlich liegen oder zeitlich von vornherein begrenzt sind und höchstens zwei Monate am Stück dauern.

Die weiteren versicherungsrechtlichen Regelungen für Studentenjobs kannst Du bei der STAV oder Deiner Krankenkasse erfragen.



## **Rentenversicherung**

Mit Inkrafttreten des „Wachstums- und Beschäftigungsförderungsgesetzes“ und der Streichung von Absatz 3 in § 5 SGB VI zum 1. Oktober 1996 wurde die Sozialversicherungsfreiheit von Studenten eingeschränkt. Studenten unterliegen nunmehr bei allen neben ihrem Studium gegen Entgelt ausgeübten Beschäftigungen der Rentenversicherungspflicht.

Jeder Job im Semester und in den Ferien ist prinzipiell rentenversicherungspflichtig. Dies gilt auch für ausländische Studenten. Nicht rentenversicherungspflichtig sind Jobs unter 520 DM im Monat.

Da diese Versicherung durch die verschiedenen Krankenkassen unterschiedlich gehandhabt wird, solltest Du deswegen mal bei Deiner Kasse anfragen.



## **Steuern**

Für die steuerliche Abrechnung gibt es drei Möglichkeiten:

- pauschale Steuerabrechnung durch den Arbeitgeber
- Steuerabrechnung über Lohnsteuerkarte
- Honorarzahlung.

Dabei ist folgendes zu beachten. Bei pauschalversteuerten Jobs führt der Arbeitgeber eine Pauschalsteuer in Höhe von 20 % oder 25 % Deines Verdienstes ab, unabhängig davon, in welcher Lohnsteuerklasse Du eingestuft bist. Deshalb will der Arbeitgeber in diesem Fall auch nicht Deine Lohnsteuerkarte haben. Für diese Art der Versteuerung gibt es Obergrenzen bei Verdienst und Arbeitsdauer, so daß sie nur bei Kurzzeitjobs angewandt wird. Der Nachteil ist die pauschale Abführung der Steuern vom Arbeitgeber an das Finanzamt, d. h., Du hast keine Möglichkeit, zuviel gezahlte Steuern am Ende des Jahres zurückzufordern.

Bei vielen Jobs versteuern Dich die Arbeitgeber über die Lohnsteuerkarte, die Du bei Arbeitsantritt abgeben mußt. Günstig ist es, wenn Du vor der Abgabe eine Kopie anfertigst. Solltest Du noch keine Lohnsteuerkarte haben, so laß Dir diese beim zuständigen Einwohnermeldeamt ausstellen. Danach wird sie Dir jährlich zugeschickt. Du kannst jederzeit auch eine zweite Lohnsteuerkarte beantragen, z. B. wenn Du zwei parallellaufende Jobs hast und für beide eine brauchst. Nachteil ist, daß dabei immer die Lohnsteuerklasse 6 festgelegt ist, daß heißt, die Steuern, die Du abführen mußt, sind unverschämte hoch.

Hast Du in einem Kalenderjahr Steuern gezahlt, solltest Du Dir diese am Ende des Jahres zurückholen, denn als Student bist Du steuerbefreit bis zu einem Jahresverdienst von max. 12 000 DM/Jahr. Du mußt dazu einen Lohnsteuerjahresausgleich beim Finanzamt machen; dieser Aufwand lohnt sich!

Die dritte Möglichkeit besteht im Abschluß eines Honorarvertrages mit dem Arbeitgeber. Darin verpflichtet sich der Arbeitgeber, für eine von Dir geleistete Arbeit ein Honorar zu zahlen. Für die Versteuerung bist Du dann selbst verantwortlich.



## Jobben im Ausland

Informationen erhältst Du bei der „Zentralstelle für Arbeitsvermittlung“ (ZAV). Die ZAV gibt jährlich eine Broschüre mit dem Titel „Jobben im Ausland“ heraus, die bei den Arbeitsämtern erhältlich ist. Die Arbeitszeiten können länger als in Deutschland üblich sein. Für die in der Broschüre ausgeschrieben Projekte mußt Du Dich langfristig bewerben. Dabei ist zu beachten, daß die Bewerberzahlen in der Regel höher als die zur Verfügung stehenden Arbeitsplätze sind.



Verschiedene Organisationen und Vereine bieten auch Workcamps für den Sommer an. Neben einer Anmeldegebühr zahlst Du nur die Reisekosten. Unterkunft und Verpflegung sind kostenlos. Die Arbeit wird nicht oder nur gering vergütet. Arbeitsbekleidung, festes Schuhwerk und eventuell ein Schlafsack sind mitzubringen. Die Unterkünfte sind meistens sehr einfach. Der Abschluß einer Reisegepäck- und einer Auslandskrankenversicherung (mit Rücktransport im Krankheitsfall) ist zu empfehlen. Das Visum ist selbst zu beantragen.

Der „Service Civil International e. V.“ (früher als „Internationaler Zivildienst e. V.“ bekannt) führt jährlich ca. 800 Workcamps in der ganzen Welt durch. Auch in der Bundesrepublik werden solche internationalen Workcamps durchgeführt. Das Workcamp-Programm kann gegen Einsendung von 5 DM in Briefmarken beim „Service Civil International e. V.“ bestellt werden; die Anmeldeformulare liegen dem Programm bei, ein allgemeines Infoblatt gibt's gratis. Weiterhin führt der „Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten e. V.“ organisierte Workcamps in Zusammenarbeit mit anderen Partnerorganisationen durch. Die Programmbroschüre kann gegen Einsendung von 5 DM für das Sommer-/Herbstprogramm und 2 DM für das Frühjahrsprogramm in Briefmarken beim Verein bestellt werden.

Umfangreiche Möglichkeiten für Praktika und Ferienjobs in Nord- und Südamerika, Europa, Australien und Japan (entweder für Selbstbesorger oder mit Plazierung bzw. Plazierungshilfe) bietet „Council on International Educational Exchange“. Hinzu kommen auch noch unterschiedliche Studienaufenthalte, Sprachferienprogramme sowie Lehrerfortbildungsprogramme in den USA. Der in-house Reisedienst von Council, Council Travel, bietet volle Reisearrangements für Programmteilnehmer und darüber hinaus weitere Aktivitäten und Sprachreisen.

## Ich, der Hilfsassistent

Als Hilfsassistent kann jeder Student, der eine mindestens viersemestrige Hochschulausbildung nachweist, arbeiten. Wenn Du die geforderte Zeit an der Uni nicht vorweisen kannst, mußt Du schon besondere Gründe geltend machen. Andererseits kommt es an erst neu entstandenen Lehrstühlen auch dazu, daß dringend HiWi's gesucht werden, dann geht das natürlich auch ohne Begründung; hier ist die Forderung des Prof's ausreichend. Anträge für den Einsatz erhältst Du in den Fakultäten, Instituten oder Abteilungen, die auch über den Bedarf an studentischen Hilfskräften entscheiden.

Dem Antrag mußt Du die aktuelle Lohnsteuerkarte, einen Kurzlebenslauf, einen Imma-Nachweis und eventuelle Prüfungsnachweise beilegen.

### ZAV Abteilung Ausland

✉ Feuerbachstr. 42-46,  
60325 Frankfurt/Main  
☎ (0 69) 7 11 14 53

### Workcamps

#### Service Civil

#### International e. V.

✉ Blücherstr. 14,  
53115 Bonn  
☎ (02 28) 21 20 86

#### Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten e. V.

✉ Schlosserstr. 28,  
70180 Stuttgart  
☎ (07 11) 6 49 11 28  
☎ (07 11) 6 40 98 67  
✉ ibg-workcamps@t-online.de  
🌐 www.workcamps.com

#### Council on International Education Exchange

Repräsentanz Berlin  
✉ Hagenauerstr. 1,  
10435 Berlin  
☎ (0 30) 4 42 79 52  
✉ InfoGermany@ciee.org,  
Dhahn@ciee.org  
🌐 www.ciee.org

Studentische Hilfskräfte dürfen nur bestimmte Tätigkeiten ausführen. (Alles, was in die Verantwortung des Lehrkörpers fällt, ist natürlich ausgenommen!)

Dazu gehören Mithilfe bei der:

- org. und techn. Vorbereitung von Lehrveranstaltungen
- Wartung und Ausgabe von Geräten
- Erstellung von Bibliographien und Literaturlisten
- Überwachung des Bibliotheks- und Lesesaalbetriebes.

Wie bei normalen Nebenjobs erhältst Du einen Dienstvertrag und darfst nur 19 Stunden in der Woche arbeiten. Gezahlt wird eine Vergütung in Höhe von 11,70 DM die Stunde, die auf ein vereinbartes Konto überwiesen wird.

Wie oben bereits erwähnt, dürfen ausländische Studenten als wissenschaftliche Hilfskräfte arbeiten; dieses Arbeitsverhältnis muß jedoch beim Arbeitsamt angemeldet werden.

## 4.2 Stiftungen

In Deutschland gibt es eine Reihe von sogenannten Begabtenförderungswerken. Diese fördern in der Regel überdurchschnittlich begabte Studenten, vor allem, wenn diese in hohem Maße gesellschaftlich engagiert sind. Zum Teil kann man sich bei den Stiftungen auch selbst bewerben. Fast alle dieser Stiftungen stehen Parteien bzw. Kirchen nahe. Das Stipendium wird bei den meisten Stiftungen nach Richtlinien des Wissenschaftsministeriums berechnet, liegt aber (durch Büchergeld, höhere Freibeträge und einem höheren Grundbedarfssatz) höher und muß nicht zurückgezahlt werden. Die Förderung besteht dabei nicht nur in materieller Zuwendung, sondern auch in einem Angebot von Seminaren, Sommerakademien und Auslandsaufenthalten. Für einige Stiftungen gibt es in Dresden Hochschullehrer als Ansprechpartner – die Vertrauensdozenten. Wir wollen nun einige Begabtenförderungswerke vorstellen. Die Adressen stehen im Adressenpool unter „Stiftungen“. Wenn Du studentische Ansprechpartner zu Stiftungen suchst, solltest Du einfach mal im Studentenrat vorbeischaun. Manchmal springt ja gerade ein Stipendiat rum.



**Cusanuswerk** Katholische Studienförderung; gefördert werden katholische Studentinnen und Studenten mit überdurchschnittlichen Studienleistungen, geistiger Offenheit und verantwortungsbewußtem Engagement aus religiöser Grundhaltung heraus; Selbstbewerbung oder Vorschläge.



**Evangelisches Studienwerk** Studienförderung der evangelischen Kirche; gefördert werden Bewerber mit besonderer Studierfähigkeit und Bereitschaft zum fachübergreifenden wissenschaftlichen Studium sowie zur Übernahme von Verantwortung als Christen in der Wissenschaft, kirchliches oder gesellschaftliches Engagement, Aufgeschlossenheit für Leben und Aufgabe der Kirche; Selbstbewerbung; Ansprechpartner ist Prof. Kleinert (ev. FH Dresden)



**Friedrich-Ebert-Stiftung** SPD-nah; gefördert werden Studentinnen und Studenten mit sehr guten fachlichen Leistungen, charakterlicher Reife und gesellschaftspolitischem Engagement aus staatsbürgerlichem Verantwortungsbewußtsein; Selbstbewerbung; Vertrauensdozent an der TU ist Doz. Dr. Böhm (Inst. f. Philosophie)

FDP-nah; Förderung von Hochbegabten aller Fächer, die charakterliche Qualitäten, liberales, politisches und gesellschaftliches Engagement aufweisen; Selbstbewerbung; Vertrauensdozent an der TU ist Prof. Liebig (Fak. Verkehrswissenschaften)

**Friedrich-Naumann-Stiftung**



CSU-nah; gefördert werden Studentinnen und Studenten mit hoher Begabung, charakterlicher Reife und aktivem gesellschaftspolitischem Engagement; journalistische Nachwuchsförderung; Selbstbewerbung.

**Hanns-Seidel-Stiftung e. V.**



Studienförderungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes; gefördert werden Bewerber mit hohem gesellschaftspolitischem, gewerkschaftlichem und/oder sozialem Engagement und guten fachlichen Leistungen; besondere Berücksichtigung finden Bewerber, die das Abitur über den zweiten Bildungsweg erlangt haben, Bewerber in sozial schwieriger Lage (Alleinerziehende o. ä.); Selbstbewerbung ist möglich, die Unterlagen gibt's bei der Stiftung, beim DGB-Landesbezirk Dresden (bei Wolfgang Nicht) und manchmal sogar beim Studentenrat; vielversprechender ist in der Regel eine Bewerbung über die Einzelgewerkschaften, so Du dort aktives Mitglied bist.

**Hans-Böckler-Stiftung**

Vertrauensdozenten in Dresden sind:

- Prof. Wolter (TU, Inst. f. Allg. Erziehungswissenschaft)
- Prof. Hirschfeld (Ev. FH f. Sozialarbeit)
- Frau Prof. Neufeldt (Ev. FH f. Sozialarbeit).
- Prof. Peter Richter (TU, Inst. f. Psychologie) – nur Promovendenförderung.



CDU-nah; gefördert wird überdurchschnittliche Begabung für ein akademisches Studium, politisches Verantwortungsbewußtsein, soziale Aufgeschlossenheit und charakterliche Reife; von allen Bewerbern wird aktive Mitarbeit in politischen, sozialen und anderen gemeinnützigen Einrichtungen und Organisationen erwartet; Selbstbewerbung;

**Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.**

Vertrauensdozent an der TU ist Prof. Hohlfeld (Inst. f. Feinwerktechnik).



nahe B'90/Grüne; gefordert wird persönliche und fachliche Qualifikation für das Studium, Denken und Handeln in internationalen Zusammenhängen, Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und Völkerverständigung, Vorstellungen über eine Gesellschaftspolitik, die auf ökologischen, sozialen und gewaltfreien Grundsätzen basiert und ein freies, unabhängiges Verhältnis der Geschlechter zum Ziel hat sowie das Eintreten des Bewerbers für eine Befreiung aus patriarchaler Unterdrückung im weitesten Sinne; Selbstbewerbung, zu den Auswahlterminen gibt's Schwerpunktthemen.

**Heinrich-Böll-Stiftung**



parteiunabhängige Stiftung, Voraussetzungen: hohe Begabung; Bereitschaft, Leistungen zu erbringen und sein Können verantwortlich in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen; keine Selbstbewerbung, nur Vorschlag von Gymnasial- oder Hochschullehrern;

**Studienstiftung des deutschen Volkes e. V.**

Vertrauensdozenten an der TU Dresden sind:

- Prof. Pommerin (Inst. f. Geschichte)
- Prof. Stober (Juristische Fakultät)
- Prof. Domschke (Inst. f. Org. Chemie)
- Prof. Franke (Inst. f. Geotechnik)

## 4.3 Banken und Sparkassen

**Kontoführung**  
Ja, ja, das liebe Geld.

So manchem Studenten wird es zum alltäglichen Alptraum, einen Blick in sein Portemonnaie zu werfen. Wir können Dir natürlich kein Geld geben, vielleicht helfen jedoch die folgenden Tips ein wenig beim Sparen. Weil Problemen bekanntlich über Studieren geht, solltest Du die Angebote der verschiedenen Banken und Sparkassen gründlich testen.

Als erstes solltest Du prüfen, ob Deine Bank für Überweisungen und andere Kontobewegungen Geld verlangt. So dies der Fall ist, empfiehlt es sich, ein Konto bei einer Dresdner Niederlassung einzurichten (betrifft vor allem Sparkassenkunden). Der Vorteil eines Kontos am Hochschulort liegt darin, daß Du Geld gebührenfrei überweisen und nicht unter teilweise horrenden Gebühren bar einzahlen muß; Mieten, Rechnungen und Beiträge können so problemlos überwiesen oder gar Daueraufträge ausgelöst werden. Mit einem Serviceterminal bist Du da nicht einmal auf die Schalterzeiten angewiesen.

Fast alle Banken richten Dir bei Vorlage Deines Studentenausweises kostenlos ein Konto ein und führen es zum Nulltarif. Einige Kreditinstitute bieten für Studenten spezielle Konten an, mit höheren Zinsen und anderen Vergünstigungen bis zu verbilligten Eintrittskarten für Veranstaltungen in Dresden. An Karten gibt's die normale Servicekarte meist automatisch zum Konto dazu.



**EC-Karte** Mittlerweile bekommt sie jeder, der ein halbwegs regelmäßiges Einkommen nachweisen kann. Mit dieser kannst Du in annähernd allen europäischen Ländern am Automaten oder mittels Eurocheque Geld abheben. Unterschiede gibt es bei den Kosten: Einige Banken geben Dir die EC-Karte kostenlos, andere wollen ab 10 DM aufwärts pro Jahr.



**Kreditkarten** Inzwischen sind auch die „richtigen“ Kreditkarten, wie z. B. Visa- oder MasterCard, problemlos für Studenten zu bekommen. Einzige Bedingung ist ein monatliches Mindesteinkommen von 500 DM. Gerade diese Karten sind z. B. bei einem USA-Aufenthalt fast unverzichtbar.



**Bahncard** Für die häufig bahnfahrenden Studenten ist sie so oder so obligatorisch: die Bahncard. Bei der Beantragung solltest Du Dir überlegen, ob Du sie ganz ohne Zahlungsfunktion, als Electron- oder Visa-Card haben willst. Fakt ist, daß es nur bei den wenigsten Banken die Visa-Card kostenlos gibt ...



**Dispokredit** Der Dispokredit erlaubt Dir das Überziehen Deines Kontos in einem vorgegebenen Rahmen. Natürlich muß Du Überziehungszinsen zahlen, dafür wird das Konto aber nicht bei jeder Überziehung gesperrt. Jede Bank hat andere Kriterien. Ob Du überhaupt einen Dispo bekommst und wie hoch dieser ist, hängt auf jeden Fall von Deinen regelmäßigen Einnahmen ab.

*spiritus rector '97*

# 5. Kapitel

## Versicherungen

**Kranksein kostet Geld** und zwar Deins, wenn Du nicht krankenversichert bist. Jeder, der Wehr- oder Zivildienst geleistet hat, bekommt diese Zeit (max. 18 Monate) in der Familienversicherung angerechnet.

Eine Ausnahme bilden diejenigen, welche zu NVA-Zeiten drei lange Jahre Dienst schieben durften (max. drei Jahre).

Das heißt, nur um Mißverständnissen vorzubeugen, daß sich die Altersgrenze für die Mitgliedschaft in einer Familienversicherung nach hinten (Richtung Rentendasein) verschiebt.

Die angegebenen Beitragssätze und Einkommensgrenzen entsprechen den Sätzen vom Sommer 1997. Fast sicher ist, daß diese sich ändern. Ganz sicher ist, daß Dir Deine Krankenkasse die genauen Sätze sagen kann.



## 5.1 Krankenversicherungen

**Versicherungspflicht** Grundsätzlich muß alles, was da studiert, krankenversichert sein. Versichern kannst Du Dich dabei auf verschiedene Weise.

Da wäre zum ersten die Familienversicherung, d. h., eine kostenlose Mitversicherung bei Deinen Eltern oder Deinem Ehepartner. Das geht bei Deinen Eltern nur bis zum vollendeten 25. Lebensjahr, bei Deinem Ehepartner unendlich lange. Neben der Familienversicherung gibt es dann noch die Mitgliedschaft in der studentischen Krankenversicherung (KV). Für diese gilt ein gesetzlich festgelegter Beitragssatz – im Wintersemester '97 monatlich 65,28 DM (semesterweise 391,68 DM) plus monatlich 11,56 DM für die Pflegeversicherung. Diese studentische Krankenversicherung besteht bis zum 14. Fachsemester bzw. bis zum 30. Lebensjahr. Sie kann unter bestimmten Voraussetzungen verlängert werden.



**Besonderheiten der Familienversicherung** Die Mitversicherung in der gesetzlichen Krankenversicherung der Eltern ist nicht möglich, wenn Du ohne BAföG und Stipendien mehr als 520 DM monatlich verdienst. Dieser Betrag kann jedoch zweimal im Jahr in beliebiger Höhe überschritten werden.

Exmatrikulation ist kein Hindernis, wenn Du das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hast.

Kann-Bestimmungen existieren u. a. für folgende Fälle:

- ein Elternteil ist kein Mitglied einer gesetzlichen Krankenversicherung
- ein Elternteil ist kein leibliches Elternteil
- das monatliche Einkommen eines Elternteils überschreitet 5 325 DM.

**Achtung!** Endet die Familienversicherung jedoch wegen der Beendigung der Mitgliedschaft eines versicherungspflichtigen Mitgliedes, besteht für die Dauer eines Monats unter gewissen Umständen ein nachgehender Leistungsanspruch, d. h., Du kannst weiterhin die Leistungen der Krankenkasse in Anspruch nehmen. Danach muß Du Dir allerdings eine neue Versicherung gesucht haben.



**KV bei verheirateten Studenten** Wenn Du verheiratest bist, ist im Rahmen der Bedingungen für die Familienversicherung eine Mitversicherung bei Deinen Eltern möglich. Darüber hinaus kannst Du Dich in der gesetzlichen Krankenversicherung Deines Ehepartners unendlich lange (bis zu seinem/ihrem Tod?) mitversichern lassen. Sind Ehepartner oder Kinder nicht versichert, muß Du selbst der gesetzlichen Krankenversicherung beitreten, wodurch die anderen Familienmitglieder im Rahmen einer Familienversicherung mitversichert werden.



**KV im Praktikum** Eingeschriebene Studenten, die ein in der Studien- bzw. Prüfungsordnung vorgeschriebenes Praktikum ableisten, sind, soweit kein Arbeitsentgelt gezahlt wird und keine Familienversicherung besteht, ebenfalls in der studentischen Krankenversicherung versichert (zahlen also nur die oben genannten 65,28 DM plus Pflegeversicherung). Das gilt auch für unentgeltliche Vor- und Nachpraktika; dort besteht zwar Versicherungspflicht in der Renten- und Arbeitslosenversicherung, den Betrag zahlt jedoch der Arbeitgeber.



Eine Beitragspflicht besteht erst, wenn Du mehr als 20 Stunden die Woche arbeitest und dies auch noch über zwei Monate im Stück oder im Jahr über 26 Wochen. Solange eine Familienversicherung besteht, wird keine weitere Versicherung benötigt.



Das Aufbaustudium gilt als eigener Studiengang. Du bist normalerweise für längstens 14 Fachsemester versicherungspflichtig. Zu beachten ist dabei, daß ein Aufbaustudium nicht in jedem Fall zur Verlängerung der Versicherungspflicht führt. Ein Weiterbildungsstudium begründet keine Versicherungspflicht für Studenten. Eine Versicherungspflicht während eines Promotionsstudiums besteht nicht. Da die Krankenversicherung für Aufbau- und Promotionsstudium von jeder Kasse anders gehandhabt wird, solltest Du bei der Deinen unbedingt nachfragen.



Grundsätzlich müssen für Medikamente sowie Heil- und Hilfsmittel gewisse Beträge zugezahlt werden. Nach der Härtefallklausel des Gesundheitsreformgesetzes vom 1. Januar 1996 sind Versicherte mit geringem Einkommen (für Alleinstehende: 1 708 DM brutto für Arznei- und Verbandmittel bzw. 1 456 DM für Fahrkosten, Heilmittel etc.) sowie BAföG- oder Ausbildungs-förderungsempfangende (nach AFG) von der Zuzahlung befreit. Für die Befreiung von der Zuzahlung muß Du einen Antrag bei der Krankenkasse stellen, die dann eine entsprechende Bescheinigung ausstellt; leider gibt es auch hier keine einheitliche Regelung bei allen Kassen. Die Bescheinigung brauchst Du dann nur noch beim Arzt oder in der Apotheke vorzulegen und fast alle von Dir gewünschten Medikamente werden kostenlos den Besitzer wechseln.

Arzneimittel zur Behandlung von „Bagatellerkrankungen“ (Arzneimittel gegen gripitale Infekte, Mund- und Rachentherapeutika, Abführmittel, Mittel gegen Reisekrankheit sowie Vitaminpräparate, Mineralstoffpräparate, Antibiotika, Badezusätze und Mittel zur Empfängnisverhütung) werden nicht mehr von den Krankenkassen bezahlt.

Bedürftige Studentinnen können nach dem Bundessozialhilfegesetz auf Antrag beim Sozialamt die Kosten für die Empfängnisverhütung erstattet bekommen. Nach Absprache mit dem behandelnden Arzt ist der Antrag vor dem Kauf zu stellen. Alle Krankenkassen übernehmen die Kosten bis zum vollendeten 20. Lebensjahr. Eine Vorabsprache sollte jedoch unbedingt erfolgen.



Wenn Du BAföG-Empfänger bist, bekommst Du den Krankenversicherungsbeitrag auf Antrag zurückerstattet. Dieser Antrag ist beim BAföG-Amt zu stellen, ihm muß eine Bescheinigung der Krankenkasse beigelegt werden.

Dies gilt für Stipendiaten analog, nur ist der Antrag logischerweise bei der Stiftung zu stellen.

## KV und Erwerbstätigkeit

## KV bei Aufbau-, Weiterbildungs- und Promotionsstudium

## Befreiung von Zuzahlungen bei Medikamenten, Heil- und Hilfsmitteln

### Ansprechpartner (für Krankenversicherungen)

- ☞ StuRa-Baracke, Zi. 4
- ☉ auf Anfrage
- ☉ BAföG- und Sozialberatung des StuRa
- ☎ 4 63 20 42
- ✉ bafog@stura.tu-dresden.de

## KV für BAföG-Empfänger und Stipendiaten

I GANZ NAH!

**Allianz** 

Hauptvertretung  
Deutsche Versicherungs-AG  
Günter Partzsch

- Haftpflicht-, Kranken- und Unfallversicherung
- Renten- u. Altersvorsorge
- Rund um's Auto
- Rechtsschutz

Bürozeiten:  
Di. 9-12 u. 14-18 Uhr  
Fr. 14-18 Uhr  
und nach Vereinbarung

Hochschulstraße 20a  
- Energiegebäude -  
01069 Dresden - Tel. 8 60 91 48

## 5.2 Unfallversicherungen

### Gesetzliche Unfallversicherung

Du bist im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung versichert. Träger dieser Versicherung ist für die Universitäten und Hochschulen Sachsens der Sächsische Gemeindeunfallversicherungsverband. Die Kosten dafür trägt der Freistaat Sachsen aus Steuermitteln. Versicherungsschutz besteht für Unfälle, die Du in ursächlichem Zusammenhang mit dem Besuch der Uni erleidest. Dazu zählen zum Beispiel Unfälle bei der Teilnahme an Vorlesungen, Seminaren, Übungen, Praktika und am Universitätssport ebenso wie Unfälle, die auf den Wegen zu und von solchen Veranstaltungen passieren. Auch wer nur in die Bibliothek geht oder einen Schein abholt, ist versichert (auch auf den Wegen hin- und zurück). Die Universität ist verpflichtet, dem gesetzlichen Unfallversicherungsträger jeden Unfall anzuzeigen, wenn ein Student sich so verletzt hat, daß ärztliche Behandlung in Anspruch genommen werden muß. Nur mit der Unfallanzeige werden die Rechte der „Verunfallten“ gesichert. Deshalb muß nach einem Unfall Deine Fakultät bzw. Abteilung, bei der Du immatrikuliert bist, über Unfallhergang, Unfallort und Verletzung informiert werden (nach Sportunfällen ist das Universitätssportzentrum zu verständigen). **Beachte auch, daß nach einem schweren Unfall sofort das Büro für Arbeitssicherheit telefonisch informiert werden muß.** Nach einem Unfall übernimmt der gesetzliche

- Heilbehandlung: Kosten der ärztlichen oder zahnärztlichen Behandlung, Arznei- und Verbandsmittel, Krankengymnastik, Körperersatzstücke, Pflegegeld
- Berufshilfe: Förderung des weiteren Bildungsweges
- Verletzengeld: falls vor dem Unfall ein regelmäßiges Arbeitsentgelt bezogen wurde
- Verletztenrente: falls die Minderung der Erwerbsfähigkeit mindestens 20 % beträgt
- Leistungen im Todesfall: Sterbegeld, Bestattungskosten und Rente an Hinterbliebene.

Unfallversicherungsträger folgende Leistungen, falls entsprechende Voraussetzungen vorliegen (siehe Kasten). Weitere Informationen über die gesetzliche Unfallversicherung gibt Dir das Büro für Arbeitssicherheit.

#### Büro f. Arbeitssicherheit

☎ 4 63 44 70  
© Herr Kühn

## 5.3 Weitere Versicherungen

### Versicherungen im außeruniversitären Bereich

Während der Ableistung eines Praktikums ist die Berufsgenossenschaft Deiner Ausbildungsstelle für Dich zuständig.

Für Studenten und Mitarbeiter der TU besteht Versicherungsschutz bei allen Sportveranstaltungen, wenn diese beim USZ angemeldet sind.



### Unfall- und Diebstahlversicherung durch das StuWe

Das Studentenwerk hat für alle Studenten im Betreuungsbereich eine Gruppenunfall- und Diebstahlversicherung abgeschlossen. Der Beitrag dazu ist im Semesterbeitrag enthalten. Fahrräder sind bis zu 350 DM pro Semester versichert. Wende Dich im Schadensfall bitte an den Justitiar des StuWe.



### Hinweise in anderen Kapiteln

Im Kapitel 8 wird auf folgende Versicherungen näher eingegangen:

- Fahrradversicherung (Garderoben- und Fahrradversicherung des StuWe)
- Versicherungen bei Autoanmietung
- gesetzliche Krankenversicherung im Ausland
- Auslandsrankenversicherung.

Im Kapitel 4 gibt's:

- Versicherung bei Arbeitsunfällen
- Sozialversicherung
- Rentenversicherung.

#### Justitiar des Studentenwerkes

☞ Fritz-Löffler-Str. 18,  
Zi. 523  
☎ 4 69 75 45  
© Herr Surek

*spiritus rector '97*

# 6. Kapitel

## Wohnen & Soziales

**Bestimmt hast Du Dir schon ein Dach über dem Kopf besorgt**, bevor Du nach Dresden gekommen bist. Aber die Erfahrung lehrt, daß viele Studenten schon kurz nach der Ankunft in Dresden ein zweites Mal eine neue Bleibe suchen – sei es wegen des Freundes oder weil das Studentenwohnheim nicht gefällt. Auch wenn Du noch nicht in Dresden wohnen solltest, kann ein Blick auf die folgenden Seiten nicht schaden.

Und natürlich findest Du hier auch alles, was sich so hinter dem Wort Soziales verbirgt und für Dich als Studenten interessant sein könnte. Durch den Studienbeginn ändern sich viele Voraussetzungen für den Erhalt oder Nichterhalt sozialer Leistungen. Wir haben versucht, alle wichtigen Gegebenheiten zu beachten, die irgendwann eintreten könnten. Sollte etwas fehlen, frag einfach bei uns nach.



Zuerst braucht man in einer neuen Stadt ein Dach über dem Kopf. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten: Die einfachere ist, Du besorgst Dir einen Wohnheimplatz beim Studentenwerk. Rechtzeitig angemeldet, sollte das kein Problem sein. Jedoch ist ein Wohnheimplatz nicht das einzig glücklich machende. Wenn Du unbedingt Deine eigene Bleibe haben möchtest, findest Du außerhalb der Uni genügend Anlaufstellen.



## Meldepflicht

Hast Du eine Bleibe gefunden, mußt Du Dich innerhalb von zwei Wochen nach Einzug beim zuständigen Ortsamt (Meldestelle) mit Deinem Studienwohnsitz an- bzw. abmelden. Es ist dringend zu empfehlen, dieser Pflicht auch nachzukommen; bei Unterlassung drohen Bußgelder.

Du mußt Dich allerdings nicht mit Deinem Hauptwohnsitz in Dresden anmelden, sondern kannst diesen an Deinem Heimatort belassen. Das Einwohnermeldeamt darf nicht automatisch Deinen Studienort als Ort des Schwerpunktes Deiner Lebensverhältnisse annehmen. Entscheidend ist allein, wo Du Dich die meiste Zeit aufhältst. Verlangt die Meldestelle eine Begründung, so hilft eine Auflistung der Zeiten, zu denen Du in Dresden bist (30 Vorlesungswochen \* 5 Tage = 150 Tage in Dresden = weniger als ein halbes Jahr).

### Ortsamt Plauen, Meldestelle

- ☞ Fritz-Förster-Platz 2, Zi 11-15
- ☉ Mo/Di/Do 8-12, Mo/Do 13-15, Di 13-18, Fr 8-12
- ☎ 4 88 59 30

## 6.1 Studentenwohnheime

Träger der Studentenwohnheime ist in der Regel das Studentenwerk Dresden. Ab März für das Wintersemester und ab September für das Sommersemester kannst Du Dir einen entsprechenden Antrag entweder schriftlich gegen Zusendung eines mit 3 DM frankierten und adressierten Briefumschlages beim Studentenwerk Dresden, Hauptabteilung Studentisches Wohnen besorgen oder direkt zu den entsprechenden Sprechzeiten im Erdgeschoß Fritz-Löffler-Str. 18. Mit der Einschreibung an der Hochschule oder der Antragstellung ergibt sich kein Anspruch auf einen Wohnheimplatz!

Zusammen mit dem Antrag bekommst Du auch einen Wohnheimkatalog mit zusätzlichen Informationen. Dort kannst Du Dir dann Dein Wunschwohnheim aussuchen. Allerdings können nicht alle Wünsche (wie Einzelzimmer) berücksichtigt werden. In letzter Zeit hat das Studentenwerk die Anzahl der verfügbaren Plätze merklich reduziert. Es ist aber bemüht, jedem Antragsteller zumindest einen Platz zu bieten. Die Miete liegt zur Zeit je nach Komfort zwischen 83 und 345 DM. Es handelt sich noch zum größten Teil um Mehrbettzimmer. Etwa 25 % der Wohnheime sind saniert. Die meisten Zimmer werden möbliert vermietet. Einige Zimmer besitzen Internet-Anschlußmöglichkeit. Der Mietvertrag gilt zunächst höchstens drei Jahre, danach kann er auf Antrag semesterweise verlängert werden (bisher aber problemlos möglich).

Gegenwärtig sichert die Hauptabteilung „Studentisches Wohnen“ für ca. 40 % der Studenten im Bereich des Studentenwerkes Dresden eine Unterbringung. Wer bei den Eltern im Nahverkehrsbereich Dresdens wohnt, kann einen Wohnheimplatz erhalten, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.



## Kontaktbörse Untervermietung

Seit kurzem bietet das StuWe eine Kontaktbörse für Studenten, die für ihr Wohnheimzimmer einen Untermieter suchen bzw. die für einen begrenzten Zeitabschnitt einen Wohnheimplatz zur Untermiete finden wollen. Die Angebote und Gesuche werden im Foyer des Studentenwerkes ausgehängt.

### StuWe Dresden HA Student. Wohnen

- ☞ Fritz-Löffler-Str. 18, 01069 DD
- ☉ Mo/Do 9-12, Di 8.30-11.30, 13-15, Do 13-17
- ☎ 4 69 76 08
- ☎ 4 71 81 54

### Kontaktbörse Untervermietung

- ☞ Fritz-Löffler-Str. 18, Zi 118
- ☎ 4 69 76 18
- ☉ Mo/Do 9-12, Di 8.30-11.30, 13-15, Do 13-17
- ☉ Frau Jung

## 6.2 Wohnungssuche außerhalb der Uni

Alle unsanierten Wohnungen, die vor dem 3. Oktober 1990 fertiggestellt wurden, unterliegen einer Mietpreisbindung, die sich an der alten (und überaus niedrigen) DDR-Grundmiete orientiert. Dieser Mietzins wurde seitdem über sogenannte Grundmietenverordnungen schrittweise angehoben und liegt derzeit bei 4 bis 7 DM/m<sup>2</sup>. Dabei ist es unerheblich, wann der Einzug erfolgt ist – es darf bei einer Neuvermietung nur ein 15%iger Aufschlag gefordert werden. Und: Makler dürfen bei der Vermittlung einer solchen Wohnung keine Provision verlangen – deswegen werden solche Wohnungen auch gar nicht erst von Maklern angeboten. Wenn Du also eine preiswerte Bude suchst und einen niedrigeren Wohnstandard akzeptierst (Außentoilette, Kohleöfen, kein Badezimmer o. ä.), sind vor allem Eigeninitiative (viel fragen, viel rumerzählen) und persönliche Kontakte gefragt. Und wenn Du ein Haus mit leerstehenden Wohnungen siehst, ruhig mal nach dem Besitzer oder Verwalter erkundigen – fragen kostet nichts. Die Suche nach sanierten Wohnungen und Neubauwohnungen mit dem üblichen oder gehobenen Komfort ist wesentlich einfacher und das Angebot recht gut. Die Preise liegen allerdings zwischen 12 und 20 DM/m<sup>2</sup>. Die Tageszeitungen (z. B. Sächsische Zeitung immer freitags) sind voll von solchen Angeboten, Du kannst aber auch einen Makler (teuer) oder eine Mietwohnzentrale (nicht zu verwechseln mit Mitwohnzentralen) einschalten. Oft suchen auch Wohngemeinschaften (WG's) einen Nachmieter für freiwerdende Zimmer, also auf Aushänge in der Uni achten!



Wer bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreitet, kann einen Wohnberechtigungsschein (WBS) beantragen, der zum Bezug einer öffentlich geförderten (und deshalb preisgünstigeren) Wohnung berechtigt. Den WBS gibt es mit verschiedenen Dringlichkeitsstufen bei den zuständigen Ortsämtern (in Dresden ansässige Bürger) oder beim Wohnungsamt (nicht in Dresden ansässige Bürger, Ausländer, Behinderte, gefährdete Bürger oder Bürger ohne festen Wohnsitz). Die Wohnberechtigung richtet sich nach der Höhe des Gesamteinkommens der Person bzw. Familie. Bei einem Ein-Personen-Haushalt wird der WBS bis zu einem Jahreseinkommen von 23 000 DM ausgegeben, als Nachweis genügt bei Studenten eine Kopie des BAföG-Bescheides oder (wenn der nicht vorhanden ist) ein formloses Schreiben der Eltern über geleisteten Unterhalt. Otto Normalstudent hat hier allerdings wenig Chancen, solange er im Wohnheim bzw. zur Untermiete wohnt oder ganz neu in Dresden ist. Es sei denn:

- der Mietvertrag im Wohnheim läuft wegen Studienende oder Studienabbruch aus,
- er hat schon vor dem Studium in Dresden gewohnt,
- die beiden sind verheiratet, leben schon längere Zeit (etwa drei Jahre) zusammen oder haben Kinder,
- er/sie ist alleinerziehend oder ein Kind ist unterwegs,
- er befindet sich in einer allgemeinen sozialen Notlage (nachfragen!).

Eine genauere Beschreibung der Kriterien haben wir zwar auch im StuRa ausliegen, die Nachfrage im Wohnungsamt lohnt sich trotzdem.

### Wohnungssituation in Dresden

### Wohnberechtigungsschein

#### Amt für Wohnungswesen

☞ Junghansstr. 2, Zi 008,

Frau Matthäus

☒ PSF 12 00 20,

01001 DD

© Di/Do/Fr 8–12,

Di 13–18, Do 13–15

☎ 4 88 12 01

## Sozialwohnungen

**Wohnbau  
Nordwest GmbH**  
Tannenstr. 4b,  
01099 DD  
☎ 8 18 10

Hast Du den Wohnberechtigungsschein in der Tasche, dann kannst Du Dich bei der Stadt Dresden um sozialen Wohnraum bemühen. Die zuständige Stelle ist auch hier das Amt für Wohnungswesen, Wohnraumvergabe. Dort werden die freien Wohnungen der stadteigenen Wohnungsbaugesellschaften (WOBA Nordwest und Südost) vergeben, Du kannst es aber auch direkt bei den beiden WOBA's versuchen. Auch bei anderen Vermietern kann ein Wohnberechtigungsschein erforderlich sein, wenn die Wohnung mit öffentlichen Geldern gefördert wird.



## Wohnungs- genossenschaften

**Südost WOBA  
Dresden GmbH**  
Bayrische Str. 14-16,  
01069 DD  
☎ 8 75 70

Ein großer Teil der Wohnungen, die nach dem Krieg gebaut wurden, ist im Besitz von Genossenschaften. Eine Liste der Genossenschaften ist im städtischen Wohnungsamt und im StuRa erhältlich. Da sich bei Genossenschaften allerdings auch viele Einheimische, insbesondere Familienangehörige von (Wohnungs-) „Genossen“ bewerben, ist die Erfolgsaussicht nicht besonders hoch. Einige Genossenschaften belegen ihre Wohnungen allerdings nach einem ähnlichen Modus wie das Wohnungsamt.



## Ausbauwohnungen

Die Wohnbau (WoBa) Nordwest und Südost vermieten im wesentlichen Sozialwohnungen und sanierte Wohnungen. Eine Ausnahme davon bildet Wohnraum, dessen baulicher Zustand (z. B. wegen langem Leerstand oder Vandalismus) eine „ordnungsgemäße“ Vermietung nicht zuläßt. Der Mieter schließt dann mit der WoBa einen Ausbaupvertrag ab, in dem er sich verpflichtet, die notwendigen Instandsetzungen selbst durchzuführen bzw. in Auftrag zu geben. Die Netto-Kaltniete ist zwar sehr niedrig (3–4 DM/m<sup>2</sup>), dafür können die Instandsetzungskosten, die nicht durch Eigenleistung erbracht werden können, in die Tausende gehen. Du solltest Dich also auf jeden Fall nicht allein bewerben, um entstehende Ausbaukosten zu teilen.



## Mitwohnzentralen

Eine gute Möglichkeit, zumindest zeitweise irgendwo unterzukommen, bieten Mitwohnzentralen. Gegen eine Vermittlungsgebühr von 0,3 bis 1,5 Monatsmieten (gestaffelt nach Dauer) erhältst Du Angebote für untervermietete Zimmer. Du bekommst als Untermieter allerdings keinen Untermietvertrag, sondern nur einen „Überlassungsvertrag zu Wohnzwecken“, der zudem meist nur mit dem Hauptmieter der Wohnung (und nicht etwa mit dem Eigentümer) abgeschlossen wird. Insbesondere greift hier das gewöhnliche Mietrecht nicht, in Bezug auf Miethöhe oder Kündigungsfrist hast Du also keinerlei Rechtsanspruch. Eine weitere Gefahrenquelle: Untervermietungen bedürfen der Genehmigung des Eigentümers; ist diese nicht eingeholt, droht allen Beteiligten (Haupt- und Untermieter) fristlose Kündigung!



## Privater Wohnungsmarkt

Zu allererst: privater Wohnraum unterliegt genauso der Mietpreisbindung wie der kommunale Wohnungsbestand. Manche Eigentümer entschlossen sich allerdings zu Modernisierungen, wonach die Mietpreisbindung (teilweise!) wegfällt, andere verkauften einfach ihre Objekte. Die dann erfolgten „Luxus“-saniierungen führten auf dem freien Wohnungsmarkt zu m<sup>2</sup>-Preisen, die an westdeutsche Metropolen erinnern. Das Problem, unmodernisierten (preiswerten) Wohnraum zu finden, liegt vor allem in der großen Zahl leerstehender Wohnungen (Verkauf, Sanierung), für die gar keine Mietverträge ausgegeben werden. Es sind tatsächlich im wesentlichen Glück, Eigeninitiative und unkonventionelle Ideen gefragt, um an solche Buden heranzukommen.

Es besteht auch die Möglichkeit, einen Makler mit der Beschaffung einer Wohnung zu beauftragen. Die Provision beträgt maximal zwei Monatsmieten. Sie kann nur verlangt werden, wenn der Makler Dir nachweist, daß er die Wohnung selbst vermittelt hat und diese gemeinsam mit Dir besichtigt. Manche Makler verlangen die Erstattung ihrer Auslagen – achtet auf das Kleingedruckte im Vertrag!

## Wohnungsmakler

## 6.3 Hinweise zum Mietvertragsabschluß

Die Grundlage für den Mietvertrag bilden die Paragraphen 535 ff des BGB. Der Dresdner Mieterverein stellt Informationsmaterial zum Thema Wohnen bereit, im StuRa haben wir ebenfalls eine kleine Sammlung wertvoller Tips. Daneben gibt es unzählige Broschüren, u. a. von der Bundesregierung und vom Freistaat Sachsen.

**Mieterverein  
Dresden e. V.**  
 ↗ Schäferstraße 42/44,  
 01067 DD  
 ☎ 8 6 6 4 5 0  
 # 8 6 6 4 5 11



Der Mietvertrag sollte schriftlich abgeschlossen werden. Er muß die genaue Bezeichnung der Wohnung mit einer Aufzählung aller gemieteten Räume, die vereinbarte Miete, die zu zahlenden Nebenkosten sowie den Beginn des Mietverhältnisses enthalten. Die Wohnung wird normalerweise vor Vertragsabschluß besichtigt.

## Mietvertrag

**Zustand und Ausstattung sollten in einem Übergabeprotokoll festgehalten werden, welches auch vorgesehene Reparaturen beinhaltet.**

Ein Vordruck desselben kannst Du Dir im StuRa kopieren.

Der Mietvertrag darf keine Regelungen enthalten, die gegen zwingendes Recht verstoßen. Derartige Klauseln sind auch dann nichtig, wenn sie unterschrieben werden. Hierzu gehören z. B.:

- der Ausschluß des Rechts auf Kündigungsschutz
- der Ausschluß des Rechts auf Mitnahme selbst eingebauter Einrichtungen, wenn kein Ausgleich vorgesehen ist
- der Ausschluß des Schutzes bei Modernisierung durch den Vermieter
- der Ausschluß der Mietminderung
- Höhe, Fälligkeit und Verzinsung der Kaution.

Vertragliche Regelungen, die gegen die guten Sitten und das Recht verstoßen, sind ebenfalls nichtig. Dir kann folglich durch den Vermieter nicht untersagt werden:

- Rauchen
- eine Antenne anzubringen, wenn keine Gemeinschaftsantenne existiert
- Damen- und Herrenbesuch, auch über Nacht.





Andererseits kannst Du nicht verpflichtet werden:

- zur Behebung sämtlicher Schäden durch die Mieter, ohne Rücksicht auf Verschulden
- bei vorzeitiger Beendigung des Mietvertrages den Mietausfall auch dann zu tragen, wenn der Vermieter das Zimmer anderweitig vermietet oder es einem Dritten unentgeltlich überläßt
- während der Gültigkeit eines Mietvertrages einen neuen Vertrag zu unterschreiben.

Der Vermieter muß das Mietobjekt nach § 536 BGB einschließlich Ausstattung und Gemeinschaftseinrichtungen in einem vertrags- und wohngerechten Zustand überlassen und erhalten. Bei vielen Mietverträgen wird eine Kaution verlangt. Diese darf maximal drei Monatsmieten betragen und muß verzinst werden. Die Kaution darf nicht für den Ausgleich von Mietrückständen verwendet werden; sie dient als Sicherheit für Leistungen, die der Mieter im Mietvertrag eingegangen ist. Bei Zeitmietverträgen endet das Mietverhältnis mit dem Ablauf der vereinbarten Mietzeit. Für unbefristete Mietverträge, die bereits fünf Jahre laufen, gilt eine Kündigungsfrist von drei Monaten. Die Kündigung muß schriftlich erfolgen. Sonderregelungen gelten für das Mieten möblierter Zimmer, die Kündigungsfrist beträgt dann 14 Tage.



## Untervermietung

Grundsätzlich gilt: möchte der Hauptmieter die gemietete Wohnung ganz oder teilweise untervermieten, braucht er zuvor die Genehmigung des Vermieters. Hat er diese nicht, darf ihm der Vermieter fristlos kündigen. Die Ablehnung der Genehmigung muß vom Vermieter nicht begründet werden. Allerdings gibt es eine wichtige Ausnahme:

**wird nur ein Teil der Wohnung untervermietet und ist die Wohnung dadurch nicht überbelegt und hat der Hauptmieter ein berechtigtes Interesse an der Untervermietung, das beim Einzug noch nicht bestand,**

so muß der Vermieter die Genehmigung auf jeden Fall erteilen. Beispiele für ein berechtigtes Interesse sind: vorübergehende Abwesenheit vom Wohnort, Minderung des regelmäßigen Einkommens (arbeitslos geworden, kein BAföG mehr etc.), Gründung einer WG, weil der bisherige Lebenspartner oder Familienangehörige ausgezogen ist ... Desweiteren gibt es immer wieder Fälle, in denen Vermieter Untervermietungen generell untersagen (und im Mietvertrag eine entsprechende Klausel einfügen). Diese Klauseln sind rechtlich nichtig (und können daher unbesorgt unterschrieben werden).

Unser Tip in allen Fällen: Auf jeden Fall dem Vermieter die beabsichtigte Untervermietung anzeigen (notfalls per Einschreiben, damit er nachher nicht behaupten kann, er sei nicht informiert worden) und ihm eine angemessene Frist zur Antwort setzen. Läßt er diese verstreichen, darf dies als Zustimmung gewertet werden. Gelegentlich verlangen Vermieter für die Untervermietung einen „Zuschlag“ auf die Grundmiete. Dies ist nur in Ausnahmefällen erlaubt, eine entsprechende Rechtsauskunft hilft Euch meist weiter!

Gefährlich ist es übrigens, sich an einem Untermieter „gesundzustoßen“, d. h., eine deutlich überhöhte Untermiete zu fordern. Der Vermieter kann in diesem Fall die Genehmigung zurückziehen und dem Hauptmieter fristlos kündigen. Das Recht, jederzeit und auch für längere Zeit Besuch zu empfangen, bleibt von alledem natürlich unberührt. Hier hat der Vermieter nicht reinzureden, auch bei Zuzug von Familienangehörigen, Ehe- oder Lebenspartnern.



## 6.4 Sozialleistungen/Ermäßigungen

Das Studentenwerk (StuWe) berät Studenten in sozialen und allgemeinen Fragen. Die Probleme behinderter und chronisch kranker Studenten finden eine besondere Berücksichtigung. Hier können auch Studenten, die sich in einer sozialen Notlage befinden, Anträge auf zinslose Darlehen stellen. Diese Darlehen werden aus der Darlehenskasse finanziert, die im Semesterbeitrag enthalten ist. Außerdem können Studenten den Deutsch-Französischen Sozialausweis erwerben (dienstags 9–11). Genauere Informationen über diesen Ausweis bitte im Kapitel 8 (unterwegs) nachlesen.



Zur Unfall- und Diebstahlversicherung kannst Du mehr Informationen im Kapitel 5 (Immer gut versichert) nachlesen.



Der Justitiar des Studentenwerkes Dresden berät Studenten kostenlos zu den Rechtsproblemen des studentischen Lebens.



Das Studentenwerk bietet eine kostenlose psychotherapeutische Beratung an. Informationen über Sprechzeiten bzw. Termine bitte bei der Sozialberatung erfragen!



Grundsätzlich können Studenten keine Sozialhilfe in Form einer Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten, da sie bereits vom Staat in Form des BAföG gefördert werden. Hat ein Student ein oder mehrere Kinder bzw. verfügt der Ehepartner über ein geringes oder kein Einkommen, kann für das Kind oder den Ehepartner ein Anspruch auf Sozialhilfe bestehen. Studenten, die nach dem Studium keine Arbeit finden, haben Anspruch auf Sozialhilfe. Ein Recht auf Arbeitslosengeld besteht nur unter besonderen Bedingungen (siehe Arbeitslosengeld). Die Sozialhilfe wird auf Antrag beim Sozialamt gewährt, wo auch die entsprechenden Formulare erhältlich sind. Nachweise sind beizufügen.



Arbeitslosengeld können Studenten beantragen, die als Vollzeitstudenten studiert haben und in den letzten drei Jahren mindestens 360 Tage versicherungspflichtig gearbeitet haben.

Versicherungspflichtig ist eine Tätigkeit dann, wenn die Wochenarbeitszeit über 20 Stunden beträgt, die Arbeitsdauer über zwei Monate bzw. 50 Arbeitstage liegt und außerhalb der Semesterferien gearbeitet wird. Gegebenenfalls ist jedoch nachzuweisen, daß der Student „ordentlich“ studiert hat und die Versicherungsbeiträge entrichtet wurden. Dies gilt nur, wenn die objektiven Anforderungen des Ausbildungsganges eine beitragspflichtige Beschäftigung neben der Ausbildung zulassen (siehe dazu auch Kapitel 4.1).



Die 100%-Ermäßigung der Rundfunk- und Fernsehgebühren kannst Du beim Sozialamt beantragen. Vorzulegen sind ein Einkommensnachweis (BAföG-Bescheid) und ein Nachweis, aus dem die Höhe der Miete hervorgeht, denn eine Befreiung gibt es nur, wenn man nach Abzug der Miete maximal den anderthalbfachen Sozialhilfesatz (in Dresden z. Z. 753 DM) hat. Bei den Telefongebühren kannst Du eine Ermäßigung der Grundgebühr auf 9 DM beantragen (nach erfolgter Befreiung bei Rundfunk- und Fernsehgebühren).

### Sozialberatung des StuWe

#### Sozialberatung des StuWe

↗ F.-Löffler-Str. 18,  
Zi. 303  
☎ Di 8.30–11.30,  
Do 13–16  
☎ 4 69 78 20

### Versicherungen durch das StuWe

### Rechtsberatung durch das StuWe

### Psychotherapeutische Beratung

### Sozialhilfe

### Arbeitslosengeld

### Ermäßigung der Rundfunk-, Fernseh- und Telefongebühren

## 6.5 Studieren mit Kind

### Ich werde Mutti – was nun?

- Die zuständige Krankenkasse muß wegen der Kostenübernahme von der bevorstehenden Geburt informiert werden.
- Das Baby ist nicht in der eventuell bestehenden Familienversicherung mitversichert.
- Die Anmeldung kann in einem Krankenhaus eigener Wahl erfolgen. Anschriften sind in der DRK-Beratungsstelle erhältlich.
- 150 DM Geburtsgeld gleich nach der Geburt unter Vorlage der Geburtsurkunde bei der zuständigen Krankenkasse beantragen!
- Beim Sozialamt kann ein Mehrbedarfzuschlag ab dem 6. Schwangerschaftsmonat beantragt werden (Mutterpaß vorlegen).
- Es können für das Baby einmalige Beihilfen (z. B. Kohlen, Bekleidung u. ä.) beim Sozialamt beantragt werden.
- Die Anmeldung des Kindes beim Standesamt wird oft gleich vom Krankenhaus übernommen.
- Erziehungsgeld sofort nach der Geburt beantragen (Geburtsurkunde nicht vergessen)!
- Es kann Wohngeld bei der zuständigen Wohngeldstelle für das Baby beantragt werden (Geburtsurkunde und BAföG-Bescheid müssen vorgelegt werden).
- Kindergeld unter Vorlage der Geburtsurkunde beim BAföG-Amt bzw. bei der Kindergeldkasse beantragen!
- Kurze schriftliche Mitteilung an das BAföG-Amt: „Unser Kind ... wurde am ... geboren.“ abschicken!
- Bei Studenten kann BAföG und Erziehungsgeld gezahlt werden.
- Für die Dauer der Schwangerschaft wird das BAföG als Zuschuß gezahlt.
- Erziehungszeiten können ebenfalls förderungsdauerverlängernd geltend gemacht werden. Genaueres ist in der BAföG-Beratung des StuRa und in der Sozialberatung des StuWe's zu erfahren.
- Alleinstehende Muttis sollten unbedingt beim Jugendamt die Vaterschaftsanerkennung und die Unterhaltszahlung beantragen.
- Bei Bedarf kann das Kind in der „TU-Beratungsstelle des DRK“ gestillt und versorgt werden.



### Kindereinrichtung des StuWe

Das Studentenwerk führt eine Kindereinrichtung (Bergstraße 25, für Kinder von 8 Monaten bis 3 Jahren). Beratung und Anträge auf Plätze für die Kindereinrichtung vermittelt im Studentenwerk Frau Thier.



### Bundes-erziehungsgeld

- Bundeserziehungsgeld wird in den neuen Ländern nach dem 31. Dezember 1990 geborenen Kindern gewährt, die Leistungsdauer beträgt 18 Monate. Bei ab 1. Januar 1993 geborenen Kindern beträgt sie 24 Monate.
- Bundeserziehungsgeld wird auf Antrag gewährt, rückwirkend höchstens sechs Monate ab 1. Juli 1993. Erziehungsgeld kann nur für das 1. Lebensjahr beantragt werden, für das 2. Lebensjahr ist ein neuer Antrag zu stellen (frühestens ab 9. Lebensmonat möglich).

#### DRK Beratungsstelle

☞ Kurt-Fröhlich-Str. 9,  
01219 DD  
☎ Mo/Mi/Do 9–15,  
Di 9–18  
☎ 4 72 15 31

#### BAföG- und Sozialberatung des StuRa

☞ StuRa-Baracke, Zi. 4  
☎ auf Anfrage  
☎ 4 63 20 42  
✉ bafog@stura.tu-dresden.de  
☐ www.inf.tu-dresden.de/~ign/stura/bafog.html

#### Kindereinrichtung des StuWe

☞ F.-Löffler-Str. 18,  
Zi. 207  
☎ Di 8.30–11.30,  
Do 13–16  
☎ 4 69 77 07

#### Amt für Familie und Soziales

☞ Gutzkowstr. 10,  
01069 DD  
☎ 4 65 50

#### Erziehungsgeldstelle Dresden

☞ Gutzkowstr. 10,  
01069 DD

#### Jugendamt Dresden

☞ Riesaer Str. 7,  
01127 DD  
☎ 4 88 47 41

- Seit dem 1. Juli 1993 zählt auch eine eheähnliche Gemeinschaft (Einkommen des Partners) mit.
- Seit dem 1. Januar 1994 zählt elternabhängiges Einkommen mit.
- Der Antrag ist bei der zuständigen Erziehungsgeldstelle zu stellen.
- Anspruchsberechtigt sind Mütter oder Väter, die folgende Voraussetzungen erfüllen:
  - a) Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt in der BRD
  - b) Personensorgerecht für das Kind
  - c) Betreuung und Erziehung des Kindes im gleichen Haushalt
  - d) Ausübung keiner oder keiner vollen Erwerbstätigkeit.
- Erziehungsgeld wird nur einem Anspruchsberechtigten gewährt, soll es der Vater sein, muß das ausdrücklich erklärt werden.
- Für nach dem 1. Januar 1992 geborene Kinder kann der nicht-sorgeberechtigte Vater mit Zustimmung der Mutter das Erziehungsgeld beanspruchen.
- Ein Wechsel in der Berechtigung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.
- Das Erziehungsgeld beträgt monatlich bis zu 600 DM, ist aber einkommensabhängig. Eine gute Lektüre zu diesem Thema stellt das „Bürgerbuch Sachsen“ dar, welches kostenlos in der Sächsischen Staatskanzlei erhältlich ist.
- BAföG, Wohngeld, Sozialhilfe und Beihilfen des Sozialamtes werden nicht angerechnet, dafür aber das Mutterschaftsgeld der Kindesmutter, das sie von ihrer Krankenkasse während des gesetzlichen Beschäftigungsverbotes gegebenenfalls erhält.



Für nach dem 31. Dezember 1991 geborene Kinder wird vom Freistaat Sachsen unter bestimmten Voraussetzungen Landeserziehungsgeld in Höhe von max. 400 DM gezahlt. Landeserziehungsgeld wird grundsätzlich im Anschluß an das Bundeserziehungsgeld für Kinder der Jahrgänge 1992, 1993 sechs Monate und ab 1994 zwölf Monate gewährt. Grundsätzlich wird es nur auf Antrag gewährt, rückwirkend nur einen Monat vor Antragstellung.

Die Anspruchsvoraussetzungen und Einkommensanrechnungen sind ähnlich wie beim Bundeserziehungsgeld. Zu beachten ist jedoch, daß ein Wohnsitz bzw. der gewöhnliche Aufenthalt seit der Geburt des Kindes ununterbrochen in Sachsen gewesen sein muß! Wenn ein mit staatlichen Mitteln geförderter Platz in einer Kindertagesstätte im Sinne des § 1 des Gesetzes über Kindertageseinrichtungen (SäKiTaG) vom 3. Juli 1991 in Anspruch genommen wird, besteht grundsätzlich kein Anspruch mehr auf Landeserziehungsgeld. Ausnahmen sind in begründeten Fällen möglich.



Kindergeld können alle Eltern, die ihren Wohnsitz in der BRD haben und über eine Aufenthaltserlaubnis verfügen, für ihre Kinder erhalten. Das Kindergeld beträgt grundsätzlich 200 DM. Nur für Schwerverdiener wird sich die Entscheidung für den Kinderfreibetrag lohnen.

Anträge auf das Kindergeld und den Kindergeldzuschlag sind in der zuständigen Kindergeldkasse zu stellen. In Dresden befindet sich diese in der Lohrmannstraße 20.

### Landes- erziehungsgeld

### Kindergeld

#### Kindergeldkasse

☞ Lohrmannstr. 20,

01237 DD

☎ Mo-Fr 8-12, Do 14-18

☎ 46 71 24 44

## 6.6 BAföG

Für die Ausbildungsförderung der Studenten der TU und der anderen Hochschulen in Dresden ist das Amt für Ausbildungsförderung (BAföG-Amt) zuständig. In den Sprechstunden kannst Du Dich dort beraten lassen sowie Anträge und Informationsmaterial abholen. Informationen zum BAföG erhältst Du auch im Studentenrat.

BAföG gibt es nur auf Antrag und niemals rückwirkend, also frühestens ab Antragsmonat bzw. Semesterbeginn. Zur Sicherung des Anspruchs genügt ein formloser Antrag. Alle sonstigen Unterlagen kannst Du später nachreichen.

Der Bewilligungszeitraum beträgt jeweils zwei Semester (12 Monate), in Ausnahmefällen maximal 15 Monate. Danach muß das BAföG wieder neu beantragt werden. Wer gleich am Beginn des neuen Bewilligungszeitraumes Geld auf seinem Konto finden will, sollte seinen nächsten Antrag spätestens zwei Monate vor dessen Beginn im wesentlichen vollständig abgegeben haben (Einkommensbescheinigungen sind u. a. notwendig, Vorlage der Imma-Bescheinigung ist auch noch später möglich). Die restlichen Unterlagen solltest Du so schnell wie möglich nachreichen, da Dein Antrag erst bearbeitet werden kann, wenn alle Angaben vorhanden sind. Daß heißt, es dürfen keine Fragen unbeantwortet bleiben, und alle geforderten Belege müssen vorhanden sein. Bei fehlenden Angaben bzw. Belegen wirst Du vom BAföG-Amt angeschrieben. Bei Falschangaben, muß das dadurch „ergaunerte“ Geld, gegebenenfalls verzinst, zurückgezahlt und mit einem Bußgeld bis zu 5 000 DM gerechnet werden.

Zur Berechnung des BAföG-Förderungsbetrages wird nun (für Bewilligungszeiträume, die nach dem 1. Juli 1997 beginnen) auch in den neuen Bundesländern das Elterneinkommen des vorletzten Jahres herangezogen. Liegen die dafür notwendigen Einkommenssteuerbescheide zum Zeitpunkt der Antragstellung aus irgendwelchen Gründen noch nicht vor, erhältst Du zunächst einen vorläufigen BAföG-Bescheid, der anhand der Angaben Deiner Eltern erstellt wird. Die endgültige Berechnung erfolgt erst dann, wenn der Einkommenssteuerbescheid vorhanden ist.



### Erforderliche Unterlagen

Folgendes ist bei der Beantragung dem BAföG-Amt einzureichen:

#### 1. Formblätter:

- *Formblatt 1* – Antrag auf Ausbildungsförderung (immer erforderlich)
- *Anlage A* zum Formblatt 1; Angaben zu Einkommen und Vermögen (immer wenn Einkommen erzielt wird oder Vermögen vorhanden ist)
- *Anlage B* zum Formblatt 1; schulischer und beruflicher Werdegang (bei Erstantrag erforderlich)
- *Zusatzblatt* zum Formblatt 1; für Bezieher von Bankdarlehen nach § 17 Abs. 3 BAföG
- *Formblatt 2*; Bescheinigung nach § 9 BAföG – Imma-Nachweis (kann bei uns durch maschinell erstellte Imma-Bescheinigung ersetzt werden)
- *Formblatt 3*; Erklärung über Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eltern und des Ehegatten (mit Ausnahme der elternunabhängigen Förderung erforderlich)

- *Formblatt 4*; Zusatzblatt für Ausländer
- *Formblatt 5*; Bescheinigung nach § 48 BAföG – Leistungsnachweis (einmalig zum 5. Fachsemester)
- *Formblatt 6*; Antrag auf Ausbildungsförderung bei Auslandsstudium bzw. Auslandspraktika
- *Formblatt 7*; Aktualisierungsantrag (bei Aktualisierung des Einkommens von Mutter und/oder Vater, wenn dieses im Bewilligungszeitraum voraussichtlich niedriger ist als im Vorjahr).

## 2. Sonstige Nachweise:

- *Schulbescheinigungen* der Geschwister
- *Erklärungen* der Eltern über Kinder, die nicht in der Ausbildung stehen
- *Ausweis über Körperbehinderung* (Kopie)
- *Steuerbescheide* (Kopie)
- *Rentenbescheide* (Kopie)
- *Vermögenswirksame Leistungen* (Kopie)
- *Kindergeldnachweis*
- *Nachweis Arbeitslosenhilfe, Arbeitslosengeld*
- *Gehaltsnachweis* Oktober bis Dez. 1995 einschließlich Sonderzahlungen
- *Krankengeldnachweis*
- *Kopie der Zeugnisse und Facharbeiterbriefe* auf Anforderung.

Sollte trotz BAföG-Bescheids kein Geld auf Deinem Konto ankommen, mußt Du Dich schnellstens, möglichst mit Deinen Kontoauszügen, beim BAföG-Amt melden. Dort wird man dann versuchen, den Fehler zu finden. Wenn Du grundsätzlich BAföG-berechtigt bist, elternabhängig gefördert wirst und keinen Beruf hast, aber ohne Dein Verschulden (BAföG-Antrag rechtzeitig abgeben!) trotzdem kein BAföG bekommst (dies trifft zu, wenn z. B. Deine Eltern sich weigern, den BAföG-Antrag auszufüllen oder bei Bearbeitungsfehlern), kannst Du eine Vorauszahlung erhalten. Für alle anderen, die ohne eigenes Verschulden durch dieses Netz fallen, gibt es noch einen Darlehensfond beim Studentenwerk, der übrigens aus den Semesterbeiträgen finanziert wird. Da dieses alles nicht automatisch geht, solltest Du Dich bei Problemen auf alle Fälle erst einmal beim BAföG-Amt melden. Die Vorausleistung wird jedoch nicht gezahlt, wenn Du vor Aufnahme Deines Studiums bereits eine Ausbil-



KLASSIK LIVE mit der

**DRESDNER PHILHARMONIE**

im Kulturpalast am Altmarkt  
Tel. 4866 306

Studenten erhalten Ermäßigungen.

dung mit berufsqualifizierendem Abschluß beendet hast. Wenn Du nach einer dreijährigen Berufsausbildung mindestens drei Jahre vor dem Studium erwerbstätig warst (72-Monats-Ausbildungs- und Erwerbstätigkeitszeit) und Dein Einkommen in dieser Zeit mindestens 120 % des BAföG-Höchstfördersatzes betrug, hast Du die Chance auf elternunabhängiges BAföG (keine Anrechnung des Einkommens der Eltern; Du bekommst Höchstfördersatz).



## BAföG-Kurzinfo in DM

Bedarf für Auszubildende an höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen im Bereich der Neuen Bundesländer:

- Grundbedarf 595 DM
- Beiträge zur Krankenversicherung, wenn der Auszubildende sich selbst versichert, 65 DM
- Beiträge zur Pflegeversicherung, bei Selbstversicherung, 15 DM
- Beträge für die Unterkunft:
  - a) bei den Eltern 30 DM, sonst 85 DM
  - b) Zusatzleistungen in Härtefällen (Miete über 85 DM) bis maximal 235 DM.

Anrechnungsfrei vom monatlichen Einkommen bleiben:

- für den Studenten selbst 340 DM (mit Sozialabgaben, Steuern u. a. insgesamt ca. 7 000 DM im Bewilligungszeitraum - zwölf Monate)
- für den Ehegatten des Studenten 600 DM, sofern er nicht BAföG oder eine Leistung nach dem Arbeitsförderungsgesetz erhält
- für jedes Kind (darunter fallen eheliche, nicht eheliche und an Kindes Statt angenommene) des Studenten 535 DM
- eine Freibetragsserhöhung für den Ehegatten auf 835 DM für verheiratete Studenten mit mindestens einem Kind unter zehn Jahren, das sich im Haushalt des Studenten befindet
- von der Waisenrente und dem Waisengeld 180 DM.



## Achtung!

Vergütungen, welche Du für Praktika erhältst, werden voll auf das BAföG angerechnet (abzüglich des sogenannten Arbeitnehmer-Pauschbetrages in Höhe von 2 000 DM).

Beim Vermögen (Bargeld, Sparanlagen, Aktien, Grundstücke nach Einheitswertbescheid) gelten folgende Freibeträge:

- für den Auszubildenden 6 000 DM
- für den Ehegatten sowie für jedes Kind des Auszubildenden je 2 000 DM.

Freibeträge vom Einkommen der Eltern und des Ehegatten, d. h., es bleiben monatlich vom Einkommen anrechnungsfrei:

- nicht geschieden und nicht getrennt lebend 2 020 DM
- nicht verheiratet bzw. dauernd getrennt lebend bzw. dem Ehegatten des

MAC PERFECT  
Der Apple Händler  
☎ Beratung  
☎ EDV-System-Lösungen  
☎ Netzwerkplanung  
☎ Service ☎ Schulung  
Großenhainer Straße 32  
01097 Dresden  
Tel.: (03 51) 80 81 6-0  
Fax: (03 51) 80 81 6-16



Studenten 1 390 DM

- für Geschwister bis 15 Jahre 535 DM
- für Geschwister ab 15 Jahre 680 DM
- Freibetrag für sonstige Unterhaltsberechtigte 625 DM.

Nach Abzug der Freibeträge vom Einkommen bleiben weiterhin für die Eltern 50 % und für jedes Kind 5 % anrechnungsfrei.

Diese Beträge sind nur zur Orientierung gedacht. Sie erscheinen u. a. auf Eurem Bescheid. Bei Unklarheiten wendest Du Dich am besten direkt an das BAföG-Amt oder zum eventuellen Einholen einer „unabhängigen“ Meinung an die studentischen BAföG-Berater im StuRa.



Die Förderungsdauer kann bis zu zwölf Monate über die Regelstudienzeit hinaus verlängert werden, wenn von der Hochschule bestätigt wird, daß Du die Ausbildung innerhalb dieser Zeit abschließen kannst. Bei nachgewiesener Gremientätigkeit oder einmaligem Nichtbestehen der Abschlußprüfung kann ebenfalls über die Förderungshöchstdauer hinaus für maximal ein Jahr BAföG bezogen werden. Aufgrund der 18. BAföG-Novelle wird die Studienabschlußförderung als verzinsliches Voll Darlehen zum geltenden FIBOR-Zinssatz (derzeit ca. 4 %) + Verwaltungsgebühr (1 %) vergeben. Dafür bekommst Du im BAföG-Amt ein Zusatzblatt zum Formblatt 1 in dem Du die Höhe des Darlehens nach unten begrenzen kannst.

**Studienabschluß-  
förderung und  
Bankdarlehen**



Auf die Förderung eines Studiums im Ausland besteht gemäß § 5 Abs. 2 BAföG Rechtsanspruch, wenn dieses Studium nach dem Ausbildungsstand förderlich ist und zumindest ein Teil des Auslandsstudiums auf das Studium angerechnet werden kann (Bestätigung der Fakultät). Voraussetzung sind Grundkenntnisse in der gewählten Fachrichtung von mindestens einem Jahr sowie der Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse. Die Studienförderungsdauer für ein Studium im Ausland beträgt in der Regel ein Jahr. Das Auslandsstudium wird auf die Regelstudienzeit angerechnet! Der Studienaufenthalt im Ausland muß mindestens sechs Monate, im Rahmen von Hochschulkooperationen mindestens drei Monate dauern. Vollstudien im Ausland werden nicht mehr gefördert. Aufgrund der höheren Aufwendungen im Ausland gibt es Zuschüsse zum BAföG, die je nach Land verschieden sind. Der Antrag sollte mindestens sechs Monate vor Beginn beim zuständigen Landesamt für Ausbildungsförderung gestellt werden. Im Dresdner BAföG-Amt oder in der StuRa-BAföG-Beratung kannst Du erfahren, welches Amt für das jeweilige Land zuständig ist.

**Förderung von  
Auslandsaufenthal-  
ten nach BAföG**



BAföG wird derzeit innerhalb der Förderungshöchstdauer zur Hälfte als zinsloses Darlehen, bei Fachrichtungswechsel oder Förderungshöchstdauerüberschreitung i. d. R. als verzinsliches Darlehen geleistet. Die Rückzahlungspflicht beginnt fünf Jahre nach dem Ende der festgelegten Förderungshöchstdauer und ist innerhalb von 20 Jahren in monatlichen Raten von mindestens 200 DM abzugelten. Nach viereinhalb Jahren erhältst Du bereits den Rückzahlungsbescheid, gegen den Du innerhalb von vier Wochen Einspruch erheben mußt, wenn die Angaben nicht stimmen. Bei unpünktlicher Zahlung wird die Restschuld mit 6 % verzinst. Bei Darlehen nach § 18c beginnt die Rückzahlungspflicht sechs Monate nach Erhalt der letzten BAföG-Zahlung. Dieser Kredit ist innerhalb von 22 Jahren zurückzuzahlen. Unter bestimmten

**BAföG-Rückzahlung**



Fritz-Löffler-Straße 18, Residenz des Studentenwerkes (inklusive BAföG-Amt)

Bedingungen (Arbeitslosigkeit, zu geringes Einkommen – zur Zeit bei unter 1 365 DM) kann man auf Antrag zeitweise von der Zahlungspflicht befreit werden, wobei sich der Rückzahlungszeitraum entsprechend verlängert. Wenn in Zeiten der Erziehung von Kindern bis zu zehn Jahren ein bestimmtes Einkommen nicht überschritten wird, wird das in diesem Zeitraum zu zahlende Darlehen vollständig erlassen. Desweiteren gibt es auf Antrag auch

verschiedene Teilerlasse. Wer z. B. zu den 30 % Besten seines Prüfungsjahrgangs gehört und in der Regelstudienzeit abschließt, bekommt 25 % erlassen; wer das Studium vier Monate vorzeitig abschließt, bekommt 5 000 DM und bei zwei Monaten immerhin noch 2 000 DM erlassen. Zahlst Du das Darlehen sofort bei Fälligkeit zurück, wird in Abhängigkeit von der Höhe des Darlehens auf Antrag zwischen 8 % und 50 % erlassen. Z. B. bei 18 000 DM Darlehen können auf Antrag 26,5 % erlassen werden, was einer Rückzahlung von 13 230 DM entspricht. Diese Erlaßbeträge orientieren sich an einem Zinsfuß von 7 %, das sollte jeder bedenken, der die Rückzahlung über einen Bankkredit erwägt. (Wer für die sofortige Rückzahlung einen Kredit zu 8 % aufnimmt, hat also nicht ordentlich gerechnet.) Die Anträge sind unter Angabe der Förderungsnummer beim Bundesverwaltungsamt zu stellen. Für die Einziehung der BAföG-Gelder ist bundesweit das Bundesverwaltungsamt zuständig. An diese Anschrift mußt Du nach dem Studium jeden Wohnort- oder Familiennamenwechsel melden. Bei Unterlassung werden Dir 50 DM als pauschale Ermittlungsgebühr in Rechnung gestellt.

#### Bundesverwaltungsamt

☒ PF 68 01 69,  
50704 Köln

## BAföG-Renditesparen ... und dafür um den Globus jetten

Bei einem monatlichen BAföG-Bezug von DM 400,- über 5 Jahre sind DM 12.000 zurückzuzahlen. Unsere Berater zeigen Ihnen, wie Sie mit dem BAföG-Renditesparen der Deutschen Bank ca. DM 4.480,- einsparen können.

Bis zu 4% Sparzins.

Bis zu 10% Sparprämie.

Bis zu 50,5% Erlaß des  
rückzahlbaren BAföG-Darlehens.

Sonderberatungswochen  
nur für Studenten!

Deutsche Bank   
Filiale Dresden-Nümberger Ei  
Nümberger Straße 28  
Tel.: (0351) 4722222

*spiritus rector '97*

# 7. Kapitel

## Sport

*Der Sport gehört für nicht weniger als 25 % der Studenten der Technischen Universität zu einem wichtigen Bestandteil des Studiums. Angeboten und fachlich untersetzt werden die Sportangebote von den Mitarbeitern des Universitätssportzentrums und vielen fleißigen studentischen Hilfskräften. Natürlich stehen allen Studenten die reichhaltigen Angebote zur Verfügung. Eine besondere Note verdient der Sport wegen seiner positiven Wirkung auf Gesundheit, Konzentrationsfähigkeit und die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen sowie manchmal anschließend in gemütlicher Runde mit Gleichgesinnten den Abend zu beschließen. Vieles erfährst Du auf den folgenden Seiten. Das genaue Angebot erscheint immer zu Semesterbeginn in einer umfangreichen Sportbroschüre.*



## 7.1 Sportreferat

Seit einigen Jahren gibt es beim Studentenrat ein Sportreferat. Unsere wichtigste Aufgabe ist die Vertretung Deiner Interessen gegenüber der Universitätsleitung und dem Universitäts-Sport-Zentrum (USZ) und anderen auf den Hochschulsport einflußnehmenden Gremien, z. B. dem Universitäts-Sport-Verein (USV). So arbeiten wir auch beim Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh) und der Landeskongferenz Hochschulsport Sachsen e. V. (LHS) aktiv mit.

Die Mitgestaltung der studentischen Wettkämpfe im Rahmen des Hochschulsports gehört zu den vordringlichen Aufgaben. Dazu gibt es in den wichtigsten Sportarten studentische Obleute. Es finden aber nicht nur Studententagen und Wettkampferien, sondern auch Sportfeste und Tanzbälle statt. Wer sich mit Studenten von anderen Hochschulen vergleichen will, der kann an Deutschen oder Sächsischen Hochschulmeisterschaften und überregionalen Turnieren teilnehmen. Dafür ist außer dem Sportreferat vor allem Herr Backhaus beim USZ zuständig. Überhaupt haben wir zu den Sportlehrern vom USZ einen guten Draht. So kannst Du Dich bei Vorschlägen (z. B. für neue Sportarten), Kritik und anderen sportlichen Problemen nicht nur an das Sportreferat, sondern auch an die Sportlehrer vom USZ wenden. Beides findest Du im Haus 53 neben den Sporthallen Nö I/II.

Im Sportreferat ist zur Zeit **Marko Holzberger** für Dich als **Sportreferent** da. Die Sprechzeiten richten sich nach seinem Stundenplan und sind ab der 44. Woche den verschiedenen Aushängen zu entnehmen oder beim StuRa und USZ zu erfragen.

Außerdem kannst Du Dich auch an folgende Obleute wenden:

### Obleute

<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Badminton:</b> Thomas Walker</li> <li>- <b>Basketball:</b> Martin Daxsel</li> <li>- <b>Bergsport:</b> Joachim Wagner</li> <li>- <b>Fußball:</b> Tim Schlegel</li> <li>- <b>Handball:</b> Sven Winterstein</li> <li>- <b>Wintersport:</b> Jürgen Mies</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Leichtathletik:</b> André Lösch</li> <li>- <b>Tanz:</b> Holger Starzewski</li> <li>- <b>Surfen:</b> Steffi Schneider</li> <li>- <b>Tischtennis:</b> Kerstin Dreesen</li> <li>- <b>Volleyball:</b> Andreas Brieger</li> </ul>
---	--

Dir fällt sicher auf, daß da eine ganze Menge Sportarten fehlen. Vielleicht hast Du Lust, selbst etwas Initiative zu ergreifen und das Sporttreiben an der Uni noch interessanter und ausgewogener zu gestalten. Du kannst Dich aber auch in den schon aufgeführten Sportarten betätigen, denn je mehr Leute etwas organisieren, um so mehr passiert auch. Außerdem wollen wir nicht ewig studieren, deshalb werden immer wieder Nachfolger gesucht.

Übrigens sollen in der ersten Hälfte des Semesters die Sportreferenten und Obleute neu gewählt werden. Und zu einer Wahl gehören eigentlich mindestens zwei Kandidaten, oder ...?



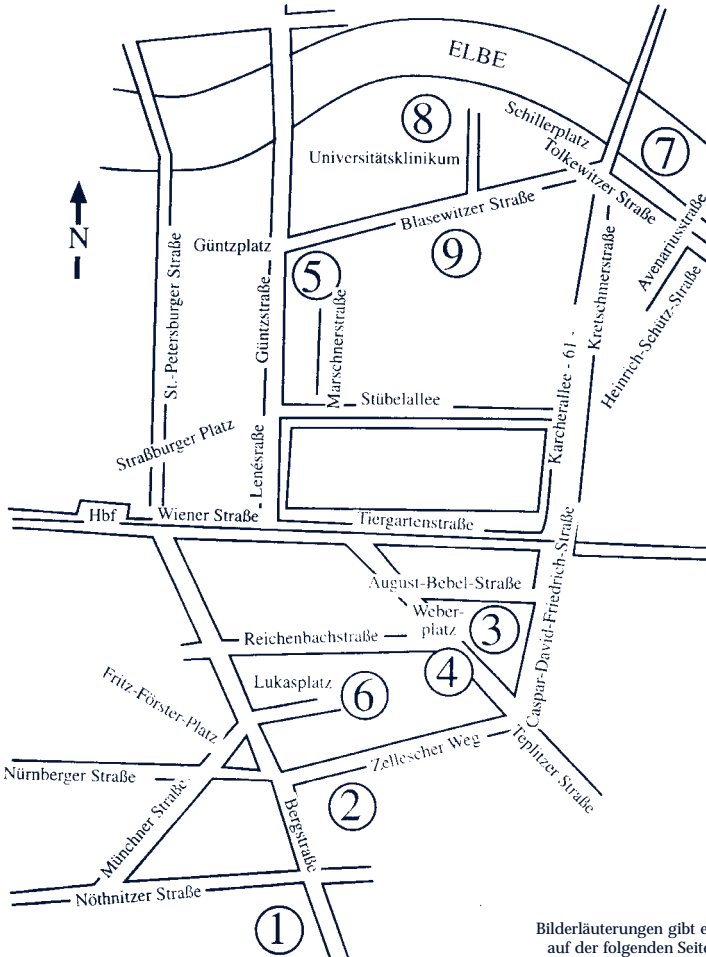
### Sportbeirat

Zu den Hochschulkommissionen gehört der Sportbeirat, welcher aus je einem Vertreter der Fakultäten (Student oder Mitarbeiter), den drei Vertretern der Übungsleitervollversammlung, dem Direktor des USZ sowie dem Sportreferenten gebildet wird. Dieses Gremium stärkt die Position der Sporttreibenden und bereitet wichtige Entscheidungen für den Senat vor.

Und als krönender Abschluß noch diese Einladung zum Kennenlernen unse-

rer vielen Mitmachangebote! Schau doch bitte in die Sportbroschüre des USZ, welche Ende September bzw. Ende März des nächsten Jahres erscheint. Dort erfährst Du auch alles über die Sportangebote, Einschreibung u. a. Wissenswertes. Eine kleine Auswahl sei schon mal hier veröffentlicht.

Lageskizze der USZ-Sportstätten



Bilderläuterungen gibt es auf der folgenden Seite.



**SIEVERS SNC**  
COMPUTER & SOFTWARE

*Dein Partner für Computersysteme!*

**SIECOM Classic Computer**

Intel Pentium Processor  
3.3 GHz Processor  
4 MB EDO Pci Graph  
103 Mega 3D  
16 MB Speicher  
3.5" Diskettenlaufwerk  
Tastatur, Mouse

1222

**SIEVERS-SNC:**  
Der RAM-Dealer in Dresden ...

Anschrift:  
SIEVERS-SNC ComputerSoftware GmbH  
Lützow-Strasse 43, 01109 Dresden  
Tel: (0351) 866 75 19  
Fax: (0351) 866 75 31

## 7.2 Angebote des USZ

Sportangebote im  
WS 97/98

Die Sportangebote des USZ werden semesterweise in der jeweiligen Sportbroschüre veröffentlicht. In der folgenden Tabelle erhaltet Ihr einen Überblick über die zur Zeit angebotenen Sportarten:

Sportarten	Sportstätten	Sportarten	Sportstätten
<b>Akrobatik/Jonglieren</b>	Nö	<b>Paddeln</b>	Boo
<b>Badminton</b>	Nö	<b>Radwandern</b>	(x)
<b>Basketball</b>	Nö	<b>Rettungsschwimmen</b>	(x)
<b>Bergsport</b> (mit Kletterlager, Höhlenbegehung)	Nö, (x)	<b>Rudern und Schlauchboot-Touren</b>	Boo
<b>Budo-Sportarten</b> (mit Aikido, Futokan-Karate, Judo, Ju-Jutsu, Kung Fu, Selbstverteidigung, Shotokan-Karate, Taekwondo, Tai-chi-chu an)	Ma	<b>Sauna</b>	Nö
<b>Eislaufen</b>	(x)	<b>Schwimmen, Aquaticgymnastik, Winterschwimmen</b>	(x)
<b>Fußball</b>	ABS, Nö, ZW	<b>Segeln</b>	(x)
<b>Geräteturnen</b>	Nö	<b>Skisport</b> (mit Skigymnastik, Kursen)	Nö, (x)
<b>Gesundheitssport</b> (mit Bewegungs-Impulse, Bewegung und Entspannung mit Musik, Bunte Bewegungsangebote, Wirbelsäulengymnastik, Yoga)	Nö, Med	<b>Sport für ausländische Hochschulangehörige</b>	Nö
<b>Gleitschirmfliegen</b>	(x)	<b>Sport in Tharandt</b>	(x)
<b>Gymnastik</b> (Aerobic, mit Callanetics, Fitneßgymnastik mit Musik, Gymnastik mit Musik, Popygymnastik, Step-aerobik)	ABS, Nö, Med, WP	<b>Surfen</b>	(x)
<b>Handball</b>	Nö	<b>Tänzerische Formen, Tanz</b> (mit Ballett für Anfänger, Bewegungstheater, Bewegungs- und Körpererfahrung, Latino, Jazz-Dance, Rock'n Roll, Show-Dance, Standard-/Lateinamerikanischen Tänzen)	Nö, WP
<b>Inline-Skating</b>	ABS, (x)	<b>Tauchsport</b>	(x)
<b>Kegeln</b>	(x)	<b>Tennis</b>	TePL, Nö
<b>Korfball</b>	Nö	<b>Tischtennis</b>	WP
<b>Kraftsport</b>	ABS, BL, ZW	<b>Ultimate Frisbee</b>	Nö, ZW
<b>Leichtathletik</b>	ABS	<b>Unihoc</b>	AB
<b>Mountainbiken</b>	(x)	<b>Volleyball</b>	Nö
		<b>Wandern</b>	(x)
		<b>Wildwasser</b>	Boo, (x)
		<b>Wintersport mit Winterlager</b>	Nö, (x)

Sportstätten	Telefon	Lageskizze
<b>ABS</b> Sportstätten August-Bebel-Str.	4 63 57 49, ~58 35	3
<b>BL</b> Sportstätten Blasewitzer Str. 84-88/SWH	4 58 34 06, ~31 27	9
<b>Boo</b> Bootshaus Avenariusstr.	3 10 19 61	7
<b>Ma</b> Sporthallen Marschnerstr.	4 63 83 32	5
<b>Med</b> Sporthalle Med, Berufsfachschule, Haus 25	4 58 23 38	8
<b>Nö</b> Sportkomplex Nöthnitzer Str.	4 63 61 03	1
<b>TePL</b> Tennisplatz an der Lukaskirche	4 71 89 12	6
<b>WP</b> Sporthalle Weberplatz	4 63 25 68	4
<b>ZW</b> Sportstätten Zellescher Weg	4 63 23 06	2
<b>(x)</b> keine TU-eigene Sportstätte		

Übersicht über die angebotenen Sportarten und die TU-eigenen Sportstätten (siehe auch Lageplan auf der vorhergehenden Seite)

### Mountain Biken

ein kleiner Artikel über eine recht schweißtreibende „Outdoor“-Sportart

#### Mountain Biken

↗ Sportplatz Nöthnitzer Str., Raumzelle

⌚ Mi–Fr 13

☎ 4 63 37 78

⊙ Andreas Heinz

Neu an der Sportart Mountain Biken ist eigentlich nur, daß diese seit April '97 im Angebot des USZ zu finden ist. Dafür stehen etwa zehn TOP-Alu-Mountainbikes mit Rock-Shox-Federgabel und Shimano-Deore-XT-Schaltung zur Verfügung. Somit steht Neueinsteigern auch keine wahnsinnige Geldausgabe für den Mountainbike-Start im Wege. Schon im Sommersemester unternahmen die Teilnehmer schöne Touren rund um Dresden und am Wochenende auch mal etwas weiter... Allerdings darf nicht verschwiegen werden, daß diese schöne Sportart an frischer Luft zeitaufwendiger und schweißtreibender ist als manche Sportart „im Trockenen“...

Camps, Kurse und Lager der verschiedensten Sportarten wie Bergsport, Mountain Biken, Wandern, Segeln, Surfen, Wassersport Wintersport u. a. sind sehr gefragt und in kürzester Zeit ausgebucht. Detaillierte Informationen erfolgen am Ende der Lehrveranstaltungszeit im „Uni-Journal“ und der „ad rem“, durch Aushänge in den Sportstätten und in Schaukästen, außerdem kannst Du im USZ, Nöthnitzer Straße, Haus 53 oder telefonisch unter 4 63 37 78 nachfragen.



### Einradfahren

Die Gleichgewichtssportart! Hinkommen und Mitmachen!

### Entspannungsgymnastik

Entspannungsübungen sind als „Regenerationsquellen“ nach Aufregungen und Anstrengungen zu empfehlen und an keine Tageszeit gebunden.

### Fit durch Spiel

Durch intensives Spielen allgemein bekannter Ballspiele nach vereinfachten Spielregeln wollen wir den Kreislauf belasten und die Kondition verbessern.

### Inline-Skating

Sportspiele auf Rollen sind stimulierende Akzente, um sich mit dieser Aktions-sportart weiter anzufreunden.

### Sport am Wochenende

Dieses Angebot sollte alle sportinteressierten Studenten mit ihren Familien-angehörigen zum ungezwungenen Sporttreiben, entsprechend ihren indivi-duellen Neigungen, anregen. Ein Sportlehrer berät Dich gern.

## Angebote für die Semesterpause

### Neue Angebote

#### Einradfahren

☞ Nö III

☉ Di 14.50–16.20

#### Entspannungsgymnastik

☞ ABS

☉ Fr 14.50–16.20

#### Fit durch Spiel

☞ Med, Nö I–IV,

☉ Mo 15–16.30,

Fr 9.20–10.50

#### Inline-Skating

☞ ABS

☉ Fr 14.50–16.20

#### Sport am Wochenende

☞ ABS KR, PL

☉ Sa 14–16



SPORTPARK  
DRESDEN

Uni-Nähe  
Endstation  
Straßenbahn-Linie 11  
Südhöhe 28  
Dresden - Zschertnitz

Neu: Tägl. Öffnungszeiten 8-24 Uhr

## Squash / Badminton

(inclusive Sauna)

### DM 10.- pro Court / Mo - Fr. 8 - 14Uhr

Neu: Doppeleinheit 22.15 - 23.45 Uhr zum Sonderpreis

**Weitere Angebote: Tennis, Fitness/Gymnastik, Solarien, großes Restaurant.**

# Telefon: 0351 - 403 700



## Universitäts- sportzentrum (USZ)

- Direktor: Andreas Heinz
- Sekretariat: Sportkomplex Nöthnitzer Straße, Haus 53, Zi. 6  
Telefon: 4 63 37 78
- Sportstättenvergabe: Mathias Donix, Zi. 3  
Telefon: 4 63 62 91

Einschreibung: 13. bis 16. Oktober 1997, 12–16 Uhr im Sportkomplex Nöthnitzer Straße mit gleichzeitiger Entrichtung des jeweiligen Kostenbeitrages. Die genauen Zeiten entnimmst Du bitte der aktuellen Sportbroschüre.

## Universitäts- sportzentrum (USZ)

☞ Nöthnitzer Str.,  
Baracke 53  
☎ 4 63 37 78

Im USZ erfährst Du übrigens alles über die anderen brandheißen Angebote, wie Wettkämpfe, Studentenligen, Camps, Meetings und Lehrgänge. Besonders beachtenswert für das Wintersemester ist die rechtzeitige Einschreibung für beabsichtigte Skilager, welche seit Jahren sehr gefragt sind.



## Achtung, für Erstsemester!

Für Studenten im ersten Semester gewähren wir einen Bonus von 10 DM bei Vorlage des Bonus-Heftes vom Studentenwerk auf den Kostenbeitrag in ausgewählten Sportarten.

Das diesjährige Motto lautet:

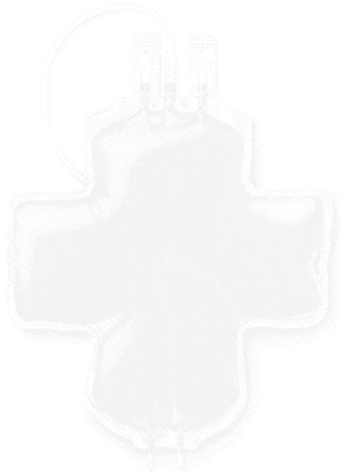
Lieber Schüttelfrost,  
als gar kein Wetter!

Euer Marko

# Dieses Geschenk kostet Sie keinen Pfennig.

Sicherlich gibt es viele Möglichkeiten, eine Blutspende attraktiv zu verpacken. Offen gestanden halten wir das aber für unnötig. Denn was zählt, ist der Inhalt. Denn Blut rettet Leben. Welches Geschenk könnte schöner sein?

Service-Telefon zum Nulltarif:  
0130 - 11 47 52



KOMM MIT!  
SPENDE  
BLUT  
BEIM ROTEN KREUZ

DRK-Blutspendedienst Sachsen  
Fiedlerstraße 23  
01307 Dresden

Das Rote Kreuz dankt für den unentgeltlichen Anbruch.

Informationen und Blutspendetermine bei Ihrem Roten Kreuz.



## Die Bunten Seiten

Auf den folgenden Seiten findest Du die Lagepläne des Campus und der Außenstellen der TU (Ausnahme: Lageplan für Tharandt; den findest Du im Kapitel 3.1 bei der Fachschaft Forstwissenschaften). Desweiteren gibt's die Öffnungszeiten sowie die Standorte Deiner wichtigsten Anlaufpunkte in der TU und beim Studentenwerk. Abgerundet wird das Menü durch die Ferientermine für das laufende Studienjahr.

### Zeichenerklärung

- ↗ da mußt Du hin
- ✉ hier kommt Post an
- Ⓞ Öffnungs-/Sprechzeiten
- ☎ Telefonnummer
- ☎ Faxnummer
- Ⓞ Ansprechpartner
- ✉ E-Mail-Adresse
- 🌐 WWW-Adresse
- Ⓞ welche(r) Straba/Bus

## Kontakte in der Studentenratsbaracke

↗ Baracke des Studentenrates, Kerngelände zwischen Beyer- und König-Bau

☎	↗, Zi.	Ⓞ	☎ 4 63 ~	☎ 4 63 ~
Studentenrat allgemein	6, 9	fast immer	~20 43	für alle Gruppen
Servicebüro des Studentenrates	7	Mo 12–16, Di–Do 9–16, Fr 9–13	~20 42	außer bonding gilt
Copyshop	14	Mo–Do 7–16, Fr 7–13		die gleiche
Rechtsberatung	4	Do 15–16	~46 99	Faxnummer:
Sektenberatung	4	Mo 18–19	~20 42	~47 14
BAföG- und Sozialberatung	4	auf Anfrage	~20 42	
Wehrdienstberatung	4	auf Anfrage	~20 42	
Studentische Arbeitsvermittlung	11	Mo–Do 9–15, Fr 9–13	~20 40	
StuRa-Fahrschule	2	Mo/Mi 15–17, Di/Do 13–15	~ 53 84	
TU-Umweltinitiative (TUUWI)	1	laut Aushang	~46 90	
Tourismus Interessenkreis (TIK)	3	Di–Do 12–13	~61 47	
bonding	15	Mo 18.30	~71 28	~30 73
✉	🌐			
stura@rcs.urz.tu-dresden.de	www.tu-dresden.de/stura/			
stav@rcs.urz.tu-dresden.de	rcswww.urz.tu-dresden.de/~stav			
tuuwi@rcs.urz.tu-dresden.de	rcswww.urz.tu-dresden.de/~tuuwi			
tik@stura.tu-dresden.de	–			
dresden@bonding.de	www.bonding.de			

Ausgewählte E-Mail-Adressen sowie Homepages (wer hat, kann gucken lassen)

## Zeiten für's Studienjahr 1997/98

	Wintersemester 1997/98	Sommersemester 1998	Vorlesungszeiten
Lehrveranstaltungen	13.10.97 – 20.12.97 05.01.98 – 07.02.98	06.04.98 – 30.05.98 08.06.98 – 18.07.98	1. DS 7.30 – 9.00 2. DS 9.20 – 10.50 3. DS 11.10 – 12.40 4. DS 13.00 – 14.30 5. DS 14.50 – 16.20 6. DS 16.40 – 18.10 7. DS 18.30 – 20.00
empfohlene Prüfungszeit	09.02.98 – 07.03.98	20.07.98 – 15.08.98	DS: Doppelstunde
vorlesungsfreie Zeiten	31.10.97 19.11.97 21.12.97 – 04.01.98	10.04.98 – 13.04.98 01.05.98 21.05.98 31.05.98 – 07.06.98	
dies academicus	09.02.98 – 30.03.98	20.07.98 – 30.09.98	
Rückmeldefrist	19.01.98 – 27.02.98	6.7. – 14.8.98	

# Lageplan des Campus (Südvorstadt)

Stand: 31. Juli 1997

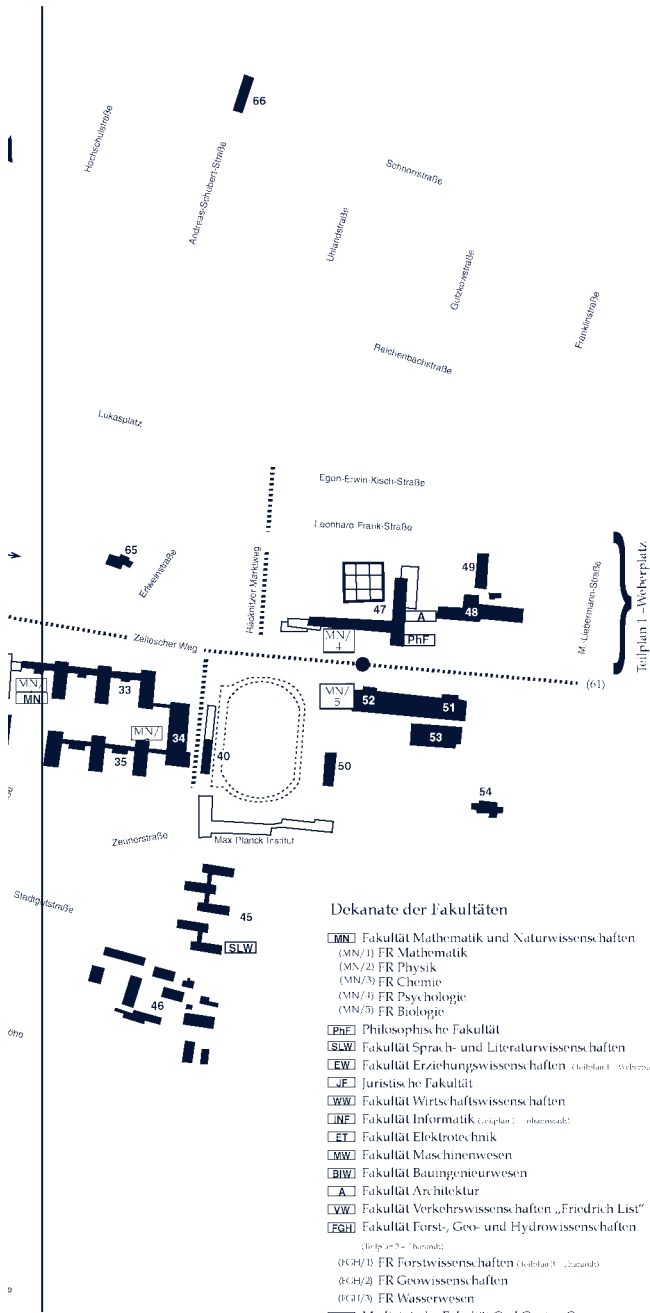


verantwortlich für den Inhalt: Dezernat Akademische Angelegenheiten, SG 3.5  
 Dezernat Planung und Datenverarbeitung, SG 4.1  
 Erstellung: Dezernat Forschungsförderung und Öffentlichkeitsarbeit, SG 5.3

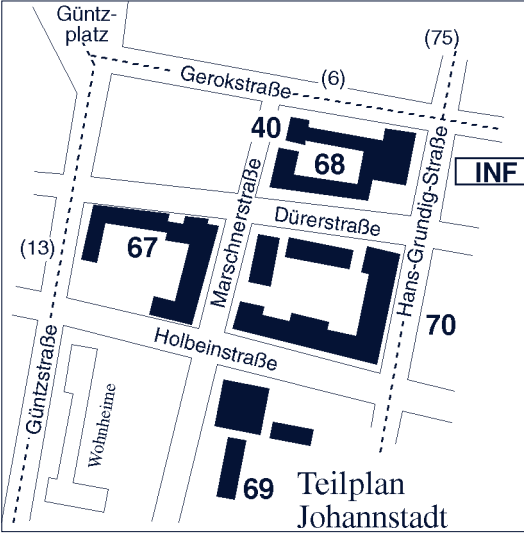


Gebäude und Abkürzungen

- SCH 1 Georg-Schumann-Bau
- HÜL 2 Hülse-Bau
- TIL 3 Tillich-Bau
- ZEU 4 Zeuner-Bau
- TRE 4a Walter-Frenzel-Bau (Textilhalle)
- MOL 5 Mollier-Bau
- JAN 6 Jarle-Bau
- POI 7 Gerhart-Pottthoff-Bau
- BEY 8 Beyer-Bau
- NEU 9 Neuffer-Bau mit Neuffer-Ersatzbau
- 10 G.-Schumann-Straße 7
- MER 11 Merkel-Bau
- BER 12 Berndt-Bau
- KUT 13 Kutzbach-Bau
- SAC 13a Sachsenberg-Bau (Alter Kutzbach-Bau)
- HKW 14 Heizkraftwerk
- TLZ 15 Technische Leitzentrale
- VG1 16 Verwaltungsgebäude 1
- VG2 17 Baracke 1 und 2
- VG3 18 Nöthlitzer Straße 43
- BAR 19 Barkhausen-Bau
- VV1 20 VV1-Halle
- GOR 21 Gorges-Bau
- TOF 22 Toepler-Bau (ZSB, Imma-Amt, AAA)
- BIN 23 Binder-Bau
- REK 24 Rektorat
- MEN 24a Alte Mensa
- 24b Studien-Infozentrum (Rondell)
- HBI 25 Hauptbibliothek (SLUB - Standort Uni)
- AVM 26 Mommsenstraße 5 (AVMZ)
- MUI 27 Frick-Müller-Bau
- KON 28 König-Bau
- FOF 29 Fritz-Foerster-Bau
- HFM 30 Walther-Fimpel-Bau
- GER 31 von Gerber-Bau
- 32 Mensa Bergstraße
- WIL 33 Willers-Bau
- TRE 34 Treftz-Bau
- PHY 35 Physikgebäude
- NÖT 36 Baracke 48
- PIB 37 Patentinformationszentrum
- SBI 38 Studienbibliothek (SLUB)
- USZ 39 Sportkomplex Nöthlitzer Str., Haus 53
- SPK 40 Sportstätte
- HH 41 Heidehök-Bau
- MIE 42 Mierdel-Bau
- VG4 43 Baracke 50, Nöthlitzer Straße 64a
- LAN 44 Landtechnik
- ZS1 45 Zeunerstraße 1 a - c
- 46 Stadlgutstraße (Fahrbereitschaft)
- BZW 47 Bürogebäude Zellescher Weg
- ASB 48 Andreas-Schubert-Bau
- 49 Baracke 10
- 50 Baracke 40
- SE1 51 Seminarraumgebäude 1
- SE2 52 Seminarraumgebäude 11
- MOH 53 Mohr-Bau
- LAB 54 Laborgebäude Zellescher Weg
- DRU 55 Drude-Bau
- FSZ 56 Semperstraße 16
- BLS 56a Baustofflabor Semperstr. 14
- WEB 57 Weberplatz 5
- AB1 58 A.-Bebel-Straße; Haus 53
- AB2 59 A.-Bebel-Straße; Haus 83 und 94
- AB3 60 A.-Bebel-Straße; Haus 116 (HH)
- 61 Barackon Nürnbergger Straße
- BAY 62 Barackon Bayreuther Straße
- MUN62a Baracke Münchner Straße
- WUR 63 Würzburger Straße 46
- HOF 64 Hofe Straße 33
- ERI 65 Erlangerstraße 16
- 66 A-Gebäude, Andreas-Schubert-Str. 23
- DÜR 67 Dürerstraße 24 und 26
- GRU 68 H.-Grundig-Straße 25
- RIC 69 Windkanal I; Wilhelm-Richter-Bau
- 70 Bruchversuchshalle
- NÜR 71 Nürnberger Straße 11A, Fak. Bauingenieurwesen
- 72 Eisenstückstraße 33
- 73 Fritz-Löffler-Straße 18 (Studentenwerk, BAfG-Amt und Abl. Wohnheime)
- (3/5/11) Straßenbahnhöfen
- (61/72/76) Autobuslinien



## Teilpläne



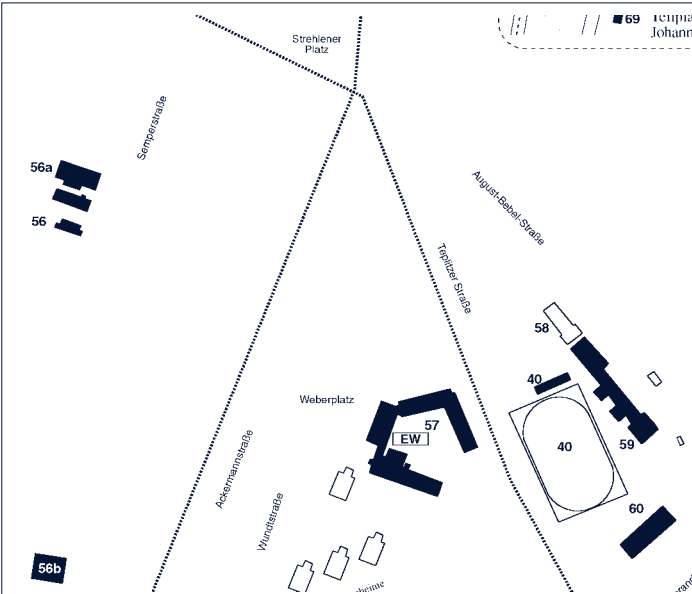
Legende für Teilpläne Johannstadt und Weberplatz

- 40 Sportstätte (SPO)
- 55 Drude-Bau (DRU)
- 56 Semperstr. 14 und 16 (FSZ)
- 57 Weberplatz 5 (WEB)
- 58 A.-Bebel-Str., Haus 53 (AB1)
- 59 A.-Bebel-Str., Haus 83 (AB2)
- 60 A.-Bebel-Str., Haus 116, HH (AB3)
- 67 Dürerstr. 24 und 26 (DÜR)
- 68 H.-Grundig-Str. 25 (GRU)
- 69 Wilhelm-Richter-Bau, Windkanal (RIC)
- 70 Bruchversuchshalle

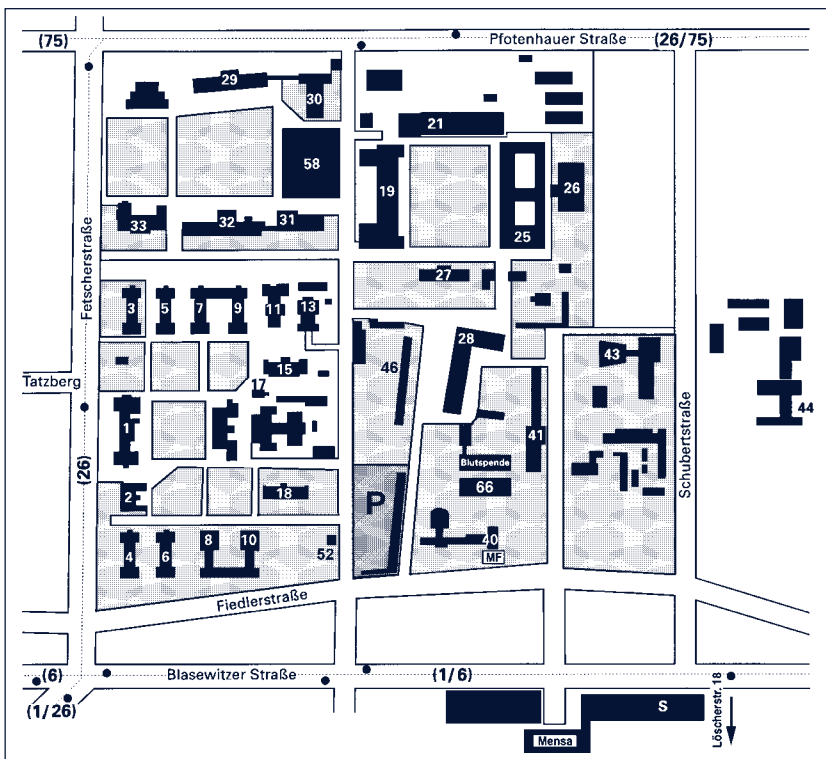
Legende für den Teilplan Blasewitz

- 19 Hörsaal Chirurgie (HSC)
- 25 Kursraum Anatomie (KR-A)
- 28 Kursraum Vorklinik der Zahnheilkunde (KRV), Hörsaal Zahnheilkunde (HSZ); Alte Poliklinik
- 29 Hörsaal Orthopädie (HSO)
- 31 Hörsaal Frauenheilkunde (HSF)
- 40 Dekanatsgebäude (MF), Hörsaal Dekanat (HSD), Bibliothek
- 41 Behandlungshaus Poliklinik für ZMK Nord/Süd (BHS/N/S)
- 43 Hörsaal Pathologie (HSP), Mikroskopieraum Pathologie (MR),
- 52 Pfortner (Haupteingang)

- Teilplan Johannstadt (Informatik)
- Teilplan Blasewitz (Medizinische Fakultät/Uniklinikum)
- Teilplan Weberplatz (Erziehungswissenschaften und Teile der



- 66 Knochen-Mark-Transplantations-Zentrum (KMT)
- Löcherstr. 18: Computerpool (Institut für Med. Informatik)
- S Studentenwohnheim, Blasewitzer Str 84-88, Studiendekanat, FSR Medizin



## Öffnungszeiten der Mensen und Cafeterien

☞	Mensen/Essenausgaben:	Cafeterien:
Alte Mensa (Mommsenstr.)	Mo–Fr 10.45–15	Mo–Do 8–18, Fr 8–15
Neue Mensa (Bergstr.)	Mo–Do 10.45–15, Fr 10.45–14, <b>Samstagskochdienst: Sa 11–13.30</b>	Mo–Do 8–18, Fr 8–14
Mensa Grundigstraße	Mo–Fr 10.45–13.30	Mo–Fr 8.30–9.30, 10.30–13.30
Mensa Reichenbachstraße	Mo–Fr 10.45–13.30	Mo–Fr 8–14 (Terrassencafé)
Listplatz (in der HTW)	–	Mo–Do 8–17, Fr 8–14
Klinikum	Mo–Fr 11.30–14.15	Mo–Fr 8–14.30
Paluccaschule	Mo–Fr 11.30–14	–
Tharandt	Mo–Fr 11–13.15	Mo–Fr 7–10, 10.30–13.30
Tusculum	Mo–Fr 11–13	–
Wiener Straße	Mo–Fr 8–14	–
Wettiner Platz	Mo–Fr 8–14	–
Brühl'sche Terasse	–	Mo–Fr 9–15
Weberplatz	–	Mo–Do 8–17, Fr 8–14

## Prüfungsämter der Fakultäten

Fakultät	↗	☎ 4 63 ~ ☺	☺
Architektur	BZW, B 119	~38 27	Frau Ollmann Di/Do 9-11, 14-15.30
Bauingenieurwesen	BEY 62/62b	~32 69	Frau Scherze, Frau Seidemann Di/Do 9-11, 14-15.30
Bauing.-w. (Fernstud.)	BEY 62/62b	~20 23	Herr Dr. Siegert Fr 9-11
Elektrotechnik	BAR 175-177	~43 91 ~52 90	Frau Bellmann, Frau Stachowski Mo/Di/Do/Fr 9-11.30, 13-15
Erziehungswissensch.	WEB 6a	~30 50	Frau Magister Mo/Di/Do 9-11.30, Di/Do 13.30-15.30
Erz.-wiss./Ber.-päd.	WEB 6c	~22 25	Frau Kunze Di/Do 9-11, 13-14
Fost-, Geo-, Hydrowissenschaften			
<i>Forstwissenschaften</i>	Tharandt, Altbau Pienner Str. 8	(03 52 03) 38 12 05	Frau Schlegel, Frau Dr. Lochmann Mo-Fr 9-11.30, 12.30-15
<i>Geowissenschaften</i>	HÜL S 183/184 HÜL S 183/184	~27 08 ~62 56	Frau Deker Frau Löser Di/Do 8-11, Mo 12-15
<i>Wasserwesen</i>	BEY 155a	~33 99	Frau Gerlach Mo-Fr 9-12
Informatik	GRU Zi. 111	~83 78	Frau Sprenger, Frau Bastian Mo/Mi/Fr 9-11, Di/Do 12.30-15
Jura	GER 15 GER 6	~73 06 ~73 02	Frau von Leukart Frau Hochgemuth Di 9-11 Di/Do 9-10, Mi 13-14
Maschinenwesen	ZEU 254	~38 30 ~21 11 ~26 10 ~53 27	Frau Teichmann Frau Lutzke Frau Damm Frau Schubert Mo-Fr 9-11.30, 13-15.30
Masch.-w. (Fernstud.)	ZEU 254	~21 11	Frau Lutzke <i>siehe oben</i>
Mathematik u. Naturwissenschaften			
<i>Biologie</i>	S2, Zi. 27	~63 48	Frau Grumbach Mo/Mi/Fr 10-11.30 und n. V.
<i>Chemie</i>	KOE 04	~47 77	Frau Birnbaum Mo/Di/Fr 9-12, Di/Do 14-15.30
<i>Mathematik</i>	WIL C 110	~75 13	Frau Koch Mo/Di 13-15, Mi/Do 10-11, 13-15
<i>Physik</i>	PHY C 008d	~36 66	Frau Bölt Mo-Fr 7-8, 9-11.30, 13-15.30
<i>Psychologie</i>	BZW A 335/336	~63 42 ~32 79	Frau Krahl, Frau Kepper Di/Do 9-11.30, 14-15.30
Medizin	Blasewitzer Str. 84-88	4 58 35 54	N. N. Mo/Mi 12.30-15, Di/Fr 9-11.30
Medizin	Landesprüfungsamt, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden 8 25 76 00, ~76 01, ~76 11, ~76 12, ~76 13		
Philosophische Fak.	AB3 19 (H. 116), Zi. 309	~58 07	Frau Preißler, Frau Kura, Frau Diewock Mo-Do 9-12, 13-16
Sprach- und Literaturwissenschaften		<i>(siehe Philosophische Fakultät)</i>	





Fakultät		☎ 4 63 ~ ☺	⊕
Verkehrswissensch.	POT 266	~66 04 Frau Marx	Di/Do 9–11.30, Di 12.30–18, Fr 9–12, Do 12.30–15.30
Wirtschaftswissensch.	SCH B 035	~40 57 Frau Bauer, Frau Selbig	Mo–Fr 9–12

## Die Rückmeldung erfolgt

für ausländische Studenten im

### Akademischen Auslandsamt (AAA)

- ☞ Toepler-Bau (TOE, Mommsen-/Helmholtzstraße)
- ☒ Akademisches Auslandsamt, TU Dresden, 01062 Dresden
- ⊕ Di 12.30–18, Do 12.30–15.30, Fr 9–12
- ☎ 4 63 60 61
- ☺ Herr Rimmelé

für deutsche Studenten im

### Immatrikulations-Amt (Imma-Amt)

- ☞ Toepler-Bau (TOE, Mommsen-/Helmholtzstraße)
- ☒ Imma-Amt, TU Dresden, 01062 Dresden
- ⊕ Di 9–11, 12.30–18, Do 12.30–15.30, Fr 9–12

☺	☞	☎ 4 63 ~	Studiengang
Frau Lobeck	TOE 205	~42 06	Wirtschaftsingenieurwesen, Bauingenieurwesen, Informatik; Studienbewerber ohne Abitur
Frau Hoke	TOE 206	~62 93	Biologie, Maschinenbau, Verarbeitungs- und Verfahrenstechnik, Werkstoffwissenschaften, Lebensmittelchemie, Magister A-K
Frau Weber	TOE 206	~56 28	Magister L-Z, Architektur, Landschaftsarchitektur, Chemie
Frau Knöfel	TOE 207	~36 72	Elektrotechnik, Psychologie, Wirtschaftsinformatik, Physik, Lehramt A-K
Frau Schmidt	TOE 207	~56 09	Lehramt L-Z, Sozialpädagogik, Kartographie, Wasserwirtschaft, Verkehrswirtschaft
Frau Zeuke	TOE 207	~63 41	Rechtswissenschaften, Geographie, Geodäsie, Forstwissenschaften
Frau Kühne	TOE 208	~23 96	BWL, VWL, Wirtschaftspädagogik, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Technomathematik, Verkehrsingenieurwesen, Soziologie, Gasthörer
Frau Mäke	TOE 210	~43 09	Fernstudium
Frau Böttner	Blasewitzer Str. 84–88, Zi. 152	4 58 38 67	Medizin, Zahnmedizin

## Die Bibliotheken

### Studentenbibliothek

📍 Nöthnitzer Str. 60 (neben Sporthalle)  
 🕒 Mo-Do 9-21, Fr 9-18, Sa 9-12 (voraus.)  
 ☎ 4 63 47 40

### Bibliotheksinformationen

🌐 [www.tu-dresden.de/slub/](http://www.tu-dresden.de/slub/)

### Universitätsbibliothek

📍 Mommsenstr. 7, 11  
 🕒 Mo-Do 9-18, Fr 9-16, Sa 9-12  
 ☎ 4 63 51 84 (Ortsleihe, Leseranmeldung),  
 ~33 77 (Katalogauskunft),  
 ~44 49 (Fernleihe)

Zweighbibliotheken	📍	🕒	☎ 4 63 ~
Rechtswissenschaft	GER 1. Etage	Mo-Do 9-21, Fr 9-20, Sa 9-16	~74 20
Geistes- u. Sozialwissenschaften	AB3 3. Etage	Mo-Do 9-21, Fr 9-18, Sa 9-12	~58 34
Erziehungswissenschaften	August-Bebel-Str. 18	Mo-Do 9-20, Fr 9-18	~63 90
Wirtschaftswissenschaften	Bayreuther zwischen Münchner und Hübnerstr., Baracke 19/20	Mo/Mi 9-15, Di/Do 9-20, Fr 9-15	~40 50
Chemie	FOE 56, 79	Mo-Do 9-18, Fr 9-15.30	~23 10
Mathematik	WIL B 221	Mo/Mi/Do 9-15, Di 9-20, Fr 9-14	~42 73
Informatik	GRU 256	Mo 9-15.30, Di 9-18, Mi-Fr 9-15.30	~80 39
Elektrotechnik/Elektronik	BAR 18	Mo-Fr 8-15, Di 8-18	~41 18
Maschinenwesen	ZEU 141	Mo-Fr 8-11, Di-Do 12-16, Fr 12-15	~51 73
Architektur	BZW Erdgeschoß	Mo/Di 9-15.30, Mi/Do 9-18, Fr 9-14	~47 00
Geowissenschaften	HÜL O Erdgeschoß	Mo/Di 9-16, Mi/Do 9-18, Fr 9-13	~28 58
Wasserwesen/Biologie	Baracke am DRU	Mo/Do/Fr 8-12, 13-15.30, Di/Mi 8-12, 13-18	~34 94
Forstwesen/Tharandt	Tharandt, Pienner Str. 8, Altbau	Mo 7.30-15.30, Di 7.30-17, Mi 12-15.30, Do/Fr 7.30-15.30	(03 52 03) 38 12 07
Physik/Psychologie/Humanbiologie	ASB 1. Etage	Mo 9-16, Di/Do 9-19, Mi 13-19, Fr 9-16	~25 34
Sprach- u. Literaturwissenschaften	Zeunerstr. 1a	Mo-Do 9-21, Fr 9-18, Sa 9-12	~61 82
Verkehrswissenschaften/Bauingenieurwesen	POT 61	Mo/Di 9-16, Mi 9-18, Do 9-17, Fr 9-12	~66 28
Medizin	Fiedlerstr. 27 (Dekanatsgebäude)	Mo-Do 9-20, Fr 9-16	4 58 29 90

Unter den Öffnungszeiten ist entweder die der Bibliothek allgemein oder nur die der Ausleihe angegeben. In der vorlesungsfreien Zeit gelten andere Öffnungszeiten.

### Elektronischen Bibliothekskataloge (OPAC) gibt's unter

🌐 [www.swbv.uni-konstanz.de/Excite/AT-Gesamtquery.html](http://www.swbv.uni-konstanz.de/Excite/AT-Gesamtquery.html)  
 🌐 [www.ubka.uni-karlsruhe.de/kvk.html](http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/kvk.html)

*spiritus rector '97*



# 8. Kapitel

## Unterwegs

*Als hiesiger Student gehört man in Sachen Mobilität zu den Begünstigten.*

*Egal, ob beim Erkunden der zahlreichen Sehenswürdigkeiten, beim Erforschen des pulsierenden Nachtlebens oder einfach nur beim Erledigen alltäglicher Wege - Dir stehen mannigfaltige Möglichkeiten offen.*

*Dabei bieten sich einige kostengünstige und streßfreie Alternativen zum eigenen Auto.*

*Wir haben für Dich alle Aspekte der studentischen Fortbewegung unter die Lupe genommen.*



## 8.1 ... in Dresden und Umgebung

Als Neudresdner wirst Du bald feststellen, daß eines der Hauptprobleme dieser Stadt der Verkehr ist. Dresdens breite Straßen im Zentrum laden nachts zum Rasen ein, tags sind sie parkenden Staukollektiven vorbehalten. Wie kann sich nun der weniger staubegeisterte Mitbürger davor retten? Alternativen für den Nicht-Autobesitzer oder auch -benutzer folgen auf dem Fuß.

### ... mit dem Semesterticket

#### Grundlage

Der StuRa führte 1991 eine Umfrage durch, um zu erfahren, wie viele der damals 20 000 Studenten Dresdens welche der im Kasten beschriebenen Fortbewegungsmöglichkeiten nutzen. Basierend auf dieser Umfrage wird seitens der Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) anhand der aktuellen Tarife errechnet, wieviel alle Studenten Dresdens je Semester für die Nutzung der Bahnen und Busse ausgeben würden. Diese Summe wird dann auf alle Direktstudenten aufgeteilt und rabattiert. Der Betrag wird als möglicher Semesterticketbeitrag dem Studentenrat verkündet. Nun ist es reine Verhandlungssache, wie weit das Ticket unter diesem Preis liegt.

Dieses System funktioniert aber nur dann gut, wenn alle für etwas bezahlen, was im Endeffekt nicht von allen genutzt wird.

Während der Umfrage 1991 wurden die Studenten zu ihrer Fortbewegung in Dresden befragt. Dazu hatten die Studenten verschiedene Möglichkeiten:

- mit der Straßenbahn/dem Bus und Einzelfahrscheinern
- mit der Straßenbahn/dem Bus und der Wochen- oder Monatskarte
- mit der Straßenbahn/dem Bus und als Schwarzfahrer
- mit dem Fahrrad (etwas wetterabhängig)
- mit dem eigenen PKW
- zu Fuß usw.

Im Sommersemester 1993 wurde dann das Semesterticket eingeführt. Es wurde damals durch eine Urabstimmung in Kraft gesetzt, wobei sich bei einer Wahlbeteiligung von 50 % immerhin 71 % dafür aussprachen. Es war damit das erste richtige Semesterticket in den neuen Bundesländern.

Wiederum in einem Sommersemester, diesmal 1997, wurde das Semesterticket probeweise für ein Jahr auf die S-Bahn erweitert. Vorangegangen war im Wintersemester 1996/1997 eine Umfrage zum Bestand des Semesterticket und zu seiner Erweiterung. Diese Umfrage wird zu Beginn des Wintersemesters 1997/98 wiederholt, um eine endgültige Entscheidung zu der Erweiterung zu treffen. (Dazu dient der grüne Zettel, den Ihr bei der Erstsemestereinführung erhaltet.) Das Semesterticket gliedert sich damit in den Anteil der DVB und den der S-Bahn.



#### Bezahlung

Dein Beitrag zum Semesterticket ist im Semesterbeitrag enthalten und wird somit automatisch bei der Rückmeldung für das nächste Semester vom Immat-Amt eingezogen. Er beträgt im Wintersemester 1997/98 89 DM für die DVB und 27 DM für die S-Bahn (insgesamt 116 DM).

Zum Uni-Liniennetzplan

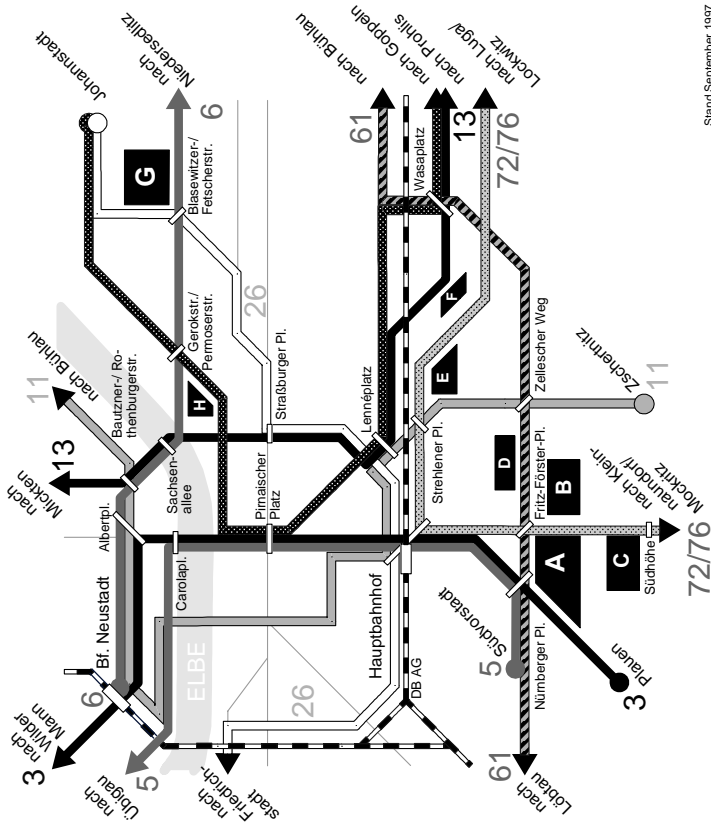
Hinter den Ziffern verbergen sich

- A Uni-Kerngelände mit Beyer-, Schumann-, Förster-, Potthoff- und Zeuner-Bau ...
- B Neue Mensa, Willers-, Treitz- und Physik-Bau ...
- C Landmaschinenteknik
- D Bürogebäude Zeileischer Weg 17
- E Weberplatz 5 (Pädagogik, Philosophie)
- F August-Bebel-Straße (Philosophie)
- G Universitätsklinikum
- H Hans-Grundig-Straße (Informatik)

- 3 Planen
- 5 nach Ullgauer
- Haltestelle Gerokstr.
- nicht dargestellte aber vorhandene Straßenbahnverbindung
- Unigebäude / -gelände
- Eisenbahnlinie

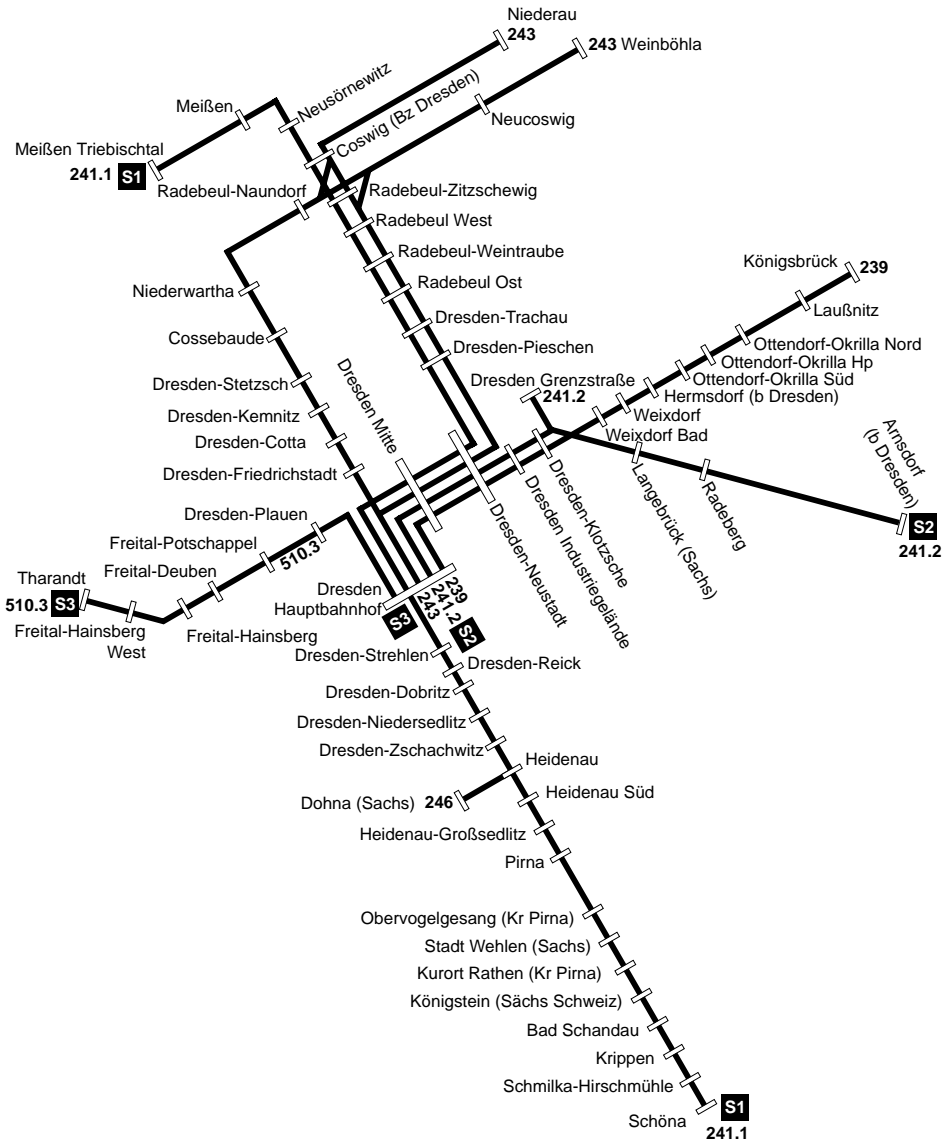
Legende  
 StraBa- oder Buslinie mit Endpunkt  
 weitergeführte Linie mit Endpunktangabe

**Hinweis:** Es sind nur Linien dargestellt, die zum Erreichen diverser Unigebäude notwendig sind. Zu beachten ist, daß StraBa's generell Nummern kleiner als 60 und Busse entsprechend größer als 60 tragen. Zusätzlich sind Buslinien irgendwie schraffiert. Bei mangelndem Verständnis für dies Darstellung solltest Du einen ergänzenden Blick auf den Liniennetzplan der DVB werfen.



Stand September 1997  
 © AG Verkehr des StuRa

# 11 Gruppen & Initiativen



Auf Antrag kann Dir Dein Semesterticketbeitrag zurückerstattet werden. Um dies in Anspruch nehmen zu können, mußt Du aber ein paar Bedingungen erfüllen, d. h.:

- Du bist im Besitz eines gültigen Schwerbehindertenausweises mit Wertmarke
- Du bist das gesamte Semester studienbedingt nicht in Dresden (Praktikum, Diplomarbeit, Promotion, Auslandsstudium) oder
- Du bist während des Semesters exmatrikuliert/immatrikuliert worden (anteilige Rückerstattung).

Der Antrag muß bis zum 31. Oktober (für das Wintersemester) oder 30. April (Sommersemester) schriftlich beim StuRa eingereicht werden. Solltest Du während des Semesters ex- oder immatrikuliert werden, kannst Du den Antrag natürlich auch später stellen. Die Anträge selber gibt's im StuRa.



Das Ticket ermöglicht Dir während des gesamten Semesters ohne zusätzliche Kosten die Nutzung

- sämtlicher Busse und Straßenbahnen der DVB (ausgenommen sind Sonderfahrten und die Stadtrundfahrt)
- der Elbfähren der DVB
- aller Regionalbahnen, Regional- und StadtExpress im Dresdner S-Bahn-Tarifgebiet (siehe Karte)
- die kostenlose Mitnahme eines Fahrrades auf den Elbfähren der DVB.

Dein Studentenausweis ist in Verbindung mit einem Personaldokument automatisch eine Fahrberechtigung in diesen Verkehrsmitteln. Wer im Einzugsbereich der Bergstationen der Standseil- und der Schwebbahn wohnt, kann sich nachträglich eine Berechtigung zur Benutzung der Bergbahnen im Studentenrat ausstellen lassen. Diese muß anschließend noch im Servicebüro der DVB abgestempelt werden.

Sollte Dich Deine Fahrt mit der Deutschen Bahn AG mit einem der oben genannten Züge aus dem Dresdner S-Bahn-Tarifgebiet hinausführen, mußt Du erst ab dem letzten Haltebahnhof des Zuges im S-Bahn-Tarifgebiet eine Fahrkarte lösen.

Solltest Du Dir mit der Semesterticketnutzung nicht ganz sicher sein, komme möglichst vor Deiner Fahrt im Studentenrat vorbei. Wir können Dir genau sagen, was geht und was nicht.



**Ein eingeschweißter Studentenausweis wird von der DVB als ungültig erachtet. Also: Nicht einschweißen oder Schere mitnehmen!**



Rückerstattung

Nutzung

Achtung!

 <p><b>SIEVERS SNC</b> COMPUTER &amp; SOFTWARE</p>	<p><i>Dein Partner für Computersysteme!</i></p>	
	<p><b>Musik &amp; Sound</b></p> <p>25% Soundkarte SIECOM 16bit stereo</p>	<p>25% Anfängerbox 25Watt Stereo</p>
<p><b>SIEVERS-SNC:</b> Der RAM-Dealer in Dresden ...</p> <p>Anschrift: SIEVERS-SNC ComputerSoftware GmbH Lößauer Straße 45, 01109 Dresden Tel.: (0351) 866 72 20 Fax: (0351) 866 72 33</p>		



Als Extraservice gibt die DVB einen Nachtfahrplan heraus (im StuRa erhältlich). Darin findest Du neben den Abfahrtszeiten auch die wichtigsten Anschlüsse. Nicht alle Strecken werden die ganze Nacht hindurch bedient, der Nachtverkehr ist jedoch an allen Tagen der Woche gleich! Die Fahrzeiten der Busse und Bahnen sind auf die Postplatztreffen abgestimmt. Diese finden zwischen 20.00 und 23.00 alle 20 Minuten sowie 23.30, 0.00, 0.30, 1.10, 2.20, 3.30 und 4.40 statt. Alles was sich dort trifft, wartet so lange, bis wirklich alle da sind. Solltest Du irgendwo auf der Strecke einsteigen müssen, empfiehlt es sich, etwa 5 Minuten vor Abfahrt die Haltestelle aufzusuchen, denn nachts ist oft „Rückenwind“ angesagt. Für alles Weitere empfehlen wir Dir das Live-Erlebnis.

Die S-Bahn ist nachts nicht so aktiv wie die DVB, ab Mitternacht ist mit ihr nicht mehr viel los. Die ersten Züge fahren dann wieder ab ca. 4 Uhr. Wer also recht nachtaktive ist, sollte sich mehr auf die DVB konzentrieren oder weiter machen bis die S-Bahn wieder fährt.

#### Semesterticketinfo's

- ✉ Studentenrat
- ☎ 4 63 20 42
- ☎ 4 63 47 14
- ✉ ticket@stura.tu-dresden.de
- 🌐 www.tu-dresden.de/stura/smticket.htm

## ... mit dem Rad

Wer mit dem einzigen staufreien Nahverkehrsmittel unterwegs sein will, muß entgegen der weitläufigen Meinung auch einige Regeln beachten.



### Radwege

Dresdens Radwege sind leider spärlich gesät und die autoarmen Nebenstraßen schwer auffindbar, so daß an Mensch und Material hohe Anforderungen gestellt werden. Für die Planung einer einigermaßen ruhigen und kopfsteinpflasterarmen Strecke empfehlen wir den Fahrradstadtplan von Dresden. Dieser vom ADFC herausgegebene Plan charakterisiert viele Dresdner Straßen nach Oberflächenqualität, Verkehrsdichte sowie Steigungen und kennzeichnet Gefahrenpunkte. Er enthält eine Übersicht der Fahrradläden der Stadt und informiert über wichtige Adressen rund ums Rad. Zu haben ist er beim ADFC, in vielen Dresdner Buchhandlungen und Fahrradläden.



### (Ver-)Sicherung

Wenn Du Dein bestes Stück zu jeder Zeit auch als dieses wieder vorfinden willst, ist ein gutes Schloß unumgänglich. Als Faustregel gilt, daß das Schloß ein Zehntel des Fahrradpreises gekostet haben sollte. Jede weitere Sicherungsmaßnahme (z. B. Rahmencodierung) erhöht nur diese Aussicht, da es noch ausreichend unmarkierte Räder gibt, auf die die Diebe „zurückgreifen“ können. Gerade an der Uni (Trefftz-Bau) sind in den letzten Jahren regelmäßig Räder aller Preisklassen verschwunden.

Falls Dein angeschlossenes Fahrrad dann doch einmal gestohlen wurde, springt die Garderoben- und Fahrradversicherung des Studentenwerkes ein. Diese beinhaltet eine Zahlung von bis zu 350 DM pro Student und Semester. Die Summe aller ausgezahlten Versicherungsleistungen pro Student und Semester beschränkt sich ebenfalls auf diesen Betrag. Der Versicherungsschutz gilt im gesamten Unigelände, an den Studentenwohnheimen und an Einrichtungen des Studentenwerkes Dresden. Für die Bearbeitung eines Schadensfalles ist der Justitiar des Studentenwerkes verantwortlich. Wenn Dein geliebter Drahtesel den Wert von 350 DM weit übersteigt, solltest Du eine eigene Fahrradversicherung ins Auge fassen. Sie ist teilweise in der Hausratversicherung enthalten (Eltern fragen), kann aber auch separat abgeschlossen werden. Info's hierüber gibt's beim ADFC oder bei einer Versicherungsgesellschaft.

Für alle, die kein vollgefedertes Rad besitzen, empfehlen sich ein guter, gefederter Sattel sowie dicke Reifen. Diese Kombination entlastet bereits spürbar die Handgelenke und Wirbelsäule und beansprucht das Budget hinreichend wenig. Für Leute mit gehobeneren Ansprüchen und umfangreichem Geldbeutel kommen eine gefederte Sattelstütze oder ein gefederter Lenkervorbau als Nachrüstmöglichkeiten in die engere Auswahl. Diese beiden Möglichkeiten sind aber immer noch günstiger als ein neues gefedertes Rad oder eine gefederte Vorderradgabel. Auch wenn die Dynamoanlage verpönt zu sein scheint, ist die Regel „Sehen und gesehen werden!“ noch lange nicht veraltet. Nichts erhöht in der Nacht die eigene Sicherheit so sehr, wie eine gut funktionierende Lichtanlage, egal, wie sie aufgebaut ist.

## Technik

### Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC)

☒ Schützengasse 18,  
01067 DD  
☎ 4 94 33 21

### Justiziar des StuWe

☞ Fritz-Löffler-Str. 18,  
Zi. 523  
☎ 4 69 75 45  
© Herr Surek

## 8.2 ... mit der Bahn

Durch die Umwandlung der Deutschen Reichs- und der Deutschen Bundesbahn in die Deutsche Bahn AG (DB AG) hat sich für den Kunden zwar noch nicht viel geändert, aber es gibt trotzdem immer wieder interessante Angebote, die Du kennen und nutzen solltest. Besonders günstig ist in einigen Fällen die Kombination diverser Angebote (z. B. Supersparpreis und Euro-Domino), um im Endeffekt mit dem Gefühl, der Bahn finanziell mal so richtig geschadet zu haben, nach Hause zu gehen ...

Wir können und wollen hier nicht alle bestehenden Möglichkeiten aufzeigen und erheben somit keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Genauere Informationen kannst Du bei der Kundenberatung und aus den Infobroschüren der DB AG, in Reisebüros mit DB-Lizenz („DB-Agentur“) und am vorderen Ende der Warteschlange vor der Fahrkartenausgabe bei den Damen und Herren der „Reisezentren“ einholen. Für Internet-Süchtige sei hier noch die Internetadresse <http://www.bahn.de> genannt, bei der Du mit einer geringfügig kürzeren Wartezeit Dir die meist selben Informationen holen kannst.



Als Benutzer des Fernverkehrs (ab 100 km) der DB AG zahlst Du momentan, ohne Inanspruchnahme einer Ermäßigung 24,25 Pfennig pro Kilometer (36,38 Pf/km, 1. Kl.) in den fünf Neuen und 26,06 Pfennig pro Kilometer (39,09 Pf/km, 1. Kl.) im Rest von Deutschland. Natürlich wird beim Berechnen des Fahrpreises aufgerundet. Auch solltest Du die Kilometerangabe Deiner Fahrkarte hin und wieder kontrollieren. Es kann durchaus sein, daß Deine Lieblingsstrecke wieder einmal länger geworden ist. Von diesen Preisen ausgenommen ist der ICE, für ihn gibt's Festpreise.



Die bekannteste Sparmöglichkeit der Bahn. Sie ermöglicht ein Jahr lang Bahnfahren zum halben Preis. Sie kostet für uns Studenten (bis 22 Jahre ohne, bis 26 Jahre mit Vorlage eines Studentenausweises) für die 2. Klasse 120 DM (1. Klasse 240 DM). Otto Normalbürger bezahlt das Doppelte. Die gebotene Ermäßigung gilt für die billigere Variante nur in der zweiten, für die erstklassige Karte in beiden Klassen (nur für den normalen Fahrpreis). Zuschläge müssen voll bezahlt werden. S-Bahnen und Sonderzüge verkehren außerhalb des Geltungsbereiches der Karte. Anträge können auf dem Bahnhof oder bei Reisebüros mit DB-Lizenz abgestaubt werden. Über die zusätzliche Zahlungsfunktion (ELECTRON oder VISA) muß jeder selbst entscheiden. Den versprochenen Zeitvorteil beim Fahrscheinkauf bringen sie jedenfalls (noch) nicht.

## Grundpreise

## BahnCard

# 11 Gruppen & Initiativen

spiritus rector '97

## Twen-Ticket

Wenn Dir die BahnCard zu teuer ist, Du jedoch jünger als 26 bist, erläßt Dir die Bahn mit dem Twen-Ticket 25 % des normalen Fahrpreises. Um dieses Angebot zu nutzen, mußt Du am Schalter nur sagen, daß Du Deinen Fahrschein als Twen-Ticket kaufen möchtest und schon ist die Sache „gegessen“ (Ausweis am Schalter bereithalten). Dein Fahrschein muß jedoch mindestens 10 DM (maximal 203 DM) kosten und er ist auf die 2. Klasse beschränkt. Dafür gilt das Twen-Ticket auch im europäischen Ausland (Ermäßigung bis zu 60 %) und auf einigen Schiffspassagen (bis zu 50 %).



## Fahrrad im Zug

Die Mitnahme eines Rades kostet nach der letzten Preiserhöhung nunmehr 6 DM im Nahverkehr und 12 DM (9 DM mit BahnCard) im deutschlandweiten Fernverkehr. Wen es ins Ausland zieht, der muß 16 DM blechen. Im Zusammenhang mit einem Schönen-Wochenende-Ticket kostet eine Fahrradmitnahme für den ganzen Tag nur sensationelle 6 DM (soviel Fahrrad sooft Du willst).



## Schönes-Wochenende-Ticket

Mittlerweile schon der Klassiker unter Geizhalsen und Schnorrern und somit der Favorit des Verfassers stellt das Anfang '95 eingeführte SchöWo dar (das Nonplusultra aller Ermäßigungen, so man genügend Zeit mitbringt und Mitfahrer findet). Für nur 35 DM können bis zu fünf Personen von Sa 0 Uhr bis Mo 2 Uhr alle Nahverkehrszüge nutzen. Ausgenommen sind D, IR, IC, EC und ICE-Züge. Für alle Risiko-Freudigen: Auf manchen Strecken lohnt es sich auch, einfach in den Zug einzusteigen und sich dort als Mitfahrer anzubieten. Dies nennt man auch „Bahntrampen“.



## Weitere Sparangebote der Deutschen Bahn

Im Folgenden sollen kurz die anderen Angeboten benannt und umrissen werden. Detaillierte Info's gibt's bei der Bahn ...

- Sparpreis: Pauschalpreis für Hin- und Rückfahrt inklusive aller Zuschläge, ein Reisetag muß am Wochenende liegen
- Mitfahrersparpreis: wenn die erste Person voll bezahlt und deren Fahrpreis mindestens 50 DM (76 DM, 1. Kl.) beträgt, können bis zu 5 ½ Mitreisende zum halben Preis mitfahren, weitere Steigerungen des Sparpreises existent
- Guten-Abend-Ticket: kostet 59 DM inklusive IC/EC-Zuschlag (EURO<26: 55 DM; ICE: 69 DM; freitags und sonntags 15 DM Zuschlag, EURO<26 ohne Zuschlag), gilt zwischen 19 Uhr und 2 Uhr des folgenden morgens (Sa ab 14 Uhr) für jedermann an jedem Tag und in allen Zügen, außer Schlaf- und Liegewagen sowie Autoreise- und Sonderzügen.
- StadtTicket: wenn Du über 100 km mit der Bahn fährst, kannst Du für einen Aufschlag zwischen 8 und 20 DM den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) des Zielortes zwei Tage lang nutzen, momentan gibt's das Angebot für über 50 Städte
- Euro-Domino(-Junior): Netzfahrschein, der Dir die Fahrt bei 27 Bahnen und einer Schiffslinie an wahlweise drei, fünf oder zehn freiwählbaren Tagen innerhalb eines Monats ermöglicht, gültig jeweils für ein Land, individuell kombinierbar, Anreise durch Deutschland sowie Transit durch andere Länder um 25 % ermäßigt
- InterRail: für Leute bis einschließlich 25, sieben verschiedenen Zonen, die zwischen 380 und 420 DM kosten und insgesamt 30 europäische und an-



grenzende Länder enthalten, Mehrzonenticket kostet zwischen 500 und 630 DM, gültig 15 Tage (eine Zone) oder einen Monat (mehrere Zonen), Anreise durch Deutschland sowie Transit durch andere Länder um 50 % ermäßigt

- EuroMini-Gruppe: zwei bis fünf Leute (mindestens ein Erwachsener und ein Jugendlicher <16 Jahre) fahren bis zu 50 % ermäßigt mit 20 europäischen Bahnen, Voraussetzung ist gemeinsame Hin- und Rückfahrt auf internationalen Strecken
- Gruppenreisen: für Gruppen ab sechs Personen gibt es je nach Reisezeit, Zugart und Gruppengröße Ermäßigungen zwischen 40 und 65 %, spätestens sieben Tage vor der Fahrt anmelden
- FerienTicket: Du kannst in Deutschland in einem von 53 Teilnetzen eine Woche lang in allen RB-, SE-, RE- und IR-Zügen – sowie einzelnen IC-Zügen fahren, Bedingungen: Anreise mit Bahn, An- und Abreise müssen mindestens 199 DM (299 DM, 1. Kl.; BahnCard jeweils die Hälfte) gekostet haben, gültig täglich erst ab 8.30 Uhr, Kosten: 40 DM (60 DM, 1. Kl.), für bis zu vier Mitfahrer jeweils 20 DM (30 DM, 1. Kl.)

#### Zugauskunft

☎ 1 94 19, auf Musik hören einstellen!

#### Deutsche Bahn AG

Dresden  
☎ 46 10

## 8.3 ... mit dem Auto und gemietet

Irgendwann steht fast jeder vor dem Problem, einen Umzug realisieren bzw. einen gerade erworbenen Kühlschrank ins Wohnheim bringen zu müssen oder vielleicht den Ertrag der letzten Aktienspekulation in die Schweiz fahren zu wollen. Für alle größeren Sachen kommt wohl keiner an einem Transporter vorbei. Auch wenn mal die Freundin mit dem Cabrio abgeholt werden oder der Freund einen dicken 7er fahren möchte, empfiehlt sich das Mieten eines Wagens. Weil: Mieten ist billiger als kaufen!



Um ein Auto anmieten zu können muß man je nach Vermietung ein gewisses Alter erreicht haben und/oder eine gewisse Zeit den Führerschein besitzen. Beispiel Hertz: Du mußt mindestens ein Jahr den Führerschein besitzen.



Grundsätzlich muß zwischen PKW und LKW unterschieden werden. PKW werden im allgemeinen inklusive aller zu fahrenden Kilometer vermietet. PKW kosten also immer das gleiche (wenn Du von den Benzinkosten absiehst), egal ob Du nach Berlin oder zum Nordkap fährst, vorausgesetzt, Du schaffst das in der gleichen Zeit. LKW kosten meist einen Grundpreis zuzüglich einer Pauschale je gefahrenen Kilometer. Damit rechnet sich eine PKW-Anmietung bei längeren Fahrten, eine LKW-Anmietung hingegen nur bei kurzen „Schwertransporten“. Bei letzteren ist oft auch eine stundenweise Mietung möglich.



Günstiger wird es, wenn die Autos über einen Großkundenvertrag gemietet werden. Über einen solchen verfügen fast alle größeren Firmen, die Uni (europcar) und natürlich auch die Studentenschaft der TU Dresden (Hertz).

Wenn Du unseren Rabatt nutzen möchtest, Deinen Führerschein schon ein Jahr hast und mindestens 21 Jahre alt bist, gehst Du in das Servicebüro des

#### Voraussetzungen

#### Allgemeine Preise

#### Rabattverträge

## Hertz

☞ Tiergartenstr. 94

☎ 2 54 01 30

☞ Hotel Belevue

☎ 8 12 08 40

## Europcar

☞ DD-Hauptbahnhof

☎ 87 73 20

Studentenrates und holst Dir dort einen Rabattaufkleber. Dieser berechtigt Dich in Verbindung mit Deinem Studentenausweis zur Inanspruchnahme der günstigeren Konditionen. Wenn es für Dich noch andere Möglichkeiten gibt, an Rabatte heranzukommen, lohnt sich auf jeden Fall ein Vergleich. Trotz aller Rabatte gibt es meist einzelne Sonderangebote, die wesentlich preiswerter sind.

Achtet aber auf jedem Fall darauf, ob bei den Preisen die Mehrwertsteuer inbegriffen ist, denn damit relativieren sich die meisten Angebote sehr schnell!



## Versicherungen

Bei den Normaltarifen der Autovermieter sind meist keine Versicherungen inbegriffen, die Haftungshöchstsumme liegt dann weit im fünfstelligen Bereich. Deshalb empfiehlt sich der Abschluß einer Vollkaskoversicherung gegen Autobeschädigung sowie Diebstahl. In den meisten Rabattverträgen ist diese bereits inbegriffen, auch dies ist beim Vergleich der Preise stets zu berücksichtigen. Die Vollkaskoversicherung wird mit einer Selbstbeteiligung zwischen 300 und 1 000 DM je nach Anbieter abgeschlossen. Das kann durch Abschluß einer zusätzlichen Insassenversicherung bzw. eines Haftungsausschlusses gelöscht werden. Diese Versicherungen sind nur bei kurzen Anmietungen zu empfehlen, da sie im Bereich von 10 bis 20 DM pro Tag angeboten werden. Der StuRa-Großkundenvertrag mit Hertz beinhaltet eine Vollkaskoversicherung mit einer Selbstbeteiligung von 300 DM. Die Insassenversicherung, welche auch die Selbstbeteiligung auslöscht, ist für 11 DM pro Tag erhältlich.



## Bedingungen

Grundsätzlich muß der Wagen dort abgegeben werden, wo man ihn angemietet hat. Andernfalls ist der Abgabeort vor der Anmietung zu vereinbaren, dafür wird dann meist eine Gebühr berechnet. Bei LKW-Anmietung muß in diesem Fall der teure Einwegtarif bezahlt werden. Gebühren werden zudem bei der Anmietung an Bahnhöfen bzw. Flughäfen sowie beim Eintrag von mehr als einem Fahrer fällig.

Du erhältst den Wagen mit vollem Tank. Ist dies nicht der Fall, sollte dies umgehend reklamiert werden, denn Du mußt den Wagen vollgetankt wieder abliefern. Sonst wird eine Betankungspauschale fällig (Preise: 2 – 3 DM/l)!

Zu guter Letzt noch die Zahlungsbedingungen. Am einfachsten ist die Bezahlung mit Kreditkarte: Es wird einfach beim Kreditkartenunternehmen die erwartete Mietsumme plus Selbstbeteiligung angemeldet. Diese muß natürlich im Rahmen des Kreditkartenlimits liegen. Ansonsten rechnen die Mietwagenfirmen auf unterschiedliche Art und Weise einen zu hinterlegenden Betrag aus. Deshalb solltest Du vor Anmietung diese Summe erfragen – und nicht sofort in Ohnmacht fallen! Nach Rückgabe des Wagens erhältst Du den Restbetrag zurück. Manche Autovermieter, z. B. Sixt, nehmen kein Bargeld, dort muß die Summe als Eurocheck hinterlegt werden. Bei der Anmietung über Reisebüros erhältst du nach Bezahlung des Mietpreises einen Gutschein (Voucher) mit dem Du dann den Wagen anmietest.



## Weitere Tips

Vor Anmietung eines Fahrzeuges lohnt sich auf alle Fälle ein Vergleich mehrerer Anbieter. Besonders kleinere Firmen wie Lex vermieten zum Beispiel ihre Transporter stundenweise (Preis ca. 20 DM), was sich durchaus in einem nicht zu unterschätzendem Preisvorteil bemerkbar machen kann.

Bei Hansetrans gibt's für Studenten die Möglichkeit des Mitfahrens: Zusätzlich zum LKW/Transporter bekommst Du einen Fahrer. Dieser weiß zum einen, wie so ein riesiges Fahrzeug sicher zu bewegen ist und packt zum anderen beim Ein- und Ausladen richtig mit an. Außerdem hat er die entsprechende Ausrüstung im Fahrzeug, damit alles fest verzurrt werden kann. Wir würden dieses Angebot natürlich nie aufnehmen, wenn das für Studenten nicht auch bezahlbar wäre. Die Stunde Fahrzeug mit Fahrer kostet je nach Fahrzeug zwischen 30 und 50 DM.

### Die Alternative

#### Hansetrans

☎ 31 31 41  
 ☎ 3 13 14 44

## ... und mitgefahren

Ein attraktives Angebot für Studenten mit kleinem Geldbeutel sind die Mitfahrzentralen. Sowohl für Fahrer als auch für Mitfahrer ist diese Offerte eine kostengünstige Alternative auf längeren Strecken.

### Mitfahrzentralen

Fahrer melden sich einige Tage vor der Fahrt bei der MFZ und geben ihre freien Plätze und das Fahrtziel an. Der Mitfahrer fragt bei der MFZ für das gewünschte Fahrtziel nach freien Plätzen und wird sogar für die Fahrt (inkl. Ein- und Aussteigen) versichert. Für den Fahrer springen pro Kilometer ca. 6 Pf heraus. Die MFZ verlangen außerdem von jedem Mitfahrer eine Vermittlungsgebühr in Höhe von ca. 3 Pf pro km.

Besonders attraktiv sind die „Rennstrecken“ zu den Stoßzeiten (z. B. freitags) in Richtung Eisenach, Leipzig/Halle, Magdeburg und Berlin, wohin dann fast stündlich Mitfahrgelegenheiten bestehen. Mit etwas Aufwand und viel Spontantät ist auch eine weite Reise planbar, schließlich gibt es die MFZ nicht nur in Dresden. Frag' doch einfach mal nach!

#### Mitfahrzentrale

☞ Antonstr. 41  
 ☎ 1 94 40, 8 04 52 75

#### Mitfahrzentrale Fast Car

☞ Lutherstr. 23  
 ☉ Mo–Fr 8–19  
 ☎ 8 01 05 47, -5 48

Großgeschrieben wird die Sicherheit der Mitfahrer. Aufgrund der Regelung, sich 15 Minuten vor Fahrtantritt zu treffen und sozusagen die Papiere zu tauschen, ist man sich bekannt – eigentlich kann dann nichts mehr schiefgehen. Bei besonders gutem Benehmen kann es sogar vorkommen, daß Du bis vor die Haustür gefahren wirst.



Im Foyer der Neuen Mensa existiert neben dem Durchgang zur Cafeteria eine Art schwarzes Brett für Mitfahrgesuche.

### Das schwarze Brett

#### Schwarzes Brett

☞ Neue Mensa, Bergstr.

## 8.4 ... übervorteilt

Diese Dokumente sind am Hauptwohnsitz im zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen, wobei mit einer Bearbeitungszeit von etwa drei Monaten bis zur Ausstellung zu rechnen ist.

### Personalausweis/ Reisepaß

Bei der Beantragung muß Du je Dokument ein aktuelles Paßbild (35 x 45 mm), die Geburtsurkunde und den alten Ausweis vorlegen.

Die Kosten betragen für den Personalausweis 15 DM und für den Paß 25 DM (über 26 Jahre 15 DM/50 DM; die Ausweise sind dann zehn Jahre gültig).

Falls Du kurzfristig einen Paß benötigst, kannst Du für dieselben Kosten einen mit einjähriger Gültigkeit bekommen (zwei Paßbilder notwendig).

Für Visen wendest Du Dich am besten an das entsprechende Konsulat, dieses erteilt Dir auch Auskünfte über eventuelle Sonderregelungen bei der Einreise in das gewünschte Land.

## ISIC-Ausweis

Der Internationale Studentenausweis ist im Studentenrat, sowie in verschiedenen Reisebüros erhältlich. Für den Ausweis muß Du einen gültigen Studenten- oder Schülerschein und ein Lichtbild vorlegen. Die Kosten betragen 15 DM, die Ausstellung erfolgt dann sofort. Der ISIC-Ausweis für '98 bzw. die Verlängerungsmarken werden bereits ab September dieses Jahres im Studentenrat verkauft und gelten ab Kaufdatum bis Ende '98. Der Ausweis beinhaltet auch eine Unfallversicherung sowie eine Helpline.

Ausweisvorteile sind:

- Fahr- und Flugpreisermäßigungen in circa 60 Ländern für Hin- und Rückreise
- Ermäßigungen in Museen, bei Kultur- und Sportveranstaltungen
- Ermäßigungen in Studentenhôtels und Pensionen und und und ...



## EURO<26

Der neueste Schrei auf dem Markt der Ermäßigungsausweise ist der EURO<26. Dank der europäischen Jugendminister gibt es diesen Ausweis, wenn Du jünger als 26 bist. Er kostet 33 DM. Holen kannst Du Dir ihn bei der Dresdner Bank, bei der Deutschen Bahn und allen Reisebüros mit DB-Lizenz.

Damit kannst Du ein Jahr lang ca. 200 000 Ermäßigungen in 28 europäischen Ländern genießen. Weiterhin steht Dir in Europa und den Mittelmeerstaaten ein Auslandsnotruf zur Verfügung. Ausführliche Informationen zu EURO<26 gibt es in den Verkaufsstellen und im Internet.



### Euro<26

www.commed.de/  
euro26

## Deutscher Jugendherbergsausweis

Der Herbergsausweis ist im Studentenrat, in allen Jugendherbergen und im Deutschen Jugendherbergswerk (DJW) erhältlich. Die Kosten betragen für Junioren (bis 26 Jahre) 21 DM, für Senioren (ab 27 Jahre) und für Familien mit minderjährigen Kindern 34 DM. Die Mitgliedschaft verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn Du nicht bis zum 30. September des laufenden Jahres beim DJH-Hauptverband gekündigt hast; eine Bestätigung der Kündigung erfolgt nicht. Ansonsten erhältst Du den neuen Jahresausweis mit einer Zahlungsaufforderung zugeschickt.

Falls Du nur wenige Nächte in Jugendherbergen übernachtetest, lohnt es sich (wo möglich), zunächst den vollen Übernachtungspreis zu zahlen. Du erhältst auf einer Karte die Übernachtungen bestätigt, nach fünf bis sechs Nächten gilt diese Karte dann als Herbergsausweis.

Ausweisvorteile sind:

- preiswerte Unterkünfte in über 5 400 Städten und Orten in ca. 60 Ländern
- Nutzung spezieller Angebote des Reisedienstes des DJH (Hobbyprogramme, Wanderungen, Kurse, organisierte Reisen usw.)
- teilweise Ermäßigungen in Museen und Kulturveranstaltungen.

Bei Gruppenreisen (im Inland mind. 4, im Ausland mind. 11 Personen) besteht die Möglichkeit, eine Leiterkarte beim Studentenrat zu erhalten.

Obwohl es durchaus üblich ist, daß Jugendherbergen eine geringe Anzahl freier Betten für den Notfall zurückhalten (manchmal kann es da zu den lustigsten Zusammenstellungen kommen), solltest Du Dich, vor Deiner Ankunft über freie Kapazitäten informieren (sonst schläfst Du vielleicht doch unter der Brücke).

Informationen über die Jugendherbergen im einzelnen kannst Du im aktuellen Jugendherbergsführer oder im Internet bekommen.

Deutsches  
Jugendherbergswerk  
☎ (0 52 31) 74 01 22,  
~24, ~70  
www.djh.de



Der Deutsch-Französische Sozialausweis ist in der Sozialberatung des Studentenwerkes erhältlich. Vorlegen muß Du die Immatrikulationsbescheinigung bzw. den Studentenausweis, Deinen Personalausweis und ein Paßbild; es wird eine Schutzgebühr von 3 DM erhoben.

Der Vorteil des Ausweises besteht in

- Vergünstigungen für alle StuWe-Einrichtungen in Frankreich
- Möglichkeit der Mensabnutzung und der Unterkunft in Wohnheimen (bei besonders attraktiven Hochschulstandorten wie der Côte d'Azur ist es empfehlenswert, sich vorher anzumelden).

Desweiteren gibt's in der Sozialberatung ein Info-Heft für 2 DM über die französischen Studentenwerke und Reisetips.

### Deutsch-Französischer Sozialausweis

Sozialberatung des  
Studentenwerkes  
Fritz-Löffler-Str. 18,  
Zi. 501  
☎ 4 69 75 28  
© Herr Sucker

## 8.5 ... versichert und gesund

Als Reiseversicherungen sind lediglich eine Auslandsreisekrankenversicherung und (bei hohem Reisepreis) eine Reiserücktrittsversicherung sinnvoll. Haftpflichtversicherung sollte jeder sein, die Policen gelten dann im allgemeinen weltweit (lieber mal nachlesen oder -fragen). Für Schäden am Gepäck und bei Verlust desselben kommen nur einige wenige Hausratversicherungen auf.

Alle anderen Versicherungen kosten viel Geld und gleichen nur in eingeschränkten Fällen die Schäden aus.



Grundsätzlich erstreckt sich der gesetzliche Versicherungsschutz der Krankenversicherung nur auf das Gebiet der BRD.

Jedoch besteht zwischen den meisten europäischen Ländern und der BRD ein zwischenstaatliches Sozialversicherungsabkommen. Im Rahmen dieses Abkommens übernehmen die entsprechenden ausländischen Versicherungsträger bei vorübergehenden Auslandsaufenthalten (zumindest teilweise) die Kosten der ärztlichen Versorgung im Krankheitsfall. Dabei gelten die gesetzlichen Vorschriften des Reiselandes, weshalb in vielen Fällen die Behandlung zunächst von Dir zu bezahlen ist. Nach Vorlage der Belege richtet sich die Höhe der Kostenerstattung dann nach den in Deutschland üblichen Sätzen, Du mußt also eventuell mit einer Eigenbeteiligung rechnen. Die Kosten für Arzneimittel werden nur in wenigen Fällen getragen, die für den Krankentransport in die BRD dürfen von den Krankenkassen generell nicht übernommen werden. Informiere Dich also unbedingt vor Reisebeginn bei Deiner Krankenkasse, dort erhältst Du auch die notwendigen Formulare (Anspruchsausweise, Auslandskrankenscheine). Länder mit denen ein solches Abkommen besteht, sind u. a. alle EU-Länder sowie Österreich, Schweiz, Türkei und Kroatien (ohne Gewähr).

Reist Du in Länder, mit denen kein Sozialversicherungsabkommen besteht, bist Du Privatpatient und mußt alle Kosten selbst tragen.



Das Risiko einer zusätzlichen finanziellen Belastung im Krankheitsfall kann durch Abschluß einer privaten Auslandskrankenversicherung abgedeckt werden. Diese Versicherung, die u. a. die Inanspruchnahme medizinischer Versorgung im Ausland und eine krankheits- oder unfallbedingte Rückfüh-

### Gesetzliche Krankenversicherung

### Private Auslandskrankenversicherung

rung in die BRD umfaßt, kannst Du bei Reiseveranstaltern und den meisten Versicherungsunternehmen abschließen. Solche Versicherungen erstatten auch die Eigenbeteiligung, die in Staaten mit Sozialversicherungsabkommen entstehen können. Die Policen können für die Anzahl der Reisetage abgeschlossen werden, preiswerter sind jedoch die Jahresverträge (ab 10 DM).



## Notwendige Impfungen

Da sich die Liste der vorgeschriebenen Impfungen für die einzelnen Länder ständig ändert, solltest Du Dich mindestens acht Wochen vor Reiseantritt bei Deinem Arzt melden. Die Kosten für den Impfschutz sind in der Regel selbst zu tragen, trotzdem lohnt sich die Nachfrage beim Arzt oder im Tropeninstitut, ob die Krankenkasse nicht zumindest anteilmäßig einspringt. Nach Deiner Rückkehr solltest Du die kostenlose Nachuntersuchung vornehmen lassen; da tropische Krankheiten meist eine lange Inkubationszeit besitzen – bei rechtzeitiger Diagnose kann die Behandlung relativ problemlos erfolgen.

**Gesundheitsamt  
Dresden, Impfstelle**  
☞ Rosenbergstr. 12,  
01277 DD  
☎ 2 56 10 74

Kulturpalast

*spiritus rector '97*

# 9. Kapitel

## Kulturschock

**Nachdem Du Dich durch die organisatorischen Probleme des Studentendaseins gequält hast, kommt jetzt der angenehme Teil. Auf kultureller Ebene hat Dresden eine ganze Menge zu bieten. Auf den nächsten Seiten werden einige Angebote exemplarisch vorgestellt. Da hier nur eine Auswahl berücksichtigt werden kann, noch ein Tip: In Dresden gibt es einige Stadtmagazine, wie z. B. den Dresdner und die SAX, welche an Zeitungskiosken, in Kneipen und im Servicebüro des StuRa erhältlich sind. In diesen Magazinen findest Du neben einem umfangreichen Adreßteil ausführliche Veranstaltungspläne, aus denen Du entnehmen kannst, was wann wo (warum) passiert.**



## 9.1 Theater und Musik

### Staatsschauspiel Dresden

#### Schauspielhaus (Großes Haus)

... ist das klassische Theater von Dresden schlechthin. Gespielt werden passend zum Ambiente hauptsächlich klassische Theaterstücke; andererseits gibt's auch Musicalaufführungen. Diese Spielzeit werden folgende Stücke aufgeführt:

Das weite Land	Schnitzler (P)
Hamlet	Shakespeare (P)
Das Geheimnis des alten Waldes	Gogolin (U)
Clockwork Orange	Burgess (P)
Ithaka	Strauß (P)
Die Komödie der Irrungen	Shakespeare (P)
Das Käthchen von Heilbronn	Kleist
Der Auftrag	Müller
Der zerbrochene Krug	Kleist
Emilia Galotti	Lessing
Nach dem Regen	Belbel

#### Kleine Hilfe

P Premiere

U Uraufführung ?

#### Schauspielhaus

☞ Ostraallee 47

☎ 4 91 35 55

Ⓜ 2, 4, 8, 11, 14, 94

#### Kleines Haus

in der Neustadt, gute Inszenierungen klassischer und neuerer Stoff; diese Spielzeit werden aufgeführt:

Revanche	Shaffer (P)
Was sollen wir tun	Dorst (U)
Die heilige Johanna der Schlachthöfe	Brecht (P)
Freitag	Claus (P)
Wohnhaft	Rasumowskaja (U)
Bockgesang	Werfel
Clavigo	Goethe
Das Ende vom Anfang	O'Casey
Der Drang	Kroetz
Die Ritter der Tafelrunde	Hein
Ein ausgestopfter Hund	Göthe
Gyges und sein Ring	Hebbel
Helden wie wir	Brussig
Kabale und Liebe	Schiller
Sugar Dollies	Chattan
Zimmer Frei	Köbeli

#### Kleines Haus

☞ Glacisstr. 28

☎ 4 91 35 65

Ⓜ 3, 6, 7, 8, 11, 13

#### TiF

☞ Tharandter Str. 33

☎ 4 21 45 05

Ⓜ 8

#### TiF (Theater in der Fabrik)

für und von jungen Leuten mit außergewöhnlichen Inszenierungen, Tanz-Performances, Konzerte und Videoaufführungen

#### Theater Oben

☞ Ostraallee 47

☎ 4 91 35 55

Ⓜ 2, 4, 8, 11, 14, 94

#### Theater Oben

Studiotheater im Schauspielhaus als Lesetheater und für kleine, anspruchsvolle Inszenierungen.

#### Semperoper

eines der berühmtesten Opernhäuser Europas; zusätzlich finden Lieder- und Ballettabende sowie Konzerte statt; Karten kosten (ohne Vorverkaufsgebühr) zwischen 96 und 6 DM (Stehplätze ganz oben, ganz hinten), eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn können Restkarten (so vorhanden) zum Preis von 5 DM erworben werden; von Zeit zu Zeit verkauft auch der Studentenrat Karten für die Semperoper; diese Spielzeit werden aufgeführt:

#### Semperoper

☞ Theaterplatz 2

☎ PF 12 07 63,

01008 DD

☎ 4 91-10, ~17 31,

~17 05(Vorverkauf)

Ⓜ 4, 11

**Opern**

L'Italiana in Algeri	Anelli (P)	Tristan und Isolde	Wagner
Der Nußknacker	Tschaikowski (P)	La Clemenza di Tito	Mozart
Aida	Ghislanzoni (P)	Friedenstag	Strauss
Thomas Catterton	Jahn (U)	Belsazar	Händel
Die schweigsame Frau	Zweig (P)	Così fan tutte	Mozart
Aida	Verdi	Die Zauberflöte	Mozart
Tannhäuser	Wagner	La Bohème	Puccini
Die Soldaten	Zimmermann	Tosca	Puccini
Le Nozze di Figaro	Mozart	La Cenerentola	Rossini
Der Freischütz	Weber	Die verkaufte Braut	Smetana
Der Rosenkavalier	Strauss	Nabucco	Verdi
Fidelio	Beethoven	Un Ballo in maschera	Verdi

**Ballett**

Wie es euch gefällt	Mozart	Gras	Rachmaninoff
Wahlverwandtschaften	Schubert	Erde	Schostakowitch
Rot und Schwarz	Berlioz	Auf Suche	Bach/Corelli
Daphnis und Chloé	Ravel	Die Toteninsel	Rachmaninoff (U)
Der Nachmittag eines Fauns	Debussy	Alterra pars	Glass
Le Sacre	Strawinsky	Voluntaries	Poulenc
The Moor's Pavane	Purcell	Paganini	Rachmaninoff

**Kleine Szene**

In der ehemaligen Tanzschule von Mary Wigman, auf der Bautzner Straße, werden vor allem experimentelles Musiktheater, Kinderstücke, Tanzabende, Konzerte zeitgenössischer Musik, Studentenaufführungen sowie Gastspiele gezeigt. Ermäßigte Karten kosten 8 DM.



Ein Mehrspartentheater mit Stammhaus in Radebeul, es werden Opern, Operetten, Musical, Ballett, Theaterstücke sowie Konzerte aufgeführt. Zu den Landesbühnen gehören das Stammhaus Radebeul, die Probebühne und die Felsenbühne Rathen.

**Stammhaus Radebeul**

Eintritt kostet 25 bis 12 DM (ermäßigt: 16 bis 8 DM); im Programm sind:

Die Entführung aus dem Serail	Mozart
Der Vogelhändler	Zeller
La Traviata	Verdi
Ballett '98	Feistel
Urfaust	Goethe
Kugeln überm Broadway	Allen
Herr Puntilla und sein Knecht Matti	Brecht
Der Revisor	Gogol

**Probebühne 100**

im Stammhaus Radebeul, Bühne für kleine Inszenierungen, besonders für junges Publikum

Das Herz eines Boxers	Hübner
El Amor Brujo	de Falla

**Felsenbühne Rathen**

gelegen im Nationalpark der Sächsischen Schweiz, Aufführungen finden im Sommer während der spielfreien Zeit anderer Theater statt; umgrenzt von Sandsteinfelsen bietet es eine einzigartige Kulisse für Stücke wie „Ein Sommernachtstraum“ oder Karl-May-Inszenierungen; jeder Besuch ist ein Erlebnis

**Kleine Szene**

↗ Bautzner Str. 107

☎ 4 91 17 80

Ⓜ 11

**Landesbühnen Sachsen****Stammhaus Radebeul**

↗ Meißner Str. 152

☎ 8 95 40

Ⓜ 4, 51

**Felsenbühne Rathen**

↗ Kurort Rathen

☎ (03 50 24) 7 04 96

Ⓜ 51, RV

nis; Karten gibt's zwischen 35 und 10 DM (ermäßigt: 28 bis 6 DM); aufgeführt werden voraussichtlich:

Annie get your gun	Berlin
Hänsel und Gretel	Humperdinck
Der Freischütz	Weber
Old Surehand	frei nach May
Ein Sommernachtstraum	Shakespeare
Räuber Hotzenplotz	Preußler



Theater Junge  
Generation



Staatsoperette  
Dresden

## Und sonst noch

## „bebe“ Kabarett – Theater Olaf Böhme

nicht so groß wie die Herkuleskeule aber mindestens ebenso gut

Neues vom betrunkenen Sachsen	mit Olaf Böhme
Halten sie mich ... auf dem laufenden	Gernhardt
So war das	mit Rainer König
Die Geschichte von Meister Huber,	mit Olaf Böhme, der Fee und den anderen
Reis Last Minute oder niemals kommt man so ganz ...	mit Thomas Reis
Alles neu	mit Olaf Böhm

### bebe

☞ Clara-Zetkin-Str. 44  
☎ 4 12 13 75  
Ⓜ 8

### die bühne

☞ Weberplatz, Viktor-  
Klemperer-Saal  
☎ 4 63 63 51  
Ⓜ 11, 72

### Freilichtbühne

#### Junge Garde

☞ Nähe: An der Pikardie  
Ⓜ 2, 14, 61

### die bühne

die Studentenbühne der Stadt für Gastspiele und Studentenaufführungen; jeder kann selbst aktiv werden; inzwischen über 40 Jahre alt

### Freilichtbühne Junge Garde

wird im Großen Garten für Rock- und Sinfoniekonzerte jeglicher Art, sowie für Filmvorführungen genutzt; Eintrittspreise je nach Veranstaltung

**Die Herkuleskeule**

das Kabaretheater der Stadt mit vielen Gründen zum Nachdenken und Lachen; Karten kosten ermäßigt zwischen 10 und 14 DM, allerdings müssen diese Ermäßigungen erfragt werden

**Die Herkuleskeule**

☞ Sternplatz 1  
☎ 4 92 55 55  
Ⓜ 7, 9, 26

**Komödie Dresden**

zu Hause im „World Trade Center“; gespielt werden ausschließlich Komödien, Revues, Musicals und andere heitere Stücke; Kartenpreise liegen zwischen 50 und 27 DM; Studenten 15 DM; zur Aufführung werden kommen:

Der Träumer auf dem Dach	Eberhard Möbius
Feinde	Arkady Leokum (U)
Halbe Wahrheiten	Alan Ayckbourn
Das lebenslängliche Kind	Robert Neuner
Bildung für Rita	Willy Russell
Der Kaiser vom Alexanderplatz	Horst Pillau

**Komödie Dresden**

☞ Freiburger Str. 39  
☎ 86 64 10  
Ⓜ 7, 9, 14, 26

**Kulturpalast Dresden**

Konzerte der Dresdner Philharmonie sowie nationaler und internationaler Künstler, zahlreiche andere Veranstaltungen; Kartenpreise je nach Veranstaltung verschieden

Oktober	Gilbert Becaud, Udo Lindenberg, The Rocky Horror Show, Udo Jürgens
November	Herman van Veen, Das Phantom der Oper
Dezember	The Andrew Lloyd Webber Musical-Gala, Schwanensee, Hella von Sinnen, The Phantasy Musical Gala, Karel Gott
Januar	Richard Clayderman, Mary
Februar	Die Schöne und das Biest, Handfest Nr. 7
März	Harry Belafonte, André Heller, Sächsische Kabarettrevue
Mai	28. Internationales Dixielandfestival

**Kulturpalast**

☞ Schloßstr. 2  
☎ PF 120 407, 01005 DD  
☎ 4 86 60  
Ⓜ 2, 4, 14

**Podium**

Zimmertheater mit ca. 60 Plätzen für besondere Inszenierungen von nicht ganz so bekannten Stücken; unterhaltsam, aber auch nachdenklich; ein Besuch lohnt immer, möglichst vorbestellen; ermäßigte Preise zwischen 12 und 8 DM; telefonische Kartenbestellung ist empfehlenswert; unter anderem werden gegeben:

Um die Säge irrt das Rebhuhn	nach Jandl
Die Idioten	Jo Fabian
Das Röcheln der Mona Lisa	nach Jandl
Die Welt ist außerhalb der Irrenhäuser	nach Hesse
nicht minder drollig als drinnen	
Man muß noch Chaos in sich haben, um einen tanzenden Stern gebären zu können	Nietzsche
Liebesbriefe an Adolf Hitler	
Was ich heute mit Dir vorhab, kleiner Reiter ...	
Epiphanie oder Das Huhn im Manne	L. J. Carlino

**Podium**

☞ Hauptstr. 11  
☎ 8 04 32 66  
Ⓜ 3, 4, 6, 7, 8, 11

**Projekttheater**

einziges Off-Theater Dresdens; gelegen in der Neustadt mit meist außergewöhnlichen genreübergreifenden Projekten; Performance Art, Theaterexperimente im weitesten Sinne, Ausstellungen u. v. m.; Angebot an Kursen und Workshops (auch für Kinder) im Bereich Tanz und Theater; es gibt immer Studentenermäßigung; Karten per Vorbestellung oder an der Abendkasse

**Projekttheater**

☞ Louisenstr. 47  
☎ 8 04 30 41  
☎ 8 03 35 47  
Ⓜ 13

**Puppentheater der Stadt Dresden**

es werden vor allem Märchen (nicht nur für Kinder) aufgeführt; das Sonnenhäus'l im Großen Garten ist die Sommerspielstätte des Puppentheaters

**Puppentheater**

☞ Leipziger Str. 220  
☎ 8 49 04 18  
Ⓜ 4



## Staatsoperette

☞ Pirnaer Landstr. 131  
☎ 2 23 87 63, -16 56  
(Vorverkauf)  
Ⓜ 6, 9, 14

## Theater der jungen Generation

☞ Meißner Landstr. 4  
☎ 4 21 45 67  
Ⓜ 14, 94

## Theater 50

☞ Fechnerstr. 2a  
☎ 8 59 09 95  
Ⓜ 80, 51

## Theaterkahn/

### Dresdner Brettl

☞ Terrassenufer (an der Augustusbrücke)  
☎ 4 96 94 50  
Ⓜ 4, 11

## Zentrum für

### zeitgenössische Musik

☞ Schevenstr. 17  
☎ 37 82 81  
Ⓜ 11

## Staatliche

### Kunstsammlungen

Führungen  
☎ 4 91 46 19

## Staatliche Kunstsammlungen

## Gemäldegalerie

### Alte Meister

☞ Semperbau am Zwinger  
Ⓜ Di-So 10-18  
Ⓜ Postplatz

## Neue Meister

☞ Georg-Treu-Platz 2 (Albertinum)  
Ⓜ Fr-Mi 10-18  
Ⓜ 1, 2, 4, 12, 14, 51

## Staatsoperette

leider etwas außerhalb gelegen, dafür StraBa vor der Haustür; Preise liegen zwischen 5 und 18 DM; aufgeführt werden natürlich Operetten und Musicals

Zar und Zimmermann	Die Fledermaus
Gräfin Mariza	Der Vetter aus Dingsda
Gigi	Der König und ich
Die Keusche Susanne	Kiss me, Kate
Der Bettelstudent	Aspects of Love
Die lustige Witwe	Der Zigeunerbaron
Auf ein Glas-Auf ein Wort	Die schöne Helena (P)
Im weißen Rössl	Victor/Victoria

## Theater der jungen Generation

Theater mit Stücken speziell für junge Leute und Kinder; ungezwungenes Ambiente; das Theater gibt auf seine Karten (ab 10 DM); 50% Ermäßigung

## Theater 50

das ehemals kleinste Theater der Stadt begeistert mit Pantomimeabenden des Herrn Mahlo und anderen Gastspielen; vorwiegend heiter, schräg und hintergründig; ermäßigte Karten zwischen 13 und 10 DM zu haben

## Theaterkahn/Dresdner Brettl

ein Schiff am Terrassenufer, unterhalb des „Italienischen Dörfchens“; Theater für Cabaret, Musik, Literatur; Eintritt zwischen 30 und 15 DM; Ermäßigung auf allen Plätzen 5 DM weniger

## Zentrum für zeitgenössische Musik

hier besteht die Möglichkeit moderne Klassik zu hören und zu sehen; Karten kosten mit Studentenermäßigung 6 DM

## 9.2 Museen und Ausstellungen

Dresden ist eine der Kunststädte schlechthin und das nicht nur wegen seiner alten Gebäude, sondern auch wegen seiner Museen und Galerien. In den Museen kannst Du Kunstschätze von unsagbarer Schönheit und unschätzbarem Wert bewundern, und auch in den Galerien der Stadt sind viele interessante Werke von Künstlern unserer Zeit sehen. Wie die Theateraufzählung erhebt auch die der Museen keinen Anspruch auf Vollständigkeit.



Für den „Museen-Fan“ empfiehlt sich der Kauf einer Jahreskarte für Studenten zum Preis von 20 DM. Damit kannst Du sooft Du willst vom 1. Januar bis zum 31. Dezember alle Museen der Staatlichen Kunstsammlungen besuchen.

## Gemäldegalerie Alte Meister

eine der bedeutendsten Gemäldesammlungen der Welt; Gemälde des 14. bis 18. Jh. sind zu bewundern, so „Die sixtinische Madonna“ von Raffael und Bellotto's Dresdner Ansichten, Dürer- und Rembrandt-Gemälde.

## Gemäldegalerie Neue Meister

Gemälde der Deutschen Romantik (insbesondere von C. D. Friedrich, C. G. Carus und L. Richter), darüber hinaus Werke des deutschen Impressionismus und zeitgenössischer Künstler

**Grünes Gewölbe**

gezeigt werden Kostbarkeiten der Goldschmiede- und Schnitzkunst; laß Dir das goldene Kaffeeservice und den „Hofstaat zu Delhi ...“ von Dinglinger nicht entgehen!

**Grünes Gewölbe**

↗ Georg-Treu-Platz 2  
 ☉ Fr–Mi 10–18  
 ☎ 1, 2, 4, 12, 14, 51

**Kunstgewerbemuseum Dresden, Schloß Pillnitz**

ausgestellt ist Kunsthandwerk von der Gotik bis zur Gegenwart; von Zeit zu Zeit gibt es auch Sonderausstellungen

**Kunstgewerbemuseum**

↗ Wasserpalais Schloß Pillnitz  
 ☉ Mai–Okt. 9.30–17.30  
 ☎ 85, Fähre Pillnitz

**Kupferstich-Kabinett**

1720 aus der Kunstkammer hervorgegangen; zu finden sind Zeichnungen und grafische Blätter ab dem 15. Jh., Fotografien ab dem 19. Jh. aus aller Welt; älteste grafische Sammlung im deutschsprachigen Raum

**Kupferstich-Kabinett**

↗ Güntzstr. 34  
 ☉ Mo/Mi/Fr 9–16,  
 Di/Do 9–18  
 ☎ 4 59 38 13  
 ☎ 6, 13

**Münzkabinett**

Münzen und Medaillen aller Zeiten und Länder, Orden, Geldscheine, historische Wertpapiere, Münz- und Medaillienstempel usw.

**Münzkabinett**

↗ Georg-Treu-Platz 2  
 ☉ Fr–Mi 10–18  
 ☎ 1, 2, 4, 12, 14, 51

**Museum für Sächsische Volkskunst**

Möbel, Hausgeräte, Trachten, Spielzeug usw.; alles, was mit sächsischer Geschichte zusammenhängt

**Museum für sächsische Volkskunst**

↗ Köpckestr. 1  
 ☉ Di–So 10–18  
 ☎ 8 03 08 17  
 ☎ 4, 5

**Porzellansammlung**

da in Meißen das erste europäische Porzellan erfunden wurde, gibt's hier Kostbarkeiten aus der Welt des Porzellans (deutsche, chinesische und japanische Stücke sind zu finden); zu Beginn des 18. Jh. von August dem Starken begründet

**Porzellansammlung**

↗ Zwinger, Glockentor  
 ☉ Fr–Mi 10–18  
 ☎ Postplatz

**Puppentheatersammlung**

Marionetten, Handpuppen und Stabpuppen vom Ende des 18. Jh. bis heute; Außenstelle im Puppentheater Leipziger Straße

**Puppentheatersammlung**

↗ Barkengasse 6,  
 01445 Radebeul  
 ☉ Di–Fr 6–16, letzten So  
 im Monat 10–17  
 ☎ 7 43 73  
 ☎ 4

**Residenzschloß**

befindet sich zwar immer noch im Aufbau, aber den Hausmannsturm, welcher einen schönen Blick über die Stadt bietet, kannst Du schon besteigen; hier ist eine kleinere Ausstellung über das Schloß („Das Dresdner Schloß. Wiederaufbau als Monument und Museum“) zu finden

**Residenzschloß**

↗ Schloßplatz,  
 Georgenbau  
 ☉ Di–So 10–18  
 ☎ 4 93 31, 4 96 11 12  
 ☎ 4, 5

**Rüstkammer/Historisches Museum**

Rüstungen und Waffen vom 15. bis 19. Jahrhundert; die ehemalige Sammlung des Sächsischen Fürstengeschlechts der Wettiner

**Rüstkammer**

↗ Zwinger, Semperbau  
 ☉ Di–So 10–18  
 ☎ Postplatz

**Skulpturensammlung**

Sammlung plastischer Kunstwerke von den frühen Kulturen Ägyptens bis zur Gegenwart

**Skulpturensammlung**

↗ Georg-Treu-Platz 2  
 ☉ Fr–Mi 10–18  
 ☎ 1, 2, 4, 12, 14, 51

**Carl-Maria-von-Weber-Museum**

einziges und demzufolge auch das schönste Carl-Maria-von-Weber-Museum der Welt; ehemalige Sommerwohnung von Weber; zu sehen sind Zeitdokumente, persönliche Stück usw.

**Sonstige Museen****v.-Weber-Museum**

↗ Dresdner Str. 44  
 ☉ Mi–So 13–18  
 ☎ 2 61 82 34

## Hygiene-Museum

↗ Lingnerplatz 1  
⌚ Di–So 9–17  
☎ 4 84 60  
Ⓧ 10, 13, 26

## Karl-May-Museum

↗ Karl-May-Str. 5,  
01445 Radebeul  
⌚ Di–So 10–16  
☎ 8 30 27 23  
Ⓧ 4, S1

## Kasematten

↗ Brühlische Terrasse  
⌚ April–Oktober 10–16  
Ⓧ 3, 5, 7, 8, S1

## Landesmuseum für Vorgeschichte

↗ Palaisplatz (Jap. Palais)  
⌚ Di–So 10–17  
☎ 81 44 50  
Ⓧ 4, 5

## Mathematisch- Physikalischer Salon

↗ Zwinger  
⌚ Fr–Mi 9.30–17  
☎ 4 98 66 13  
Ⓧ Postplatz

## Militärhist. Museum

↗ Olbrichtplatz 3  
⌚ Di–So 9–17  
☎ 5 92 32 50, ~ 53  
Ⓧ 7, 8, 91

## Dresdner Frühromantik

↗ Hauptstr. 13  
⌚ Mi–So 10–18  
☎ 8 04 47 60  
Ⓧ 3, 4, 5, 7, 8, S1

## Museum für Mineralogie und Geologie

↗ Schloßplatz  
⌚ Mi–Mo 10–13; 14–16  
☎ 4 95 24 46  
Ⓧ Postplatz

## Museum für Tierkunde

↗ Zwinger  
⌚ Di–So 9–16  
☎ 4 95 25 03  
Ⓧ Postplatz

## Museum für Völkerkunde

↗ Palaisplatz  
⌚ Sa–Do 10–17  
☎ 8 14 48 40, ~ 41  
Ⓧ 4, 5

## Stadtmuseum

↗ Wilsdruffer Str. 2  
⌚ Sa–Do 10–18  
☎ 3 46 22 93  
Ⓧ Pirnaischer Platz

## Technische Sammlungen

↗ Jungbanstr. 1–3  
⌚ Di–Sa 10–17  
☎ 3 46 22 93  
Ⓧ 4, 10

## Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Ausstellungen zu den Themen Körper und Gesundheit; regelmäßige Sonderausstellungen; hier steht übrigens die gläserne Frau

## Karl-May-Museum

die Villa „Bärenfett“ voll mit persönlichen Stücken und Schriften von Karl May, mit Zeitdokumenten und „Andenken“ an Karl May's Romanhelden; ein Muß für alle Fans von Winnetou & Co

## Kasematten

ehemalige Gänge und Wehranlagen unterhalb der Brühlschen Terrassen; stündlich stattfindende Führungen zeigen alte Kanäle und das vollständig erhaltene Stadttor, welche heute von der Brühlschen Terrasse überbaut sind; in einem der alten Gewölbe befindet sich zur Zeit noch der Bärenzwinger

## Landesmuseum für Vorgeschichte

wechselnde Ausstellungen über und von Ausgrabungen aus aller Welt, z. B. Italien vor den Römern

## Mathematisch-Physikalischer Salon

Sammlung interessanter Gerätschaften beginnend im Mittelalter; zu sehen sind äußerst originelle mechanische Meß- und Recheninstrumente

## Militärhistorisches Museum

allerlei Kriegs-„spielzeug“, so Modelle, Waffen, Uniformen usw. beginnend bei der Zeit des 30jährigen Krieges bis heute; es existiert eine beachtliche Zinnfigurensammlung

## Museum für Dresdner Frühromantik

Möbel, Bücher und andere Sachen aus der Zeit der Romantik, leider können wir dazu keine Empfehlung geben, denn wir waren selber noch nicht da

## Staatliches Museum für Mineralogie und Geologie

Mineralien, Steine und Fossilien aus Sachsen und der restlichen Welt; Wer sich sehr stark für tote Steine interessiert, dem können wir auch das Museum in Freiberg (Sachsen) empfehlen

## Staatliches Museum für Tierkunde

unter dem Thema „Auch Ihnen gehört die Erde“ werden vor allem bedrohte Tierarten gezeigt

## Staatliches Museum für Völkerkunde

ständig wechselnde Ausstellung, so z. B. in diesem Winter Hinter-Glas-Bilder aus Afrika, Asien und Europa

## Stadtmuseum

äquivalentes gibt's wohl in jeder Stadt; ein Streifzug durch die Geschichte Dresdens; alte Stadtpläne, Fotos und Modelle sind zu sehen; regelmäßig Sonderausstellungen

## Technische Sammlungen der Stadt Dresden

die großen Erfindungen der Technik werden ausgestellt; vom ersten Telefon bis zum Walzenspieler kannst Du hier alles sehen und teilweise auch ausprobieren

**Verkehrsmuseum**

zeigt die Geschichte der Fortbewegungsmittel, es gibt alte Straßenbahnen, Züge, Autos (viele Originale), Modelle von Schiffen, Flugzeugen etc. und sogar einen lilienthalschen Flugapparat; nicht nur für Verkehrswissenschaftler

**Verkehrsmuseum**

↗ Auguststr. 1,  
Johanneum  
Ⓞ Di-So 10-17  
☎ 4 95 30 02  
Ⓜ 1, 2, 4, 12, 14, 51

## 9.3 Bibliotheken

Als Student wirst Du zwangsläufig mit der Universitätsbibliothek in Kontakt stehen. Darum wollen wir besonders auf diese eingehen. Obwohl die diese ist mit der Sächsischen Landesbibliothek zusammengeschlossen worden ist, benötigst Du für beide Einrichtungen verschiedene Nutzersausweise.



Die Universitätsbibliothek gliedert sich in verschiedene Bereiche, die im ganzen Uni-Gelände verteilt sind. Die An- und Abmeldung erfolgt zentral in der Hauptbibliothek, Mommsenstraße 11, Erdgeschoß. Beides ist gebührenfrei. Zur Anmeldung werden Personal- und Studentenausweis benötigt. Mit dem Leserausweis bist Du berechtigt, alle Einrichtungen der UB gebührenfrei zu nutzen. Der Bereich Ausleihe/Anmeldung, Zeitschriftenlesesaal befindet sich in der Mommsenstraße 11 und der Bereich Kataloge/Auskunft, Informationsvermittlung in der Mommsenstraße 7. Besonders für Studienanfänger ist der Literaturbestand der Studentenbibliothek unentbehrlich. Fachliteratur aller an der TUD gelehrt Studienrichtungen steht dort in mehreren Exemplaren im freien Zugriff zur Sonderausleihe bereit. Die Studentenbibliothek (Freihand, Ausleihe, Lesesaal) befindet sich auf der Nöthnitzer Straße (neben der TU-Sporthalle). Die Öffnungszeiten der Fachbibliotheken werden durch Anhänge bekanntgegeben; die zum Redaktionsschluß bekannten sind auf den Bunten Seite zu finden.



Die Landesbibliothek hat in Dresden den größten Bestand an Büchern. Dort kannst Du manches Buch für's Studium und Deine Freizeit finden. Sie gliedert sich in verschiedene Abteilungen, welche da wären: Musikabteilung und neue Drucke, Kartensammlung, Buchmuseum, Handschriften und alte Drucke, Fotothek, Phonothek, Stenografische Sammlung. Da die Landesbibliothek eine Archivbibliothek ist (und keine reine Ausleih-Bibliothek), ist es dort nicht so einfach, Bücher auszuleihen. Du mußt viel Zeit mitnehmen! Wartezeiten von einer Stunde sind normal, und Du möchtest auch genau wissen, was Du willst, um es Dir im Katalog raussuchen zu können. Auch kannst Du viele Bücher nicht mit nach Hause nehmen, da sie aufgrund ihres Alters doch mit mehr Rücksicht behandelt werden müssen.



Es soll auch Studenten geben, die während des Studiums mal ein Nicht-Fachbuch lesen. Da Bücher kaufen mit der Zeit teuer werden kann, hier ein paar Hinweise zu den Bibliotheken. Dresden hat seine Städtischen Bibliotheken. Sie untergliedern sich in die Hauptbibliothek, die Jugendbibliothek und die Stadtteilbibliotheken. In der Hauptbibliothek (hinter dem Schauspielhaus) hast Du die größte Auswahl an Büchern und Zeitschriften zu fast jedem Thema. Die Jugendbibliothek bietet auch für Studenten, die sich vielleicht nicht mehr als Jugendliche fühlen, noch manch lesenswertes Buch. Außerdem bietet sie eine sehr vielseitige Auswahl an Tonträgern jedes Genres. Du kannst auch Videos kostenlos ausleihen.

**Universitätsbibliothek****Universitätsbibliothek**

↗ Mommsenstr. 7, 11  
Ⓞ Mo-Do 9-18, Fr 9-16,  
Sa 9-12  
☎ 4 63 51 84 (Ortsleihe,  
Leseranmeldung),  
~ 33 77 (Katalogausk.),  
~ 44 49 (Fernleihe)

**Studentenbibliothek**

↗ Nöthnitzer Str. 60  
Ⓞ Mo-Do 9-21, Fr 9-18,  
Sa 9-12  
☎ 4 63 47 40

**Bibliotheksinformation**

🌐 [www.tu-dresden.de/slub/](http://www.tu-dresden.de/slub/)

**Landesbibliothek****SLUB**

↗ Marienallee 12  
Ⓞ Mo-Sa 9-19  
☎ 8 13 01 22 (Ortsleihe),  
~ 16 (Fernleihe),  
~ 88 (Katalogauskunft),  
~ 18 (Hauptlesesaal)  
Fotothek  
↗ Brühlsche Terrasse  
☎ 4 95 40 90  
Phonothek  
↗ Stauffenbergallee 9 g  
☎ 8 03 21 93

**Die städtischen Bibliotheken**

## 9.4 Kino

Wenn Dich abends die große Langeweile plagt und wenn das Programm der heimischen Flimmerkiste zu langweilig ist, dann solltest Du es einmal mit einem Kinobesuch versuchen. Im Programm ist alles vertreten, egal ob Du nun auf den neuesten Blockbuster „Made in Hollywood“ stehst oder vielmehr anspruchsvolle Filme sehen willst. Letztere werden vorrangig durch die Programmkinos gezeigt. Diese erreichen aber nicht den technischen Standard der großen Spielstätten. Außerdem sind sie nicht ganz so komfortabel eingerichtet; knarrende Holzstühle stellen keine Seltenheit dar. Dafür bleiben dem Zuschauer aber auch hohe Eintrittspreise, lange Werbeblöcke, Popcorngeruch sowie die Eisverkäufer erspart.

Das aktuelle Programm ist in den Stadtmagazinen (z. B. Dresdner, Sax) und Tageszeitungen sowie deren Beilagen (z. B. PluSZ) zu finden. Empfehlenswert für echte Filmfreaks ist der Kinokalender, welcher monatlich erscheint und sowohl in Kneipen und Klubs als auch in den meisten Kinos kostenlos ausliegt. Kritiken zu aktuellen Streifen sind ebenfalls den genannten Magazinen sowie darüber hinaus den gängigen Kinozeitschriften zu entnehmen.

Im Folgenden erhältst Du nun einen Überblick über die Dresdner Kinolandschaft. Neben einer kurzen Beschreibung gibt es auch die Eintrittspreise. Sind zwei Preise angegeben, stellt der erste den normalen, der zweite den ermäßigten dar.



### Größer als die Schauburg

#### Bofimax

Das derzeit neueste Kino der Stadt befindet sich in der Nähe des Waldschlößchens. Mit sieben Sälen gehört es gleichzeitig auch zu den größten und modernsten der Stadt. Ein Besuch lohnt sich hier vor allem dann, wenn ein Film besonders hohe Ansprüche an die Tonanlage stellt: Maximaler Genuß ist garantiert! Gezeigt werden die aktuellen Neustarts, so daß sich die Filmauswahl allgemein mit den Worten „Breite Massenware“ umschreiben läßt. Eine Ausnahme macht das Kino 2, in dem ein alternatives Programm angeboten wird. Geplant sind außerdem Midnight-Specials, Previews, Filmnächte und im Sommer Open-Air-Vorführungen. Für Autofahrer gibt es hier die Gelegenheit, das Auto in einer Tiefgarage (fast) direkt unter dem Kino abzustellen.

#### UCI

an der Autobahnabfahrt Dresden-Neustadt gelegenes Großkino, das erst 1997 eröffnet wurde. Mit 9 Sälen gehört es zu den größten in Dresden. Dafür ist es allerdings mit dem Fahrrad bzw. den öffentlichen Nahverkehrsmitteln schlecht bis gar nicht zu erreichen. Gezeigt wird breite Massenware. Montags und dienstags laufen aktuelle Streifen in Originalfassung und ebenso montags gibt es für 6,50 DM den Sneak Preview, in dessen Rahmen Filme gezeigt, die in Deutschland offiziell noch nicht gestartet sind. Als kleines Bonbon gibt es im größten Saal, der die Nummer 4 trägt, vor jeder Vorstellung eine Lasershow.

#### Ufa-Palast

das sogenannte Rundkino auf der Prager Straße. Es verfügt im Augenblick über 7 Säle, in denen die aktuellsten Streifen der großen Stars und Sternchen laufen. Die Filmauswahl läßt sich am besten mit dem Wort Mainstream charakterisieren. Als Ausnahme sei aber die „Cinemathek“ genannt, welche täg-

#### Kleine Hilfe

- ☞ Eintrittspreis
- ☛ Kinotag/Preis



#### Bofimax

- ☞ Bautzner Str./ Am Waldschlößchen
- ☎ 81 88 70
- Ⓜ 11, 91
- ☞ 12 DM
- (erm. Mi 10 DM)
- ☛ Mo/Di 8 DM

#### UCI

- ☞ Elbepark, Lommatzcher Str. 82
- ☎ 8 41 41 41
- Ⓜ 80, 91
- ☞ 12 oder 13 DM, erste Reihe -1 DM, Reservierung +1 DM
- ☛ Mi 8 DM

#### Ufa-Palast

- ☞ Prager Straße
- ☎ 4 95 20 25
- Ⓜ 3, 7, 8, 11
- ☎ www.ufakino.de
- ☞ 11-13 DM
- ☛ Mi 9 DM

lich ca. 23 Uhr läuft und 7 DM kostet. Eine weitere Besonderheit im Programm stellt der sogenannte Sneak Preview mittwochs 23 Uhr für 6 DM dar. Hier werden Filme gezeigt, die offiziell in Deutschland noch gar nicht angelaufen sind. Abschließend sei bemerkt, daß ab Ende 1997 der futuristische Neubau an der St.-Petersburger-Str. in Betrieb genommen wird, so daß noch weitere acht, auf dem neuesten Stand der Technik stehende Säle verfügbar sind.



### Schauburg

ein großes Kino in der Neustadt mit drei nach bekannten Regisseuren (Sergio Leone, Fritz Lang, Andrej Tarkowski) benannten Sälen, in denen eine bunte Mischung aus Neustarts und nicht ganz so frischen, aber guten Streifen gezeigt wird. Die Programmauswahl ist eine geschickte Mischung aus Mainstream und dem üblichen Programmkinooangebot. Desweiteren werden regelmäßig Lesungen und Filmnächte angeboten. Eine Besonderheit sei noch hervorgehoben: Die Schauburg spielt rund um die Uhr, d. h., wer früh 6 Uhr Lust auf Kino hat, wird hier seine Ansprüche befriedigt finden. Sonntags gibt es außerdem von 10 bis 14 Uhr ein Sektfrühstück mit Buffet. In dem Preis von 6 DM ist zusätzlich ein beliebiger Sonntagfilm inbegriffen.



### Casablanca

ist ein sehr kleines Programmokino in der Neustadt mit einem angenehmen Ambiente. Das Casablanca hat sich mittlerweile durch seine gemütliche Atmosphäre einen gewissen Kultstatus innerhalb der Neustadt erkämpft. Es ist das einzige Raucherokino in Dresden (außer Dienstag und Donnerstag) und bietet im Vergleich zu anderen Spielstätten eine sehr große Auswahl an Getränken. Gezeigt wird eine Mixtur aus mehr oder weniger bekannten nicht-kommerziellen Streifen, die teilweise in thematischen Reihen organisiert sind. Außerdem gibt es einmal monatlich eine Lesung, Stummfilm mit Livemusik und die Filmakademie, in deren Rahmen Persönlichkeiten und ihre Filme vorgestellt werden. Jeden Samstag wird 20 Uhr „Müllers Büro“ gezeigt.

### Club Passage

das Programmokino im Herzen des Stadtteiles Gorbitz, dessen ursprünglicher Klubcharakter nicht zu übersehen ist. Dies gibt der Passage jedoch einen eigenen, unverwechselbaren Charme. So ist es z. B. möglich, an der Bar Getränke zu holen, ohne etwas vom Film zu verpassen. Schwerpunkt der Programmauswahl sind thematische Reihen, die sich Schauspielern, Genres bzw. Ländern widmen.

### Kino am Hauptbahnhof

ist das Kino, dessen ganz besonderes Flair darin besteht, daß während des Films das gesamte Kino rumpelt, wenn draußen ein Zug vorbeifährt, was sich jedoch eigenartigerweise keineswegs negativ auf den Genuß der gezeigten Filme auswirkt. Die Filmauswahl entspricht der eines typischen Programmkinos, d. h., es werden zwar nicht die neuesten, aber recht gute und anspruchsvolle Streifen gezeigt.

### Kino im Dach

Das KiD ist – sofern der Umbau einmal beendet wird – im Kulturzentrum Pentacon zu finden. Wie der Name es bereits ausdrückt, befindet es sich genau unter dem Dach des Gebäudes, so daß erst einmal eine nicht zu unter-

### So groß wie die Schauburg

#### Schauburg

↗ Königsbrücker Str. 55  
☎ 8 03 21 85  
(Kartenbestellung)  
8 02 58 29  
(Programmansage)  
Ⓜ 7, 8, 13  
☞ 10 DM  
● Mo 6 DM

### Kleiner als die Schauburg

#### Casablanca

↗ Friedenstr. 23  
☎ 8 04 29 24  
Ⓜ 3, 13  
☞ 8 DM  
● Mo 4 DM

#### Club Passage

↗ Leutewitzer Ring 5  
☎ 4 11 26 65  
Ⓜ 2, 7  
☞ 7/5 DM

#### Kino am Hauptbahnhof

↗ Wiener Platz  
☎ 4 71 05 32  
Ⓜ 3, 7, 9, 11, 26  
☞ 7 DM  
● Mo 5 DM

#### Kino im Dach (KiD)

↗ Medienhaus Pentacon,  
Schandauer Str. 64  
☎ 8 38 06 57  
Ⓜ 4, 61  
☞ zwischen 6 und 8 DM

schätzende Anzahl Treppenstufen zu überwinden ist. Der Charakter des Kinos läßt sich auch hier am besten mit dem Wort Programm kino umschreiben, da sowohl Filmauswahl als auch Atmosphäre dementsprechend angelegt sind. Hier wird Wert auf Filme gelegt, die keinen großen Bekanntheitsgrad aufweisen, aber trotzdem sehenswert sind.

### Kino im Kasten (KiK)

wobei mit Kasten der wohl bequemste Hörsaal der TU gemeint ist, da hier ausnahmsweise die Stühle gepolstert sind. Dies ist damit zu erklären, daß sich früher in diesen Räumlichkeiten die Militärakademie befand. Seit fast fünf Jahren zeigt das KiK Filme, die sich sowohl vom kommerziellen Kino als auch vom Programm kino abgrenzen. Die Palette reicht vom Stummfilm bis zu künstlerisch hochwertigen Streifen. Gespielt wird freitags, sonntags und mittwochs jeweils 20 Uhr. Das KiK ist wohl mittlerweile das einzige Kino in Dresden, das grundsätzlich keine Werbung zeigt.

#### Kino im Kasten (KiK)

- ↗ August-Bebel-Str. 19, Hörsaal 3
- ☎ 4 63 64 63
- 📞 9, 13, 61, 72, 75, 89
- 🕒 7/5 DM

### Nickelodeon

ist noch ein Kino in einem Hörsaal der Universität. Der Träger dieses Kinos ist der Studentenrat der TU. Als es im Oktober 1990 eröffnet wurde, war es das erste Programm kino auf dem Boden der DDR. Zu finden ist es im Gebäude der Fakultät Informatik. Neustarts sind in diesen Räumen nicht bzw. nur sehr selten zu finden. Bei der Auswahl der Filme wird Wert auf ein studentengerechtes Programm gelegt. Das bedeutet, daß die ausgewählten Streifen dem Zuschauer einen gewissen Anspruch bieten sollen, der Spaß am Medium Kino aber nicht zu kurz kommt. Bestes Beispiel dafür sind die regelmäßig angebotenen Filmnächte á la „Monty Python“ und „Indiana Jones“. Eine Besonderheit ist, daß vor fast jeder Vorstellung ein Kurzfilm gezeigt wird. Gespielt wird von Freitag bis Mittwoch jeweils 19.30 Uhr und 22 Uhr. Dieses Kino wird von Studenten betrieben und sucht ständig Nachwuchs.

#### Nickelodeon

- ↗ Hans-Grundig-Str. 25 (TU Hörsaal Dürerstr./Ecke Marschnerstr.)
- ☎ 4 63 82 73
- 📞 9, 13, 75
- 🌐 [www.inf.tu-dresden.de/~ign](http://www.inf.tu-dresden.de/~ign)
- 🕒 8/6 DM

### Programm kino Ost

weit außerhalb des Stadtzentrums gelegenes Kino, welches durch eine gute Filmauswahl überzeugt. Schwerpunkt liegt dabei auf thematischen Reihen sowie Filmen in Originalsprache mit bzw. manchmal auch ohne Untertiteln. Filmreihen, die sich speziellen Personen und Themen widmen, sind ebenso anzutreffen. In den anderen Programm kinos eher eine Seltenheit, sind im PK Ost ab und zu auch Neustarts von Filmen in Dresden zu sehen. Als problematisch erweist sich allerdings die Lage des PK Ost und dessen Verkehrsanbindung. Sind nach der Spätvorstellung nur noch die Rücklichter einer Straßenbahn zu sehen, ist Laufen angesagt. Ein Fußmarsch in Richtung Stadtzentrum nimmt dabei ca. 60 Minuten in Anspruch. Dies sollte immer einkalkuliert werden, wenn kein Fahrrad bzw. Auto zur Verfügung steht.

#### Programm kino Ost

- ↗ Schandauer Str. 73
- ☎ 3 10 37 82
- 📞 4, 6, 85
- 🕒 8 DM
- 🕒 Mo, Di 5 DM

#### Quasimodo

- ↗ riesa efau, Adlergasse 14
- ☎ 8 66 02 11
- 📞 8
- 🕒 6 DM

#### Die Scheune

- ↗ Alaunstr. 36/40
- ☎ 8 04 55 32
- 📞 6, 7, 8, 11, 13
- 🕒 6 DM

### Quasimodo/Die Scheune

Warum sollen eigentlich zwei Spielstätten nicht miteinander kooperieren? Diese Idee hatten die Betreiber vom Quasimodo, ein Programm kino, welches in den Kulturverein „riesa efau“ eingebunden ist, und das Kulturzentrum „Die Scheune“. Filme, die freitags und sonntags im Quasimodo laufen, werden montags und dienstags in der Scheune gezeigt. Die Filmauswahl ist sehr stark themenbezogen und verfolgt einen hohen Anspruch. Künstlerische Filme bilden einen Schwerpunkt des Programms, auf der anderen Seite stehen spezielle Projekte, wie z. B. eine NS-Filmreihe.



*spiritus rector '97*



# 10. Kapitel

## Nachtleben

***Solltest Du an totaler Tagesüberbelastung leiden, empfiehlt es sich, nachts, wenn die Angst kommt, abzuschalten.***

*Wenn nun aber Dein Liebblingsmensch verhindert ist, solltest Du vielleicht das überaus „reichhaltige“ Angebot der Stadt Dresden nutzen.*

*In einer Landeshauptstadt sollte es eigentlich relativ einfach sein, sich die Nacht um die Ohren zu schlagen, aber leider ist in Dresden einiges doch sehr provinziell.*

*Aus diesem Grunde solltest Du Dir frühzeitig Leute „an Land ziehen“, die ein Gefährt besitzen, oder Dich mit dem Nachtverkehr und dem S-Bahn-Netz bekannt machen (siehe auch Kapitel 8), da die Flucht auf's Umland nahezu unumgänglich wird, es sei denn Du bist oftmals bei irgendwelchen Privatparties eingeladen.*

*Aber im Sommer ist wohl auch das sinnlos, kleiner Tip: Flucht aus Dresden!*



## 10.1 Kneipen

Was gibt es Schöneres, als sich in einer der vielen Kneipen oder Studentenclubs auf ein Bier oder einen Wein zu treffen und zu plauschen? Zum Beispiel zu einem guten Konzert zu gehen, aber dazu komme ich später. Kneipen gibt es in Dresden eine Menge, vor allem in der Äußeren Neustadt (nebst etwa einem Dutzend wunderschönen Dönerläden). Hier ist teilweise eine Kneipe an der anderen, wobei diese auch länger als bis 23 Uhr geöffnet sind (im Gegensatz zur Inneren Neustadt, so um die Hauptstraße herum). Aber auch in Pieschen gibt es seit einiger Zeit viele neue gastronomische Einrichtungen, die sicher einen (oder mehrere) Besuch(e) wert sind. Alle Lokale der Stadt aufzulisten wäre ein Lebenswerk, so wirst Du hier nur eine Auswahl finden. Wenn Dir die nicht reicht, kannst Du ja im Telefonbuch oder in einem Stadtmagazin nachschauen. Ein Tip am Rande: Wenn Du freitags oder samstags in eine der Kneipen willst, starte nicht zu spät, da es sonst schwierig wird, Plätze zu finden.



Zur Neustadt gibt es sowieso noch einiges zu schreiben. Hier triffst Du alle Leute, ob bieder oder schrill gekleidet und auch bei der Frage der Lebens Einstellung findest Du hier die ganze Palette. So gibt's jetzt auch (mindestens) einen Laden, in dem man oder frau Poloshirts mit Schriftzügen wie zum Beispiel „White Power“ und ähnlichem käuflich erwerben kann. Trotz solcher Veränderungen scheint die Neustadt noch der kulturell wichtigste Stadtteil Dresdens zu sein, leider ist dieses Viertel aber akut von der Luxussanierung bedroht. Wer sich das mit eigenen Augen anschauen will, dem sei die Böhmi-sche Straße (und ihr „Hinterhof“) an's Herz gelegt. Doch egal, denn während in anderen Dresdner Stadtteilen bereits seit Stunden die Bürgersteige hochgeklappt sind, gibt es in der Neustadt immernoch jede Menge Leute zum Treffen, Quatschen und Verlieben. Preislich ist alles in etwa auf vergleichbarem Niveau (also 0,4 l Pils für 4 bis 4,50 DM; 0,2 l Saft für 2 bis 3 DM), nur in der Ausstattung und im Angebot der Lokalitäten gibt es Unterschiede.



Nun folgt der Versuch, so viele Kneipen wie möglich zu be-/umschreiben ...

### **aha**

☞ Kreuzstr. 7  
Ⓢ 11–24  
Ⓣ 2, 3, 4, 7, 8, 14, 75

### **Alimentari**

☞ Görlitzer Str. 24  
Ⓢ 10–24  
Ⓣ 13

### **Barracuda**

☞ Jordanstr. 8  
Ⓢ 11–2  
Ⓣ 7, 8, 13

### **Bildercafé Schräg**

☞ Moritzburger Str. 15  
Ⓢ 19–Ende

### **Bliebig**

☞ Liebigstr. 24  
Ⓢ 11.30–1  
Ⓣ 3, 61

### **aha**

garantiert Vollwertnahrung, sogar das Bier ist Öko (Geschmackssache); Musikauswahl liegt manchmal bei den Gästen

### **Alimantari**

nettes Restaurant mit italienischer Küche und Weinen, interessant ...

### **Barracuda**

trotz des Namens gute und abwechslungsreiche vegetarische Kost; gefällige Einrichtung; Röhrenaquarium über der Theke

### **Bildercafé Schräg**

in Coswig; rein vegetarisch; bunt zusammengewürfelte Einrichtung; Wände sind Ausstellungsflächen, was der Sache einen besonderen Reiz gibt

### **Bliebig**

in Uninähe; angenehme Atmosphäre; interessante Inneneinrichtung

**Blue Note**

langgezogene Kneipe (wie einige andere neue Kneipen auch); interessante Bilder an der Wand; tolle Musik, tolles Ambiente, Just Fun

**brimborium**

ausgefallen – so könnte man die Dekoration bezeichnen; eine Sammlung voller Küchenklimbim aus Oma's Zeiten

**Café Büchel**

auf der ehemaligen Straße der Befreiung, damit relativ zentral gelegen (an der Jugendbibliothek); man kommt mit Künstlern der Stadt ins Gespräch

**Café Donnersberg**

interessantes Lokal; mit Bildern der deutschen Revolutionszeit (1848/49), ab und zu Live-Musik, Klavier gehört zum Inventar

**Café Europa**

Allroundcafé für Tag- und Nachtschwärmer, nettes Ambiente, Frühstück gibt's ab 6, warme Speisen bis 5 Uhr; nich' so billig

**Café Hieronymus**

gleich neben der Planwirtschaft, da diese fast immer voll ist, gut als Ausweichmöglichkeit aber auch als eigentliches Ziel geeignet, unkonventionell geformte Tische, Klavier gehört zur Einrichtung

**Cholera**

klingt gefährlicher als es ist; gemütlich mit kulinarischen Überraschungen

**Dali**

Kellerkneipe, die der „100“ in nichts nachsteht; frische Windbeutel bis früh 2 Uhr, preiswerte Speisen; leider etwas dezentral gelegen

**Destille**

urig, gemütlich; leckere Buchteln mit Vanillesauce; zwei Etagen

**Die 100**

Café mit alter Tradition, im Sommer zum Draußen sitzen; ein sehr gemütlicher Weinkeller (mit guter Auswahl); für die Neustadt richtig preiswert

**Die Kneipe**

... mit dem wohl „spektakulärsten“ Knoblauchbrot, da ist die Bahn ja gar nicht mehr sooo voll; mittlere Größe und schönes Sofa

**Dr. Schlüter**

geräumiges aber gemütliches Kellercafé; reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot; gehobene Preise

**Einstein**

typisches Dresdner Szenelokal; gemischtes Publikum; interessante Einrichtung

**El Horst**

relativ preiswert; gemütlich und insgesamt ganz nett könnte man hier schreiben; erwähnen wollen wir den relativ weitläufigen Garten

**Elypso**

spanisch-mexikanisch Küche; nett gemacht, manchmal mit Disko im Keller; freitags Salsa- und Merengue-Nacht; Boden total zertant

**Blue Note**

↗ Görlitzer Str. 2b  
⊙ 19-Ende  
⊕ 6, 11, 13

**brimborium**

↗ Hülfestr. 1  
⊙ 18-3  
⊕ 9, 13, 85

**Café Büchel**

↗ Hauptstr. 5  
⊙ Mo-Fr 9-18,  
Do 9-20.30  
⊕ 3, 6, 7, 8, 11

**Café Donnersberg**

↗ Rähnitzgasse  
⊙ -23  
⊕ 4, 11

**Café Europa**

↗ Königsbrücker Str. 68  
⊙ 6-5  
⊕ 7, 8, 13

**Café Hieronymus**

↗ Louisenstr. 10, 1. Etage  
⊙ 18-Ende  
⊕ 7, 8

**Cholera**

↗ Schaufußstr. 35  
⊙ 19-1, Sa/So 10-1  
⊕ 4, 6

**Dali**

↗ Weimarische Str. 14  
⊙ 19-3  
⊕ 4

**Destille**

↗ Altpieschen 5b  
⊙ 17-2, Sa/So 11-2  
⊕ 4, 13

**Die 100**

↗ Alaunstr. 100 (HH)  
⊙ Kneipe 17-3,  
Weinkeller 19-3  
⊕ 13

**Die Kneipe**

↗ Rehefelder Str. 20  
⊙ 18-2, Fr/Sa 18-3  
⊕ 4, 13, 71, 91

**Dr. Schlüter**

↗ Schlüterstr. 13  
⊙ 18-3  
⊕ 61

**Einstein**

↗ Helgolandstr. 9  
⊙ 17-1  
⊕ 13

**El Horst**

↗ Bergmannstr. 39  
⊙ 18-1  
⊕ 4

**Elypso**

↗ Gutschmiedstr. 7  
⊙ Mo-Do 18-2,  
Fr/Sa 18-5, So 10-2  
⊕ 13

## **Gewölbe 7**

↗ Dornblüthstr. 7  
⊙ 18–2  
⊕ 61

## **GOO**

↗ Rudolf-Leonard-Str. 39  
⊙ 7, 8

## **Groove-Station**

↗ Katharinenstr. 11-13  
(Hinterhof)  
⊙ 11–2  
⊕ 3, 6, 7, 8, 11

## **Slyne Head**

↗ Augsburger Str. 85  
⊙ 12–2  
⊕ 4, 61

## **Kartoffel-Schmiede**

↗ Räcknitzhöhe 35a  
⊕ 11, 72

## **Klara Fall**

↗ Angelikastr. 1  
⊙ Do–Sa 19–1  
⊕ 11

## **Knast**

↗ Bautzner Str. 30  
⊙ 17–3  
⊕ 6, 11, 13

## **Kraftwerk**

↗ Louisenstr.  
⊙ Di–Sa 10–14.30  
u. 18–1  
⊕ 3, 6, 7, 8, 11, 13

## **Kümmelschänke**

↗ Kümmelschänkenweg 2  
⊙ Mi–Mo 11.30–0  
⊕ 80, 92

## **Leonardo**

↗ Rudolf-Leonard-Str. 24  
⊙ 19–1  
⊕ 7, 8, 13

## **Linie 6**

o: Schaufußstr. 24  
⊙ 11–1  
⊕ 6

## **Lloyd's Kaffeehaus**

↗ Lutherstr. 17  
⊙ 9–0  
⊕ 13

## **Maximus**

↗ Maxstr. 5  
⊙ 9–3  
⊕ 8, 9, 11, 26, 94

## **Mona Lisa**

↗ Kamenzer Str./  
Louisenstr.  
⊙ 8–3  
⊕ 13

## **Mondfisch**

↗ Louisenstr. 37  
⊙ 18–2, Sa/So 18–3  
⊕ 7, 8, 13

## **Gewölbe 7**

Weinkeller mit viel gutem Wein und viel Käse und dazu noch supernettes Ambiente; Preise etwas über Neustadtniveau, ab und an Live-Musik

## **GOO**

die Kneipe im „AZ CONNI“, Ambiente ähnlich dem ehemaligen Raskolnikov (Sandboden), aber preiswert; auf jeden Fall einen Besuch wert

## **Groove Station**

die in Dresden wohl einmalige Symbiose von Kneipe, Waschsalon, Tattoo-„Studio“, Comic-Kondomerie, Billard und einigem mehr

## **Irish Pub (Slyne Head)**

der erste Irish Pub in dieser Stadt, immer gerammelt voll; einmal in der Woche Irish Folk; über 200 Whiskey- und viele Biersorten (Spezialbiere, ...); englische Sprachkenntnisse vereinfachen das Bestellen

## **Kartoffel-Schmiede**

im Einkaufszentrum „Paradiesgarten“; reichliche Portionen (Kartoffel spezial)

## **Klara Fall**

die Frauenkneipe ... (ob ich da als Nicht-Frau auch hin darf?)

## **Knast**

nicht nur für alte Knastbrüder geeignet; Einrichtung im Knast-Ambiente

## **Kraftwerk**

gottgefällig Bierchen trinken und dabei dem Herrn zuwinken; supertolles Inventar; ein Tip: manchmal gibt's Live-Musik; kurz: die christliche Kneipe

## **Kümmelschänke**

gerade noch in Dresden gelegen, gemütlich mit leckerem Essen und natürlich Kümmelgerichten

## **Leonardo**

auch hier freut sich der Kneipengänger (oder die -in?), Leonordo's Bildchen an der Wand; Durchschnitt, aber eben im Hechtviertel (neben dem „GOO“) fast das einzige Lokal

## **Linie 6**

Straßenbahnfreaks kommen hier auf ihre Kosten; Bar im U-Bahn-Stil, nicht unbedingt BAföG-freundliche Preise, eigentlich sind sie's ganz und gar nicht

## **Lloyd's Kaffeehaus**

das Kaffeehaus mit Internetanschluß, gepflegtes Ambiente

## **Maximus**

fast im Zentrum gelegen; ziemlich groß, Stichwort Bahnhofshalle, aber nicht ungemütlich; nette und schlagfertige Bedienung; studentenverträgliche Preise

## **Mona Lisa**

Bar wie aus 'nem Film mit Humphrey B.; interessante Musik wird aufgelegt, stilvoll trifft's wohl am Bestem

## **Mondfisch**

typische Neustadtkneipe, nix besonderes, aber auch nix schlechtes; Durchschnitt; aber mit Angestellten, die (meiner Meinung nach) gute Musik auflegen

## **New Town**

Bar mit einer Unzahl von Drinks und Cocktails; Billardtische und Dartbretter; nicht ganz billig

## **Oma**

familiär, urgemütlich, nicht zu teuer; günstig für Straßenbahnbenutzer; Musik hauptsächlich Ufa-Filmmusiken

## **Oscar**

die Filmkneipe, interessante Symbiose zwischen Videothek und Lokalität

## **Paul Rackwitz**

in Uninähe, somit nach 'ner verpatzten Klausur die richtige Adresse; gemütlich und irgendwie kultig; leider keine Studentenpreise, also zum Frust ertränken doch lieber in die Mensa-Bierstube

## **Peaches**

Cocktailbar mit exotischem Ambiente; „Happy Hour“ bis 20.30 Uhr; nett

## **Pivo-Drom**

der Name ist Programm; tschechische Küche; etwas Platz findet man immer

## **Planwirtschaft**

liegt frisch renoviert im Hinterhof; mit Biergarten und Keller; trotz Marktwirtschaft interessant eingerichtet; Besuch ist eine gute Alternative zur Langeweile

## **Pump House**

Irish Pub; englischsprachige Bedienung und Speisekarte; moderate Preise; umfangreiches Bierangebot

## **ReiterIn**

die vielleicht beste Neustadt-kneipe, mit freundlichem Flair zum Treffen und Schwafeln; sehr beliebt in der Neustadt; faire Preise, durch nicht ganz zentrale Lage ab und an auch freie Plätze

## **Saustall**

hier is(s)t man Schwein; sehr reichliche Portionen; mitten in Pieschen

## **Scheune**

das kulturelle Zentrum der Neustadt; flippige Typen aller Schattierungen, interessante Veranstaltungen; Café gleich im Kulturzentrum; Konzerte regelmäßig; im Sommer Filme open air!

## **Schloß Nickern**

Kulturzentrum am Rande der Stadt, es gibt da das Schloßloch, wo manchmal Live-Musik gespielt wird; mit Segelschiffambiente und netter Bedienung sowie die Teestube (sehr gemütlich, Tee in über 30 Varianten), außerdem gibt's noch etwas Wein; montags ist bei Interesse der Gäste Vorlesen angesagt

## **Sonderbar**

nix sonderbar, die flippigsten Drinks in dieser Stadt gibt's nur hier; Bedienung schleift manchmal

## **Tir Na Nog**

der keltische Pub; Freitags Live-Musik (freier Eintritt, aber Getränke +1 DM); gemütliche Sache

## **New Town**

↗ Helgolandstr. 9 b  
⊙ 18-3  
⊕ 13

## **Oma**

↗ Cossebauder Str. 15  
⊙ 11.30-2  
⊕ 14

## **Oscar**

↗ Böhmisches Str. 30  
⊙ 16-1, Fr/Sa 16-2  
⊕ 13

## **Paul Rackwitz**

↗ Plauenscher Ring 33  
⊙ 17-1.30  
⊕ 8

## **Peaches**

↗ Schlämlichstr. 1  
⊕ 1, 4, 6

## **Pivo-Drom**

↗ Mockritzer Str. 6  
⊙ 18-3  
⊕ 9, 13, 75, 89

## **Planwirtschaft**

↗ Louisenstr. 20  
⊙ 9-3  
⊕ 7, 8

## **Pump House**

↗ Bienertstr. 55  
⊙ 11-2  
⊕ 3, 8

## **ReiterIn**

↗ Sebznitzer Str. 36  
⊙ 19-2  
⊕ 13

## **Saustall**

↗ Leipziger Str. 181  
⊙ 11-2  
⊕ 4

## **Scheune**

↗ Alaunstr. 36-40  
⊙ 16-2, Sa/So 10-2  
⊕ 3, 6, 7, 8, 11, 13

## **Schloß Nickern**

↗ Altnickern 36  
⊙ 19-2  
⊕ 72

## **Sonderbar**

↗ Würzburger Str.  
⊙ 18-1  
⊕ 3

## **Tir Na Nog**

↗ Bischofsweg 34  
⊙ 18-3  
⊕ 7, 8, 13

## Zum Gerücht

- ↗ Alllaubegast 5
- Ⓞ 19–2, Sa/So 11–2
- Ⓞ 4, 6

## Zungenkuß

- ↗ Großenhainer Str. 176
- Ⓞ 17–1
- Ⓞ 3, 13

## **Zum Gerücht**

Schankwirtschaft in altem Pferdestall; viele Sonntage auch Livemusik

## **Zungenkuß**

die verrückteste Bar in dieser Stadt; zum Rumlödeln ideal, aber nicht zu oft besuchen, sonst ist man schnell pleite

## 10.2 Diskotheken und Clubs

Neben einer Menge Studentenclubs (siehe 10.3) hat Dresden auch viele „normale“ Clubs zu bieten. Glücklicherweise haben im letzten Jahr zwei renommierte Clubs Wiedereröffnung gefeiert, welche Dresden ein Stück Provinzialität nehmen können.

Hier sind einige derer kurz, sehr kurz, vorgestellt. Prinzipiell kann man sagen, daß sich für fast jeden Geschmack etwas finden läßt. Wobei das Ambiente diverser Locations (meiner Meinung nach) wohl etwas fragwürdig ist, naja Geschmackssache.

Aber ob's irgendwann auch mal 'ne Disko in 'nem halbabgerissenen Bahn-depot (inklusive Schienen) gibt? Egal. Wie im vorherigen Teil gilt auch hier: schau in ein Stadtmagazin oder geh einfach mal auf die Suche.



### **Mainstream**

#### **Fun**

viel gibt es da eigentlich nicht zu schreiben; es handelt sich hier um eine Großraumdiskothek, welche sich in einem Einkaufszentrum befindet (Klasse Idee!); in derselben Location gibt's dann noch das ...

#### Fun, Lollipop

- ↗ Enderstr. 59
- Ⓞ 2, 14, 85

#### Glabbsmihl

- ↗ Am Eiswurmager 1
- Ⓞ 14, A

#### **... Lollipop**

in welchem die Musik der 70er und 80er gespielt wird

#### **Glabbsmihl**

von manchem Studenten wird es geliebt; die Bierpreise steigen und fallen mit der Nachfrage, Stichwort: BierBÖRSE;

#### **Hollywood**

„ ... weniger empfehlenswerte Disko, wo die Jungs am besten mit dem Schlüssel zu ihrem Benz klappern; musikalisch gesehen kannst Du Dir den Eintritt sparen, Radio PSR einschalten bringt den gleichen Erfolg ...“ schrieb's und verschwand ... ob's noch so ist weiß ich nicht

#### Hollywood

- ↗ Bautzner Str. 118
- Ⓞ 11

#### **Mega-Drome**

abzappeln auf mehreren Ebenen; musikalisch unterlegt von den gerade aktuellen Charts; die Preise sind nicht studentenfreundlich, was vielleicht die Ursache hat, daß Studis nicht das Hauptpublikum sind; schlecht gelegen, und überhaupt – Radebeul ist nun mal nicht der nächste Weg

#### Mega-Drome

- ↗ Meissner Str. 507,
- 01445 Radebeul
- Ⓞ 4

#### **Musikfabrik Pirna**

vergleichbar mit Mega-Drome, und außerdem denkbar schlecht gelegen; Studenten mit Auto checkt's mal aus; Stichwort: Hardsequenzers Friday-Scene

#### Musikfabrikfabrik Pirna

- ↗ Lohmener Str. 13

### **Etwas Anderes**

#### **Down Town** (neuer Name gesucht)

Black Music Diskothek in der Neustadt; häufig Live-Acts; montags Schwulen- und Lesbenparty – aber nicht nur für diese; donnerstags Future-Disko



#### Down Town

- ↗ Katharinenstr. 11–13 HH
- Ⓞ 7, 8

## Lohrelei

mittwochs ist immer Independent Disko, donnerstags Techno-Party; Move Your ASS!

## Object

House, Acid, Trance... gibt's hier zu erleben; ziemlich beliebte Location

## Panzerhof

Fabrikhallentouch garantiert; es gibt Parties und Konzerte aus der Gitarrenmusik-Ecke, über die Preise kann man diskutieren (aber nicht dort am Einlaß); ab und zu in Zusammenarbeit mit dem East-Club Bischofswerda, aber leider 'mal wieder kurz vor der Schließung

## Starclub

Diskos und Konzerte außerhalb des musikalischen Mainstreams kannst Du hier besuchen; die Preise sind akzeptabel; Publikum: „Jeder ist verrückt auf seine Art“

## Straße E

in einer alten Fabrikhalle (das scheint hier Mode zu sein); das Hauptpublikum rekrutiert sich oft aus der Darkwave/EBM Ecke, für diese sind auch etliche Parties und Konzerte zugeschnitten, aber es gibt auch anderes z. B. die „Boundless“-Events, bei denen es dann hipt und hopt

## Zerma

wie Straße E und Panzerhof in einer Fabrikhalle, hier gibt's Independent- oder Hip-Hop-Parties; ab und zu Konzerte; die sanitären Einrichtungen sind das Eldorado für „Tagger“ (Hast Du mal 'ne Leiter?), Gothic, Darkwave und EBM sind hier auch nicht unbekannt



## Mari

ehemaliger Wohngebietsjugendklub (nicht über Äußeres erschrecken!); freitags gibt's Konzerte von Irish Folk über Jiddische Musik bis Liedermacher; weniger zum Rumspringen, eher zum Dasitzen und Zuhören; total nette Leute; selten ausverkauft

## Passage

quasi der Gorbitz-Wohngebietsclub; kulturell wertvolle Konzerte, Kinostreifen und Theaterstücke sind hier an der Tages-(/Abend-)ordnung; obwohl sehr weit außerhalb, günstige Verkehrsanbindung

## Tonne

der Jazzclub schlechthin; solltest Du unbedingt besuchen; im Kellergewölbe des Neubaukomplexes im Waldschlößchenareal, damit leider etwas dezentral gelegen; übers Jahr trifft sich hier alles, was in dieser Branche Rang und Namen hat; besonders empfehlenswert: „The Real Monday Night Long Island Ice Tea Jazzfanatics Orchestra“, (montags ist der Eintritt frei, aber Getränke +1 DM)

## Punk, Oi!, Metal, Hardcore

für Leute, die eher auf die etwas härtere Gangart stehen (musikalisch) sowie die Leute von der schwarzen Fraktion gibt's in Dresden nicht allzu viel, oft heißt's ab ins Umland, aber glücklicherweise gibt's ja das Wochenendticket der Bahn, Fahrräder, (große und kleine) Mopeds und Autos, Inlineskates, Omas Handwagen ...

## Lohrelei

↗ Lohmannstr. 19  
Ⓜ 85

## Object

↗ Proschübelstr.  
Ⓜ 7, 8

## Panzerhof

↗ Proschübelstr.  
Ⓜ 7, 8

## Starclub

↗ Altbriesnitz 2a  
Ⓜ 1, 94

## Straße E

↗ Industriegelände Nord,  
Alte Zwirnerei,  
Straße E Nr. 2  
☎ 4 11 21 66  
Ⓜ 7, 8, S2

## Zerma

↗ Meißner-/Leipziger Str.  
17, 01445 Radebeul  
☎ 8 36 23 21  
Ⓜ 4

## Für Liebhaber

### Mari

↗ Marienberger Str. 87  
Ⓜ 2, 14

### Passage

↗ Leutewitzer Ring 5  
Ⓜ 2, 7

### Tonne

↗ Am Brauhaus 3,  
(Waldschlößchenareal)  
Ⓜ 11, 91



## **AZ Conni**

↗ Rudolf-Leonard-Str. 39  
Ⓣ 7, 8

## **AZ Conni**

bei Pönkern und HC'lern beliebt; kein Konzert über 8 DM; insgesamt zur preiswerteren Sorte zu zählen; häufig unbekanntere Bands; das Programm steht selten komplett in den Stadtilustrierten; Kneipe im Keller, welche relativ preiswert ist

## **Brennhaus**

↗ Reicker Str. 89  
Ⓣ 9, 13, 85

## **Brennhaus**

Oi! und Punkpartys gibt's hier öfter mal und wenn die Bands gut sind, ist Spaßfaktor 10,5 fast garantiert; preiswerte Alternative zum gängigen MTV-Gedudel; manchmal sollte man als Bunthaarige(r) jedoch etwas auf diverse merkwürdige Personen der falschen Sorte achten!

## **Club Müllerbrunnen**

↗ Höckendorfer Weg 4  
Ⓣ 72, 89

## **Club Müllerbrunnen**

eigentlich ein Stadtgebiets-Club, in welchen regelmäßige Heavy-Metal- und Dark-Wave-Parties steigen, an den anderen Abenden ist einfach nur Treffen in der Kneipe angesagt; wird von Bikern frequentiert

## **Riesa efau**

↗ Adlergasse 14/16  
Ⓣ 2, 8, 9, 94

## **Riesa efau**

sehr gemischtes Programm, von anspruchsvoller Klassik unterm Dach, über Galerien und Workshop-Angeboten in Sachen Kunst bis hin zum Keller, welcher für Diskotheken und Konzerte genutzt wird, wobei man sich öfter mal bei Hardcore, Punk oder auch Oi! austoben kann; manchmal nette, kostenlose „Street-Funk-Session“



## **Umland**

Als Ergänzung nun einiges aus dem Umland:

## **Club im Schloß**

↗ Schloßplatz 4, Freiberg

## **Club im Schloß**

in Freiberg; Tatort von Punk, Ska und Oi!-Konzerten, sowie jährliches Open-Air für die „ewig schlauchende Randgruppe der Gesellschaft“; von der Schließung bedroht, da Konzerte immer preiswert – trotz Finanzmangel; es empfiehlt sich aber, vorher dort anzurufen, ob ein Konzert wirklich stattfindet

## **East-Club**

↗ Neustädter Str. 5,  
Bischofswerda

## **East-Club**

in Bischofswerda und ist Konzi-mäßig immer gut für Metal und Hardcore sowie EBM/Dark Wave; desweiteren Diskothek mit ähnlichem Programm; günstig neben dem Bischofswerdaer Bahnhof gelegen (nur leider fährt die S-Bahn nicht soweit)

## **Hangar**

↗ Bühlauser Str.,  
Bischofswerda, OT  
Großdrebnitz

## **Hangar**

gehört zum East-Club; auf'm Feld außerhalb von Bischofswerda gelegen, dezent in die Landschaft eingepaßter Vorwende-Plattenbau; auch kurz vor der Pleite

## **KuHa Tharandt**

↗ Piener Str. 13,  
Tharandt

## **KuHa Tharandt**

Punk, HC und Metal lautet hier die Devise, zumindest dann, wenn's um Konzerte geht; es gibt auch Diskoabende, die zu Independent tendieren, EBM und ähnliches gibt's auch hier



Hauptsächlich heißt's aber „Holzauge, sei wachsam!“, denn vor allem im Sommer finden rund um Dresden einige Open-Air Festivals statt, von deren Existenz man manchmal nur per Flyer informiert wird. Explizit sei hier das alljährlich stattfindende Nickerner Schloßfest und das ebenso alljährliche Bischofswerda Open-Air genannt, wobei beide Veranstaltungen jeweils über ein Wochenende gehen.

## 10.3 Studentenclubs

### AA – Gutzkowclub e. V.

Der Gutzkowclub, Dresdens ältester Studentenklub begrüßt alle Studentinnen und Studenten zum neuen Semester.

Wir laden Euch zum schwatzen, trinken und und und ein. Nach dem Alltagsstreß an der Hochschule sitzt es sich bei uns von Sonntag bis Freitag ab 20 Uhr mit einem Glas Bier, Wein oder Saft sehr gemütlich. Zusätzlich sind zur weiteren geistigen Entspannung noch ein paar Spiele vorhanden.

Für die Skatfreunde unter Euch gibt es jeden Monat den Skatabend und für Freunde guter Musik bieten wir regelmäßig Livemusik an. Außerdem sind da noch der Knoblauchabend, der Weinabend, der Spieleabend, ...

Wem das immer noch nicht reicht, der kann sich bei uns noch den Klubgeburtstag im Oktober, den HfV-Fasching mit Nachtschoppen, das Fußballturnier und die Halbjahresweihnacht und -silvester antun.

Inzwischen 34 Jahre alt, wurde der Gutzkowclub 1963 als Studentenklub der ehemaligen Hochschule für Verkehrswesen ins Leben gerufen und bestimmt seitdem neben anderen entscheidend das studentische Nachtleben in Dresden. 1994 wurde unser Klub leider im Zuge der Sanierungsmaßnahmen zeitweilig geschlossen, zum Fasching 1995 waren wir aber wieder da.

Wenn Euch das bist jetzt gefallen hat, dann solltet Ihr uns ganz schnell in der Gutzkow-/Reichenbachstr. besuchen. Wir freuen uns über jeden Studenten. Und wer mal Lust hat einfach einen Bardienst zu schieben, der ist bei uns natürlich auch immer willkommen.



### Bärenzwinger

Gelegen unterhalb der Brühlschen Terrasse ist der Klub Teil der Stadtbefestigungsanlage aus dem 16. Jahrhundert. Im Jahre 1966 entdeckten Studenten der TU Dresden die Räume wieder und bauten sie in unzähligen Stunden freier Arbeit zu ihrem Studentenklub aus. Seit 1990 arbeitet der Klub als Verein in freier Trägerschaft mit rund 120 ehrenamtlichen Mitgliedern, meist Studenten der TU Dresden.

#### Ambiente

Heute laden drei Tonnengewölbe und ein großer Innenhof die bis zu 500 Besucher zum Schwatzen, Trinken, Tanzen ... ein und bieten vielfältige Möglichkeiten zu Fakultäts- oder Vereinsveranstaltungen.

#### Programm

Mo Kino -handgemacht-  
 Di Disco – „Die AlternativDisko“  
 Mi/Do Livemusik – Alternativrock, aber auch Kleinkunst, Pantomime, Kabarett, Lesung ...  
 Fr Livemusik & Disco  
 Sa Disco – „Da-tanzt-der-Bär-Party“  
 So Kaminabend – Schwatz und Bier



#### Gutzkowclub

↗ Gutzkow- /  
 Reichenbachstr.

Ⓞ So–Fr 20

☎ 4 71 42 21

✉ gutzkow@rcs.urz.tu-  
 dresden.de

▣ rcswww.urz.tu-  
 dresden.de/~gutzkow

Ⓞ 3, 72



## Höhepunkte

- Faschingsauftakt am 11. November 1997
- Weihnachtsmannsackhüpfstaffelmarathon am 6. Dezember 1997
- Fasching vom 20. bis 24. Februar 1997
- Dixilandfestival Mai
- 30. Clubgeburtstag vom 6. bis 13. Juni 1997

## Kartenvorverkauf

- Servicebüro des StuRa der TU Dresden während der Öffnungszeiten
- SAX-Ticket in Richter's Buchhandlung
- SZ-Ticket im Karstadt
- Tourist-Information Prager Straße

### Bärenzwinger

- ☞ Brühlscher Garten
- ☎ 4 95 14 09
- Ⓜ 3, 7, 8

## Club 10 e. V.



Die Crew des Club 10 begrüßt alle Studenten in Dresden und wünscht einen erfolgreichen Semesterbeginn! Natürlich ist es äußerst wichtig, bei der vielen Lernerei und dem UNI-Streß öfter mal zu relaxen. Nachdem Ihr also tagsüber Dresdens Sehenswürdigkeiten abgegrast habt und danach ein kühles und preiswertes Pilsner braucht oder ein Tänzchen wagen und jemanden kennenlernen wollt und, und, und ... dann ist der Club 10 genau das Richtige!

Wir sind für Euch da:

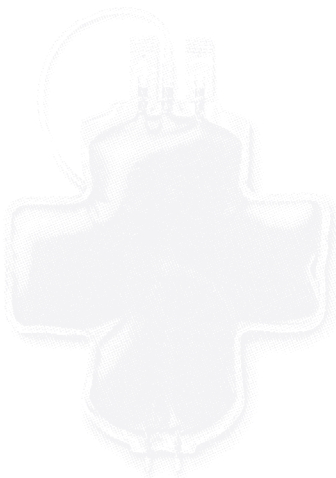
# club10

Dienstags und samstags mit unserer Diskothek sowie sonntags und mittwochs zum Bier- und Weinabend. Für Eure Parties stellen wir Euch außerdem

## Dieses Geschenk kostet Sie keinen Pfennig.

Sicherlich gibt es viele Möglichkeiten, eine Blutspende attraktiv zu verpacken. Offen gestanden halten wir das aber für unnötig. Denn was zählt, ist der Inhalt. Denn Blut rettet Leben. Welches Geschenk könnte schöner sein?

Service-Telefon zum Nulltarif:  
0130 - 11 47 52



DRK-Blutspendedienst Sachsen  
Pfeiderstraße 23  
01307 Dresden

Das Rote Kreuz steht für den humanitären Aktivismus.

Informationen und Blutspendetermine bei Ihrem Roten Kreuz.

gern Räumlichkeiten zur Verfügung! Und wer des Besucherdaseins überdrüssig ist, seinen Freundeskreis erweitern und 'ne Menge Spaß haben möchte, kann selbstverständlich in unserem Club mitwirken.

Kommt doch einfach mal vorbei!

Auf neuen Wegen  
zu neuen Zielen -

Die  
 Vereinte  
Versicherung

läßt Sie nicht allein.

Bezirksdirektion:  
Wiener Straße 48, 1. OG  
01219 Dresden  
Tel. (03 51) 4 77 66-1 11  
Fax (03 51) 4 77 66-15

## Studentenclub DC e. V.

Das ist der Studentenclub, der sieben Tage in der Woche für Euch geöffnet hat! Bekanntlich soll (!) Trinken allein ja auch nicht glücklich machen. So gibt es nicht nur aus diesem Grund bei uns zweimal je Woche Töpferwaren ... hä? na Tonträger – im allgemeinen Sprachgebrauch auch Diskotheken genannt – zu hören. Zu dieser kreativen Soundmusik könnt Ihr Euch freitags und samstags bei/zu uns bewegen.

Um auch Euren anderen Sinnesorganen ein Angebot zu machen, können wir Euch z. B. zu Fondue- und Filmabend einladen – vorrangig an Dienstagen. Außerdem präsentieren wir Euch alle wichtigen Fußballspiele auf unserer Leinwand. Natürlich sei allen Skatfreunden unser monatliches Skatturnier empfohlen, welches Teil eines Verbundes mit anderen Clubs ist. Im Rahmen dieses Verbundes wird übrigens halbjährlich der Skatkönig gekrönt.

Und übrigens: Wer den DC erst einmal schätzen gelernt hat, wird ihn nicht wieder missen wollen! Nicht nur deshalb heißt „DC“ ausführlich ja noch immer „Drushba-Club“!

Natürlich könnt Ihr zu dieser Einsicht durchaus auch durch aktive Mitarbeit bei uns gelangen!

Also dann: ‚Freundschaft‘ liebe FDJ-ler (Freudig Daher Jekommene).

## Güntzclub e. V.

20 Jahre Güntzclub – Was hält einen Studentenclub so lange am Leben? Das junge Studentenvolk, gerade von Müttern abgenabelt und orientierungslos in eine fremde Stadt geworfen, sieht die einmalige Chance, sich jeden Abend kostengünstig die Rübe zuzuziehen, hemmungslose Sexorgien zu veranstalten und jede Art von Drogen zu testen. Lieber Student sein als studieren! –

### Club 10 e.V.

📍 Fritz-Löffler-Str. 12a  
🕒 Di/Mi/Sa/So ab 20  
☎ 4 63 62 44  
📞 4 76 25 02  
✉ club10@physik.phy.tu-dresden.de  
🌐 physik.phy.tu-dresden.de/club10  
📍 3, 72



### DC e. V.

📍 Zellescher Weg 41,  
Haus 1  
🕒 So–Do 20, Fr 21, Sa 22  
☎ 4 71 02 92  
📞 4 71 02 92  
✉ club-dc@atlantis.wh2.tu-dresden.de  
🌐 atlantis.wh2.tu-dresden.de/club-dc/index.html  
📍 11, 61, 72

# GÜNTZCLUB

Oder ist es vielleicht doch etwas anders? Gibt es noch Leute mit Idealen, eigenen Ideen und uneigennützigem Tatendrang?

„Vor längerer Zeit beherbergte dieser Palast schon einmal einen Club, der durch seine Aktivitäten auffiel. ... Was schon lange Tradition hatte, war die Gestaltung des Faschings im Güntz.“

So beginnt die Clubchronik im Jahre 1977, dem Gründungsjahr des Güntzclubs, dem eine jahrelange Faschingstradition im Saal des Wohnheims Güntzstraße 28 vorausging.

Der Güntz hatte sich von Anfang an das Ziel gesetzt, getragen von seinen ständig ausverkauften Diskotheken ein umfangreiches kulturelles Programm zu bieten. In den 80er Jahren mit regelmäßig über hundert Mitgliedern „gesegnet“, konnte der Club Konzerte (z. B. auch regelmäßig im TU-Hörsaal BAR I/90), Kabarett, Disko, Vorträge, Faschingsfeten und Talkshows (die hießen damals Güntzforum) durchführen.

Damals als Studentenclub der Sektion Informationstechnik der TU gegründet, ist er heute ein eingetragener Verein, der eigenverantwortlich das kulturelle Leben der Studenten in Dresden bereichert.

Inzwischen bietet unsere Studentenkneipe, genannt – G-Punkt, ein breit gefächertes Veranstaltungsprofil von Diskotheken über Tanzstunden bis hin zu Kabarett und den verschiedensten Konzerten in den Konzertreihen „Multiple Noise“ (Nachwuchsbands und Geheimtips) und „Güntz live“ (bekannte Künstler).

Die Mitgliederzahl ist zwar inzwischen wesentlich kleiner, trotzdem blieben die Mitglieder ihren Prinzipien treu. Die Mitarbeit im Club ist ehrenamtlich, es erfolgt keinerlei Bezahlung. Was nicht heißt, daß man neben dem Spaß an der Sache nicht auch ein paar persönliche Vorteile daraus ziehen könnte. Sei es die Buchführung und steuerliche Abrechnung für die Wirtschaftsstudenten oder das Netzwerkmanagement für das clubeigene Computernetz bzw. dessen Internetpräsenz für Informatiker und nicht zuletzt natürlich das Zusammentreffen mit gleichgesinnten und „älteren Semestern“, die immer den ein oder anderen Tip parat haben. Einer der wichtigsten Punkte für Studenten ist jedoch sicher die Existenz des 1996 gegründeten Vereins „Freunde des Güntzclubs e. V.“. Hier sind viele ehemalige und Ehrenmitglieder des Güntzclubs organisiert, um den Club und seine Mitglieder mit Rat und Tat zu unterstützen. Dadurch besteht ein guter Kontakt zu den verschiedensten Fachgebieten und zur Wirtschaft.



ICH  
WILL  
SPASS!

AUF NUMMER SICHER.

Kondome: Schutz vor Aids und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten.  
Noch Fragen?

0221 / 89 20 31  
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



mehr hinter die Kulissen unseres Klubs schauen will und kreativ sein möchte, kann Mitglied bei uns werden. Schaut einfach mal bei uns vorbei, wir klopfen Euch dann schon weich.

## MED-Club e. V.

Schon die alten Ägypter kannten und schätzten die wohltuende und heilsame Wirkung der Bierhefe. Heute weiß man, daß unreine Haut und ein unstillbares Durstgefühl bei Prüfungsstreß oft als Folge einer Unterversorgung mit geistvollen Getränken und lebensbejahenden Freizeitaktivitäten auftreten kann.

Hier löst der MED-Club eine ausgesprochen hautglättende und streßlösende Wirkung aus. Handverlesene Biersorten, ausgewählte Mixgetränke und Diskoklänge in einer kurortähnlichen Kelleratmosphäre sind besonders zu empfehlen für Personen, die hohen Studiumsbelastungen ausgesetzt sind, und sollten daher als Ergänzung ihrer wöchentlichen Streßtherapie nicht fehlen. Jeden 1. Mittwoch im Monat ist 80er-Jahre-Party.

## P5 e. V.

Der Studentenclub P5 e. V. ist der richtige Treffpunkt für all diejenigen, die bei gemütlichem Kneipenflair und einem kühlen Bierchen oder anderen Drinks mit netten Leuten schwatzen oder auch feiern wollen.

**Außerdem**

- Kultclub!
- einer der Studentenclubs mit den NIEDRIGSTEN PREISEN in ganz Dresden!
- große Auswahl an verschiedenen Getränken
- Bei vorheriger Absprache mit uns kann der Clubraum für die verschiedensten Parties genutzt werden
- freundliche Atmosphäre
- traditioneller Veranstalter des großen Weberplatzfestes, das, wie in jedem Jahr, im Juni stattfindet

## Tusculum



Das Studentenhaus Tusculum auf der August-Bebel-Straße 12 wurde im Herbst 1994 vom Studentenwerk erworben und bietet künstlerischen Gruppen und studentischen Initiativen Räume zur Verwirklichung ihrer kulturellen Interessen.

Insgesamt nutzen derzeit 22 Gruppen und Initiativen, z. B. eine Tango-tanzgruppe, eine israelische Tanzgruppe und eine spanische Theatergruppe, diese Möglichkeit. Das Tusculum wird auch von Fachschaften und Fakultäten für Veranstaltungen, die z. T. gemeinsam mit dem Studentenwerk durchgeführt werden, genutzt. Außerdem finden regelmäßig Konzerte, Theaterveranstaltungen und Lesungen statt. Das entsprechende Veranstaltungsprogramm wird u. a. im „Speiseplan“ und im „Spiegel“, dem Presseorgan des Studentenwerkes, veröffentlicht.

### **TUSCULUM**

- ☞ August-Bebel-Str. 12, 01219 DD
- ☎ 4 69 78 21
- ☎ 4 71 81 54
- © Anja Buch im StuWe, Fritz-Löffler-Str. 18, Zi. 321
- Ⓜ 11, 72

### **Med Club e. V.**

- ☞ Blasewitzer Str. 84-88, 01307 DD
- Ⓜ Mi 20-1
- ☎ med-club
- ✉ @rocketmail.com
- Ⓜ 1, 6



### **P5 e. V.**

- ☞ Parkstr. 5
- Ⓜ Mo-Do 20-1
- ☎ 4 90 62 75
- ☎ 4 90 62 75
- ☎ grau@rcs.urz.tu-dresden.de
- Ⓜ 9, 11, 13, 26, 72



*spiritus rector '97*

# *11. Kapitel*

## **Gruppen & Initiativen**

### ***Willkommen im kunterbunten Studentenleben.***

*Nachdem all die wichtigen Sachen, welche das Studium betreffen, gesagt wurden, folgen jetzt die Informationen zur intensiven Freizeitgestaltung. An der Technischen Universität sowie in und um Dresden gibt es unzählige Gruppen, Vereine oder Initiativen. Dabei ist das Spektrum sehr weit gefächert. Auf den folgenden Seiten findest Du eine kleine Auswahl, die selbstverständlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Dabei ist die Reihenfolge lediglich durch das Alphabet bestimmt und beinhaltet keinerlei Wertung unsererseits.*

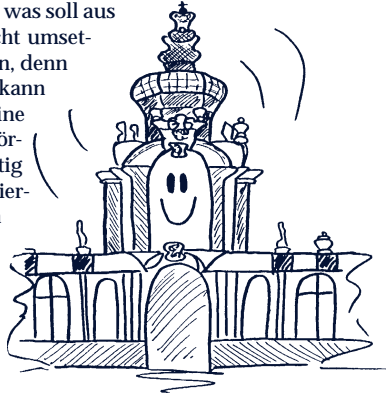
*Für den Inhalt sind die jeweiligen Gruppen selbst verantwortlich.*



## 11.1 ... an der TU Dresden

## AIESEC

Ideen kommen aus dem Kopf, doch was soll aus Träumen werden, wenn wir sie nicht umsetzen?! Wir setzen uns für Visionen ein, denn „nur wer den Mut hat zu träumen, kann etwas bewegen.“ AIESEC bietet eine Spielwiese für alle, denen dumpfe Hörsäle und grauer Uni-Alltag zu einseitig sind. Von der wirtschaftlich orientierten Konferenz bis zur megageilen Party organisieren wir alles – von Studenten für Studenten. Aktiv statt passiv! Wir AIESECer versuchen, Vorurteile abzubauen. Deshalb tauschen wir Praktikanten in alle Welt. Auf internationalen Treffen lernen wir fremde Kulturen kennen und andere Mentalitäten verstehen. Wir sind überall! Wo bist Du?



## AIESEC

☑ SCH B 241  
 ☒ c/o TU Dresden,  
 01062 DD  
 ☎ 4 63 34 55  
 ☎ 4 63 61 37

## Akademie für Weiterbildung und Wissenstransfer an der TU Dresden e. V.

Die Sprachschule der Akademie für Weiterbildung und Wissenstransfer an der TU Dresden e. V. hält in jedem Semester ein umfangreiches Kursprogramm für alle Sprachinteressenten bereit. Wir führen Unterricht in kleinen Sprachgruppen durch, überwiegend unter der Leitung von Muttersprachlern.

Unser Sprachenangebot reicht von Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch über Russisch, Tschechisch, Japanisch, Chinesisch, Dänisch, Niederländisch bis hin zu Latein und Deutsch für Ausländer – insgesamt stehen 18 Sprachen zur Auswahl.

Der Unterricht findet ein- oder zweimal pro Woche mit zwei bis vier Stunden statt, so daß man entsprechend seiner Vorstellungen eine Gesamtstundenzahl von 30, 40 oder 60 Stunden wählen kann.

In den Semesterferien werden verstärkt Sprachintensivkurse über einen Zeitraum von zwei Wochen mit täglich 4 bis 6 Stunden angeboten. Grundsätzlich führen wir bei Bedarf Sprachkurse auf allen Niveaustufen durch, auch Konversationskurse, Auslandsvorbereitungskurse, Vorbereitungskurse für TOEFL-Tests und CAMBRIDGE CERTIFICATES, Business-Englisch, Bewerbungstraining in Englisch und Französisch, Rhetorik-Präsentations-Seminare u. v. m.

Wir übernehmen auch Übersetzungsleistungen und führen Sprachkonsultationen zu Vorträgen, Publikationen usw. durch. Wir richten uns auch

### Akademie für Weiterbildung und Wissenstransfer an der TU Dresden e. V.

☑ Würzburger Str. 69,  
 01187 DD  
 ☎ Mo–Fr 7–15.30  
 ☎ 4 63 60 91  
 ☎ 4 63 39 56  
 ✉ mboehm@rcs.urz.tu-  
 dresden.de  
 ☎ www.tu-dresden.de

gern nach den Wünschen unserer Kursteilnehmer sofern es das Ziel des Kurses zuläßt oder Sie buchen ab einer Teilnehmeranzahl von ca. acht Lernfreudigen Ihren individuellen Kurs. Wir stehen Ihnen gern telefonisch persönlich oder per e-mail zur Beratung und Klärung all Ihrer „Sprachprobleme“ zur Verfügung.

## Akademische Sektion Dresden im Deutschen Alpenverein

Bis Mitte 1989 stellte die Sektion Wandern und Bergsteigen innerhalb der HSG TU Dresden mit etwa 350 Mitgliedern eine der großen Sektionen dar. Mit der Wende und der notwendig gewordenen Strukturänderung der Sportorganisationen schloß sich ein Großteil der aktiven Mitglieder dem wiedergegründeten traditionsreichen Sächsischen Bergsteigerbund (SBB) an. Zunehmendes Rückbesinnen auf eigene Traditionen und die notwendige Lösung der eigenen Probleme mit unserer Krippener Hütte führten zu der Einsicht, eine eigene Organisation schaffen zu müssen.

Der Akademische Bergsteiger-Club, als Unterorganisation innerhalb des SBB, stellte die Keimzelle unserer im Dezember 1992 wiedergefundenen eigenständigen Akademischen Sektion Dresden (ASD) dar. Wie sehr diese Wiedergründung der ASD den Wunsch vieler ehemaliger HSG-Mitglieder entsprach, offenbarte sich an der Resonanz und der Mitgliederentwicklung. Auf der Gründungsversammlung schlossen sich 116 Freunde der ASD an. Gegenwärtig hat die Sektion 154 Mitglieder. Alle wesentlichen Unternehmungen, ob Kletterfahrten, Kinderklettertage, Skitouren, Hüttenabende und Einsätze werden im Jahresplan fixiert, in unserem Jahresheft „Fixpunkte“ bekanntgemacht und sind neben weiteren Informationen und Berichten an der „Klagemauer“ am Beyer-Bau nachlesbar. Mitgliederversammlungen mit Informationen, Diskussionen, Tourenberichten und Diavorträgen aus den schönsten Winkeln der Welt sind monatlich jeden zweiten Donnerstag 18 Uhr in der Villa Wasa am Wasaplatz. Wöchentliches Ausgleichstraining findet dienstags von 16.30–18 Uhr und donnerstags 21–22.30 Uhr in der Turnhalle II Nöthnitzer Straße statt.



### Akademische Sektion Dresden im Deutschen Alpenverein

Mitgliederversammlung  
 ↗ Villa Wasa am  
 Wasaplatz  
 ☉ 2. Do 18  
 Ausgleichstraining  
 ↗ TH II, Nöthnitzer Str.  
 ☉ Di 16.30–18,  
 Do 21–22.30  
 TU-Geschäftsstelle  
 ↗ Kutzbachbau, Zi. E 9  
 ☎ 4 63 32 65

## bonding – Studenteninitiative e. V.

bonding ist eine Studenteninitiative, die 1988 gegründet wurde und sich zur heute deutschlandweit größten Studenteninitiative im ingenieurwissenschaftlichen Bereich entwickelt hat. Was wir machen? Spaß haben. Außerdem organisieren wir oft überregionale Projekte in Zusammenarbeit mit den anderen Hochschulgruppen Aachen, Berlin, Braunschweig, Dresden, Hamburg, Karlsruhe und Stuttgart. European Workshop, Treffpunkt Zukunft auf der Hannover Messe und unsere jährlichen Firmenkontaktmessen sind da nur einige Beispiele ...

Weiterhin veranstalten wir vor Ort Workshops und Fallstudien mit Unternehmen sowie Betriebsbesichtigungen, Vorträge und Seminare. Daneben arbeiten wir in enger Kooperation mit BEST (der größten europaweiten ingenieurwissenschaftlichen Studenteninitiative) an internationalen Projekten. Insgesamt ist es unser Ziel, Brücken zwischen Theorie und Praxis, zwischen Studium und Beruf, zu bauen.



**bonding – Studenten-  
initiative e. V.**

StuRa-Baracke Zi 15,

Kerngelände

HSG Dresden,

PSF 32 01 14,

01013 DD

Mo 18.30

4 63 71 28

4 63 30 73

dresden@bonding.de

www.bonding.de

Aber die andere Hälfte unserer Aktivitäten ist eben, wie oben schon erwähnt, Spaß zu haben. Egal ob man seine Ideen ausreizen, Teamwork erleben oder Freunde finden will, bei bonding-internen Weiterbildungen in ganz Deutschland, bei dem jährlich stattfindenden bonding-Camp oder einfach bei einem spontanen Trip durchs Dresdner (oder Aachener, Berliner, Stuttgarter ...) Nachtleben hat man reichlich Gelegenheit dazu. Und eigentlich kann man das echte bonding-Feeling auch nicht so richtig beschreiben, man muß es selbst erleben und sich begeistern lassen, deshalb komm doch einfach mal vorbei and feel the spirit ... Ach übrigens: „bonding“ ist das Verfahren, bei dem ein Halbleiterbauelement durch feine Gold- und Silberdrähte mit der Chipumwelt verbunden wird ...

## BUNTschuh – Linke Studivereinigung

Vor drei Jahren gab es in Dresden keinerlei Möglichkeiten sich als studentischeR LinkeR mit Gleichgesinnten zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam aktiv zu werden. Deshalb gründeten wir eine parteiunabhängige, antikapitalistische, links-undogmatische Gruppe, den BUNTschuh – Linke Studivereinigung.

Der BUNTschuh bildet heute einen Treffpunkt sowie die Möglichkeit politisch aktiv zu werden, sowohl in allgemeinpolitischen Fragen, als auch in der Hochschulpolitik. Im letzten Jahr entwickelte sich die Hochschulpolitik in Form von Fachschaftsarbeit und Mitorganisation von Demos als ein Arbeitsschwerpunkt heraus. Dabei wenden wir uns gegen jegliche Art von Studiengebühren, ob als Einschreibgebühr getarnt oder sozial abgefedert. Schließlich wird damit lediglich eine soziale Hürde geschaffen, aber keineswegs die Hochschule reformiert.

In diesem Zusammenhang fordern wir auch ein elternunabhängiges, darlehenfreies (und somit zinsloses) BAföG als Schritt in Richtung einer allgemeinen sozialen Grundabsicherung.

Eine Reformierung der Hochschulstrukturen nach rein betriebswirtschaftlichen Kriterien lehnen wir ebenfalls ab, da die Hochschule kein Betrieb und kein ausgelagertes Forschungsinstitut sein kann, sondern eine gesellschaftliche Einrichtung ist. Gefordert werden muß dagegen eine Demokratisierung der Hochschule, sowohl innen als auch außen gegenüber der Gesellschaft. Diskussionen über Lehr- und Forschungsinhalte müssen endlich möglich und normal werden.

Eine studentische Diskussion über die Aufgaben der Hochschule als innovativer und kritischer Bestandteil der Gesellschaft halten wir weiterhin für dringend notwendig. Die derzeitige Politik, die betriebswirtschaftlich-bornierte Betrachtungsweise auf gesellschaftliche Einrichtungen letztlich auf die ganze Volkswirtschaft zu übertragen, führt nicht nur zu Kürzungen im Bildungsbereich.

## Wichtige Termine

Am letzten Montag im Monat  
ist von 10–15 Uhr Blutspende  
im Saal IV der Neuen Mensa.

27.10.1997



27.04.1998

24.11.1997



25.05.1998

15.12.1997



29.06.1998

26.01.1998



27.07.1998

23.02.1998



24.08.1998

30.03.1998



21.09.1998

DRK-Blutspende-  
dienst Sachsen  
Fiedlerstr. 23  
01307 Dresden



Service-Telefon  
zum Nulltarif:  
01 30 - 11 47 52



Deshalb arbeiten wir mit anderen Gruppen gegen den derzeitigen Sozial- und beginnenden Demokratieabbau zusammen. So agierten wir im Sommersemester 1997 im Rahmen der „Europäischen Märsche gegen Erwerbslosigkeit, ungeschützte Beschäftigung und Ausgrenzung“ mit anderen Vereinen zusammen gegen die Bildung eines unsozialen, rassistischen und undemokratischen Europas. Wir wiesen mit Aktionen und Veranstaltungen auf die Wirkung der Maastricht-Kriterien hin.

Damit verbunden ist unsere antifaschistische Arbeit, wie die Mobilisierung gegen die 1. Mai-Demo der NPD/JN in Leipzig. Mit unseren Aktivitäten wollen wir aber nicht die soziale Marktwirtschaft (den „Rheinischen Kapitalismus“) gegenüber den Neoliberalen schön reden oder gar retten, sondern wir setzen uns für eine „Assoziation (ein), worin die freie Entwicklung eines jeden die Bedingung für die freie Entwicklung aller ist.“ (Marx/Engels: Kommunistisches Manifest) Seit über einem Jahr führen wir unsere Veranstaltungsreihe „diskurs“ an der Uni durch. Dabei beschäftigten wir uns bisher mit Ökofaschismus, der Neuen Rechten, mit Neoliberalismus und mit feministischen Fragen, mit Antimilitarismus und anderen Themen.

Das Programm des Wintersemesters ist an unseren Büchertischen erhältlich. Oder während unseres Montagstreffs, wo wir über tagespolitische Themen diskutieren, Aktionen planen oder nur so rumquatschen. Für NeudresdnerInnen bieten wir zum Wintersemesteranfang unsere schon traditionelle Stadtrundfahrt (mit Rad oder ÖPNV) an. Aktuelles entnehmt einfach unseren Aushängen an der Uni. Ansonsten findet Ihr uns jeden Montag ab 20 Uhr im Dachgeschoß der „Scheune“ in der Alaunstraße 36/40 (DD-Neustadt).

**BUNTschuh –  
Linke Studivereinigung**  
 ↗ Alaunstr. 36/40,  
 01099 DD  
 ☎ Mo 20–22  
 ✉ js9@irz.inf.tu-  
 dresden.de

## consonare e. V.

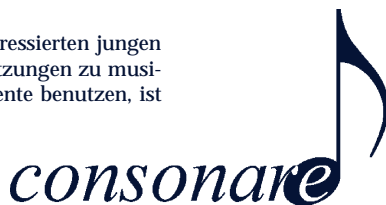
consonare ist ein kleiner Chor (14–18 Mitglieder), der interessierten jungen Leuten die Möglichkeit bietet, in immer wechselnden Besetzungen zu musizieren. Obwohl einige von ihnen hin und wieder Instrumente benutzen, ist das Singen die Hauptsache.

Sie pflegen besonders den a-cappella-Gesang, das gemeinsame Singen ohne Begleitung oder Unterstützung durch Instrumente. So singen sie Chorliteratur aus verschiedenen Epochen und in verschiedenen Besetzungen (Frauen-, Männerchor, Soloquartett u. s. w.). Neben Madrigalen, Liebes-, Scherz- und Volksliedern, die den Hauptanteil ihres Repertoires bilden, erarbeiten sie sich auch geistliche Chorwerke, zeitgenössische Kompositionen und Chormusik anderer Länder. Die einstudierten Stücke führt consonare vorwiegend im Dezember (das Weihnachtsprogramm) bzw. von Juni bis August auf. Im Raum Dresden kann man die Gruppe regelmäßig in Kirchen und bei Ereignissen wie dem Elbhangfest oder dem Weinfest Radebeul erleben.

Der Chor probt dienstags 19 bis 22 Uhr im Zelleschen Weg 41, Haus 4 im Anbau (Zugang über den Turnhalleneingang).

Die künstlerische Leitung von consonare liegt in den Händen von Chorleiterin Annette Borck.

Wer Freude am Außergewöhnlichen hat, dazu große Lust am Singen und bereit ist, dafür Zeit und Mühe zu verwenden, der sollte sich bei consonare vorstellen.



**consonare e. V.**  
 ↗ Zellescher Weg 41c,  
 Haus 4 Anbau,  
 01217 DD  
 ✉ Reicker Str. 36,  
 01219 DD  
 ☎ Di 19–22  
 ☎ 8 73 41 28  
 ☎ 8 73 41 30  
 ☎ Thomas Fiedler  
 ✉ Thomas\_Fiedler@  
 dd03.dresden.  
 detecon.de

## DREMAR

Dresdner Marketing e. V.

Was lernen, Kontakte knüpfen, sich ausprobieren – und dabei noch 'ne Menge Spaß haben? Marketing ist bei uns nicht nur graue Theorie, sondern hautnah zum Anfassen.

Werbung heute – wie sieht die aus? Wir bieten nicht nur die besten Werbespots der Welt, wir wollen unsere eigenen drehen. Neue Trends im Marketing? Wir spüren sie auf, in Seminaren und Workshops. Große Markenherteller – wie machen die Marketing? Wir laden sie ein und diskutieren darüber. Unternehmen beraten – als Student? Wir führen Marktstudien durch, von der Fragebogenerstellung bis zur Präsentation. Und was gibt's bei uns außer Marketing noch? Na, eben ein richtiges Vereinsleben, von Volleyball bis Grillparties und jede Menge Freunde.

Gute Studienergebnisse sind sicher wichtig, aber immer mehr Unternehmen fordern Engagement und soziale Kompetenz von ihren Bewerbern. Hast Du einmal ein Projekt bei uns mitgemacht oder einen Vortrag organisiert, dann weißt Du, was sich dahinter verbirgt. Selbstvertrauen, Durchsetzungsvermögen oder Teamgeist lernt man nicht in der Vorlesung. Auch als Organisations-talent wird keiner geboren.

Lernen kannst Du so etwas dennoch – nämlich bei uns.

Du bist neu beim Studium und fühlst Dich noch etwas ziellos? Oder Du fragst Dich gerade, was man mit dem Gelernten überhaupt anfangen kann? Du hast es satt, immer nur zu wiederholen, was andere vorkauen? Kurz – Du hast Lust, endlich mal aktiv zu werden! Dann bist Du bei uns genau richtig. Eigene Ideen sind jederzeit willkommen. Ob Jurist, Ingenieur, BWL'er, Kunst- oder Kommunikationswissenschaftler – ein wenig Interesse für Marketing ist alles, was Ihr an Qualifikationen braucht.

Klar, den inneren Schweinehund zu überwinden, ist schwer, aber es lohnt sich. So, wenn Du jetzt neugierig geworden bist, dann komm doch gleich vorbei. Auf ein Bier am Montag, 20 Uhr im Studentenclub Wu 1.

### DREMAR

George-Bähr-Str. 1b,

01069 DD

c/o TU Dresden

Fakultät WiWi,

01062 DD

Mo 20 Wu 1

☎ 4 63 25 67

☎ 4 63 77 39

☎ Heiko Menzel

✉ dremar@tudurz.urz.tu-

dresden.de

## ELSA – Dresden e. V.

Wer ist ELSA?

ELSA ist die Abkürzung für European Law Students' Association. Wir sind europaweit in 30 Ländern und mehr als 120 Universitäten vertreten. Allein in Deutschland engagieren sich über 2 000 Mitglieder in rund 30 Fakultätsgruppen. Dabei kommt es ELSA auf Förderung des wissenschaftlichen und persönlichen Kontakts zwischen jungen Studenten und Referendaren an.

Insbesondere wollen wir Euch einen Blick über den Dresdner und auch den Deutschen Tellerrand der Juristerei ermöglichen, wobei allerdings erfahrungsgemäß auch der Spaß nicht zu kurz kommen wird.

Hier in Dresden sind wir eine lockere Gruppe meist jüngerer Semester, die ihre eigenen (manchmal recht ungewöhnlichen) Ideen verwirklichen.

The European Law Students' Association Dabei haben Zuschauer, Mitwirkenden

de und wir immer reichlich Spaß. Damit wir in Zukunft noch mehr interessante Aktionen starten können, freuen wir uns auf jeden interessierten Studenten, der bei uns mitmachen will oder uns bei einer Aktion unterstützt.

Dieses Semester werden wir (unter anderem):

- Professoren zu Sklaven machen
- mit Tips und Tricks den Erstsemestern zur Seite stehen
- Euch auf der Suche nach Mister X durch Dresden schicken
- Frau Holle im MOOT-COURT anklagen.

Über unsere aktuellen Aktivitäten könnt Ihr Euch in unserem Schaukasten im Erdgeschoß des von-Gerber-Baus (neben Raum 053) informieren oder an unsere Präsidentin wenden.

**ELSA - Dresden e. V.**

☞ GER 008

✉ c/o TU Dresden,  
Juristische Fakultät,  
01062 DD

☎ Di, Do 13–14.30

© Anja Zaspel

✉ elsa-dd@rcs.urz.tu-dresden.de

🌐 www.tu-dresden.de/  
elsa/elsa.html

## Evangelische Studentengemeinde

Die Evangelische Studentengemeinde Dresden ist eine von und für Studenten selbstgestaltete und selbstverwaltete Gemeinde. Sie versteht sich in ihrem geistigen und geistlichen Hintergrund als Gemeinde Jesu Christi an der Hochschule. Deswegen gibt es aber noch lange keine Eintrittsbarrieren – jede und jeder gehört dazu, der sich zugehörig fühlt.

Evangelische  
Studentengemeinde

Uns ist jede und jeder herzlich willkommen – zum „nur mal“ Zuhören und Zusehen, aber auch zum Mitreden und Mitmachen. Unser Domizil ist unser „Bau“, der Keller der Ruine am Lukasplatz 2. Hier trifft man immer jemanden, am sichersten aber zur Mittags- oder Abendzeit. Bei Brot, Schmalz und Tee ist jede und jeder recht herzlich eingeladen, unser Motto „leben lernen“ kennenzulernen und auszuprobieren. Das Leben in unserer Gemeinde spiegelt die Vielfalt ihrer Glieder wider.

Dienstagabends ist unser Mittelpunkt. Wir treffen uns um 19 Uhr auf dem „Bau“ zu einer Andacht mit anschließendem Abendbrot. Um 20 Uhr folgt dann ein Vortrag im Lukaskirchgemeindesaal, Einsteinstraße 2, 01069 Dresden. Dabei wählen wir uns jedes Semester ein „Oberthema“, das wir dann in den einzelnen Vorträgen mit meist auswärtigen Referenten ausleuchten wollen. Im Wintersemester 1997/98 ranken sich die Vorträge um das Thema „Credo – ich glaube“, im Sommersemester 1998 geht es um „Wer sich nicht wehrt – lebt verkehrt“. Nach fast jedem Vortrag besteht die Möglichkeit eines Nachgesprächs mit dem Referenten zur Vertiefung des Themas; gesprächsbereite Gemeindeglieder finden sich immer.

Die oben erwähnte Vielfalt unserer Gemeinde ist aber nicht nur am Dienstagabend anhand von wechselnden (Semester-) Themen zu spüren – sie begleitet uns durch die ganze Woche in den „Kleinkreisen“. Die Palette reicht von Bibelkreis, Gesprächskreis Theologie und Glaubens-/Taufseminar (für Anfänger und Fortgeschrittene) über den Literaturkreis bis hin zum Musikkreis, Posaunen- und Singe-Chor. Wir beschäftigen uns aber auch mit ganz praktischen Sachen, zum Beispiel im Ökumenekreis zusammen mit der Katholischen Studentengemeinde, im tschechisch-deutschen Begegnungskreis, im Altenhilfekreis oder im „Entwicklungshilfekreis Kamerun“.

Trotz oder gerade wegen dieser Fülle besteht die Möglichkeit zu weiterer Betätigung und Entfaltung. Als Studentengemeinde wollen wir unsere geistige



**Evangelische  
Studentengemeinde**

- 📍 Lukasplatz 4,  
01069 DD
- ✉ Hoher Rand 3,  
01219 DD
- 🕒 Gemeindeabend Di 19  
4 70 63 76
- 👤 Studentenpfarrer  
Stephan Fritz
- ✉ creutz@forst.tu-  
dresden.de
- 🌐 rcswww.urz.tu-  
dresden.de/~mcreutz/  
esg.htm/

Heimat durch gelebte Gemeinschaft und gelebten Glauben direkt erfahren.

Wir verbringen in jedem Semester drei gemeinsame Wochenenden (von Freitagabend bis Sonntag) in Rüstzeitheimen der näheren Umgebung Dresdens und drei Gemeindegottesdienste gemeinsam vom Gottesdienst bis zum Kaffeetrinken. Unsere Selbstgestaltung und Selbstverwaltung schließt einen Pfarrer keinesfalls aus, sondern bezieht ihn voll mit in die Gestaltung ein.

Unser Studentenfarrer heißt Stephan Fritz und steht für Gespräche (aller Art) jederzeit zur Verfügung. Er wohnt am Hohen Rand 3, 01219 Dresden und ist dort bzw. auf dem „Bau“, möglichst nach vorheriger Absprache (Telefon 4 70 63 76) zu erreichen.

Eure Evangelische Studentengemeinde

## EUROAVIA Dresden e. V.



EUROAVIA ist die internationale Organisation für Luft- und Raumfahrtstudenten in Europa. Ziele der EUROAVIA sind unter anderem: die Verbesserung der fachlichen und kulturellen Zusammenarbeit zwischen luft- und raumfahrtbegeisterten Studenten und der Industrie in Europa, Förderung der Kontakte mit anderen Studenten dieses Fachbereiches in Europa durch Veranstaltung von internationalen Begegnungen, die studienergänzende Weiterbildung der EUROAVIA-Mitglieder. Bereits 1959 von 19 Studenten aus Aachen, Milano, Paris, Pisa und Stuttgart gegründet, besteht die EUROAVIA heute aus 22 Local Groups in 13 Ländern. Das sind im einzelnen: Aachen, Berlin, Braunschweig, Bucaresti, Delft, Dresden, Haarlem, Helsinki, Israel (Haifa), Leuven, Liège, Madrid, Milano, München, Napoli, Paris, Southampton, Stockholm, Stuttgart, Toulouse, Warszawa und Wien. Mehrmals im Jahr haben die Mitglieder der Local Groups die Möglichkeit, sich zu treffen.

Viele Gruppen organisieren zum Beispiel FLY-IN's, d. h. Treffen, bei denen von Industriebesichtigungen bis zu Feten alles enthalten ist. Die gefragtesten sind dabei zweifellos die FLY-IN's während des Aerosalons in Le Bourget und der ILA in Berlin. Die Local Groups, die auch zweimal im Jahr ihre Vertretungen zu den Kongressen delegieren, arbeiten unabhängig voneinander. Sie organisieren zum Beispiel Exkursionen und Vorträge zu Themen der Luft- und Raumfahrt. Während der Kongresse werden internationale Vereinbarungen getroffen und gleichzeitig das International Board gewählt. Das International Board hat die Aufgabe, internationale Aktivitäten zu verantworten und zu koordinieren. Auch wenn der Eindruck einer „Riesen“-Organisation entstanden sein sollte, so läuft doch alles dank ehrenamtlicher Arbeit von Studenten. Weitere Kontakte bestehen zwischen den Mitgliedern der internationalen Working Groups, die sich mit verschiedenen selbstgewählten Themenbereichen befassen.

Als Sprachrohr der EUROAVIA dienen die EUROAVIA NEWS und der NEWSLETTER, wobei die NEWS eine vierteljährlich erscheinende Zeitschrift ist, welche die Mitglieder über Interessantes aus der Luft- und Raumfahrt und der EUROAVIA-Landschaft informiert. Der NEWSLETTER dient zum internen Austausch von Informationen. Aktuelle Info's sind in unserem Schaukasten zu finden (im Keller des Pothoff-Baus in der Nähe der Cafeteria).

Als Sprachrohr der EUROAVIA dienen die EUROAVIA NEWS und der NEWSLETTER, wobei die NEWS eine vierteljährlich erscheinende Zeitschrift ist, welche die Mitglieder über Interessantes aus der Luft- und Raumfahrt und der EUROAVIA-Landschaft informiert. Der NEWSLETTER dient zum internen Austausch von Informationen. Aktuelle Info's sind in unserem Schaukasten zu finden (im Keller des Pothoff-Baus in der Nähe der Cafeteria).

**EUROAVIA Dresden e. V.**

- 📍 POT 266a
- ✉ c/o TU Dresden, Institut  
für Luftfahrt, 01062 DD
- 📞 4 63 67 34
- 📠 4 63 68 98
- 👤 Matthias Winker
- ✉ euroavia@rcs.urz.tu-  
dresden.de
- 🌐 www.tu-dresden.de/  
vkilf/ea\_deu.htm

## „Freunde des Bauingenieurwesens der TU Dresden“ e. V.

Unsere Mitglieder wählen im November den sechsten Vorstand seit Gründung des Vereines im Dezember 1992. Mit derzeit über 90 Studenten, mehr als 20 Absolventen, 22 Hochschullehrern und 15 Firmen hat sich der Verein eine starke Mitgliederschar geschaffen.



Einzigartig ist, daß gerade die studentischen Mitglieder entscheidend den Verein selbst gestalten. Die flache Hierarchie und die gewichtige Stimme der Studenten sorgen für ein gesundes Klima, kurze Ent-

scheidungswege und aktuellen Bezug zu den Problemen unserer Fakultät. Die Studenten organisieren sich ihre Wunschveranstaltungen und gestalten sich ihr Vereinsleben selbst. Dabei stehen ihnen die Hochschullehrer und Vereinsfirmen mit Rat und Tat zur Seite. Doch gerade weil die Studenten so wichtig für den Verein sind, haben sie auch den Großteil der Arbeit zu erledigen. Um so mehr ist ihr Organisationstalent, ihre Entscheidungs- und Kontaktfreudigkeit gefragt, um die Truppe beisammenzuhalten und nicht die Lust und den Blick auf die Ziele zu verlieren.

Für all jene, die noch nie etwas von uns gehört haben, nachfolgend noch einige Infos zu den Zielen und zur Arbeit unseres Vereines: Durch Pflege von Kontakten zwischen Lehrenden und Lernenden wollen wir dazu beitragen, das Lehrklima an unserer Fakultät zu verbessern. Wir möchten mit Unterstützung von Partnern aus der Wirtschaft Gastvorträge organisieren und Exkursionen durchführen, um so das Studium des Bauingenieurwesens an unserer Fakultät interessanter zu gestalten. Unser Verein fühlt sich den Traditionen der Fakultät Bauingenieurwesen verpflichtet und möchte dazu beitragen, daß Namen wie Kurt Beyer, Otto Mohr und andere nicht in Vergessenheit geraten.



Betonbootregatta

### Einige unserer Arbeitsschwerpunkte sind:

- Organisation von Seminaren und Gastvorlesungen
- Ausrichtung von wissenschaftlichen Symposien
- Herstellen von Kontakten für Auslandsaufenthalte
- nationaler und internationaler Studentenaustausch
- Durchführung von Kontaktmessen
- Besichtigungen von Firmen
- Exkursionen zu Baustellen und interessanten Bauwerken in Europa

- Vermittlung von Ferienjobs, Praktika und Diplomarbeiten
- Diskussionsveranstaltungen und Ausstellungen organisieren.

### Weitere Schwerpunkte und Ereignisse sind:

- Ausbau unserer Vereinsbibliothek
- Teilnahme an der Deutschen Betonkanuregatta
- Ball der Bauingenieure im Juni
- Papierbrücken-Bauwettbewerb an unserer Fakultät
- jährlich zweimal stattfindende Hausmusikabende.

„Freunde des Bauingenieurwesens der TU Dresden e. V.“

☎ BEY 164

✉ c/o FSR Bau, 01062 DD

☎ 4 63 46 02

☎ 4 63 71 04

✉ FSRBIW@rcs.urz.tu-dresden.de

## Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der TU Dresden



**„Tanz ist, wenn die Beine denken, sie seien der Kopf“**  
Die Kunst- und Kulturstadt Dresden hat nicht nur Ausstellungen, Galerien, Opern-, Ballett- und Schauspielaufführungen, sondern auch wertvolle volkskünstlerische Traditionen zu bieten. Das Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der TU Dresden widmet sich der Pflege und Interpretation deutscher und ausländischer Tanzfolklore und ist bemüht, den Volkstanz in seiner Natürlichkeit, seinem Formenreichtum und seiner Schönheit den Menschen wieder nahezubringen.

Seit Jahren findet sich ein Haufen tanzwütiger Leute zu oben erwähntem Ensemble zusammen. Sie erarbeiten alte und neue Tanzformen der Folklore und stellen sie dem interessierten Publikum vor. Lohn dieser Bemühungen waren Auftritte in vielen Ländern und Regionen bei Folklorefestivals und immer wieder das gute Gefühl, etwas Außergewöhnliches zu können.

In den letzten Jahren konnten die Tänzerinnen und Tänzer unserer Gruppe viele Erfolge bei nationalen und internationalen Festivals erzielen, so zum Beispiel 1990 in Schweden, 1991 in der Schweiz, 1992 in England, 1993 in den Niederlanden, 1995 in Italien und 1996 in den USA sowie bei der 1. Weltfolkloriade in den Niederlanden, aber auch zum 1. Europäischen Festival für traditionellen Tanz und alte Musik in Neubrandenburg, beim Thüringer Tanzfest in Kranichfeld, beim Tanz- & Folkfest in Rudolstadt sowie zu vielen Volksfesten und Messen. Unser Ensemble bekam für seine interpretatorischen Leistungen zahlreiche Preise und Diplome. Die Stadt Dresden verlieh der Gruppe den „Kunstpreis der Stadt Dresden“.

Wenn Ihr gerne tanzen wollt: Wir suchen immer neue Leute, die mit uns die Bretter, die die Welt bedeuten, teilen möchten. Wer an deutscher und ausländischer Tanzfolklore interessiert ist und am Tanzen seine Freude haben könnte, der kommt am besten mal vorbei oder meldet sich telefonisch bei uns.

### Folkloretanzensemble

#### „Thea Maass“ der TU Dresden

- ↗ Nöthnitzer Str.,  
Baracke 49, 01187 DD
- ☒ 01062 DD
- ☉ Mo 10–17,  
Mi/Do 12–18,  
Fr 12–17
- ☎ 4 63 53 83
- ☎ 4 63 70 24
- ☉ Gert Hölzel

## HochschulSzene: Uni in der Zeitung

Recherchieren, nachfragen, aufdecken, interviewen und vor allem penetrant neugierig sein – das sind die Qualitäten des Redaktionsteams der HochschulSzene-Seite in der „Sächsischen Zeitung“. Seit unserer Gründung zum Wintersemester 1996/97 hat sich die HochschulSzene erfolgreich etabliert und gehört mittlerweile zur wöchentlichen Pflichtlektüre eines jeden Studenten und Professors. Ob in Form einer Reportage, eines Interviews, eines Kommentars, einer Karikatur oder einer Glosse über irgendein Thema, von dem Ihr glaubt, daß es Studenten wissen sollten: Behaltet Eure Meinung nicht für Euch, das hilft keinem weiter. Besser raus damit und veröffentlicht sie freitags in der HochschulSzene! Kommt zu den Redaktionssitzungen, die im Wintersemester ab 6. Oktober 1997, jeweils montags von 18.30 bis 19.30 Uhr stattfinden.

### HochschulSzene

#### Uni in der Zeitung

- ↗ Zellescher Weg 20,  
Zi 212
- ☒ c/o TU Dresden,  
01062 DD
- ☉ Mo 18.30–19.30, Fr 14
- ☎ 4 63 62 71
- ☎ 4 63 62 71
- ☉ Martin Munz

## IAESTE

Wir, das IAESTE-Lokalkomitee der TU Dresden, sind momentan acht Studenten, die den internationalen Praktikantenaustausch unterstützen. IAESTE organisiert Praktikumsplätze für die technischen Studienrichtungen wie z. B. Maschinenbau, Bauwesen, Elektrotechnik, Informatik, Architektur, Wasser- und Forstwirtschaft, Verkehrswesen, teilweise auch Physik und Chemie. Wir können jedes Jahr 10 bis 20 Studis der Dresdner Uni Praktikumsplätze in verschiedenen Ländern unserer Erde, vorrangig für die Sommerferien, anbieten. Im Gegenzug kommen ausländische Praktikanten nach Dresden, die hier Land und Leute kennenlernen wollen.



The International Association for the Exchange of Students for Technical Experience

Wir holen sie meistens am Flughafen oder Bahnhof ab, kümmern uns um Unterkunft und versuchen, ihnen Deutschland von der interessantesten, faszinierendsten Seite zu zeigen. Dabei sind unseren Ideen keine Grenzen gesetzt. So gab es letztes Jahr wöchentlich einen Abend der Spezialitätenküche, ob nun indisch, schwedisch, holländisch oder türkisch, gelohnt hat es sich immer.

An den Wochenenden können wir uns als Reiseführer für Moritzburg, Stolpen, Berlin, Prag ... ausprobieren. In den zahllosen gemeinsamen Stunden kann man viele interessante Dinge über andere, für uns teilweise exotische Länder erfahren und neue, weltweite Bekanntschaften knüpfen. Da manche der Ausländer wenig oder kein deutsch sprechen, ist es außerdem eine gute Möglichkeit, seine (oft) mühsam erworbenen Fremdsprachenkenntnisse am echten Ausländer(in) auszuprobieren.

Falls wir Lust auf etwas Neues, Interessantes in Dir geweckt haben, dann schau doch einmal vorbei in unserem Büro im Barkhausen-Bau 163. Sprechzeiten sind montags 13.30–14.30 und donnerstags 9–10 Uhr.

### IAESTE

↗ BAR 163  
 ✉ c/o TU Dresden,  
 01062 Dresden  
 ☉ Mo 13.30–14.30,  
 Do 9–10  
 ☎ 4 63 36 97  
 ☎ 4 63 36 97  
 © Eva-Maria Kschonek

## IFC – Info's Faschingsclub

Faschingsmuffel? Trauerkloß? Spießer? Yuppie? ... Ja? Sofort weiterblättern!

Fasching, so wird er bei uns gemacht: Nix mit Elferrat, Büttensreden und dem Kram! Witzig & kreativ muß er sein, mit viel (schwarzem) Humor (Monthly Python, Harald Schmidt und RTL-Samstag-Nacht kopieren uns schon seit Jahren!). Wir sind gut! Doch wir könnten besser sein – mit DIR!



Wir gestalten jedes Jahr drei Faschingsprogramme, darunter eine Faschingsvorlesung am 11.11. punkt 11 Uhr 11, die jedes Jahr neue Besucherrekorde verzeichnet. Wo sonst gibt's so was? Ein Highlight studentischen Kulturschaffens. Wenn Ihr also Lust habt, Texte zu schreiben, Leute mit der Videokamera zu verarschen, Euch selbst zum Brot zu machen, die Technik zu bedienen, Alkohol zu genießen oder einfach jemanden sucht, der Eure witzig-kreativen Ideen in die Tat umsetzt, dann seid Ihr bei uns richtig.

Überlegt nicht lange und schaut einfach mal kostenlos bei uns vorbei.

### IFC

↗ Studentenklub CD,  
 Grundigstr. 25,  
 01307 DD  
 ☎ 4 63 85 45  
 ✉ ifc@elvis.inf.tu-  
 dresden.de  
 🌐 elvis.inf.tu-  
 dresden.de/ifc

## International Placement Center e. V. (IPC)

Zu allererst sollten wir uns mal vorstellen. IPC steht für International Placement Center. Wir sind ein Verein, der an zwei Hochschulen in Deutschland tätig ist, in Darmstadt und hier in Dresden.

Was machen wir? Wir versuchen, für Studenten des Wirtschaftsingenieurwesens und der Wirtschaftsinformatik in ganz Deutschland Auslandspraktika zu organisieren. Das heißt konkret, das wir einmal pro Jahr verschiedene Ziele in der Welt anfliegen und versuchen, den Firmen dort Praktika abzuschwatzen. Die Ziele umfassen im Moment Hongkong, Singapur, Südafrika und New York. In Kürze wird Detroit dazukommen, außerdem sind wir gerade dabei, Australien bzw. Indonesien als neue Ziele zu erschließen.

Das ist natürlich nur das Sahnestück der Vereinsarbeit. Dahinter steckt noch eine ganze Menge mehr. So müssen natürlich erst Praktikanten gefunden und Bewerbungsverfahren organisiert werden. Kontakte mit Firmen in Deutschland sind zu knüpfen bzw. zu pflegen, Workshops und Seminare mit Firmen zu organisieren, denn irgendwie müssen wir uns schließlich auch finanzieren. Ihr seht es gibt eine Menge Arbeit, die aber mindestens genausoviel Spaß macht.

So, jetzt ein paar Fakten zu unserer aktuellen Situation: Wir sind in Dresden im Moment 12 Studentinnen bzw. Studenten, haben eigentlich alle keine Zeit, aber jede Menge zu tun. Und genau deswegen können wir Dich gebrauchen. Wer von Euch also Lust hat, ein paar Leute kennenzulernen und auch neben dem Studium was zu bewegen, ist herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeden Mittwoch, 18 Uhr in unserem Büro im Schumann-Bau B 239 (neben dem Fachschaftsrat). Schaut einfach mal vorbei.

### IPC

☞ SCH B239

☒ c/o TU Dresden, Fak.  
WiWi, 01062 DD

☎ Mi 18-19.30

☎ 4 63 54 17

☎ 4 63 54 17

☎ Thomas Bernhardt

☎ ipc@rcs.urz.tu-  
dresden.de

☎ rcswww.urz.tu-  
dresden.de/~ipc/  
index.html

## Katholische Studentengemeinde



Katholisch heißt bei uns nicht konservativ, kreativlos oder gar kleinmütig, sondern stellt die Grundlage für eine Gemeinschaft dar, in der jeder geistige und geistliche Nahrung findet, in der sich jeder entfalten kann, offen und engagiert das Gemeindeleben mitgestalten kann.

Studenten aller Fachrichtungen kommen bei uns zusammen und bilden damit ein buntes Gemisch verschiedenster Ansichten und Interessen. Diese Vielseitigkeit schlägt sich auch in unseren Angeboten und Aktivitäten nieder. Wir haben einen Chor, eine Theater- und eine Kabarettgruppe. Spezielle Kreise beschäftigen sich mit Literatur, Kirchengeschichte und Theologie. Jedes Wochenende fährt eine Gruppe nach Struppen (Sächsische Schweiz) in unser Wochenendhaus, um dort gemeinsam zu wandern, zu basteln, zu renovieren, gemeinsam Musik zu machen. Schließlich feiern wir jedes Jahr das schon legendäre Dresdner Patronatsfest. Da wird vier Tage durchgefeiert mit Kabarett, Theater, Fuß- und Volleyballturnier, Gottesdienst und Ball. Unsere zahlreichen Gäste aus ganz Deutschland nehmen eine Ahnung davon mit, was für eine lebendige Gemeinschaft hier dahintersteckt.

In der Gemeinde ist es uns wichtig, offen zu sein für verschiedenste politische Haltungen, keinen auszugrenzen, der sich bei uns einbringen will. Gemeinde ist zuallererst Gemeinschaft von Gott und den Menschen. Das hält uns zusammen. Aber Gott ist universal, kennt keine Grenzen. Einen Recht-

gläubigkeitstest muß keiner ablegen. Und so haben oft auch Nichtkatholiken eine Heimat bei uns gefunden. Eine besondere Einladung geht auch an alle hier lebenden Ausländer: Wir haben es immer als bereichernd empfunden, wenn Ihr kommt und damit ein für uns neues Stück dieser Welt zu uns mitbringt!

In Dresden spielt sich unser Gemeindeleben ab. In unserer Wohnung in der Eisenstückstraße 27 gibt es jeden Tag Abendbrot (18.30) – eine gute Möglichkeit zum unverbindlichen Reinschnuppern. Danach treffen sich dort die Kreise. Brennpunkt des Gemeindelebens ist der Montagabend: Nach dem Abendessen (Montag schon ab 17.45 Uhr) feiern wir um 19.00 Uhr Gottesdienst in St. Paulus (Bernhardstraße 42). Anschließend ist Vortrag mit Diskussion über Gott und/oder die Welt im Saal unter der Kirche. (Themen aus Politik, Philosophie, Theologie ... siehe aktuelle Aushänge) Der Abend klingt mit einer gemütlichen Runde bei Bier und Schmalzbrot im Keller unseres Hauses aus.

Günstig zum Einsteigen:

- Di-So 18.30 Uhr Abendbrot (Eisenstückstr. 27)
- jeden Montag zum Gottesdienst (19 Uhr, St. Paulus, Bernhardstr. 42) oder zum Vortrag (20 Uhr, St. Paulus, Bernhardstr. 42)

## Ring Christlich-Demokratischer Studenten

... bekam ich irgendwann einmal zu Beginn meines Studiums an der TU Dresden zu hören. Das klang interessant, aber irgendwie sagen das doch alle. Um herauszubekommen, was hinter den Schlagwörtern steht, gab ich u. a. auch dem RCDS Dresden die Chance, mich kennenzulernen. Schnell konnte ich erkennen, was echte Zusammenarbeit mit anderen Kommilitonen bedeutet. Denn siehe da: der RCDS ist nicht nur der erste gesamtdeutsche, sondern auch der größte politische Studentenverband in Deutschland (7 000 Mitglieder an 80 Universitäten).

Womit wir bei der Erklärung der Abkürzung wären: Da ich selbst konfessionslos bin, verunsicherte mich das „C“ etwas. Bald begriff ich aber, daß das „C“ nicht in dem Sinne mißverstanden werden darf, das Christum sei als ausschließliche Weltanschauung allgemein-verbindlich für die Gesellschaft festgelegt. Der RCDS geht von einem verschiedenartigen und unvollkommenen Menschen aus, der aber trotzdem (oder gerade deswegen) Verantwortung übernehmen sollte. Damit kann ich mich einverstanden erklären. Ja, und was die Politik angeht: Es existiert eine gut funktionierende überregionale Organisationsstruktur mit Ansprechpartnern in den Landtagen und im Bundestag. Der RCDS steht den Grundwerten der CDU nahe, wird aber nicht von der CDU „gesponsort“. Durch Absprachen ist es aber möglich, die studentischen Interessen in die parlamentarischen Gremien einzubringen.

Ein Teil der oben genannten Vorzüge können auch Nicht-RCDSler nutzen. Unser Büro in der Gutzkowstraße 29, Raum K059 (Studentenwohnheim) ist jeden Montag ab 19 Uhr besetzt. Dort kann man Euch auch zu Fragen und Problemen rund ums Studieren weiterhelfen.

See you!

### Katholische Studentengemeinde

- ✉ Eisenstückstr. 27,  
01069 DD
- ☎ Mo 17.45, Di-So 18.30
- ☎ 4 71 97 31
- ↗ St. Paulus,  
Bernhardstr. 42
- ☎ Mo 19, Mo 20
- ☎ Studentenpfarrer  
Norbert Strycek,  
Eisenstückstr. 27,  
01069 DD
- ☎ 4 71 73 26

### Wir suchen

unerschrockene Kommilitoninnen und Kommilitonen

### Wir bieten

Studentische Interessenvertretung, Solidarität im Studium und Service für Kommilitoninnen und Kommilitonen

### RCDS

- ↗ Gutzkowstr. 29–31,  
K 059, 01069 DD
- ☎ Mo 19
- ☎ 4 76 35 43
- ☎ 4 76 35 43
- ☎ Jan Birkenbusch
- ✉ rcds@rmhs2.urz.tu-dresden.de
- 🌐 [www.tu-dresden.de/rcds/](http://www.tu-dresden.de/rcds/); [www.rcds.de](http://www.rcds.de)

- Erstellen und Nutzen eines breiten Spektrums an Info- und Serviceleistungen: RCDS-Praktikantenbörse, Studienplatztausch (veröffentlicht in der FAZ), Info-Broschüren (BAföG-, Sozial-, Stipendien-Info, Banken-Test) usw.
- Zusammenarbeit mit den anderen RCDS-lern in ganz Deutschland, dabei Wochenendseminare in den jeweiligen Uni-Städten
- politische Bildung & Diskussion
- Für Juristen: gemeinsame Übungen mit älteren Semestern (Hausarbeiten, Klausuren) organisiert von der RCDS & Unabhängige Fachgruppe Jura
- gemeinsame Fahrten/Feten (Sächsische Schweiz, Wein- und Kegelabende)





## SWing e. V. – VWI Hochschulgruppe

Mit schwingenden, belebenden Schritten durchs Studium – das Konzept der Uni der 90er Jahre? Klar doch! So jedenfalls lautet die Antwort der SWing-Mitglieder des gemeinnützigen Vereins „Studenten des Wirtschaftsingenieurwesens e. V.“ Hervorgegangen sind wir aus dem Verband für Wirtschaftsingenieure an der TU Dresden, um die Idee eines interdisziplinären Studiums, in dem Natur- und Ingenieurwissenschaften mit Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zu einer Einheit verschmelzen, in die Dimension der Realität umzusetzen.

Auf Studentenlatein: Nicht „jung und dynamisch“, sondern verdammt kreativ und Spaß dabei – die Vergabe des „Pizza quality Awards“ nach den Maßstäben des TQM (Total quality Management) war nur der Anfang einer von uns erhobenen Testreihe. Nicht an den theoretischen Sphären universitärer Lehre haftend, sondern extrem praxisverbunden – Kongresse, Workshops ... Aushänge über Aushänge an den Lehrstühlen. Aber mal ehrlich: Schon mal dagewesen? Ganz anders sieht die Situation nämlich aus, wenn Du als Student(in) Deinen eigenen Kongreß organisierst und mit Fachpápsten der Lehre oder Vertretern aus Wirtschaft und Politik auf nationaler und internationaler Ebene über einen passenden Termin für ein Wochenendseminar diskutierst. Oder liegt Dir vielleicht mehr die Seite des Sponsoring? Selbst dann, wenn Ihr Euch mehr im europäischen Rahmen betätigen wollt, sei hiermit auf unsere Verbindung zu „ESTIEM“ hingewiesen, dem internationalen Netzwerk der Hochschulgruppen des Wirtschaftsingenieurwesens. Nicht in den Klischees der Wirtschaftsingenieure gefangen, sondern offen für Leute, die unsere Infrastruktur nutzen möchten. Coole Ideen – doch für die etablierten Vereine viel zu „verrückt“? (Als realer Einstieg für die spätere Laufbahn?) Falls Eure Ideen nicht im Sand verlaufen sollen, wendet Euch einfach an uns. Wir können mit Euch zusammen „coole“ Ideen in gute Konzepte umwandeln und auch mal als Veranstalter einspringen. So entstanden zum Beispiel unser Internetseminar „Explore the Net“ oder der Workshop zu Präsentationstechniken mit Prof. Günther.

Der SWing-Eingangstest ist übrigens einer der schwierigsten aber dafür auch ergebnisreichsten an dieser Uni, denn er besteht in einem klassischen Walzer mit den Vorstandsmitgliedern oder Ihr laßt halt einfach Eure Ideen tanzen.

### Swing Dresden e. V.

☞ SCH B239  
✉ c/o Dekanat WiWi, TU  
Dresden, 01062 DD  
☎ 4 63 54 17  
☎ 4 63 54 17  
⊙ Katja Grünwald  
✉ vwi@rcs.urz.tu-  
dresden.de  
✉ rcs.urz.tu-dresden.de/  
~vwi/

## Tourismus Interessen Kreis – TIK



Wer nicht nur die schönste Zeit des Jahres mit Tourismus verbindet, sondern sich darüber hinaus mit der Tourismuswirtschaft näher beschäftigen möchte, ist bei uns völlig richtig. Mit kompetenten Partnern aus der Tourismusbranche versuchen wir den Anspruch des Studiums und die sich aus der Praxis ergebenden Anforderungen auszuloten und zusätzliche Angebote für interessierte Studenten zu realisieren.

Der TIK besteht bereits seit 1990 als studentische Initiative und wurde damals von Studenten der Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ gegründet. Gegenwärtig sind wir in der Mehrzahl Studenten der Wirtschafts- und Verkehrswissenschaften, die sich mit den Besonderheiten des Fremdenverkehrs beschäftigen wollen. Aber auch Geographen und alle anderen an



Tourismuswirtschaft interessierten Studenten sind bei uns gut aufgehoben. Im vergangenen Studienjahr fanden zahlreiche Veranstaltungen des TIK statt. Höhepunkte waren sicherlich die Präsentation des TIK auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) Berlin und die wiederholte Durchführung einer Kurzstudie zur Beratungsqualität bei Fremdenverkehrsämtern. Außerdem wollen wir unsere traditionelle Länderabend-Reihe über ausgewählte Tourismusgebiete fortsetzen, weitere Hotel-Exkursionen anbieten, uns zur Touristik & Caravaning Messe in Leipzig präsentieren und an einem Workshop auf dem Schiff (nach Göteborg) mit anderen Tourismus-Studenten zusammenkommen.

Weiterhin zählen touristische Expeditionen verbunden mit einem Qualitätstest touristischer Infrastruktur zu unserem Programm. Fachvorträge von Tourismusexperten zu ausgewählten touristischen Themen werden unser Angebot für interessierte Studenten ergänzen.

Wenn Ihr uns bei unseren alten und neuen Vorhaben unterstützen wollt, dann solltet Ihr nicht lange zögern und bei uns vorbeischaun bzw. unsere Info-Veranstaltungen jeweils zu Beginn des Semesters besuchen (also Aushänge beachten!).

#### Tourismus

##### Interessen Kreis – TIK

☞ StuRa-Baracke Zi. 3  
 ☒ c/o StuRa der TU  
 Dresden, 01062 DD  
 ☎ Di–Do 12–13  
 ☎ 4 63 61 47  
 ☎ 4 63 47 14  
 © Andreas Krone  
 ☉ tik@stura.tu-  
 dresden.de

## TUUWI – Die Umweltinitiative

Moment mal!? Das ist doch das Team der Uni-Umwelt-Ideenschmiede? Genau! Aber die studentische Umweltinitiative schmiedet nicht nur an neuen Ideen für ein umwelt- und studentenfreundliches Uni-Leben, sondern versucht sich darüber hinaus auch an Forschung und Lehre. Bereits seit 1989 beackern wir nun unparteilich, unabhängig und interdisziplinär das weite Feld des Umweltschutzes an der Uni.

Durch beharrliche Zusammenarbeit mit den Entscheidungsträgern sowie durch Aktionen, Umfragen und Bildungsangebote konnten wir schon einiges erreichen. So erwirkten wir beispielsweise den fast konsequenten Einsatz von Recyclingpapier und die Anerkennung des „studium generale Umwelt“. Dennoch bleibt noch viel zu tun, bis wir unseren Traum von einer ökologischen Universität in allen Bereichen nicht mehr nur träumen brauchen. Trotzdem unser Hauptaugenmerk auf der Uni liegt, arbeiten wir auch mit anderen Umweltgruppen zusammen, so dem Netzwerk ökologischer Bewegungen (Grüne Liga) und der Bundeskoordination studentischer Ökologiearbeit (BSÖ). Folgende Arbeitsgruppen setzen sich – neben der allgemeinen Umweltarbeit – intensiv mit speziellen Themen auseinander:

- studium generale (Organisation der Umwelt-Ringvorlesungen)
- cyclus (Verknüpfung von Ökonomie und Ökologie)
- Mensa (Einführung von Öko-Essen in der Mensa).

Der Schwerpunkt unserer Initiative liegt im Bereich der Umweltbildung. Wir organisieren in Zusammenarbeit mit der Kommission Umwelt der TU Dresden die Umwelt-Ringvorlesungen sowie zahlreiche Wochenendseminare und Exkursionen zu ökologischen Themen. Das Veranstaltungsprogramm hängt im gesamten Unigelände aus und ist außerdem im Vorlesungsverzeichnis sowie unter unserer Internet-Adresse zu finden. Aktuelle Angebote hängen zudem an unserem Aushang in der StuRa-Baracke. Neben der praktischen Umsetzung unserer Ideen zur Umweltbildung kommt auch die theoretische Ar-



## TUUI

StuRa-Baracke, Zi. 1  
c/o TU Dresden,  
01062 DD  
2. Di 18.30  
(gerade Woche)  
4 63 46 90  
4 63 47 14  
Marco Neubert  
tuuwi@rcs.urz.tu-  
dresden.de  
rcswww.urz.tu-  
dresden.de/~tuuwi

beit an Bildungskonzept und Methoden nicht zu kurz. Weitere Themen/Mißstände an der Uni würden wir gern bearbeiten, jedoch mangelt es uns dazu an Leuten bzw. Zeit. Da wären zum Beispiel:

- mehr Öffentlichkeitsarbeit
- Müllvermeidungs- und -trennungssystem für Uni und Wohnheime
- Energiesparen an der Uni
- Papier (Kopierer und mehr)
- Aufbau einer Öko-Praktikumbörse
- Beratungs-/Anlaufstelle in Umweltfragen für Studis und Angestellte
- Alternatives Vorlesungsverzeichnis,

aber auch weitere (eigene) Ideen können eingebracht werden. Einfach vorbeikommen zum allgemeinen Treff der TUUI, jeden zweiten Dienstag (gerade Woche), 18.30 Uhr, Zi. 1, StuRa-Baracke.

## Universitätsorchester



UNIVERSITÄTS  
ORCHESTER  
DRESDEN

Auch wenn das Universitätsorchester inzwischen auf eine 35-jährige Tradition zurückblicken kann, so ist es dennoch alles andere als langweilig, verstaubt oder überaltert. Nimmt man die Konzertprogramme der letzten Semester zur Hand, so bleibt keinem verborgen, daß das Orchester immer wieder zu neuen Ufern aufbricht und sich auch ungewöhnliche und fordernde Stücke als Ziel setzt. Als Beispiel mag hier das Konzert unter dem Motto „American Classics“ dienen, bei dem ausschließlich amerikanische Komponisten auf dem Programm standen; auch mit der Aufführung einer weihnachtlichen Oper im Wintersemester 96/97 wagte sich das Orchester auf musikalisches Neuland vor.

Pro Semester wird unter der Leitung von Richard Hughey ein großes Sinfoniekonzert erarbeitet, sowie ein Kammerkonzertprogramm in den Sommersemesterferien. Auch größere Reisen stehen immer wieder auf der Liste unserer Vorhaben: Im Frühjahr '97 soll es nach Straßburg gehen, im Jahr darauf in die österreichische Festspielstadt Salzburg. Vor dem Semesterkonzert im Juli findet ein mehrtägiges Probenlager in der Sächsischen Schweiz statt, bei dem viel gefeiert, gewandert und natürlich vor allem geprobt wird. Aber wir kommen nicht nur zum Musizieren zusammen!

Wer nach der Probenarbeit nicht sofort wieder an seine Bücher eilt, findet bei Wein und Gesang eine Gruppe, die miteinander harmoniert, feiert, Urlaub plant und sich durch schwere Zeiten gegenseitig trägt. Wer seine Musik-

Staatsoperette

schulkenntnisse nicht verstauben lassen will, wer findet, daß auch die perfektste CD das eigene Musizieren nicht ersetzen kann und daß das Studium nicht nur aus Lernerei bestehen soll, der ist im Uniorchester bestimmt gut aufgehoben. Man braucht nicht mehr als eine übliche Musikschulausbildung, ein Faible für die Sinfonik und etwas Mut für ein Vorspiel.

Letzteres hört sich schlimmer an, als es ist – mehr als 70 Orchestermitglieder haben das schon überstanden!

#### Universitätsorchester

↗ Alte Mensa, Festsaal

☒ 01062 DD

Ⓞ Mo 18.30–21.30

☎ 4 63 77 47

Ⓞ Jürgen Deißner

## WUMS e. V. – Das Wohnprojekt in der Columbusstraße

Oktober 1994: Ein altes Haus. Ein Haufen Studenten. Und der Traum vom gemeinschaftlichen Wohnen. Der sollte möglichst unkompliziert, kostengünstig, ökologisch und mit viel Eigenleistung verwirklicht werden. Es kam etwas anders. Es wurde komplizierter, mühsamer, teurer. Und es dauerte länger, vielen viel zu lange. Aber es war nicht totzukriegen. Und dann, zum 1. Oktober 1997, wurde es endlich fertig:

### **Das erste selbstverwaltete Studentenwohnheim in Dresden!**

Das Haus wurde 1904 erbaut und steht in der Columbusstraße in Dresden-Löbtau, nahe der verlängerten Nossener Brücke. In vier Etagen gibt es jeweils fünf Einzel- und ein Doppelzimmer, die nicht möbliert sind, eine Küche mit selbstgebauten Holzmöbeln und Gasherd und zwei Bäder. Im Dach, dem gemeinsamen „Wohnzimmer“, befindet sich eine kleine Teeküche. Das Haus hat auch einen Gewölbekeller für Veranstaltungen aller Art. Im Keller sind außerdem eine Fahrradwerkstatt, Waschmaschinen und ein Lagerraum untergebracht. Geheizt wird mit Fernwärme. Über eine Pflanzenkläranlage wird Regen- und Duschabwasser gereinigt und für die Toilettenspülung wiederverwendet. Dies ist der bauliche Rahmen. Der entscheidende Unterschied zu anderen Wohnheimen besteht darin, daß die Columbusstraße von ihren Bewohnern selbst verwaltet wird.

Das Studentenwerk als Träger des Wohnheims vermietet das Haus an den Verein WUMS e. V. (Wohnende und Mitgestaltende StudentInnen), dessen Mitglieder das Haus bewohnen. Darüber, wer neu einzieht, was in der Hausordnung steht oder wie die Miete kalkuliert wird, entscheidet jeder Bewohner mit. Ebenso übernimmt jeder eine Aufgabe für die Hausgemeinschaft, schippt Schnee, führt das Konto, kümmert sich um die Werkstatt, gärtner und sorgt für Leben im Partykeller.

Es ist jede Menge Platz für Ideen, die normalerweise von der gähnenden Gleichgültigkeit der Umwelt geschluckt werden. Aus der Columbusstraße könnt Ihr genau das Wohnheim machen, von dem Ihr immer geträumt habt! Besonders wenn Ihr ein Kind habt und das Studieren dadurch anstrengender ist, oder wenn Ihr aus einer anderen Stadt oder aus einem fernen Land kommt und Euch hier noch fremd fühlt, seid Ihr in einer Wohngemeinschaft vielleicht gut aufgehoben. Die Columbusstraße steht Euch offen. Auch für Betreutes Wohnen soll im Rahmen eines sozialen Projekts Platz sein. Die Miete für ein Zimmer liegt unter dem Niveau des Studentenwerks für sanierte Wohnheime. Also los, kommt uns mal besuchen! Seht Euch die Sache an!

Hi, Euer WUMS-Team



See you!

A bien tôt!

Arrividerci!

#### WUMS e. V.

↗ Columbusstr. 2,

01159 DD

☎ 4 03 42 45

Ⓞ René Beutner



## Abraxas Saxonia

Wir sind Studenten, die sich auf christlicher Basis zu einer Gemeinschaft außerhalb unserer anonymen Massenuniversität zusammengefunden haben. K. St. V. Abraxas Saxonia bietet die Möglichkeit, gemeinsam Unternehmungen zu starten und über den „Tellerrand“ des eigenen Studienfaches hinwegzublicken, da wir zu unseren Mitgliedern Vertreter vieler Fakultäten zählen. Wir treffen uns zu Vorträgen, Besichtigungen, Diskussionen, wobei die Geselligkeit in Form von Parties, Festen und Reisen natürlich nicht zu kurz kommt.

Die Veranstaltungen des Programms werden durch unsere Prinzipien Religion, Wissenschaft und Freundschaft geprägt. Wir freuen uns über jeden Besuch, wobei wir gerade Studienanfängern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die beste Möglichkeit zum Kennenlernen bietet sich bei einer unserer Veranstaltungen im Laufe des Semesters oder bei unseren regelmäßigen Stammtischen jeden ersten Mittwoch im Monat im Paulaner im Hotel Kempinski. Für Rückfragen steht Euch jederzeit gerne unser Senior Dominik Gronarz unter der Telefonnummer 4 71 65 62 zur Verfügung.

Übrigens, wir lehnen das Schlagen von Mensuren ab und tragen keine Farben, d. h., wir treten nicht mit Band und Mütze auf.

### K. St. V. Abraxas Saxonia

© Dominik F. Gronarz,  
Bergstr. 68, 01069 DD  
☎ 4 71 65 62  
✉ 4 71 68 62

## Burschenschaft Albinia

Burschenschaften – Ihr wißt doch, was das ist? Deutschtümelnde, frauenfeindliche Kneipkumpane, die nach massiven Biergelagen sich die Gesichter zerschlagen und eigentlich nur studieren, weil sie zu faul zu was anderem sind und der Papa gut zahlt.

Stimmt. Braucht also nicht nachgeprüft zu werden.

Und doch gibt es Studenten, die, wie auch immer, irgendwie mal zu einer Studentenverbindung gestoßen sind, erstaunt waren, weil sie da Ungewohntes gesehen, erlebt haben, die ein zweites, ein drittes Mal kamen, nur so, um zu schauen, und dann blieben. Vielleicht haben sie da mal andere Leute getroffen als im Wohnheim – Leute, die ganz was anderes studieren, auf viele Dinge eine ganz andere Sicht haben. Und das Diskutieren mit ihnen hat einfach Spaß gemacht. Vielleicht haben sie umsonst nach den Schmissen in den Gesichtern gesucht und verblüfft gehört, daß es auch Verbindungen gibt, die überhaupt nicht fechten. Vielleicht haben sie eine Stunde mit einem älteren Herrn gesprochen, der für sein Alter einfach erstaunlich gut drauf war. Vielleicht hatten sie an einem Wochenende auch einfach mal nichts Besonderes zu tun und fuhren mit einem Kommilitonen mit nach Würzburg, Kiel, Aachen, Freiburg, Berlin oder Greifswald. Lustig sah's schon aus, eine größere Menge junger Studenten, die gemeinsam mit „älteren Semestern“ sangen, diskutierten, lachten und, bitteschön, auch ihr Bier tranken. Alle hatten sie farbige Bänder, die meisten eine Studentenmütze. Und auf die Frage, ob gerade das nicht ein wenig anachronistisch sei, bekam man was erklärt, das einleuchtete und eigentlich auch ganz interessant war. ... und irgendwie war da so was wie Feeling.

Wir, die Burschenschaft Albinia, sind eine nichtschlagende Studentenverbindung. Wichtig sind uns die gegenseitige Freundschaft, das ernsthafte Studi-

### Burschenschaft Albinia

📍 Radeberger Str. 43,  
01099 DD  
🕒 Mo 20.30  
👤 Karsten Helm  
☎ (01 77) 3 10 28 61  
✉ hr2@inf.tu-dresden.de  
🌐 www.inf.tu-dresden.de/~hr2/albinia.html

um eines jeden Einzelnen, Geselligkeit, die Auseinandersetzung mit fachlichen und gesellschaftlichen Problemen mit Sachkunde, Interesse und einer gemeinsamen moralischen Grundlage. Aber: wenn es Euch reicht, vorgesezte Wahrheiten zu übernehmen, dann werdet Ihr Euch nicht die Mühe machen, tiefer zu blicken. Wenn nicht, dann schaut doch mal montags ab halb neun vorbei ...

## Burschenschaft Cheruscia Dresden

– Der Bund für's Leben –

Es gibt viele Möglichkeiten, die Zeit, die einem außerhalb des Studiums verbleibt, sinnvoll zu nutzen. Studentenklubs, Sportvereine und fachbezogene Studenteninitiativen an der TU bieten reichhaltige Betätigungsmöglichkeiten. Von diesen unterscheidet sich die Burschenschaft Cheruscia Dresden als studentische Verbindung u. a. dadurch, daß wir das Lebensbundprinzip verfolgen. Das bedeutet, daß unsere Mitglieder sich auch über ihre Studienzeit hinaus in privater und beruflicher Hinsicht nach Kräften unterstützen.

Unsere Mitglieder wollen die schönste Zeit des Lebens, die Studienzeit, nicht nur auf die Präsenz an der anonymen Massenuniversität beschränken, sondern sich in eine Gemeinschaft einbringen. Während des Semesters treffen wir uns regelmäßig, um gemeinsam das Studium zu bewältigen.

Dabei unterstützen sich Studenten der verschiedensten Fakultäten und Semester gegenseitig. Außerdem organisieren wir Vorträge und Diskussionen zu aktuellen, politischen und gesellschaftlichen Themen, sowie zu Kultur und Geschichte.

Zu diesen Veranstaltungen, für die wir immer wieder renommierte Professoren und Politiker gewinnen können, sind alle Studenten gerne willkommen. So konnten wir im letzten Jahr den sächsischen Staatsminister für Kultus, Herrn Dr. Rößler, auf unserem Haus begrüßen. Herr Professor Donsbach referierte über die Rollen der Medien bei der Meinungsbildung und die damit verbundene selektive Wahrnehmung.

Zu einem weiteren interessanten Vortrag über Namibia konnten wir Herrn Professor Jäschke begrüßen. Wir verfolgen dabei insbesondere das Ziel, unseren Mitgliedern eine gute Allgemeinbildung zu vermitteln, um damit die fachwissenschaftliche Ausbildung der TU zu ergänzen.

Denn nur so können Studenten die inzwischen bereits beim Einstieg in das Berufsleben geforderten Führungsqualitäten, wie „soziale Kompetenz“ und „Teamfähigkeit“, erlernen. Mit diesen Vorträgen wollen wir aber auch die Ziele der studentischen Freiheits- und Nationalbewegung des 19. Jahrhunderts wachhalten und weiterleben lassen.

Diese urburschenschaftlichen Ziele sind in unserem Wahlspruch „Freiheit – Ehre – Vaterland“ dokumentiert. In diesem Zusammenhang wichtig: Wir sind eine farbentragende und schlagende Verbindung. Neben diesen ernsthaften Themen und Zielen kommen Spaß und Geselligkeit aber ebenfalls nicht zu kurz. Feuerzangenbowle, Adventsangrillen und Weihnachtsfeier im Wintersemester sowie spontane Grillabende, Adlerschießen und Sommerparty im Sommersemester sind dafür nur einige Beispiele.

Und wem das noch nicht genügt, der hat die Möglichkeit, befreundete Verbindungen in ganz Deutschland zu besuchen. Die genannten Veranstaltungen



### Burschenschaft Cheruscia

☞ Eisenstückstr. 50,  
01069 DD

☉ Do 20

☎ 4 76 32 11

✉ kn3@irz.inf.tu-  
dresden.de

🌐 [www.inf.tu-dresden.de/  
~kn3/cheruscia.html](http://www.inf.tu-dresden.de/~kn3/cheruscia.html)

gen finden auf unserem angestammten Verbindungshaus in der Eisenstuckstraße 50 statt. Jeden Donnerstag halten wir um 20 Uhr einen Vortragsabend oder Stammtisch ab. All diejenigen, die mehr über uns und unsere Ziele erfahren möchten, sind dazu recht herzlich eingeladen.

## Corps Altsachsen

Litteris et amicitiae



Für Wissenschaft und Freundschaft: Unter diesem Motto gründeten im Jahre 1861 der 18jährige Carl Freiherr von Wagner und seine studentischen Freunde in Dresden einen Verein zur Pflege der freien Rede. Aus dem Verein entstand 1880 eine farbentragende Verbindung, die 1927 den Namen Corps Altsachsen annahm.

Unter dem Nationalsozialismus waren eigenständige, demokratisch organisierte Verbindungen unerwünscht – sie mußten sich auflösen. Seit der Rückkehr des Corps Altsachsen an seinen Gründungsort im Jahr 1994 und mit dem Einzug in das Haus mitten auf dem Campus der TU im Jahre 1997 setzt sich nun eine junge Generation von Corpsstudenten für Wissenschaft und Freundschaft ein.

Auf dem Gebiet der Wissenschaft werden sie unterstützt vom Verein zur Förderung von Studierenden der TU Dresden, der u. a. Wissenschaftspreise stiftet und Fachbücher für die Bibliothek der TU spendet. Diese Leistungen können alle Studenten der TU in Anspruch nehmen. Doch auch in den eigenen Reihen tragen Vortragsveranstaltungen, Rhetorikseminare und Studienberatung durch erfahrene Corpsbrüder und Alte Herren, die bereits erfolgreich im Berufsleben stehen, dazu bei, Examen und Berufsbeginn zügig zu schaffen. Ein studentischer Freundeskreis, der sich ohne irgendwelche ideologischen Vorgaben zusammenfindet, wird zur Gemeinschaft, wenn sich jeder seiner Verantwortung darin bewußt wird. Die Organisation dieses Zusammenlebens ist eine ausgezeichnete Vorbereitung auf spätere Lebensaufgaben. Bei all dem kommen aber Fröhlichkeit und Spaß bei uns nicht zu kurz. Fast jeder TU-Student geht täglich an unserem schönen Corpshaus vorbei. Warum nur vorbei? Ein Anruf bei uns oder die in den Briefkasten eingeworfene Anschrift kann der Anfang zu einer lebenslangen corpsbrüderlichen Freundschaft werden.

### Corps Altsachsen

⌘ Weißbachstr. 1,  
01069 DD  
Ⓞ Mi 20  
☎ 4 70 85 85  
☎ 4 70 85 85

## Corps Sylvania

„STUDENT SEIN ...“



Ein altes Lied, das wir oft und gerne singen, fängt mit diesen Worten an. Es besingt die ungebundene Zeit, die wir als Studenten erleben dürfen, es besingt die Freude, die kreisenden Humpen und eine sinnvoll verbrachte Freizeit.

Für viele, die nicht nur ihre Regelstudienzeit „abstudieren“, sondern auch „Student sein“ wollen, sind wir im Corps Sylvania die Heimat am Studienort. Unser Leben könnte man noch heute so poetisch beschreiben, wie in oben erwähntem Lied, wir versuchen aber, unsere 137 Jahre alten Prinzipien einmal in den Klartext des heutigen Deutsch zu übersetzen.

Wir wollen für das ganze Leben Freunde auf der Basis religiöser, weltanschaulicher und wissenschaftlicher Toleranz sein und uns nicht auf irgendeinen

politischen Kurs festlegen, außer den der Demokratie.

Wir bieten Dir an, zu Dir als Freund lebenslang in guten und in schlechten Tagen, vor allem aber während Deines Studiums zu stehen und mit Dir zusammen zu leben, zu lernen und auch zu feiern.

Wir verlangen im Gegenzug von Dir, daß Du Dich mit in unsere Gemeinschaft einbringst, und daß Du, wie schon Generationen vor uns, auf unsere Farben fuchst.

Unser Zuhause haben wir in der Wilsdruffer Straße 4 in Tharandt. Hier wohnen wir mitten in dem verträumten Städtchen, daß Du bequem mit der S-Bahn-Linie 5 in knapp 20 Minuten erreichen kannst. Wenn auch Du Interesse an uns zeigst – unser Angebot steht!

#### Corps Silvania

↗ Wilsdruffer Str. 4,  
01737 Tharandt  
☎ tgl. 24 h  
☎ (03 52 03) 3 79 29  
✉ ernst@forst.tu-  
dresden.de  
📍 55

## Corps Teutonia

„Mit Freu(n)den studieren!“

Was ist das aktive Corps Teutonia? Neben der geselligen Seite, will sagen „mit Freuden studieren“, gibt es aber auch den Punkt „mit Freunden studieren“, d. h., wir haben uns zum Ziel gesetzt, über den Tellerrand des eigenen Studiums hinaus zu schauen.

Wir wollen das „Studium generale“ pflegen, indem wir durch Vorträge und Diskussionen mit Corpsbrüdern und Freunden Wissenswertes aus anderen Bereichen erfahren und so unseren Horizont erweitern. In Diskussionen geben uns z. B. ausländische Corpsbrüder Einblicke in Kultur und Lebensart anderer Völker und Religionen. Zum „mit Freunden studieren“ gehört auch, daß, sollten Corpsbrüder Probleme im Studium haben, die Gemeinschaft versucht, den anderen zu unterstützen und ihm zu helfen.

Diese Gemeinschaft bezieht nicht nur die Corpsbrüder vor Ort, sondern auch die Corpsbrüder, die schon ihr Studium vollendet haben, mit ein. Wir tragen die Farben schwarz-rot-weiß, die uns seit 1859 verbinden.

Wußtest Du z. B., daß Karl Marx, Wilhelm II. von Preußen, E.-D. Graf von Schulenburg, Otto Fürst von Bismarck, Wilhelm Liebknecht, Theodor Körner, Justus Freiherr von Liebig, Alfred Herrhausen, Gottlieb Daimler, Alfred Brehm, Hanns Martin Schleyer und Prof. Dr. E. F. Sauerbruch auch in Corps aktiv waren?

Hast Du Vorurteile gegenüber Corps? Wir stellen uns Deinen Fragen.



Corps Teutonia

#### Corps Teutonia

↗ Kohlenstr. 49a,  
01189 DD  
☎ tgl.  
☎ 4 02 41 48  
📍 Patrick Berger

## Forstakademische Jagdcorporation CERVIDIA

Naturverbunden, jagdlich interessiert oder schon Jäger? Interesse an Geselligkeit und an Traditionen? Neugierig, einfach mal was Neues, Anderes kennenzulernen, den Horizont über die eigene Studienrichtung hinaus zu erweitern? Aufgeschlossen genug, sich durch Kontakt zu Verbindungsstudenten und Jägern mit den Vorurteilen gegenüber diesen Menschen auseinanderzusetzen? – Triffst eine dieser Fragen auf Dich zu, dann bist Du bei uns gern gesehener Gast.

Wir, die Forstakademische Jagdcorporation CERVIDIA, sind eine farben-



## Cervidia

✂ Cottauer Str. 22,  
01737 Tharandt  
✉ Postfach 24,  
01737 Tharandt  
⌚ tgl. 14  
☎ (01 77) 3 01 22 97  
👤 Karsten Dunger  
✉ eisbaer@forst.tu-  
dresden.de

tragende Studentenverbindung, die sich der Pflege studentischer Traditionen, des jagdlichen Brauchtums, der waidgerechten Jagd verschrieben hat.

Um diesen Verpflichtungen gerecht zu werden, halten wir an dem uralten, schönen Prinzip der Studentenverbindungen fest, lebenslang über Studienzeit und Ländergrenzen hinweg Freunde zu sein. Als Basis dient uns dafür eine weltanschauliche, politische und wissenschaftliche Toleranz.

Tradition bedeutet, so verstanden, nicht das Ersticken in starren „Rieten“, sondern ein kreatives Miteinander bei dem jeder nehmen kann, aber gleichzeitig geben muß. Willst Du Deinen Studentenalltag bereichern, so komm uns besuchen. Bei gemeinsamen Stunden im Wald, sinnvollen Gesprächen, Vortragsabenden oder lustigen Liedern und kreisenden Humpen wirst Du vielleicht einer von uns.

Zuhause sind wir in Tharandt, an der Abteilung Forstwirtschaft der TU Dresden. Bundesbrüder von uns trifftst Du in der Dresdner Straße 5 oder im Akademieweg 4. Wenn Du wissen möchtest, wann und wo wir zusammen treffen, frage unter (01 77) 3 01 22 97 nach!

„Waidmannsheil“

## Freiheitlich Studentische Korporation Cimbria Dresdensis



**Nicht der Pflicht nur zu genügen...**

in fröhlicher Runde mit studentischen Bräuchen sich befassen, alten Liedern neuen Schwung geben, zum Sinn des Lebens die Freude am Leben fügen – Cimbria Dresdensis sucht sangesfreudige, humorvolle Studentinnen und Studenten zur Weiterführung unserer 1965 in Dresden gegründeten Vereinigung.

**Wer sind wir?**

Wir sind StudentInnen und „Alte Herren“, die gleichberechtigt und miteinander eine Freundschaft auf Lebenszeit eingehen. Wir kommen aus den verschiedensten Studienfächern und sind offen für alle Glaubensrichtungen und Nationalitäten. Wir pflegen das studentische Liedgut (oft im Satzgesang) und anderes studentisches Brauchtum (jedoch ohne

Saufen und Trinkzwang). Wir feiern und singen gern

in geselliger Runde und haben Kontakte zu vielen anderen Verbindungen, vor allem in den neuen Bundesländern. Wir helfen uns bei Problemen und bringen unsere Farben (schwarz-gold-rot) in den Alltag der modernen Massen-uni ein. Wir sind nichtschlagend, farbentragend und unabhängig.

**Wer sind wir nicht?**

Wir sind keine politischen Extremisten.

Wir sind keine Nationalisten.

Wir sind keine Säufer und Schläger.

Wir sind kein Verein von Traurigkeit.

**Interessiert?**

Dann laßt Euch doch mal sehen ...



FStK Cimbria Dresdensis

✉ PF 32 01 12,  
01013 DD

## Turnerschaft Germania im CC zu Dresden

Die Turnerschaft Germania im Coburger Convent zu Dresden ist eine farbentragende, pflichtschlagende Studentenverbindung. Die heutigen Turnerschaften sind aus den um die Mitte des vorigen Jahrhunderts entstandenen Akademischen Turnvereinen hervorgegangen. Das damalige Ziel, an Hochschulen Studierenden das Turnen zu ermöglichen, ist heute erfüllt, so daß es schwer fällt, einen ergänzenden Beitrag dazu zu leisten.



Geblieben sind aber die Ideale, die auch heute noch zahlreiche Studenten begeistern und die Grundlage für ein gemeinsames Studium und lebenslange Freundschaft sind. Gerade in der jetzigen Zeit der Individualisierung des Studiums ist es wichtig, einen Zusammenhalt in der Anonymität der Massenuniversität zu bewahren.

Die Chance, einen vielseitigen Freundeskreis aus allen Altersklassen und Fakultäten zu gewinnen, gehört zu einer permanent intellektuellen Herausforderung, welche wohl besonders eine Verbindung bieten kann. Dieser Zusammenhalt bleibt auch nach der Studienzeit erhalten, und man kann den Wert eines beständigen, sich immer verjüngenden Freundeskreises sein ganzes Leben lang genießen.

Wir können zunächst zwar nur die Bereitschaft und das Bemühen um Freundschaft von unseren Mitgliedern verlangen, aber oft bietet das Bundesleben viele Anknüpfungspunkte und Gemeinsamkeiten. So haben wir oft etwas zu feiern, trainieren gemeinsam das Fechten und gestalten Vortrags- und Diskussionsabende. Auf Fahrten zu anderen Verbindungen lernen wir nicht nur Land und Leute kennen, sondern auch Umgangsformen und korrektes Auftreten.

Diese Traditionen werden oft als antiquiert und nicht mehr Zeitgemäß verworfen. Wir ruhen uns aber nicht auf Traditionen aus, sondern wir pflegen sie soweit, wie sie auch heute noch einen Sinn ergeben. Der Bund lebt ja mit seinen jungen, aktiven Studenten, die genauso von der heutigen Welt geprägt sind, in ihr Leben und ihrer Zeit gemäß sind wie jeder andere.

Die Turnerschaft Germania ist Mitglied im Coburger Convent, dem Dachverband der Landsmannschaften und Turnerschaften an deutschen Hochschulen. Unser Verband dient nicht dem reglementierenden Durchsetzen einheitlicher Interessen, vielmehr übernimmt er Hilfe nach innen und Vertretung nach außen sowie landesweite Kontakte zu Mitgliedern des Verbandes. Wir laden Dich herzlich auf unser Haus in der Altenzeller Straße in Dresden ein.



Turnerschaft Germania  
im CC zu Dresden  
Altenzeller Straße 44,  
01069 DD  
☎ 4 76 73 48

 <p><b>SIEVERS SNC</b> COMPUTER &amp; SOFTWARE</p>	<p><i>Dein Partner für Computersysteme!</i></p> <p><b>Flachbett-Scanner</b></p> <p>Musitek Scanexpress 800SEP single-pass, Parallel-Port 15Mio. Farben 4800dpi (600dpi/linch) ink, Scan- und OCR-Software</p> <p style="text-align: center;">24h</p>		<p><b>SIEVERS SNC</b> Der RAM-Dealer in Dresden ...</p> <p><b>BRANDTTEL</b> SIEVERS SNC ComputerSoftware GmbH Lützow Straße 46, 01109 Dresden Tel: (0351) 988 70 20 Fax: (0351) 988 70 33</p>

## Verein Deutscher Studenten Dresden



Der VDSt ist an mehr als 40 deutschsprachigen Universitäten vertreten, so auch hier in Dresden. Die Vereine Deutscher Studenten sind im Verband der Vereine Deutscher Studenten (VVDSt) zusammengeschlossen. Unsere auf einer geselligen und freundschaftlichen Basis beruhende Gemeinschaft bietet eine echte Alternative zur Massenuniversität, zu Anonymität und Fachidiotentum.

Wir sind eine nichtschlagende Studentenverbindung und tragen weder Band noch Mütze, sind parteilich ungebunden und konfessionell unabhängig. Als Verbindung wollen wir Studenten aller Fakultäten, die bereit sind, sich kritisch mit politischen, sozialen und kulturellen Fragen auseinanderzusetzen, in einer Gemeinschaft zusammenschließen.

Durch Vorträge, Exkursionen und gesellige Veranstaltungen versuchen wir, unser Studium zu bereichern. Der VDSt hat es sich zur Aufgabe gemacht, in jedem Semester ein Semesterthema auszuwählen, zu dem Vorträge im Rahmen unseres Semesterprogrammes stattfinden.

Du bist zu jeder Veranstaltung herzlich eingeladen! Auch nach dem Ausscheiden aus dem Studium bildet der VDSt den Rahmen, über die Generationen hinweg, unseren Bund zu erhalten. Studienabgänger werden durch die Mitgliedschaft in einem Alt-Herren-Bund weiterhin im VDSt integriert sein.

Wir Aktiven lernen von Ihren Erfahrungen und können uns somit ein gutes Bild über die Realität im Berufsleben machen. Wir besuchen gern andere Städte und Länder und dortige VDSt's. Daneben pflegen wir auch das Gebot der Gastlichkeit und korporative Traditionen.

Dazu haben wir mit unserem neuen Haus auch die besten Voraussetzungen in Dresden. Vielleicht suchst Du ja noch ein schönes Zimmer mit WG-Charakter in TU-Nähe? Bei uns könntest Du eins finden!

Im Prinzip haben wir jedem etwas zu bieten, denn wir schreiben niemandem vor, was er zu denken hat, wir verlangen lediglich eine demokratische Grundeinstellung und die Bereitschaft, sich in die Gemeinschaft einzubringen und seine eigenen Ideen und Meinungen zu vertreten.

### VDSt Dresden

Westendstr. 18,  
01187 DD

4 72 24 24

Ulf Wagner

4 76 17 98

VDSt@mmbs.sax.de

www.sax.de/~marcus

RICHTERS Buchhandlung  
lesenmachtschön

Albertinum · Georg-Treu-Platz 1 · 01067 Dresden · T (0351) 4 91 47 44

Förstereistraße 44 · 01099 Dresden · T (0351) 8 02 22 70

Gemäldegalerie · Theaterplatz · 01067 Dresden · T (0351) 4 91 46 48



## 11.2 ... in und um Dresden

### abfallGUT Dresden e. V.

Was der eine nicht mehr braucht, ist für den anderen noch kein Müll. Am 1. Mai eröffnete auf der Tannenstraße der erste Wertstoffhof in der Dresdner Neustadt – abfallGUT.

Wie in allen anderen Wertstoffhöfen kann aus Haushalten Sperrmüll, Schrott, Elektronikschrott, Grünschnitt, Papier, Pappe und Glas abgegeben werden. Brauchbare Gegenstände wie Möbel und Hausrat sollen aber nicht in den Müll, sondern in das Lager von abfallGUT und werden zu sozialen Zwecken wieder abgegeben. Dieses Lager ist das erste Projekt von abfallGUT, welches auf Abfallvermeidung zielt.

Damit die Besucher selbst etwas gegen die Müllflut tun können, bieten wir das kleine Werbevermeidungspäckchen an. Es besteht aus dem Briefkastenaufkleber „keine Werbung“, dem Aufkleberpäckchen zum Zurückschicken unverlangter Werbung und einem Formular zum Eintrag in die „Robinson-Liste“. Wer dort eingetragen ist, wird künftig von vielerlei adressierter Werbung verschont.

Für die nächsten Monate haben wir noch geplant: Die Einrichtung einer Selbsthilfwerkstatt, eine Nähmaschinen-Sammelaktion für ein Entwicklungshilfeprojekt, die separate Trennung von Brettern und Leisten und deren Abgabe an Heimwerker, die Bekanntmachung aller An- und Verkaufsläden und Reparaturwerkstätten und und...

#### abfallGUT Dresden e. V.

↗ Tannenstr. 2, 01099 DD  
 ☉ Mo–Fr 12–19, Sa 7–11  
 ☎ 8 26 21 52  
 ☎ 8 26 21 66  
 © Holger Metzner  
 ✉ gl.dresden@ipn\_b.comlink.apc.org  
 🌐 www.grueneliga.de

### Aeroclub Pirna e. V.

Nur wenige S-Bahn-Stationen vom Hauptbahnhof in Richtung „Sächsische Schweiz“ entfernt befindet sich der Flugplatz Pirna-Pratzschwitz. Hier gehen fast 140 Vereinsmitglieder einem wunderbaren Sport nach – dem Segelfliegen. Zahlreiche Studenten und Mitarbeiter der TU gehören zu den erfolgreichsten Piloten im Aeroclub Pirna e. V. Bei nationalen Wettbewerben und Flügen vom Heimatplatz legen sie bis zu 650 km im motorlosen Flug zurück. Für die meisten ist es aber immer wieder eindrucksvoll, lautlos über der herrlichen Felsenlandschaft der „Sächsischen Schweiz“ zu kreisen.

Dazu stehen 13 Segelflugzeuge des Vereins vor allem an Wochenenden, im Sommer aber auch während der Woche, bereit.

Bei schönem Wetter können Interessenten gegen ein geringes Entgelt selbst mitfliegen. Oftmals ist das dann der Beginn einer langen Leidenschaft.

### Auto Teilen Dresden e. V.

Für alle Wege, die umweltbewusste Studenten nicht unter Nutzung von Semesterticket, Rad oder Bahn zurücklegen können oder für die ein größeres Transportmittel gebraucht wird, bietet Auto Teilen Dresden e. V. eine preisgünstige Alternative. Unser Ziel ist, zur bewußteren Nutzung von Verkehrsmitteln beizutragen, insbesondere zur überlegteren Nutzung des Autos. Wir



#### Aeroclub Pirna e. V.

↗ Söbrigener Weg,  
 01796 Pirna  
 ☎ (0 35 01) 52 36 44  
 ☎ (0 35 01) 52 36 66  
 © Hubert Lange  
 ✉ Rottwendorfer Str. 44,  
 01257 DD  
 ☎ 2 00 04 43

wollen einen Beitrag zur Verringerung des Autobestandes leisten. Im Verein teilen sich deshalb mehrere Personen wenige Autos, was sich für jene besonders lohnt, die weniger als 10 000 km im Jahr fahren. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Vereinseigene Fahrzeuge mit festem Stellplatz stehen unter anderem am Umweltzentrum und in der Neustadt. Mit der Volkssolidarität werden ebenfalls Autos geteilt, d. h., Autos, die früh zur Essensversorgung genutzt werden, können nachmittags und am Wochenende vom Verein genutzt werden. Außerdem werden Privatfahrzeuge in Gorbitz und der Neustadt zur Nutzung zur Verfügung gestellt.

Für unsere ehrenamtliche Tätigkeit suchen wir ständig Mitstreiter, vor allem aber potentielle AutoTeiler. Interessierte können dienstags von 18 bis 20 Uhr in unserem Büro Umweltzentrum vorbeischaun.



#### Auto Teilen Dresden e. V.

↗ Schützengasse 18,  
01067 DD  
☎ Di 18–20  
☎ 4 94 33 17  
☎ 4 94 34 00

## coloRadio – freies Radio für Dresden

Radio-Initiative für Dresden e. V.

Ein Bericht über den Abriss des Panzerhofes, ein Dresdner Schriftsteller, der eigene Texte liest, eine Stunde lang Musik vom „Sozialistische PatientInnen Kollektiv“, eine Sendung über Schwule und Computer – ein ganz normaler coloRadio-Sendeabend. Gemacht von (meist jüngeren) Leuten, die Lust haben, das Medium Radio für was anderes als nur Hitparadenmusik zu nutzen. Und die dafür aus Lust und Laune und ohne Bezahlung ein freies Radio für Dresden gestalten.



#### coloRadio

↗ Schandauer Str. 64,  
01277 DD  
☎ Mo/Mi 9–13, Di 14–21,  
Do 14–0, Fr 12–16  
☎ 3 17 92 25, ~27  
☎ 3 17 92 26  
☎ Uta Knischewski  
✉ coloradio@LINK-  
DD.cl.sub.de  
🌐 www.advis.de/  
coloradio/

Empfang: donnerstags 20–24 Uhr auf 100,2 MHz FM terrestrisch oder auf 96,3 MHz FM im Kabel

## CVJM e. V.

Was ist CVJM? Eine Gemeinschaft, die nicht auf ihren vier Buchstaben sitzenbleibt, sondern eine Kettenreaktion ausgelöst hat und in Gang hält. Kettenreaktion heißt: Die Liebe soll einladend an andere weitergegeben werden. In Wort und Tat. Viele, die sich das heute noch gar nicht vorstellen können, sollen dadurch ihre eigenen Erfahrungen mit Gott machen.

„...gemeinsam das Leben gewinnen“, das wollen wir im Christlichen Verein Junger Menschen und dazu laden wir Dich ein. Gemeinschaft mit anderen, Christen und Nichtchristen, Studenten und Leuten mit geregelter Arbeitszeit, Kindern und jungen Eltern, ..., ist uns wichtig.

Wir versuchen ein Ort der Hoffnung zu sein, an dem sich jeder etwas für sein Leben mitnehmen, aber auch seine Begabungen in die Gemeinschaft einbringen kann. Bei uns gibt es verschiedene Treffs für unterschiedliche Altersgruppen. Ab Wintersemester 1997/98 gibt es auch einen Studententreff des CVJM. Hier wollen wir mehr über die alten Texte der Bibel erfahren und sie in unser Leben übertragen, uns über Themen und Fragen des Lebens austauschen; es gibt auch etwas Gutes aus Küche und Keller und ab und zu einen Grund zum Feiern. Darüber hinaus gibt es Sportangebote (Volleyball), Hauskreise, Frei-



#### CVJM Dresden e. V.

↗ Regerstr. 12, 01309 DD  
☎ Di 19 Gruppe  
„Lebenszeichen“,  
Di–Fr 9–13  
☎ 3 36 13 65  
☎ 3 36 13 65  
☎ Otmar Witzgall

zeiten... Wir laden Dich ganz herzlich ein, Dich mit uns in Verbindung zu setzen. Was genau läuft, steht in unserem Monatsanzeiger, den wir Dir gerne zuschicken.

## Dresdner Mailbox LINK-DD

Die Dresdner Mailbox LINK-DD im Computernetzwerk Linksysteme (/CL) bietet zu günstigen Bedingungen aktuelle Informationen und Diskussionsmöglichkeiten zu sozialen, politischen, kulturellen und Umweltthemen sowie Zugang zur weltweiten Kommunikation per E-Mail. Die Einwahl zum Ortstarif per Modem oder ISDN-Karte lautet: 4 72 56 76 (Kennwort: GAST).

Die offenen USER-Treffen der Dresdner Mailbox LINK-DD am jeweils zweiten und vierten Mittwoch im Monat bieten technischen Service und Informationen zu den verschiedensten Formen der elektronischen Kommunikation. Beginn ist immer 18 Uhr im BILDUNGSHAUS, Böhmerstraße 4, 01099 Dresden, günstig zu erreichen mit Bus (Linie 91) bis Heideparkstraße oder mit der Straßenbahn (Linie 11/51) bis Haltestelle Angelikastraße.

### Dresdner Mailbox LINK-DD

- ↗ Bildungshaus,  
Böhmerstr. 4,  
01099 DD
- ✉ c/o Dr. Edmund Will,  
Pestitzer Weg 1,  
01217 DD
- ⌚ 2./4. Mi 18–21
- ☎ 4 72 58 04
- 📧 Dr. Edmund Will
- 📧 SYSOP@LINK-  
DD.cl.sub.de

## Evangelischer Jugendkreis

Als Studienanfänger, neu in Dresden, kennt man gerade mal seine Adresse und die Busliniennummer zur Uni. Da ist es gut, schon bald ein paar Leute kennenzulernen, die vielleicht schon eine Weile hier sind. Das könnte ein Grund sein, uns mal zu besuchen. Unser Jugendkreis ist kein reiner Studentenkreis.

Jeden Mittwoch um 19 Uhr findet Ihr bei uns Lehrlinge wie Studenten, Berufstätige wie Akademiker. In der Regel sind die Leute, die uns besuchen, so zwischen 18 und 28 Jahren alt. Wer zu uns kommt, muß kein Christ sein. Jeder der Interesse hat, sich den Jugendkreis anzusehen, ist herzlich eingeladen, sich selber ein Bild zu machen. Der Hauptgrund unseres Treffens ist aber nicht nur, neue Leute kennenzulernen. In den etwa zwei Stunden ist es unser Anliegen, über die Bibel, Gottes Wort, zu sprechen.

Wir versuchen dabei, so „normal“ wie möglich über diese Themen und Texte zu sprechen. „Normal“ heißt dabei, daß nicht nur einer „predigt“, sondern daß die Möglichkeit zu Gesprächen und Diskussionen besteht. Da können Fragen, Anmerkungen und Zweifel geäußert werden.

Die Vortragsthemen sind sehr unterschiedlich ausgewählt. Ebenfalls sind wir für Vorschläge und Wünsche immer offen. Vortragende sind Leute aus unseren eigenen Reihen, Theologen, Politiker oder auch Menschen, die ihre Erfahrung mit dem christlichen Glauben weitergeben wollen. Vor und hinter dem Hauptteil singen und beten wir und geben jede Menge Veranstaltungshinweise für die nächste Zeit weiter. Am Ende des Abends gibt's Schnitten, Tee und Zeit zum Reden. Neben den regelmäßigen Treffen laufen noch andere Aktivitäten. Wir fahren zusammen auf sogenannte Freizeiten, das ist Urlaub mit einem Großteil aus unserem Kreis. Das war für viele schon eine gute Möglichkeit, uns besser kennenzulernen. Auch sonst gibt es noch unregelmäßige Treffen von Leuten aus dem Jugendkreis, angefangen von Wandertagen, Radtouren, Bootsfahrten, Klettertouren usw. Mit anderen Worten, wir können uns viel beschreiben. Letztlich muß Du uns aber selbst kennenlernen.

### Evangelischer Jugendkreis

- ↗ Louisenstr. 69,  
01099 DD
- ⌚ Mi 19–Ende
- ☎ 4 41 37 45
- 📧 Thomas Fiedler
- ✉ fh7@irz.inf.tu-  
dresden.de
- 🌐 www.inf.tu-  
dresden.de/~fh7



## Filmverband Sachsen e. V.

Der Filmverband Sachsen e. V. mit seinem Sitz in Dresden ist der Dachverband der Filmverbände und -vereine, Interessenvertreter der Film-, Fernseh- und Videoschaffenden in Sachsen. Aufgabe der gemeinnützigen Einrichtung ist der Erhalt, die Förderung und die Entwicklung einer regionalen und unabhängigen Filmkultur. Der Filmverband Sachsen e. V. ist Mitglied der „Bundesvereinigung des deutschen Films“. Besondere Aufmerksamkeit widmet er dem Erhalt und der Förderung des deutschen Animationsfilms, der in Dresden einen traditionsreichen Produktionsstandort besaß. Er erfüllt darüber hinaus u. a. folgende Aufgaben:

- Betreuung der kulturellen Filmförderung Sachsens in Koordination mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- Beratung, Information und Betreuung in den Bereichen Filmförderung, Filmfinanzierung, Promotion, Vertrieb und Abspiel
- Ausbau und Vernetzung der filmkulturellen Infrastruktur in Sachsen
- filmpolitische Vertretung des unabhängigen sächsischen Film- und Kinoshaffens gegenüber der Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung
- Organisation und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen und Filmveranstaltungen
- Publizierung sächsischer Filme, insbesondere sächsischer Förderfilme.

### Filmverband Sachsen e. V.

↗ Schandauer Str. 64,  
01277 DD  
☎ Mo-Fr 9-17  
☎ 3 36 00 99  
☎ 3 36 00 99  
© Uwe Penckert

## Frauenbildungszentrum „Hilfe zur Selbsthilfe“ e. V.

Der Verein Frauenbildungszentrum „Hilfe zur Selbsthilfe“ e. V. versteht sich als Bildungs- und Kommunikationsraum für Mädchen und Frauen, unabhängig von Alter, Beruf, Lebensform, Konfession, Nationalität und politischer Auffassung. Mit einem ganzheitlichen Ansatz wollen wir Mädchen und Frauen helfen, sich zu orientieren, Schwierigkeiten und Probleme zu verarbeiten und ihr kreatives Potential zu entdecken bzw. zu erweitern.

Unser Bildungs-, Beratungs- und Seminarangebot ist auf die Bedürfnisse und Wünsche von Frauen ausgerichtet, um ihren Selbstfindungsprozeß zu unterstützen. Der Verein ist Träger von zwei Einrichtungen: dem Frauenbildungszentrum (FBZ) und der Landesstelle für Frauenbildung und Projektberatung in Sachsen (Multiplikatorinnenarbeit). Seminare, Kursangebote und Veranstaltungen im FBZ u. a. zu (siehe Kasten):

Die jeweils aktuellen Angebote sind unserem Halbjahresprogramm zu entnehmen.

Der Verein verfügt über eine umfangreiche Bibliothek mit frauenspezifischer Literatur zu den Gebieten: Kulturgeschichte/Matriarchat, Soziologie/Feminismus, Sexualität

- Feminismus / Frauenkultur
- Persönlichkeitsbildung / soziale Kompetenz (Kommunikation)
- Selbstbehauptung und Selbstverteidigung (auch Studentinnenkurse)
- Existenzgründung
- Grundwissen im Bürobereich
- Bewerbungstraining
- Soziale Beziehungen im beruflichen Umfeld
- Englisch / Französisch / Portugiesisch / Spanisch (z. T. mit Muttersprachlerinnen)
- Ausstellungen
- Darstellendes Spiel / Tanz / Musik
- Malen / Zeichnen / Grafisches Gestalten
- Kreative Handwerkstechniken / Kreatives Schreiben
- Gesundheitsvorsorge
- Beratungsangebote (Existenz-, Lebens- und Konfliktberatung, Rechtsinformation)

### Frauenbildungszentrum

↗ Dornblühstr. 18,  
01277 DD  
☎ Di/Do 9-18, Mi 9-16  
☎ 33 77 09  
☎ 33 77 09



Netzwerk  
Ökologischer  
Bewegungen

## GRÜNE LIGA Sachsen e. V.

Die GRÜNE LIGA wurde im Februar 1990 als Zusammenschluß vorrangig der Stadtökologiegruppen und studentischer und kirchlicher Umweltgruppen gegründet. Das Profil hat sich durch die Vielzahl der selbständig wirkenden Mitgliedsgruppen seitdem ständig erweitert und umfaßt:

- Umweltberatung
- Umweltlernen mit Kindern und Jugendlichen
- Umweltrecht
- Stadtentwicklung/Stadtökologie
- Abfall
- Verkehrsökologie
- Energie
- Wasser
- Antiatomarbeit
- traditionelle Naturschutz/Biotoppflege
- Ökolandbau
- Osteuropa.

Die GRÜNE LIGA ist ein politischer Umweltverband und geht Konflikten nicht aus dem Weg, wenn auch konstruktive Kooperationen für uns Vorrang haben. Die GRÜNE LIGA bemüht sich um Aufklärung und Information, vor allem aber auch um eigene, solide Lösungen und Konzepte. Diese werden oft mit oder von Studierenden erarbeitet. Deshalb versuchen wir Praktikums-, Diplom- und Forschungsaufgaben gemeinsam mit interessierten StudentInnen zu formulieren, so z. B. in den Bereichen Landschaftsarchitektur, BWL, Verkehrswissenschaften, Jura, Geographie, Verfahrenstechnik u. ä. Daneben gibt es auch Zivildienststellen und Stellen des „Freiwilligen Ökologischen Jahres“ bei der LIGA. Die Umweltinitiative der TU (TUUWI) ist Mitglied der LIGA, dort erfahrt Ihr alle studentischen Vorhaben. Sonstige Fachgruppen und Ansprechmenschen könnt Ihr auch im Büro erfragen.

### Grüne Liga Sachsen e. V.

↗ Schützengasse 16/18,  
01067 DD  
☎ Mo–Fr 9–16  
☎ 4 94 33 50  
☎ 4 94 34 50  
© Stefan Schönfelder  
✉ gl.dresden@ipn-  
b.comlink.apc.org  
🌐 www.grueneliga.de

## Jugendbildungskreis für Neue Kultur e. V.

Das Wesen unseres Vereins ist in § 5 der Satzung folgendermaßen beschrieben: „Der Jugendbildungskreis für Neue Kultur e. V. sieht sich als ein unabhängiger Träger von Bildungsangeboten für Jugendliche in kulturellen und politischen Bereichen.“ Weiter heißt es im nächsten Paragraphen: „Zweck des Vereins ist es, Bildungsarbeit für junge Dresdner zu leisten und deren Erziehung zu mehr Eigeninitiative und Selbstverantwortung zu fördern. ... Der Jugendbildungskreis für Neue Kultur e. V. sieht seine Aufgabe darin, Jugendliche über sie betreffende Fragen aus Kultur und Politik zu informieren, um ihre Mitarbeit in diesen Bereichen zu fördern.“

Soweit zu den theoretischen Ansprüchen, laßt uns aber als nächstes einige kurze Worte zur Geschichte sagen. Der „Jugendbildungskreis für Neue Kultur“ wurde im Oktober 1994 gegründet, damals mit der konkreten Aufgabenstellung, als Herausgeber für die Stadtjugendzeitung „AhalbeTquadrat“ zu wirken. Deren Ziel war es, über Jugend und Kultur in Dresden mit Niveau zu berichten. 1995 erschienen insgesamt fünf Ausgaben mit einer durchschnittlichen Auflage von je 5 000 Exemplaren, das Projekt wurde 1996 aufgrund finanzieller Probleme vorerst eingestellt.

Seit Sommer 1997 gibt es einen regelmäßigen Rundbrief namens „NeuKult“, welcher zweimonatlich an Mitglieder, Freunde und Interessenten des Vereins versandt wird. Aber nicht nur im Medienbereich ist der „Jugendbildungs-

kreis für Neue Kultur“ aktiv. Beispielsweise führten wir am 9. Mai 1995 das „I. Dienstagsforum“ mit Stadträten aller Dresdner Fraktionen zum Thema Jugendpolitik durch, am 5. Dezember des gleichen Jahres waren zum „II. Dienstagsforum“ der Sächsische Staatsminister für Kultus, Dr. Matthias Rößler und unser Bürgermeister für Kultur, Jugend und Sport, Jörg Stüdemann zu einer interessanten Diskussion über Jugendförderung im PENTACON.

Gemeinsam mit der Jugendvolkshochschule rief unser Verein Anfang 1996 den Freizeit-Bildungs-Club „ProViel“ ins Leben, in dessen Rahmen junge Leute selbst Veranstaltungen organisieren, die Bildung vermitteln und zugleich Spaß machen sollen. Beispielsweise gehörten bisher die Besichtigung des Dresdner Stadtarchivs, mehrere Radioworkshops bei „NRJ“, ein Proben- und Konzertbesuch bei der Dresdner Philharmonie, ein Blick hinter die Kulissen der Semperoper und eine Sternwartenbesichtigung sowie eine Stadtführung zum Programm.

Für Herbst 1997 ist geplant, einen eigenen Freizeit-Bildungs-Club unseres Vereins zu gründen, der sich mit seinen Angeboten verstärkt an Studenten wenden soll. Daneben wollen wir auch mehr als bisher im literarischen Bereich tätig werden. Bisher fanden beispielsweise eine Buchlesung mit Peter Gehrlich (Literarische Arena e. V.) im Oktober 1996 sowie eine Buchlesung des von Frank Fröhlich herausgegebenen Dresdner Lesebuches „Diesseits der Semperoper“ am 21. Februar 1997 statt.

Als nächstes organisieren wir eventuell Ende des Jahres eine Lesung mit dem Schriftsteller und ehemaligen DDR-Bürgerrechtler Lutz Rathenow. Desweiteren unterstützen wir ausgewählte Veranstaltungen der „Dresdner Freitagsgespräche“, eines überparteilichen und unabhängigen Gesprächskreises mit interessanten Referenten aus Politik und Kultur, welche sich zu aktuellen und zeitgeschichtlichen Themen äußern. So war am 16. Mai 1997 der Sächsische Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, Siegmund Faust, zu Gast im Ratskeller und sprach über „Erkenntnisse eines Schriftstellers nach seiner Akteneinsicht“. Außerdem sind auch entsprechende Freizeitmaßnahmen bei uns nicht zu kurz gekommen.

Daher gab's diesen Sommer u. a. neben Fahrradtour und Grillfeier eine Wanderung zum Prebischor. Am 4. Oktober feierten wir in der Kulturanstalt Schloß Nickern das dreijährige Vereinsjubiläum mit einer zünftigen Party. Unser Engagement für eine wertorientierte Jugendarbeit mit Dresdner Studenten und Schülern wollen wir aber noch weiter ausbauen. Seit kurzem finden wieder jeden Mittwoch ab 19 Uhr „Aktiventreffen“ in unserem Büro statt.

Wenn Du Interesse an einer Mitarbeit hast, ruf doch einfach 'mal bei uns an, schreib uns oder komm vorbei. Wir freuen uns immer über kreative Mitstreiter mit neuen Ideen, die auch für andere etwas initiieren wollen.

**Jugendbildungskreis  
für Neue Kultur e. V.**

⌘ Bertolt-Brecht-Allee 26,

01309 DD

✉ Postfach 21 01 31,

01261 DD

☎ Fr 16-18

☎ 31 99 27 60

☎ 31 99 27 60

© Hans-Holger Malcomeß

## Jungliberale Aktion (Julia)

Einesteils kann das alles ja als gute Ausrede dienen, wenn der Vater oder die Mutter erbost oder überrascht oder auch freudig fragt:

„Wer ist denn bitte die Julia?“ Andererseits braucht sich keiner zu verstecken. Der Sohn oder auch die Tochter nicht, dessen/deren neue Eroberung Julia heißt. Aber ganz sicher auch diejenigen nicht, die der Julia – der Junglibera-

len Aktion – einen Teil ihrer Freizeit widmen. Und diese haben wir auch ganz groß auf unsere Fahnen geschrieben. Denn mal ehrlich, wenn man sich heutzutage als junger Mensch outet, sich für Politik zu interessieren oder vielleicht sogar welche machen zu wollen, muß man sich ja schon fast dafür entschuldigen. Dann soll es wenigstens auch Spaß machen.

*talks & politics, fun & action* – diese und noch viel mehr unkonventionelle Dinge haben uns in Reihen vieler angestaubter West-Julis den Beinamen Freizeitverein eingebracht. Richtig so, denn das, was wir machen, machen wir halt in unserer Freizeit. Und das sind zunächst einmal Gedanken: über Jugend und Bildung, Umwelt- und Entwicklungspolitik, die Wirtschaft in unserem Land, das zusammenwachsende Europa ... oder wir packen einfach an – bei Problemen vor der eigenen Haustür wie beispielsweise beim Bürgerbüro oder der Stadtteilbeschilderung ... ja, oder wir tragen ein wenig zur Linderung des Leides auf dem Balkan bei und organisieren einen Hilfskonvoi.

Wer das Wort Politik nicht ganz aus seinem Wortschatz gedrängt hat, findet in jedem Falle ein Thema, welches sie/ihn interessiert, worüber sie/er schon immer einmal diskutieren wollte, wo ihr/ihm seit langem eine verrückt scheinende Idee auf der Seele brennt. Oder wer einfach glaubt, innovativ zu sein, aufgeschlossen gegenüber Neuem, Fremdem und Unkonventionellem, der ist bei uns genauso gut aufgehoben.

Und: Wer sich einbringt, der darf – versprochen – auf alle Fälle auch etwas behalten: die gewonnene Erfahrung, die soziale Komponente, den Umgang mit Menschen, Diskussionsvermögen ... Alles das, was an der TU – oft vergeblich – versucht wird, in stellenweise überfüllten Seminaren den Studenten und Studentinnen zu vermitteln.

Vielleicht hast Du ja Interesse bekommen an der JuliA, an der Politik allgemein. Oder Du hast beispielsweise Lust, einmal eine Zeitung zu machen, eine Veranstaltung zu organisieren, einfach mal etwas Eigenverantwortung zu übernehmen, Dich zu engagieren, dann schau einfach zu unseren Sprechzeiten vorbei oder melde Dich via Telefon, Telefax oder E-Mail. Wir freuen uns. Und falls Du uns in noch zwangloserer Atmosphäre, als ohnehin schon herrscht, erleben möchtest, then come along to the JuliA-Club with *talks & politics*.

Während der Vorlesungszeit, mittwochs, ab 21 Uhr. Wir sehen uns.

## Julia

✂ Bischofsweg 42,  
01099 DD  
☎ Mi/Do 18–20  
☎ 8 04 57 63  
☎ 8 04 39 21  
☎ Torsten Herbst  
✉ julis.lvsachsen@  
julinside.ndh.com

## KALEB Dresden e. V.

KALEB – Kooperative Arbeit Leben Ehrfürchtig Bewahren – unser Name ist unser Programm. Wir wünschen uns, daß jedes ungeborene Kind sein Recht auf Leben bekommt. Wenn Sie also vielleicht ungewollt schwanger geworden sind und sich alles gegen Sie und Ihr Kind zu richten scheint, dann nutzen Sie die Gelegenheit, daß wir Zeit zum Zuhören haben und motiviert sind, Ihnen zu helfen.

Es ist gut, den leisen inneren Stimmen nachzuspüren. Ist niemand in Ihrem Blickfeld, der Ihnen Ihr Kind abnehmen könnte, damit Sie weiterstudieren können? Der liebevoll Ihr Kind nimmt, wenn Prüfungstage heranrücken? Sollte es wirklich niemanden geben, dann werden wir alle Hebel in Bewegung setzen, jemanden zu finden oder selbst einspringen.

Unsere Kleiderkammer steht Ihnen mit Schwangerensachen und Babykleidung



und allem, was man für ein Kind braucht, zur Verfügung. Bücher zu Schwangerschaft, Geburt und Leben mit einem Neugeborenen können Sie in unserer Bibliothek ausleihen. Wenn Sie allein sind und es auch möchten, begleiten wir Sie bei der Geburt. Wir glühen für Stillen und für das Tragen der Kinder in Tragetüchern und helfen, damit beides auch bei Ihnen klappt. Einmal in der Woche findet unser Still-Treff oder Still-Café statt, wo Sie Kontakt zu anderen Müttern und Babys finden.

Und wenn Sie keine Frau sind oder kein Kind erwarten? Dann steht Ihnen auch unsere Bibliothek, Videothek und Infothek zur Verfügung, die Schätze an Materialien enthält, mit deren Hilfe man über Lebensrecht nachsinnen kann.

### Natürliche Empfängnisregelung

Sie sind auf der Suche nach einer echten Alternative zu den herkömmlichen Verhütungsmethoden? Sie möchten im Einklang mit der Natur Ihres Körpers leben? Die Natürliche Empfängnisregelung – NER – hat inzwischen einen weltweiten Zuspruch erfahren und wird von vielen Frauen und Paaren praktiziert. Das genaue Kennenlernen der körpereigenen biologischen Rhythmen ermöglicht es dem Paar, eine Schwangerschaft anzustreben oder zu vermeiden. Die Methode ist bei sorgsamer Anwendung und Kenntnis des weiblichen Zyklus mindestens so verlässlich wie die Pille, jedoch ohne gesundheitliche Nebenwirkungen.

Im KALEB-Zentrum können Sie die NER erlernen. Es finden regelmäßige Kursangebote statt. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, an jedem ersten Dienstag im Monat von 19 bis 21 Uhr eine persönliche Beratung zu erhalten. Schauen Sie einfach mal vorbei.

#### KALEB Dresden e. V.

↗ Bautzner Str. 133,  
01099 DD  
☉ Mo–Fr 9–12,  
Mo/Di/Do 15–18  
☎ 8 01 44 32  
☎ 8 04 44 32

## KISS

### Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen

KISS ist Ansprechpartner in allen Fragen gesundheitlicher und sozialer Selbsthilfe. Wer Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe in Dresden oder auch überregional sucht, ist bei KISS genau richtig.

Hier gibt es eine Übersicht und Auskunft zu den Selbsthilfegruppen und (falls es in Dresden noch keine Gruppe zu einem gewünschten Thema gibt) Unterstützung für diejenigen, die selbst eine Gruppe oder Initiative aufbauen wollen.

Was sind eigentlich Selbsthilfegruppen?

In Selbsthilfegruppen kommen Menschen zusammen, um gemeinsame Wege der Bewältigung von schwierigen Lebenssituationen, Konflikten und Begleiterscheinungen ihrer Erkrankung oder Behinderung zu finden.

In einer Selbsthilfegruppe können Menschen mit ähnlichen gesundheitlichen, psychischen oder sozialen Problemen Kontakte knüpfen, Informationen und Erfahrungen austauschen sowie Interessen gemeinsam nach außen vertreten, zum Beispiel chronische Kranke, Behinderte, Suchtabhängige, Menschen mit psychosozialen Problemen oder in besonderen sozialen Lebenssituationen, wie z. B. Alleinlebende, Homosexuelle, Alleinerziehende usw.

KISS informiert, berät, begleitet, unterstützt Selbsthilfegruppen (z. B. durch technisch-organisatorische Hilfen, Öffentlichkeitsarbeit oder Vermittlung kompetenter Fachkräfte).

#### KISS

↗ Ehrlichstr. 3, 01067 DD  
☉ Di/Do/Fr 8–12,  
Di 13–18, Do 13–15  
☎ 4 82 63 52  
☎ 4 82 63 50

## Kommunikation und Neue Medien e. V.



Die Dresdner Mitglieder von Kommunikation und Neue Medien e. V. verstehen sich als kritische Begleiter der modernen Kommunikationstechnologien und ihrer gesellschaftlichen Wirkungen. Wir treten für Presse- und Informationsfreiheit ebenso ein, wie für das Recht auf freie Meinungsäußerung, freie und unbeobachtete Kommunikation und das Grundrecht auf freie Information. Dem zunehmenden Kommerz in den neuen Medien stellen wir die Vision freier Bürgernetze entgegen und engagieren uns für diese. Mit unseren Diskussionsangeboten wollen wir auf aktuelle Entwicklungen aufmerksam machen und zum Eingreifen in die gesellschaftliche Debatte ermuntern.

Unsere Bildungsveranstaltungen sollen helfen, die eigene Kompetenz im Umgang mit den neuen Medien zu erhöhen und vermitteln das dazu nötige technische Wissen. Dabei stehen die elektronischen Datennetze im Mittelpunkt. In enger Zusammenarbeit mit der Dresdner Mailbox LINK-DD bieten wir insbesondere Vereinen und Projekten, und soweit möglich auch Privatpersonen, Beratung und technische Hilfe auf dem Weg in die Datennetze an. Interessierte Besucher sind bei uns ebenso gern gesehen, wie künftige Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Unsere Veranstaltungsthemen stehen im Brett / DRESDEN / TERMINE der LINK-DD, im Internet unter <http://home.t-online.de/home/bildungshaus-Dresden/KuNM.htm> und in den Dresdner Stadtmagazinen SAX und DRESDNER.

Wer uns besuchen will, trifft uns an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im BILDUNGSHAUS, 01099 Dresden, Böhmerstraße 4.

## Landesverband Amateurtheater Sachsen e. V.



In über 300 Gruppen gehen Kinder, Jugendliche und Erwachsene diesem interessanten und kreativen Hobby nach. Neben den traditionellen Bereichen des Kinder-, Jugend- und Puppentheaters, des Schauspiels und Kabarets, hat sich auch experimentelles Theater, Pantomime, Tanz- und Musiktheater in der Amateurtheaterszene Sachsens etabliert. Der Landesverband Amateurtheater Sachsen e. V. (LATS) steht für diese Gruppen und Interessierte als Ansprechpartner zur Verfügung. Er berät in Fragen des Amateurtheaters, gibt Informationen über die Szene heraus, führt eigene Projekte durch, vermittelt Kontakte zu den unterschiedlichsten Partnern und Stellen innerhalb und außerhalb Sachsens und bietet seinen Mitgliedern eine spezielle Versicherung für Unfall- und Haftpflichtschäden an. Ein umfangreiches Angebot an Theaterworkshops und Weiterbildungen für Amateurschauspieler gehört zum Angebot des Verbandes. Der LATS ist Mitveranstalter und Ausrichter des einzigen nationalen Amateurtheatertreffens in Deutschland.

### LATS e. V.

☞ Käthe-Kollwitz-Str. 9,  
01445 Radebeul  
☉ Vorsitzender  
Uwe Baum  
☎ 8 30 54 50  
☉ Öffentlichkeitsarbeit  
Clemens Hirschwald  
☒ Bornaische Str. 3e,  
04277 Leipzig  
☎ (03 41) 3 01 38 45

## NABU

Naturschutzbund Deutschland e. V.

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) ist der älteste deutsche Naturschutzverband und mit rund 220 000 Mitgliedern auch einer der größten. Der NABU versteht sich als moderne Naturschutzorganisation, die neben konkreter Arbeit vor Ort, auf Landes- und Bundesebene sowie international politisch Einfluß für den Schutz der Natur und die ökologisch vernünftige Entwicklung der Gesellschaft nimmt.

Auf Schornsteine klettern NABU-Mitglieder in der Regel nicht, das machen andere Umweltorganisationen, wie Greenpeace oder Robin Wood. Die Arbeitsteilung zwischen wagemutigen Aktionen und der eher unspektakulären fachlichen Arbeit hat sich bewährt – getrennt marschieren und vereint überzeugen gilt auch im Natur- und Umweltschutz.

Die Verbände müssen mit ihrer Arbeit für eine Bewußtseinsänderung nicht nur der einzelnen Bürger, sondern auch der Politiker und anderen Entscheidungsträger sorgen. Denn gerade in der staatlichen Naturschutzpolitik werden die entscheidenden Weichen gestellt und stehen ungleich mehr Gelder und Personal zur Verfügung, als die ehrenamtlichen Naturschützer jemals haben werden.

Die ca. 400 Mitglieder des NABU-Regionalverbandes Meißen-Dresden engagieren sich ehrenamtlich in zwölf Fachgruppen (z. B. Geobotanik, Ornithologie, Feldherpetologie, Allgemeiner Naturschutz, Schönfelder Hochland...), die gefährdete Lebensräume von Tier- und Pflanzenarten schützen, pflegen und entwickeln, Veranstaltungen und Exkursionen durchführen, Pressearbeit leisten sowie Zuarbeiten für Stellungnahmen liefern, die der NABU als Träger öffentlicher Belange bei Bauvorhaben und -verfahren abgibt. Neue Interessenten sind bei den Aktivitäten der Fachgruppen immer willkommen und erhalten auf Wunsch in der Geschäftsstelle das Jahresprogramm oder einen der beliebten Aufnahmeanträge (bunt und gratis).

Ganz besonders freuen wir uns über jene, die Lust haben, auch unabhängig von den bestehenden Fachgruppen in eigener Regie neue Aktivitäten und Projekte zu organisieren. Umwelt- und Naturschutzarbeit braucht nicht nur Fachwissen, sondern mindestens ebensoviel Organisationstalent und Ausdauer.

Meldet Euch bitte bei nebenstehender Adresse.

## Ökumenisches InformationsZentrum e. V.

Das Ökumenische InformationsZentrum e. V. Dresden wurde am 1. Juli 1990 gegründet, damit Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung in den verschiedenen Kirchen der Region und in der Öffentlichkeit selbstverständlicher werden.

Sie suchen eine Beratung zum Zivildienst?

Sie wünschen sich in Ihrer Schule oder Gemeinde eine spannende Projektwoche zu unseren Themen?

Sie wollen schon lange wissen, wie Sie umweltfreundlich haushalten können?

### Regionalverband Meißen-Dresden

NABU e. V.  
Regionalverband  
Meißen-Dresden

↗ Geschäftsstelle  
Schützengasse 18,  
01067 DD

☎ Mo/Di/Do 7.30–13.30,  
Mi 8–18, Fr 12–16

☎ 4 94 33 25  
☎ 4 94 33 25

Ökumenisches  
Info-Zentrum e. V.  
↗ Kreuzstr. 7, 01067 DD  
☎ Mo/Mi–Fr 9–18,  
Di 11–18  
☎ 4 92 33 66, ~67,  
~68, ~69, ~70  
☎ 4 92 33 60  
Bibliothek  
☎ Di/Do 10–19  
☎ 4 92 33 69



## CABANA

☉ Mo 9.30–14, Di 11–14,  
Mi 10–17,  
Do 14.30–17.30,  
Fr 10–16  
☎ 4 94 02 76, –33 67

## Restaurant

☞ Kreuzstr. 7, 01067 DD  
☉ Mo–Sa 11–24,  
So 11–22  
☎ 4 92 33 79

## Eine-Welt-Laden

☞ Kreuzstr. 7, 01067 DD  
☉ Mo–Fr 10–19,  
Sa 10–14.30  
☎ 4 92 33 79

## Öffentliche Beratung zu Kriegsdienstverweige- rung und Zivildienst

☞ Kreuzstr. 7, 01067 DD  
☉ Di 16–19  
☎ 4 92 33 69

## Arbeitskreis Dresden



## Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen e. V.

☞ Böhmerstr. 4,  
01099 DD  
☉ Mo–Fr 10–16  
☎ 8 04 56 65  
☎ 8 04 56 65  
☉ Dr. Jürgen Leibiger  
☞ RLV-DD@LINK-  
DD.cl.sub.de  
☎ home.t-online.de/  
home/bildungshaus-  
Dresden/rosa.htm

Sie suchen als Ausländer Rat, Hilfe oder Begegnungen?  
Sie brauchen Informationen und Bücher aus unserer Bibliothek?  
Sie haben es satt, daß andere hungern und wollen „anders handeln“?  
Sie brauchen ein „aha“ – Erlebnis und wollen vollwertköstlich essen?

## **Cabana**

Beratungsstelle für Ausländer im Ökumenischen InformationsZentrum e. V. bei Fragen zu Aufenthalt, sozialen Problemen, Arbeitserlaubnis oder persönlichen Problemen.

## **Restaurant**

Eine Möglichkeit, bei guter Gastronomie dem Alltag zu entfliehen. Essen mit Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau – gesund und schmackhaft. Die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein Platz, an dem Kinder sehr willkommen sind.

## **Eine-Welt-Laden**

Ein Beispiel für die Möglichkeit, beim Einkauf auf ungerechte Verhältnisse Einfluß zu nehmen. Mit Waren, die fair gehandelt sind und deren Verkauf Überleben sichert. Säfte, Weine, Gebäck mit Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau. Menschen aller Altersstufen verkaufen ehrenamtlich und beraten Sie gern.

## **Was erwartet Sie noch?**

Wechselnde Ausstellungen, Live-Musik, Vorträge, Projektstage, Diskussionsabende, Kaffee- und Teeverkostungen, Produktvorstellungen, jeden Samstag im Café Cabana die Möglichkeit der Begegnung mit AusländerInnen. Geschenkgutscheine, Bonushefte, der aha-anders handeln e. V. und seine Angebote

## Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen e. V.

Der Arbeitskreis Dresden der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen e. V., die 1991 in Leipzig gegründet wurde, fördert Bildung und Erziehung, Wissenschaft und Forschung. Er widmet sich der Förderung europäischer und internationaler Gesinnung, der Völkerverständigung und ökologischen Bestrebungen. Sein Wirken wird von humanistischen Idealen und Werten sowie den Erfahrungen demokratischer Bewegungen im Rahmen des Grundgesetzes der BRD getragen. Er ist alternativem Denken im Sinne seiner Namenspatronin, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und dem Erbe des Antifaschismus verpflichtet.

Die Stiftung betreibt neben einer Vielzahl von wissenschaftlichen und Bildungsprojekten sozialwissenschaftliche Bibliotheken in Dresden und Leipzig und vergibt alljährlich einen Wissenschaftspreis.

Ihr Editionsprogramm umfaßt neben Sonderveröffentlichungen und Protokollbänden wissenschaftlicher Konferenzen die folgenden Schriftenreihen:

- Texte zur Hochschulpolitik
- Texte zur Literatur
- Texte zur Philosophie
- Rohrbacher Manuskripte
- Osteuropa in Tradition und Wandel
- Texte zur politischen Bildung
- Mitteilungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

## Sächsischer Junggärtnerverband e. V.

### Wir sind

Der Sächsische Junggärtnerverband e. V. wurde 1992 in Dresden gegründet. Junggärtner sind die aktive Interessenvertretung für junge Gärtner aller Fachsparten und die unüberhörbare Stimme der Jugend im Gartenbau.

### Wir wollen

Junggärtner wollen engagierte junge Gärtner und Floristen zusammenbringen; Freude am Beruf vermitteln, Kräfte bündeln, voneinander lernen; Perspektiven und Teamgeist entwickeln, Spaß haben, füreinander da sein, Gemeinschaft erleben.

### Wo sind wir?

Junggärtner finden sich in Ortsgruppen, die sich regelmäßig treffen, die gemeinsam Vorträge, Lehrfahrten, Feste, Ausflüge planen und veranstalten; Landesgruppen, die Lehrgänge und Junggärtnertreffen organisieren; der Bundesgruppe, die für Informationen und Kontakte sorgt und überregionale Veranstaltungen organisiert.



#### Weiterbildung

- Vorträge von kompetenten Referenten
- Lehrfahrten ins In- und Ausland
- Kurse und Seminare (von „A“ wie Auslandspraktikum bis „Z“ wie Ziergarten)
- Betriebsbesichtigungen, Messebesuche und Führungen
- Informationen über Aktuelles aus dem Gartenbau
- über ein Praktikum im Ausland
- über Veranstaltungen und Fortbildungsmöglichkeiten



### Wie realisieren wir diese Vorhaben ?

Das alles und noch viel mehr, viermal jährlich kostenlos in der bundesweiten Vereinszeitschrift „Junggärtner-INFO“!

#### Kontakte

- „Connections“ knüpfen zu Politik, Presse, Behörden, Verbänden
- Gleichgesinnte bei Veranstaltungen und Feten kennenlernen und treffen
- Kontakte zu Betrieben zu Haus und in der Ferne
- europaweit durch die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft europäischer Junggärtner (CEJH)



#### Sächsischer Junggärtnerverband e. V.

↗ Söbrigener Weg 3a,  
01326 DD  
☎ Mo–Fr 8–16  
☎ 2 61 24 19  
☎ 2 61 24 19  
© GF Jana Scholich

## SMD

### Studentenmission in Deutschland

Wir sind ein buntes Völkchen von Studenten aus allen möglichen Fachbereichen, für die Christsein und wissenschaftliches Denken nicht zwei verschiedene Welten sind, sondern für die beides zusammengehört. Mission heißt bei uns, daß wir den Mund nicht halten können, von dem zu reden, der unser Leben sinnvoll macht – Jesus Christus. Dabei trennen wir nicht zwischen Alltag und Sonntag, sondern leben auch an der Uni konkret unsere besondere Beziehung zu Gott. Wir sind dabei aber keineswegs so weltfern, daß wir uns für besser als andere halten, sondern verstehen uns als Botschafter einer guten Nachricht, die wir Dir nicht vorenthalten wollen. Wenn Du nicht warten willst, bis wir Dir zufällig mal über den Weg laufen, dann schau doch mal bei uns vorbei. Wir würden Dich gerne kennenlernen.

#### SMD

↗ August-Bebel-Str. 12,  
01219 DD  
✉ c/o Joachim Hassel,  
Budapester Str. 24,  
Zi 102, 01069 DD  
☎ Di 20  
☎ 4 70 99 53  
☎ Joachim Hassel  
✉ smd@rcs.urz.tu-dresden.de  
✉ rcswww.urz.tu-dresden.de/~smd/

## Dienstagstreff

☞ August-Bebel-Str. 12,  
01219 DD

© Di 20

## Dienstagstreff

Vorträge, Diskussionen und Gespräche für alle Interessierten über Gott und die Welt

Unser aktuelles Semesterprogramm findet Ihr im Internet oder auf den jeweiligen Plakataushängen im Unigelände.

## Bibelgruppen

Gemeinsames Lesen biblischer Texte und Diskussionen in kleinen Gruppen (ca. sieben Personen)

Die SMD ist ein Zusammenschluß von christlichen Studentinnen und Studenten aus verschiedenen Kirchen, Freikirchen und Gemeinden. Außerdem ist die SMD Mitglied der IFES (International Fellowship of Evangelical Students), einer internationalen Dachorganisation christlicher Studentearbeit.



## Bibelgruppen

© 14täglich

## TC Bad Weißer Hirsch Dresden e. V.

Im Nordosten von Dresden – weit weg von Lärm und Hektik der Stadt – liegt über dem Elbtalkessel der Stadtteil Weißer Hirsch. In diesem Stadtteil befindet sich die Tennisanlage des TC Bad Weißer Hirsch Dresden e. V. Der Verein wurde 1991 aus den Tennissektionen der Vorgängervereine HSG TU Dresden und BSG Verkehrsbetriebe gegründet. Heute ist der Verein nach Mitgliedern der drittgrößte in Sachsen. Unsere Mannschaften spielen in den höchsten Spielklassen Sachsens. Deshalb sind wir ständig an Spielerinnen und Spielern interessiert, welche das Niveau 2. Bundesliga/Regionalliga/Landesoberliga besitzen. Desweiteren verfügen wir auch über ein großes Angebot im Breitensport. Studenten, die unseren Bereich Leistungssport verstärken wollen oder auch nur zum sportlichen Ausgleich etwas tun wollen, können sich jederzeit mit uns in Verbindung setzen.



## TC Bad Weißer Hirsch Dresden e. V.

☞ Kurparkstr., 01324 DD

© Mo–Fr 18, Sa/So 10

☎ 2 68 41 91

☎ 8 04 64 37

© Matthias Christfreund

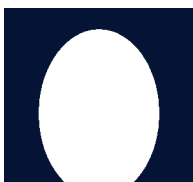
## Umweltzentrum Dresden

Im Umweltzentrum Dresden sind Vereine, Organisationen, Projekte und zwei Firmen zu finden, die thematisch alle rund um Ökologie, Umweltschutz und Stadtplanung angesiedelt sind.

Habt Ihr Fragen zu irgendeinem speziellen Thema, läßt sich ein kompetenter Mensch in diesem Haus finden. Oder: mit umfangreichem und speziellem Material in Sachen Ökologie und Umweltschutz kann die Umweltbibliothek weiterhelfen. Sie verfügt über einen Bestand von 5 000 Büchern, ca. 80 laufenden Zeitschriften, zahlreichen Broschüren, Videos, topographischen Karten, losen Textsammlungen und thematischem Pressespiegel.

Darüberhinaus finden im Umweltzentrum viele Veranstaltungen statt: Vorträge, Seminare, Buchlesungen und -besprechungen und natürlich auch ein bisschen Kultur, Ausstellungen und Musik.

Es lohnt sich, regelmäßig in das Veranstaltungsprogramm des Umweltzentrums zu schauen!



**UMWELT  
ZENTRUM  
DRESDEN**

- Büro zur Vorbereitung der Lokalen Agenda 21 für Dresden
- ADFC/IG Rad
- arche nova e. V. - Initiative für Menschen in Not
- AUTO TEILEN Dresden e. V. - Car-Sharing
- Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
- Doppelpunkt (Bürogem. für Ö.-Arbeit)
- Entwicklungsforum Dresden
- Fußgängerschutzverein
- Greenpeace - Gruppe Dresden
- GRÜNE LIGA Sachsen e. V.
- ich e. V.
- Ing.-Büro dach & grün

- Naturschutzbund Deutschland e. V.
- Ökobank-Infostelle
- ÖkoProjekt ElbeRaum GmbH
- Pro Bahn
- Sächsische Umweltakademie der URANIA e. V.
- Tauschbörse
- Verband Deutscher Architekten
- Verbrauchergemeinschaft für umweltgerecht erzeugte Produkte
- Verkehrsclub Deutschland
- Weiterdenken e. V.
- Umweltbibliothek
- Kneipe brennNessel

**Im Haus sind zu finden**

**Umweltzentrum Dresden**

↗ Schützengasse 16-18,  
01067 DD  
☹ Mo-Do 9-19, Fr 9-15  
☎ 4 94 33 15  
☎ 4 94 34 00  
© Silvana Eger

## v. f. h.

### Verein zur Förderung politischen Handelns e. V.

Alle reden von politischer Kultur. Wir tun was dafür.

Was wir wollen: Viele äußern bei jeder Gelegenheit lautstark, wie schrecklich sie alles finden - ändern damit aber nichts. Sich engagieren? Politik machen? Fehlanzeige. Die wenigen, die sich trotzdem einmischen, ernten in der Regel nur Hohn, Mißtrauen oder allenfalls ein mitleidiges Lächeln ...

Wir wollen das ändern! Wir, das ist der v. f. h., der Verein zur Förderung politischen Handelns e. V. Wir wollen uns nicht mit der zunehmenden politischen Gleichgültigkeit und Passivität in Schule, Uni und Gesellschaft abfinden.

Demokratie ist eine Angelegenheit aller; und um die drängenden politischen Probleme zu bewältigen, sind Leute notwendig, die sich motiviert und kompetent für ihre Ideale und eine lebendige Demokratie einsetzen.

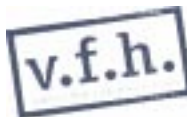
Wir bieten Euch auf unseren Seminaren ein Forum, in dem Ihr Euch abseits von Unimief und Parteipolitik mit grundlegenden Fragen der Politik auseinandersetzen könnt: mit den Grundlagen unseres Gesellschaftssystems, seiner Ausgestaltung, aktuellen politischen Streitfragen und der Rolle der/des Einzelnen in der Gesellschaft. Auf den Seminaren gibt es keine Faktenberieselung, sondern Diskussionen, Gruppen- und Textarbeit, Lehrgespräche und Plan-spiele. Praktizierte Toleranz und politische Streitkultur stehen im Mittelpunkt.

Der Verein zur Förderung politischen Handelns e. V. (v. f. h.) ist ein gemeinnütziger, bundesweit tätiger Träger der politischen Bildung.

Unsere Seminare werden von Studierenden oder jungen Berufstätigen geleitet, die langjährige Erfahrung in der politischen Bildung haben und selbst politisch aktiv sind. Wir arbeiten unabhängig und überparteilich.

Interessierten Gruppen (z. B. Fachschaften, Hochschulgruppen oder studentischen Initiativen) bieten wir an, in Zusammenarbeit mit uns Rhetorik-seminare zu veranstalten. In unserer RhetorikAkademie lernt Ihr sicher, fair und überzeugend zu reden und zu diskutieren. Das Programm bestimmt Ihr: Egal ob „klassische“ Rhetorik, Moderationsschulungen oder Rhetorik speziell für Frauen: Wir erarbeiten für Euch ein individuelles Seminarkonzept und stellen erfahrene Referenten.

Interesse? Einfach anrufen. Wir machen ein unverbindliches Angebot.



**v. f. h.**

✉ Bundesgeschäftsstelle  
GF Ute Rawert, Burgstr.  
87, 53177 Bonn  
☎ (02 28) 36 56 69  
☎ (02 28) 36 58 25  
✉ vfh-bonn@t-online.de

**v. f. h. -**

**Regionalgruppe Dresden**

✉ c/o Saadhoff,  
Pfothenhauer Str. 82,  
01307 DD  
☹ tel. erfragen  
☎ 4 42 57 15  
☎ 4 42 57 15  
© Christian Saadhoff  
✉ saadhoff@sz-online.de  
✉ rcswww.urz.tu-  
dresden.de/~saadhoff/  
vfhregio.html

## Wassersportverein „Am Blauen Wunder“ e. V.

### Abteilung Drachenboot

Unser Verein ist in Dresden am der Elbe beheimatet. Das Bootshaus des Vereins befindet sich im historischen Stadtteil Loschwitz am Fuße der Elbhänge in unmittelbarer Nähe des Blauen Wunders.



### Wassersportverein „Am Blauen Wunder“ e. V.

☞ Fidelio-F.-Str. 12,  
01326 DD  
☎ Mo 18–20, Mi 18–20,  
Sa 10–13  
☎ 2 68 25 98  
☎ 2 68 25 98  
© Robert Ringel  
✉ robert@atlantis.wh2.tu-dresden.de  
🌐 www.wh2.tu-dresden.de/~robert/sax.html

Die Entwicklung des Drachenbootsports in Dresden begann vor reichlich fünf Jahren beim 1. Dresdner Drachenbootfest.

Damals wurden Interessenten für eine Stadtmannschaft gesucht, die an diesem Spektakel teilnehmen wollten.

Auf Grund der großen Resonanz und der Erfolge gründete sich der 1. Dresdner Drachenbootverein Saxonia e.V. Dieser ging Anfang 1996 in den Wassersportverein am Blauen Wunder e. V. auf. Mittlerweile sind in diesem Verein etwa 100 Mit-

glieder. Die Damen-, Herren- und Mixedmannschaften des Drachenbootes konnten bisher mehrere nationale und internationale Erfolge erringen.

So fuhr unter anderem das Damen- und Mixedteam als Nationalmannschaft im Juni 1995 zur Weltmeisterschaft nach Yueyang (VR China) und erreichte dort jeweils den vierten Platz in den 250 m Rennen. Eine Woche zuvor gelang es uns in Hongkong, als erstes deutsches Team im Mixedboot, mit dem dritten Platz in die Medaillenränge zu paddeln. Freunde des Drachenbootsports sind gern eingeladen, uns beim Bootstraining auf der Elbe zu zuschauen.

Wer Freude am Sport hat, mit uns beim Training schwitzen, bei Wettkämpfen siegen und im Bootshaus feiern will, sollte sich bei uns melden.

### Nach Redaktionsschluß tanzte noch an

## Quickborn

*Simchu Na, Uri Zion* oder *Fireture* – was beim geneigten Leser hier eher Unverständnis oder Erstaunen auslöst, wird von den „Quickies“, wie sich die Musiker und Tänzer der Folkgruppe Quickborn selbst nennen, mehr oder weniger elegant in Töne und Schritte umgesetzt. Schon zu Vorwendezeiten haben sich folkmusikbegeisterte Studenten zusammengetan, um abseits von Tanzstunde und Disco bekannte und unbekannte Tänze und Musik aus aller Welt zu pflegen.

So finden sich russische, israelische, bretonische und schottische Tänze zusammen mit Melodien vom Balkan, aus Amerika und heimischen Gefilden im Repertoire.



Geprobt werden diese von den Musikern montags im Tusculum und von den Tänzern in der Alten Mensa am Dienstag, jeweils 20 Uhr. Wer erst einmal zuschauen oder schon mitmachen möchte, ist zu den Folk-Tanzabenden im Tusculum oder Bärenzwinger eingeladen (Termine auf unserer Homepage).

### Folkgruppe Quickborn

☞ Alte Mensa/  
TUSCULUM  
☎ Mo/Di 20  
☎ 2 51 87 69  
© Jan  
✉ jwill@rcs.urz.tu-dresden.de  
🌐 rcswww.urz.tu-dresden.de/~jwill/quickborn.html  
☎ 11, 72, 76

*spiritus rector '97*

# 12. Kapitel

## Unigequassel

**Um an einer solch hochwertigen Bildungseinrichtung** wie der alma mater dresdensis nicht nur „Bahnhof“ zu verstehen, muß man deren Sprache sprechen.

Und dies ist bisweilen gar nicht so einfach:  
Wenn Du Glück hast, sind die großen Hürden „nur“ irgendwelche Abkürzungen,  
wenn Du Pech hast, kommt 'ne Weile nur Latein.

Ein weiteres Problem stellen immer wieder die Titel der Professoren und sonstiger Mitarbeiter dar; wir liefern Dir eine kleine Liste als Hilfe.

Zu guter Letzt wollen wir Dir einige kleine Tips und Tricks für den Überlebenskampf an der TU mitgeben.



## 12.1 Abgekürztes und Übersetztes

- „1. W“ – 1. Wiederholungsprüfung (gehört angeblich zum guten Ton)
- „2. W“ – 2. Wiederholungsprüfung (Schluß mit lustig), ist nur auf Antrag möglich; in der Regel nur zweimal pro Studienabschnitt (Grund-/Hauptstudium)
- AAA – Akademisches Auslandsamt, wichtig für Auslandsstudien und für ausländische Studenten
- alma mater – Synonym für Hochschule
- Assi – wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl
- BauIng – Student des Bauingenieurwesens
- Campus – Kerngelände der Universität
- Dekan – Leiter einer Fakultät, muß Professor sein
- Dezernat – Struktureinheit der Universitätsverwaltung
- dies academicus – Lehrveranstaltungsfreier Tag im Mai (offiziell zur Erweiterung des Wissenshorizontes an anderen Fakultäten, inoffiziell **der** Grill- und Partytag)
- Dipl.-Ing. – an der Uni zu erwerbender Titel des Diplomingenieurs
- DSW – Deutsches Studentenwerk (Mutter aller Studentenwerke)
- ET – Elektrotechnik
- Exmatrikulation – Beendigung des Studiums
  - 1. Weg: Abschluß mit Diplom, Magister oder Staatsexamen
  - 2. Weg: nicht bestandene 2. W (siehe oben); nicht Abschluß, eher Abschluß, Du kannst dieses Studium in ganz Deutschland nicht noch mal machen!
  - 3. Weg: eigene Exmatrikulation, wenn Du keine Lust mehr hast
- Fakultät – Sektion einer Uni (Verkehr, Jura, Bau, Philosophie um einige zu nennen)
- Fakultätsrat – das Entscheidungsgremium einer Fakultät (siehe Kapitel 1)
- FSR – Fachschaftsrat: Vertretung der Studenten einer Fakultät (durch Studenten, siehe Kapitel 3)
- FSZ – Fachsprachenzentrum
- HfV – plattgewalzte Hochschule für Verkehrswesen „Friedrich List“ in Dresden, als Fakultät Verkehrswissenschaften der TU Dresden angegliedert
- HiWi – studentische Hilfskraft (HilfsWissenschaftler)
- HRG – HochschulRahmenGesetz (des Bundes); gibt Rahmenvorgaben für die Hochschulgesetze der Länder und sichert somit ab, daß hinter gleichen Abschlüsse gleiche Anforderungen stehen
- HTW (FH) – Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (Fachhochschule)
- Imma-Amt – zuständig für die Immatrikulation, sowie die Exmatrikulation
- Imma-Bescheinigung – diese bekommst Du mit Deinem Semesterbogen; wichtig als Nachweis, daß Du studierst
- Immatrikulation – Einschreibung an der Universität
- Institut – Abteilung einer Fakultät
- Kanzler – der Chef der Universitäts-Verwaltung
- Kerngelände der TU – Gebiet zwischen Bergstr., Mommsenstr., Helmholtzstr. und George-Bähr-Str.; auch als Campus bezeichnet



- Leistungsnachweis, welcher (normalerweise) beliebig oft geschrieben werden kann, was aber meist durch die Prüfungsordnung vereitelt wird – Klausur
- aus allen Fakultätsräten und weiteren Angehörigen der Uni zusammengesetzte Versammlung, die den Senat sowie den Rektor und die Prorektoren wählt und die Grundordnung der Uni beschließt (siehe Kapitel 1) – Konzil
- (Student der) Kommunikationswissenschaften – KoWi
- förmliche Anrede für einen Hochschulrektor – Magnifizenz
- Maschinenbau – MaschBau
- Medizinische Akademie „Carl Gustav Carus“ in Dresden; als Medizinische Fakultät der TU angegliedert; Name ist noch gebräuchlich – MedAk
- hier gibt's nahrhaftes statt geistigem Futter – Mensa
- Zugangsbeschränkung für manche Fächer nach dem Abi-Durchschnitt – NC
- Studienfach mit NC (numerus clausus); siehe oben – NC-Fach
- (Student der) Politikwissenschaften – PoWi
- mußt Du in den Ingenieurfächern meist nachweisen; rechtzeitiges Kümmern sichert auch hier gute Plätze – Praktikum
- Ausbildung zum Grad eines Doktors, nicht nur in der Medizin – Promotion
- Vertreter des Rektors, muß Professor sein – Prorektor
- Leistungsnachweis; normalerweise mit maximal 2 Wiederholungen verwaltet Deine Noten; hier erfolgt die Einschreibung zu den Prüfungen – Prüfung
- erstellt Prüfungsordnungen für den entsprechenden Studiengang; entscheidet über die Zulassung zur 2. W (siehe Kapitel 1) – Prüfungsausschuß
- Leiter der Universität (der Chef), muß ebenfalls Professor sein – Rektor
- SemesterBegleitende Klausur (soll's geben) – SBK
- Leistungsnachweis, welcher im allgemeinen Voraussetzung zur Prüfungszulassung ist und fast beliebig oft wiederholt werden kann (siehe Klausur) – Schein
- oberstes Gremium der Universität (bestehend aus Rektor, allen Prorektoren und Dekanen, Kanzler, div. Studenten und Mittelbauern, siehe Kapitel 1) – Senat
- Sächsisches Hochschulgesetz – SHG
- förmliche Anrede für einen Dekan – Spectabilität
- der leitende Geist (das Meisterwerk in Deiner Hand) – spiritus rector
- (Student der) Sprach- und Literaturwissenschaften – SpraLiWi
- Sommersemester (1. April bis 30. September), auch als „SoSe“ abgekürzt – SS
- Studentische Arbeitsvermittlung e. V. – STAV
- Herr über die Wohnheimplätze, edler Spender des Mensaessens – Studentenwerk
- Begleitung der Qualität der Lehre eines Studienganges (siehe Kapitel 1) – Studienkommission
- Pflichtfach für fast alle Studenten, das den „Blick über den Tellerrand“ bringen soll; hierfür kannst Du beliebige Veranstaltungen anderer Fakultäten oder eine der speziellen studium-generale-Reihen besuchen – studium generale
- Studentenrat: Vertretung der Studenten der gesamten Uni (durch Studenten, siehe Kapitel 3) – StuRa
- kurz für Studentenwerk – StuWe
- noch eine Abkürzung für StudentenWerk (Dresden) – SWD

- SWS – Semesterwochenstunde (1 SWS bedeutet: Du hast eine Unterrichtsstunde, also 45 Minuten, pro Woche ein Semester lang; da die Stunden hier aber meist 1,5 Stunden lang sind, hast Du meist 2 SWS oder die Veranstaltung bloß jede zweite Woche)
- TUUWI – TU-Umweltinitiative
- U-Boot – kultverdächtige Cafeteria in den Tiefen des Potthoff-Bau's (gehört nicht zum Studentenwerk)
- Universität – traditionell ranghöchste und älteste Form der wissenschaftlichen Hochschule in deutschen Landen
- URZ – UniversitätsRechenZentrum (im Willers-Bau)
- USV – UniversitätsSportVerein
- USZ – UniversitätsSportZentrum
- WaWi – Wasserwirtschaftler
- WIng – Wirtschaftsingenieur
- WiWi – Wirtschaftswissenschaftler
- WS – Wintersemester (1. Oktober bis 31. März)
- ZSB – Zentrale Studienberatung
- ZVS – Zentrale Vergabestelle für Studienplätze in Dortmund

## 12.2 Akademische Grade

Damit Du weißt, worin Dein Professor oder Doktor eigentlich seinen Titel hat, was dieser ausgesprochen bedeutet und wo die Unterscheidungen liegen oder aber damit Du Dir schon mal einen Titel „vornehmen“ kannst, kommt im folgenden eine unvollständige Übersicht über die akademischen Grade, wie sie in Deutschland vergeben werden.



### Grobunter-scheidung

In geisteswissenschaftlichen Fächern ist der unterste akademische Grad der Magister: **M. A.** (*Magister Artium*, Magister der Künste). Er wird frühestens nach acht Semestern verliehen. Vereinzelt gibt es auch den **M. Sc.** (*Magister Scientiarum*, Magister der Naturwissenschaften). Die weibliche Form des Magisters ist *Magistra*.

Der berufsqualifizierende Studienabschluß in natur- und wirtschaftswissenschaftlichen Fächern ist das Diplom (**Dipl.**). Wird das Diplom an einer Fachhochschule erworben, wird an den Titel der Vermerk „(FH)“ angefügt.

Doktor (**Dr.**; *Doctor*, lat.: Lehrer) ist ein „hoher akademischer Grad“. Erworben wird er in einer Universitätsprüfung und nicht etwa in einer staatlichen Prüfung; er kann durch die verleihende Stelle sogar aberkannt werden. Voraussetzung für den Doktor ist ein unterer akademischer Grad (Magister, Diplom). Entgegen irriger Annahmen einiger Lehrkräfte ist „Doktor“ in Deutschland nicht Bestandteil des Namens.

Der höchste akademische Grad ist die Habilitation (Abkürzung: **habil.**) mit Lehrbefugnis. Voraussetzung für diese ist der Doktor. Früher war die Habilitation Berufungsvoraussetzung für Professoren.

Natürlich kann man auch ohne den unteren akademischen Grad zu besitzen Doktor sein/werden. Das klappt dann, wenn man die Ehrendoktorwürde ei-

ner Hochschule erhält: **Dr. h. c.** (*Doctor honoris causa*, Doktor ehrenhalber). Es ist sogar möglich die Ehrendoktorwürde mehrerer Hochschulen zu erhalten; das ist jedoch Sache der entsprechenden Bildungseinrichtung.

Obwohl die meisten Titel aus DDR-Zeiten umgewandelt wurden, soll noch kurz auf diese eingegangen werden: das Diplom war der berufsbezogene Abschluß in allen Fächern (Diplom eines Wissenschaftszweiges). Nächste Stufe war der Doktor eines Wissenschaftszweiges (Promotion A; analog dem heutigen Doktor) und höchster akademischer Grad war der **Dr. sc.** (*Doctor scientiae*, Doktor der Wissenschaften; Promotion B), der mit der Habilitation vergleichbar ist.

Professor (**Prof.**; *professor* lat.: öffentlicher Lehrer) ist beamtenrechtlich eine Amtsbezeichnung und damit auch kein Titel. Wer an einer Universität als Professor tätig ist, darf sich sogar Universitäts-Professor (**Univ.-Prof.**) nennen. Professor ist man in Deutschland in der Regel auf Lebenszeit (Beamtenrecht).

Dozent (**Doz.**; von *docere*, lat.: lehren) ist genauso wie Professor eine Amtsbezeichnung für Lehrende an Hochschulen und ähnlichen Einrichtungen. Sie werden als Beamte auf Widerruf oder als Beamte auf Lebenszeit berufen. Der Unterschied zum Professor besteht darin, daß ein Dozent keinen Lehrstuhl hat. Andere Abweichungen gibt es in der Entlohnung und in der Zahl der bezahlten Mitarbeiter.

Privatdozent (**Priv.-Doz.**) ist ein Titel der Wissenschaftlern verliehen wird, die mit der Habilitation die Lehrbefugnis und Lehrverpflichtung erworben haben. Aus diesem Titel begründet sich kein Dienstverhältnis.



Die Diplomtitel stellen eine Abkürzung der deutschen Wörter dar. **Dipl.-Ing.** ist folglich ein Diplomingenieur, **Dipl.-Inform.** ein Diplominformatiker und **Dipl.-Kfm.** ein Diplomkaufmann ... Da diese Abkürzungen wirklich einfach zu entschlüsseln sind, beschränken wir uns auf die Titel, die irgendwie dem Lateinischen entspringen.

## Die Details

Zur Übersicht:  
\* DDR-Titel

Abkürzung	akademischer Grad, deutsch	akademischer Grad, latein
Dr. agr.	Dr. d. Landwirtschaftswissenschaften	<i>Doctor agronomiae</i>
Dr. disc. pol.	Dr. d. Sozialwissenschaften	<i>Doctor disciplinarum politicarum</i>
Dr. eh., Dr. h. c.	Doktor ehrenhalber (auch e. h. oder E. h.)	<i>Doctor honoris causa</i>
Dr. forest.	Dr. d. Forstwirtschaft	<i>Doctor rerum forestalium</i>
Dr. iur., Dr. jur.	Dr. d. Rechtswissenschaften	<i>Doctor iuris, Doctor juris</i>
Dr. med.	Dr. d. Medizin	<i>Doctor medicinae</i>
Dr. med. dent.	Dr. d. Zahnmedizin	<i>Doctor medicinae dentariae</i>
Dr. med. vet.	Dr. d. Tierheilkunde, d. Veterinärmedizin	<i>Doctor medicinae veterinariae</i>
Dr. mont.	Dr. d. Bergbauwiss., d. montanistischen Wiss.	<i>Doctor rerum montanarum</i>
Dr. nat. techn.	Dr. d. Bodenkultur	<i>D. rerum naturalium technicarum</i>
Dr. oec.*	Dr. d. Wirtschaftswiss., d. Verwaltungswiss.	<i>Doctor oeconomiae</i>
Dr. oec. publ.	Dr. d. Staatswiss., d. Volkswirtschaft	<i>Doctor oeconomiae publicae</i>
Dr. oec. troph.	Dr. d. Hauswirtschaft, d. Ernährungswiss.	<i>Doctor oecotrophologiae</i>
Dr. paed.*	Dr. d. Erziehungswissenschaften	<i>Doctor paedagogiae</i>
Dr. pharm.	Dr. d. Pharmazie	<i>Doctor pharmaciae</i>

Abkürzung	akademischer Grad, deutsch	akad. Grad, latein
Dr. phil.	Dr. d. Philosophie	<i>Doctor philosophiae</i>
Dr. phil. fac. theol.	Dr. d. Philosophie der Theologischen Fak.	<i>Doctor philosophiae facultatis theologicae</i>
Dr. phil. nat.	Dr. d. Naturwiss. (aus philosoph. Fakultät)	<i>Doctor philosophiae naturalis</i>
Dr. rer. agr.	Dr. d. Landbauwiss., d. Landwirtschaft und Bodenkultur	<i>Doctor rerum agrarium</i>
Dr. rer. comm.*	Dr. d. Handelswissenschaften	<i>Doctor rerum commercialium</i>
Dr. rer. forest	Dr. d. Forstwissenschaften	<i>Doctor rerum forestalium</i>
Dr. rer. hort.	Dr. d. Gartenbauwissenschaften	<i>Doctor rerum hortensiarum</i>
Dr. rer. mont.	Dr. d. Bergbauwissenschaften	<i>Doctor rerum montanarum</i>
Dr. rer. nat.	Dr. d. Naturwissenschaften	<i>Doctor rerum naturalium</i>
Dr. rer. oec.	Dr. d. Wirtschaftswissenschaften	<i>Doctor rerum oeconomicarum</i>
Dr. rer. oec. publ.*	Dr. d. Staatswiss., Wirtschaftswiss.	<i>Doctor rerum oeconomicarum publicarum</i>
Dr. rer. pol.*	Dr. d. Staatswiss., d. Wirtschafts- und Sozialwiss., d. Volkswirtschaft	<i>Doctor rerum politicarum</i>
Dr. rer. sec.	Dr. d. Sicherheitstechnik, d. Sicherheitswiss.	<i>Doctor rerum securitatis</i>
Dr. rer. silv.*	Dr. d. Forstwissenschaften	<i>Doctor rerum silvaticarum</i>
Dr. rer. techn.*	Dr. d. technischen Wissenschaften	<i>Doctor rerum technicarum</i>
Dr. sc. agr.*	Dr. d. Landbauwiss., d. Landwirtschaftswiss.	<i>Doctor scientiarum agrarium</i>
Dr. sc. jur.*	Dr. d. Rechtswissenschaften	<i>Doctor scientiae juris</i>
Dr. sc. med.*	Dr. d. Medizin	<i>Doctor scientiae medicinae</i>
Dr. sc. nat.*	Dr. d. Naturwissenschaften	<i>Doctor scientiae naturalium</i>
Dr. sc. oec.*	Dr. d. Wirtschaftswissenschaften	<i>Doctor scientiae oeconomiae</i>
Dr. sc. paed.*	Dr. d. Erziehungswissenschaften	<i>Doctor scientiae paedagogiae</i>
Dr. sc. phil.*	Dr. d. Philosophie	<i>Doctor scientiae philosophiae</i>
Dr. sc. pol.*	Dr. d. Staatswiss., d. Sozialwiss., d. Volkswirtschaft	<i>Doctor scientiae politicarum</i>
Dr. sc. silv.*	Dr. d. Forstwissenschaften	<i>Doctor scientiae silvaticae</i>
Dr. theol.	Dr. d. Theologie	<i>Doctor theologiae</i>
Dr. troph.	Dr. d. Ernährungswissenschaften	<i>Doctor trophologiae</i>
Dr. vet.*	Dr. d. Tierheilkunde	<i>Doctor veterinariae</i>
Dr.-Ing.	Dr. der Ingenieurwissenschaften	

## 12.3 Tips und Tricks

### Das Finden von Räumen

In Deinem Stundenplan, im spiritus rector, auf Vortragsankündigungen und an allen möglichen anderen Stellen wirst Du ihn finden: den von Erstsemestern gefürchteten Raumschlüssel der TU. Dieses kryptische Etwas soll Dir keineswegs Angst einflößen, sondern Dir auf kleinstem Raum mitteilen, wo sich der durch Dich anzusteuende Raum befindet.

Um den Raumschlüssel zu entzaubern, mußt Du folgendes wissen. Die TU

hat eine ganze Menge Gebäude, die sich im und in unmittelbarer Nähe des Kerngeländes befinden. Diese tragen fast alle irgendeinen Namen irgendeines großen Wissenschaftlers. An den Außenstandorten der TU (Informatik in der Johannstadt, Medizin in Blasewitz, ...) tragen nur einige Gebäude solch klangvolle Namen. Um diese nicht „benamten“ Teile trotzdem zu kennzeichnen, werden diese meist mit der Adresse (Straße und Hausnummer) versehen.

Nun taucht im Raumschlüssel nie ein kompletter Gebäudename, sondern immer nur eine dreibuchstabile Abkürzung auf; meist entspricht diese den ersten drei Buchstaben des Gebäudenamens. Hinter dem folgenden Leerzeichen steht dann die Zimmernummer im Gebäude oder aber noch ein Buchstabe (A, B, N, O, S, W) und dann die Zimmernummer. Dieser Buchstabe ist beim Hülse-Bau (HÜL) und Schumann-Bau (SCH) zu finden, die sich in verschiedene Flügel gliedern. Viel Spaß beim Suchen.

Den Unilageplan mit den Gebäudenamen und deren Abkürzungen findest Du auf den Bunten Seiten.



Zu den wichtigsten Tätigkeiten im Leben eines Studenten zählt zweifelsohne das Kopieren. Sinnvoll ist dies, um sich die aktuellen Übungsaufgaben zu besorgen oder in der Prüfungsperiode nicht ohne eine „eigene Vorlesungsmitschrift“ dazustehen. So hat diese Sportart mittlerweile eine große Schar von Anhängern gefunden. Wie überall gibt es auch hier ein paar Dinge, die unbedingt beachtet werden sollten. Das fängt beim Seitenpreis an. Während in diversen Geschäften bis zu 20 Pfennige pro Kopie hinzublättern sind, kann das gleiche in speziellen Copyshops nur 5 Pfennige kosten. Im näheren Umfeld der Universität haben sich mehrere davon angesiedelt.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, die Kopierer in den Fakultäten und Bibliotheken der Uni zu nutzen. Hierfür wird jedoch eine sogenannte Copykarte benötigt. Das ist eine Chipkarte, auf der eine bestimmte Anzahl von Kopien gespeichert ist und die käuflich z. B. in der Baracke 1, Zi. 1 (10–14 Uhr) im TU-Kerngelände (gleich gegenüber der StuRa-Baracke) erworben werden kann. Der Preis setzt sich aus einer Art Gebühr, die im Augenblick 5 DM beträgt, und einem Betrag abhängig von der Anzahl der gespeicherten Kopien zusammen. Die Gebühr stellt jedoch keinen Pfand dar, d. h., bei Rückgabe der Karte verbleibt sie beim Betreiber. Die Abrechnung selbst läuft dann wie an einem Kartentelefon ab.

Das derzeit an der Universität verwendete System läßt es zu, daß diese Karten aufgeladen werden können. Dafür existieren an einigen Stellen spezielle Automaten, die, mit Münzen gefüttert, die Copykarte wieder etwas wertvoller machen sollen. Leider ziehen es besagte Automaten recht oft vor, den Dienst mit Ausreden wie „Defekt“ zu verweigern.

Aufgrund dieser Tatsache und der immer noch verhältnismäßig hohen Preise empfiehlt es sich bei größerem Umfang der Originale einen Copyshop aufzusuchen. Die Kopierqualität ist hier im allgemeinen sogar ein ganzes Stück besser und Seitenpreise von 5 Pfennigen sind mittlerweile keine Seltenheit mehr. Das gilt auch für den StuRa-Copyshop, der zwar mit einem eigenen Copykartensystem arbeitet, dafür aber ein ganzes Stück billiger als das Kopiersystem an der TU ist. Das gleiche Kartensystem findet mittlerweile auch in einigen Wohnheimen des Studentenwerks Anwendung.



## Das Kopieren

### Aufladestationen für TU-Kopierkarten (Plaste)

- ↻ Baracke 1, Zi. 1
- ☉ Mo–Fr 10–14
- ↻ Alte Mensa, Eingang Mommensenstr., Foyer
- ↻ GER, Foyer

Abschließend sei noch darauf hingewiesen, daß es aus Gründen des Umweltschutzes sowie des sparsamen Umganges mit Ressourcen ratsam ist, möglichst doppelseitig und auf Recyclingpapier zu kopieren. Danke!



## Mensaessen

Grundvoraussetzung zur Aufnahme des Mensaessens ist nicht etwa der nötige Hunger, sondern wieder einmal das liebe Geld. Damit Du in der Mensa dieses auch loswerden kannst, brauchst Du einen U-Key. Dieses dunkelblaue, kleine Etwas sieht nicht nur aus wie ein Schlüssel, nein es verträgt sich sogar hervorragend mit seinen metallernen Artgenossen – er paßt hervorragend an den studentischen Schlüsselbund.

Erwerben kannst Du den U-Schlüssel, wie er auch genannt wird, natürlich in der Mensa. Du brauchst zum Kauf nur Deinen Studentenausweis und 15 DM mitzubringen und schon gehört er Dir; den Pfand gibt's bei Abgabe zurück. Das Aufladen geht an den unzähligen Automaten in den Mensen (nur Geldscheine: 10, 20 und manchmal 50 DM) und an einigen Kassen (Neue Mensa: Cafeteria, Menü-Ausgabe).

## Mittagessen


Das Mittagsangebot ist vielfältig und für Großküchenverhältnisse regelrecht lecker (obwohl es da natürlich auch andere Meinungen gibt). In der Neuen Mensa gibt es das quasi normale Essen I und Essen II, Eintopf, Menü (I oder II), eine Salattheke und die Alternativkost. In den anderen Mensen fallen auf Grund der Größe und der Essenteilnehmer ein bis vier Essen aus dem Sortiment heraus. Den Eintopf gibt's für 2,05 DM, das Menü kostet 3,70 (Menü I); alles andere ist für 2,80 DM zu haben (Studentenpreise!!!). Die nächste Preissteigerung kommt sehr wahrscheinlich zum Jahreswechsel.

Das Essenangebot für volle zwei Wochen ist den Speiseplänen zu entnehmen, die in den Mensen ausliegen. In diesen findest Du auch Hinweise zu den Zutaten: mit Alkohol, ohne Schwein, ganz fleischlos oder mit Öko-Gemüse. Wichtig für Vegetarier ist, daß es in der Neuen und der Alten Mensa täglich mindestens ein fleischloses Essen gibt.

Die Essenausgabe erfolgt bei den „Campus-Mensen“ ab 10.45 Uhr in den Außenstellen meist später (siehe auch Bunte Seiten). Du solltest beachten, daß zwar bis 15 Uhr in einigen Mensen Essen ausgegeben wird, die Auswahl sich aber mit fortschreitender Zeit häufig auf essen oder nicht essen beschränkt. Unbedingt vermeiden solltest Du den Besuch der Mensa von 12.30–13 Uhr (Wartezeiten von 15 Minuten und mehr sind keine Seltenheit).

## Cafeterien

Ein umfangreiches Angebot vom Frühstück, über den kleinen Happen zwischendurch bis hin zum Abendessen (in der Alten Mensa gibt's bis 18 Uhr ein warmes Essen) bieten die Cafeterien des Studentenwerkes. Die Preise liegen hier jedoch merklich über denen eines vergleichbaren Mittagessens, da die Cafeterien nicht gesüßt werden.

**Kopierstube**  
**Barth** 

Kopien in allen Größen  
Lichtpausen  
Digitale Schnelldrucke  
Vollfarbkopien größer A0  
(bis A3 zweiseitig + Karton)  
Laminieren  
Buchbindearbeiten  
von Diplom-, Dissertations-, und  
Forschungsarbeiten von A5 bis A3

Mo-Do 9-18, Fr 9-13 Uhr

01187 DRESDEN  
Würzburger Straße 83  
(Ecke Münchner Str.)  
Telefon + Fax  
0351 / 472 75 38

*spiritus rector '97*

# 13. Kapitel

## Adressenpool

**Und nun, kurz vor Schluß,** folgt eine wahre Fundgrube für alle, die sich in Dresden noch nicht so auskennen. Zusammengestellt aus allen nur auffindbaren Adressenlisten, abgestimmt auf Eure Belange und versehen mit vielen Ergänzungen ist der Adressenpool im Laufe der Jahre immer umfangreicher geworden. Da wird es schon kompliziert, die Aktualität zu wahren. Zwar haben wir uns bemüht, alle Änderungen einzuarbeiten, aber es können eben nur die sein, welche uns bekannt geworden sind. Also schimpft nicht auf uns, wenn mal irgendwo eine Öffnungszeiten oder eine Telefonnummer nicht (mehr) stimmt, sondern teilt es uns mit. Wir werden es dann in der nächsten Ausgabe berücksichtigen.

Übrigens, die Kneipen haben wir uns gespart – schließlich wollen wir ja kein zweites Telefonbuch auf den Markt werfen.





## Aids-Beratung

### Aids-Beratungsstelle

- ☞ Prellerstr. 5, 01307 DD
- ☞ Di/Do/Fr 8–12, Di 13–19,  
Do 13–16
- ☎ 3 10 01 26
- kostenloser Aidstest

### Aids-Hilfe Dresden e. V.

- ☞ F.-Geyer-Str. 3,  
01307 DD
- ☎ Mo 11–14, Di 11–18,  
Do 11–21
- ☎ 4 41 61 42 oder 1 94 11  
(bundesweit)
- Streetworker
- ☎ 4 41 61 43

## Alkoholberatung

siehe Suchthilfe

## Arbeit

### Arbeitsamt für Hoch- und Fachschulkader

- ☞ Lohrmannstr. 20,  
01237 DD
- ☎ 4 67 10
- Sonstige
- ☞ Semperstr. 2,  
01069 DD
- ☎ Mo–Fr 8–12, Di 13–17
- ☎ 4 67 10

### Berufsberatung/ Hochschulteam

- ☞ Lohrmannstr. 20,  
01237 DD
- ☎ 46 71 25 00

### Berufsinformationszentrum (BIZ)

- ☞ Lohrmannstr. 20,  
01237 DD
- ☎ 46 71 21 00

### Studentische Arbeits- vermittlung e. V. (STAV)

- ☞ TU-Kerngelände, StuRa-  
Baracke, Zi. 11 links
- ☎ 4 63 20 40, ~ 20 41
- ☎ 4 63 47 14

### Zeitjobvermittlung des Arbeitsamtes

- ☞ Semperstr. 2, 01069 DD
- ☎ Mo–Fr 8–12, Di 13–17
- ☎ 46 71 11 07

## Ausländerberatung

### Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Dresden

- ☞ Schiefgasse 7, 01067 DD
- ☎ 4 88 80 35

### Ausländerrat e. V.

- ☞ H.-Zille-Str. 6, 01219 DD
- ☎ Mo–Fr 9–16, Mi 9–18 und  
Café Oase Mi ab 19
- ☎ 4 71 61 90

### Beratung für Ausländer und Aussiedler

- ☞ Wiener Str. 41, 01219 DD
- ☎ Di 9–12/13–18,  
Mo–Do 9–12
- ☎ 4 64 02 60

### Beauftragte für Ausländerfragen beim Oberbürgermeister

- ☞ Rathaus Zi. E 82–83, Dr.-  
Külz-Ring 19, 01067 DD
- ☎ 4 88 23 51, ~ 23 76

### Beratungsstelle für Auswan- derer, Ausländer und Aus- siedler, Ehe mit Ausländern

- ☞ Kreuzstr. 7, 01067 DD
- ☎ Mo 9–14, Di/Do 16–18,  
Fr 10–16
- ☎ 4 94 02 76

### CABANA

- ☞ Kreuzstr. 7, 01067 DD
- ☎ 4 94 02 74

## Banken und Sparkassen

### Citibank Privatkunden AG

- ☞ St.-Petersburger-Str. 18 b,  
01069 DD
- ☎ 4 94 20 31, 4 90 32 17

### Commerzbank AG

- ☞ Dr.-Külz-Ring 14,  
01067 DD
- ☎ 8 63 80
- oder
- ☞ Wilsdruffer Str., 01067 DD
- ☎ 4 98 77 0
- oder
- ☞ Lockwitzer Str. 9,  
01219 DD
- ☎ 47 88 50

### Deutsche Bank AG

- ☞ Königsbrücker Str. 19,  
01099 DD
- ☎ 8 04 24 67

oder

- ☞ Nürnberger Str. 30,  
01187 DD
- ☎ 4 72 89 91

oder

- ☞ Prager Str. 8 (Wöhr-Plaza),  
01069 DD
- ☎ 4 82 40

### Dresdner Bank AG

- ☞ Dr.-Külz-Ring 10,  
01067 DD
- ☎ 48 90
- oder
- ☞ Prager Str. 10, 01069 DD
- ☎ 4 95 41 15

oder

- ☞ Nürnberger Str. 31 a,  
01187 DD
- ☎ 87 73 60

### Franken WKV-Bank

- ☞ Lockwitzer Str. 3,  
01219 DD
- ☎ 4 71 94 43

### Hypo-Service-Bank AG

- ☞ Nürnberger Str. 27,  
01187 DD
- ☎ 4 69 30

### Dresdner Raiffeisenbank e. G.

- ☞ Paradiesstr. 4,  
01217 DD
- ☎ 4 72 91 93, ~ 94
- oder
- ☞ Kreischaer Str. 3,  
01219 DD
- ☎ 4 71 56 34
- ☞ City-Center, Dresden-Hbf,  
F.-List-Platz 2,  
01069 DD
- ☎ 47 05 10

### Stadtparkasse Dresden

- ☞ G.-Schumann-Str. 11,  
01187 DD

oder

- ☞ Nöthnitzer Str. 2,  
01187 DD
- ☎ 4 55 72 44

oder

- ☞ Nürnberger Str. 28,  
01187 DD
- ☎ 4 55 72 18

### Sparda Bank Dresden

- ☞ Königsbrücker Str. 17,  
01099 DD
- ☎ 8 09 20

oder

- ☞ Am Hauptbahnhof 4,  
01069 DD
- ☎ 4 72 96 03, ~ 96 04

### Volksbank

#### Dresden e. G.

- ☞ Wasastr. 15,  
01219 DD
- ☎ 4 71 96 58

## Behinderte

### Behindertenbeauftragte der TU

- ☞ Willers-Bau, Zi. C 10
- ☎ 4 63 60 44, ~ 31 75
- ☎ Di 12–13
- ☎ Frau Grasreiner

### Behindertenbeauftragter des Studentenwerkes

- ☎ 4 69 75 28
- ☎ Herr Sucker

### Behindertenfahrdienst

- ☎ 8 50 02 22, ~ 23
- (täglich 6–21)

### Behindertentaxi

- ☎ 4 35 32 42 (Di/Do),  
sonst 4 35 32 36

### KISS – Vermittlung von Selbsthilfegruppen

- ☞ Ehrlichstr. 3, 01067 DD
- ☎ Di/Do 8–12, Di 13–18,  
Do 13–15
- ☎ 4 82 63 52

## Bereitschaftsdienste

### Allgemeinärztliche und Kinderärztliche Notfallpraxis, Chirurgie

- ☞ Gerichtsstr. 5, 01069 DD
- ☎ Mo–Fr 19–24, Sa/So 7–24
- ☎ 1 92 92

### Augenärztliche Klinik

- ☞ Krankenhaus Friedrichstadt,  
Eingang Bräuergasse/  
Seminarstr.
- ☎ Mo–Do 19–6, Fr 19 – Mo 7
- ☎ 4 80 12 32

### Chirurgische Notfallpraxis

- ☞ Medak, Fiedlerstr. 25,  
01307 DD
- ☎ 4 58 20 49, ~ 22 88

### Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

- Rettungsdienst
- ☎ 8 50 02 16

### HNO-ärztlicher Notdienst

- ☞ Krankenhaus Friedrichstadt,  
Friedrichstr. 41, 01067 DD
- ☎ 4 80 17 25, ~ 17 29

### Johanniter Unfallhilfe

- ☞ Liebigstr. 7, 01069 DD
- ☎ 4 71 93 29

### Malteser Hilfsdienst

- ☞ Gerichtsstr. 5, 01069 DD
- ☎ 4 42 61 38

### Rettungsdienst

- ☎ 1 12
- bei lebensbedrohlichen  
Erkrankungen
- ☎ 1 92 22 (Unfallnotruf,  
Vermittlung dringender  
ärztlicher Hausbesuche)

### Zahnnotdienst

- Bitte der Tagespresse  
entnehmen

### Apothekendienst

- ☎ 01 15 00 (telefonischer  
Ansgedienste)

## Bibliotheken

### Militärbibliothek

- ☞ Olbrichtstr. 3,  
01099 DD
- ☎ Di/Fr 9–17, Sa 9–12
- ☎ 5 92 33 56

### Städtische Hauptbibliothek

- ☞ World Trade Center (WTC),  
Freiberger Str. 39,  
01069 DD
- ☎ Mo–Fr 10–19, Sa 10–14
- ☎ 8 64 82 33

**Sächsische Landesbibliothek  
-Staats- und Universitätsbi-  
bliothek Dresden**

- ↗ Marienallee 12, 01099 DD  
 ☉ Mo-Sa 9-19  
 ☎ 8 13 01 22 (Ortsleihe)  
 ☎ 8 13 01 16 (Fernleihe)  
 ☎ 8 13 01 88 (Katalog-  
auskunft)  
 ☎ 8 13 01 18 (Hauptlesesaal)  
 Fotothek  
 ↗ Bautzner Str. 19,  
01099 DD  
 ☎ 81 66 80  
 Phonothek  
 ↗ Stauffenbergallee 9 g,  
01099 DD  
 ☎ 8 03 21 93

**Umweltbibliothek  
im Umweltzentrum**

- ↗ Schützengasse 18,  
01067 DD  
 ☉ Mo/Fr 10-16, Di/Do 12-18  
 ☎ 4 94 33 55

**Universitätsbibliothek**

- ↗ Mommsenstr. 7/11,  
01069 DD  
 ☎ 4 63 33 77, ~ 51 84  
 Normen/DIN-Ausgestelle/  
Lehrbuchsammlung  
 ↗ Nöthnitzer Str. 60,  
01069 DD  
 ☎ 4 63 47 40

**Zentrale Kunstbibliothek  
der Staatlichen  
Kunstsammlungen**

- ↗ Güntzstr. 34, 01307 DD  
 ☉ Mo/Mi/Fr 10-16,  
Di/Do 10-18  
 ☎ 4 59 38 13

**Bücher**

siehe Studienbedarf

**Bühnen****bebe – Kabarett-Theater**

- Olaf Böhme**  
 ↗ C.-Zetkin-Str. 44,  
01159 DD  
 ☎ 4 12 13 75

**die bühne  
(Das kleine Theater der TU)**

- ↗ Viktor-Klemperer-Saal,  
Teplitzer Str. 26,  
01219 DD  
 ☎ 4 63 63 51

**Dresdner Musikfestspiele**

- ↗ Tiergartenstr. 36,  
01219 DD  
 ☎ 47 85 60

**Freilichtbühne**

- „Junge Garde“**  
 ↗ Großer Garten, 01219 DD  
 ☎ 2 39 10 12

**Herkuleskeule**

- ↗ Sternplatz 1, 01067 DD  
 ☎ 4 92 55 55, 4 95 14 46  
 (Abendkasse)

**Kleines Haus**

- ↗ Glacisstr. 28, 01099 DD  
 ☎ 4 91 35 0, 4 91 35 65  
 (Abendkasse)

**Komödie Dresden**

- ↗ World Trade Center (WTC),  
Freiberger Str. 39,  
01067 DD  
 ☎ 86 64 10

**Landesbühne Sachsen**

- ↗ Meißner Str. 152,  
01445 Radebeul  
 ☎ 8 95 42 14

**Parktheater am Palaisteich**

- ↗ Großer Garten, 01219 DD  
 ☎ 4 59 34 55

**Podium**

- ↗ Hauptstr. 11, 01097 DD  
 ☎ 8 04 32 66

**Projekttheater Dresden**

- ↗ Louisenstr. 47, 01099 DD  
 ☎ 8 04 30 41

**Semperoper**

- ↗ Theaterplatz 2, 01067 DD  
 ☎ 4 91 17 05, 4 91 10  
 (Besucherdienst)

**Schauspielhaus**

- ↗ Ostraallee 47, 01067 DD  
 ☎ 49 13 50, 4 91 35 55  
 (Abendkasse)

**Staatsoperette**

- ↗ Pirnaer Landstr. 131,  
01257 DD  
 ☎ 2 07 99 29 (Theaterkasse)

**Studiotheater Kulturpalast**

- ↗ Schloßstr. 2, 01067 DD  
 ☎ 4 86 62 41

**theater 50**

- ↗ Maternistr. 17, 01067 DD  
 ☎ 4 95 41 23

**Theater Junge Generation  
(TJG)**

- ↗ Meißner Landstr. 4,  
01157 DD  
 ☎ 4 21 45 67

**Theaterkahn**

- „Dresdner Brett!“**  
 ↗ Terrassenufer  
 ☎ 4 96 94 50

**Theater in der Fabrik (Tif)**

- ↗ Tharandter Str. 33,  
01159 DD  
 ☎ 4 21 45 05

**Campingplätze****Caravan-Camping**

- ↗ Elsterweg 13, 01109 DD  
 ☎ 8 80 97 92

**Intercamp Mockritz**

- ↗ Boderitzer Str. 30,  
01217 DD  
 ☎ 4 71 52 50

**Wostra**

- ↗ Triestestr., 01259 DD  
 ☎ 2 01 32 54

**Copy-Shops****Albatros**

- ↗ Lingner Allee 3, 01069 DD  
 ☎ 4 92 10

**Copyfast I**

- ↗ Bergstr. 48 a, 01069 DD  
 ☉ Mo-Do 11-18, Fr 11-14,  
Sa 10-14  
 ☎ 4 71 32 43

**Copy-Shop**

- ↗ G.-Bähr-Str. 8, 01069 DD  
 ☉ Mo-Fr 9-18.30  
 ☎ 4 76 30 37

**Copy-Shop**

- ↗ Mommsenstr. 3, 01069 DD  
 ☎ 4 72 50 55

**Kopierstube Barth**

- ↗ Würzburger Str. 83,  
01187 DD  
 ☎ 4 72 75 38

**StuRa-Copy-Shop**

- ↗ StuRa-Baracke, Zi. 14  
 ☉ Mo-Do 7-16 (in den Ferien  
bis 15), Fr 7-13

**DIE KÖPIE**  
 George-Bähr-Str. 8  
 Tel.: 476 30 37  
**COPYSHOPS  
HAUTNAH!**  
 Fritz-Löffler-Str. 18  
 Tel.: 476 68 72  
 COPY  
 18  
 COPY

**Deutsche Bahn AG****Fahrradverleih**

- ☎ 4 61 32 62 (Dresden-Hbf)  
 ☎ 4 61 56 03 (Dresden-  
Neustadt)

**Hotline Wintersportverkehr**

- Gruppenreservierung/  
Sonderfahrten  
 ☎ 4 61 55 66, 46 15 35

**Platzreservierung**

- Dresden-Hbf**  
 ☎ 4 71 06 00

**Reiseverkehrsauskunft**

- ☎ 1 94 19 (bundesweit)

**Drogenberatung**

siehe Suchthilfe

**Eine Welt**

siehe Umwelt und Eine Welt

**Fachschaften**

- ☒ TU Dresden,  
Fachschaftsrat ...,  
01062 DD

**Architektur**

- ↗ ETZ Neubau, Zellescher  
Weg, Zi. 120  
 ☎ 4 63 34 79

**Baugenieurwesen**

- ↗ Beyer-Bau, Zi. 164/165  
 ☎ 4 63 46 02

**Berufsschulpädagogik**

- ↗ Weberplatz 5, Zi. 21 a  
 ☎ 4 63 56 70

**Chemie/Biologie**

- ↗ König-Bau, Zi. 13  
 ☎ 4 63 46 55

**Elektrotechnik**

- ↗ Barkhausen-Bau, Zi. 165  
 ☎ 4 63 51 93

**Forstwirtschaft**

- ↗ Pienner Str. 8, Altbau,  
Zi. 64, 01737 Tharandt  
 ☎ 4 63 13 06  
 ☐ isaforst@fntws.forst.  
tu-dresden.de

**Geowissenschaften**

- Geodäsie/Kartographie  
 ☎ (01 77) 2 32 39 69  
 ☉ Jens Steinhöfel,  
Gutzkowstr. 29-33, 110  
Geographie  
 ☉ Sven Spielvogel,  
Reichenbachstr. 39, Zi. 111

**Grundschulpädagogik**

- ↗ Weberplatz 5  
 ☎ 4 63 21 42

**Informatik**

- ↗ H.-Grundig-Str. 25, Zi. 156  
 ☎ 4 63 82 26  
 ☎ 4 63 83 35  
 ☐ fsr@irz.inf.tu-dresden.de

**Jura**

- ↗ von Gerber-Bau, Zi. 47  
 ☎ 4 63 73 09

**Maschinenwesen**

- ↗ Zeuner-Bau, Zi. 47  
 ☎ 4 63 41 63  
 ☐ fsmw@rmail.  
maschinenwesen.  
tu-dresden.de/dbp

**Mathematik**

- ↗ Willers-Bau, Zi. C 07  
 ☉ nach Austausch und  
Absprache  
 ☎ 4 63 30 64

## Medizin

- ↗ Blasewitzer Str. 84–88,  
Zi. 164  
☎ 4 58 38 27

## Philosophische Fakultät

- ↗ Weberplatz 5, Zi. 2  
☎ 4 63 63 93  
☎ 4 63 63 93  
✉ fsrphil@pop3.tu-dresden.de

## Physik

- ↗ Physik-Bau, Zi. C 6  
☎ 4 63 47 88  
✉ fachrat@physik.phy.tu-dresden.de

## Psychologie

- ↗ A.-Schubert-Bau,  
Baracke 10, Zi. 1  
☎ 4 63 29 12

## Sozialpädagogik

- ↗ Weberplatz 5, Zi. 21 b  
☎ 4 63 21 42

## Sprach- und

## Literaturwissenschaften

- ↗ Zeunerstr. 1 c, Zi. 330  
☎ 4 63 60 36  
✉ sprliwi@rcs.urz.tu-dresden.de

## Verkehrswissenschaften

## (Fak. Verkehrswissenschaften

## „Friedrich List“)

- ↗ Potthoff-Bau, Zi. H 12  
☎ 4 63 66 14  
☎ 4 63 66 15  
✉ verkehr@rcs.urz.tu-dresden.de

## Wasserwirtschaft

- ↗ Beyer-Bau, Zi. 122 e  
(2. Stock)  
✉ wasser@stura.tu-dresden.de

## Wirtschaftswissenschaften

- ↗ Hülse-Bau, Zi. S 391 oder  
Schumann-Bau, Zi. B 240  
☎ 4 63 31 98, ~ 62 52  
☎ 4 63 62 52  
✉ fsrwiwi@rcs1.urz.tu-dresden.de

## Fahrräder

### ADFC/IG Rad

- ↗ Umweltzentrum,  
Schützengasse 18,  
01067 DD  
☎ Mi 18–19  
☎ 4 94 33 21

### Fahrradbibliothek

- ↗ Johannes Meusel,  
W.-Franke-Str. 2,  
01219 DD

### Fahrradselbsthilfewerkstatt

- ↗ Katharinenstr. 11,  
01099 DD  
☎ Sa 11–17

### Fahrradselbsthilfewerkstatt der TUUWI (Rad i. O.)

- ↗ Keller der Sportbaracke 40,  
Zellescher Weg 16,  
01217 DD

### Im Nu Fahrradkurier

- ↗ Förstereistr. 42,  
01099 DD  
☎ Mo–Fr 7.30–18.30  
☎ 8 03 07 15  
„Radab“  
↗ Wiener Str. 41,  
01219 DD  
☎ Di–Fr 12–18 (Zivi Mario)  
☎ 4 64 02 63

## Finanzämter

### Finanzamt I, Mitte/Ost

- ↗ Lauensteiner Str. 37,  
01277 DD  
☎ 2 56 70  
Außenstelle Lohnsteuer  
↗ Reicker Str. 51 a,  
01219 DD

### Finanzamt II, Nord/Landkreis

- ↗ Rabener Str. 1, 01069 DD  
☎ PF 12 03 91, 01007 DD  
☎ 4 69 10

### Finanzamt III, Süd/ West

- ↗ Rabener Str. 1, 01069 DD  
☎ PF 12 05 40, 01007 DD  
☎ 4 69 10  
Lohnsteuer einschließlich Kfz-  
Steuerstelle  
↗ Lingner Allee 3,  
01069 DD  
☎ 4 85 90

## Freibäder

### Bühlau

- ↗ Bachmannstr. 6,  
01324 DD  
☎ 2 68 39 55

### Cotta

- ↗ Hebbelstr. 33, 01157 DD  
☎ 4 21 36 58

### Dölzschen (FKK)

- ↗ Luftbadstr. 31, 01187 DD  
☎ 4 11 62 60

### G.-Arnold-Bad

- ↗ Hauptallee 2, 01069 DD  
☎ 4 94 22 03

### Mockritz

- ↗ Münzteichweg 22 b,  
01217 DD  
☎ 4 71 82 01

### Niedersedlitz

- ↗ Mühlenstr. 11, 01257 DD  
☎ 2 23 15 03

### Prohlis

- ↗ Dohnaer Str. 135,  
01239 DD  
☎ 2 81 79 04

### Strandbad Wostra

- ↗ W.-Weitling-Str. 39,  
01259 DD  
☎ 2 01 32 38

### Waldbad Klotzsche

- ↗ Nesselgrundweg 80,  
01109 DD  
☎ 8 80 66 46

### Wostra

- ↗ Trieskestr. 22, 01259 DD  
☎ 2 02 39 25

## Fundbüros

### Fundsachenstelle

### Ordnungsamt

- ↗ Hamburger Str. 19,  
01067 DD  
☎ 8 42 80

### Zentrales Fundbüro DB AG

- ↗ Lohmannstr. 4, 01237 DD  
☎ 4 61 32 85

## Gewerbeämter

bei allen Ortsämtern

## Kinder

### Kinderärztliche Notfallpraxis

- ↗ Gerichtsstr. 5, 01067 DD  
☎ Mo–Do 19–7, Fr 19 – Mo 7  
☎ 1 92 92

### Kindereinrichtung des SWD

### (acht Monate bis drei Jahre)

- Aufnahmeanträge  
↗ Studentenwerk,  
F.-Löffler-Str. 18, Zi. 207,  
01069 DD  
☎ 4 69 77 07  
☎ Frau Thier

### Kindergeldkasse

### beim Arbeitsamt

- ↗ Lohmannstr. 20,  
01237 DD  
☎ 46 71 24 44

### Kindernotdienst

- ↗ R.-Bergander-Ring 43,  
01219 DD  
☎ 2 75 40 04, ~ 36 63

## Kinos

### Bofimax

- ↗ Am Brauhaus 8, 01099 DD  
☎ 81 66 70

### Casablanca

- ↗ Friedenstr. 23, 01097 DD  
☎ 8 04 29 24

### Hauptbahnhof

- ↗ Wiener Platz, 01069 DD  
☎ 4 71 05 32

### Kino im dach (kid)

- ↗ Schandauer Str. 64,  
01277 DD  
☎ 8 38 06 57

### Kino im Kasten (KfK)

- ↗ A.-Bebel-Str. 19,  
01219 DD  
☎ 4 63 64 63 (Hörsaal 3)

### Nickelodeon

- ↗ Tu Hörsaal, Marschner-/  
Ecke Dürerstr., 01307 DD  
☎ 4 63 82 73

### Programm kino Ost

- ↗ Schandauer Str. 73,  
01277 DD  
☎ 3 10 37 82

### Quasimodo

### (Kino im „riesa efau“)

- ↗ Adlergasse 14, 01067 DD  
☎ 8 66 02 11

### Schauburg

- ↗ Königsbrücker Str. 55,  
01099 DD  
☎ 8 03 21 85

### UCI - Kinowelt im Elbepark

- ↗ Lommatzcher Str. 82,  
01139 DD  
☎ 8 4141 41

### Ufa-Palast

- ↗ Prager Str. 1, 01069 DD  
☎ 4 95 20 25, ~ 13 04  
(Programmansage)

## Kirchliche

## Einrichtungen

### Christlicher Verein Junger

### Menschen/Jugendkeller

- ↗ Regerstr. 12, 01309 DD  
☎ 3 09 29

### Dekanatsjugendseelsorge

- ↗ Schweriner Str. 27,  
01067 DD  
☎ 4 99 21 45

### Evangelischer Jugendkreis

- ↗ Louisenstr. 69, 01099 DD

### Evangelische

### Studentengemeinde

- ↗ Lukasplatz 4, 01069 DD  
☎ 4 70 63 76

### Katholische

### Studentengemeinde

- ↗ Eisenstückstr. 27,  
01069 DD  
☎ 4 71 97 31

### Ökumenisches

### Informationszentrum (ÖIZ)

- ↗ Kreuzstr. 7, 01067 DD  
☎ Di/Do 10–18  
☎ 4 92 33 66

### Stadtjugendpfarramt

- ↗ Hauptstr. 23, 01097 DD  
☎ 8 12 43 40

### Stadtmission

### Deutschland e. V.

- ↗ Glacisstr. 44, 01099 DD  
☎ 8 17 23 00

**Studentenpfarrer (katholisch)**

☎ 4 71 73 26

**Studentenpfarrer (evangelisch)**

☎ 4 70 63 76

**Klubs****ABC Jugendclub e. V.**☎ Dohnaer Str. 217,  
01257 DD  
☎ 2 84 58 42**brennhaus**

☎ Reicker Str. 89, 01237 DD

☎ 2 84 78 78

**Club Dialog**☎ Rathener Str. 115,  
01259 DD  
☎ 2 02 22 93**Club für Dich**☎ M.-Luther-Platz 21,  
01099 DD  
☎ 8 04 19 84**Club Prohlis (Kulturetage)**☎ Herzberger Str. 30 (Eingang  
Prohliher Allee), 01239 DD  
☎ 2 84 21 30**Glabbsmihl (Felsenkeller)**☎ Am Eiswurmager 1,  
01189 DD  
☎ 4 18 42 55**Hollywood**☎ Bautzner Str. 118,  
01099 DD  
☎ 8 02 24 51**Jazz Club Tonne e. V.**☎ Am Brauhaus 3, 01099 DD  
☎ 8 02 60 17**Jugendcafe**

☎ Wiener Str. 41, 01219 DD

**Jugendhaus Espe**☎ Espenstr. 1, 01169 DD  
☎ 4 12 25 34**Jugendhaus Prohlis**☎ Gamigstr. 32, 01239 DD  
☎ 2 81 08 54**Kinder- und Jugend-  
bauernhof Nickern e. V.**☎ Altnickern 36, 01239 DD  
☎ 2 88 25 97**Kinder- und Jugendhaus Eule**☎ Marschnerstr. 33,  
01307 DD  
☎ 4 59 40 14**Klub Unterer Hecht**☎ Hechstr. 32, 01097 DD  
☎ 8 04 11 16**Kulturzentrum Scheune**☎ Alaunstr. 36/40, 01099 DD  
☎ 8 04 38 22**Lesetreff „Die Brücke“**

☎ Naumannstr. 8, 01309 DD

**mari**☎ Altenberger Str. 87,  
01279 DD  
☎ 2 57 11 70**Mega Drome**☎ Meißner Str. 507,  
01445 Radebeul  
☎ 8 37 12 19**Passage**☎ Leutowitzer Ring 5,  
01169 DD  
☎ 4 11 26 65**Star Club Dresden e. V.**☎ Altbriesnitz 2 a,  
01157 DD  
☎ 4 21 03 97**Tanzhaus Friedrichstadt**☎ Friedrichstr. 52, 01067 DD  
☎ 4 96 91 10**Twenty Five**☎ Fechnerstr. 2 a,  
01139 DD  
☎ 8 49 19 25**U.S. Play – Elbepark**☎ Peschelstr. 31, 01139 DD  
☎ 8 51 16 50**Krankenkassen****Allgemeine  
Ortskrankenkasse (AOK)**☎ Sternplatz 7, 01067 DD  
☎ 4 94 60  
Studentengeschäftsstelle  
☎ Schnorrstr. 10, 01069 DD  
☎ Mo/Mi 8–16, Di/Do 8–18,  
Fr 8–12  
☎ 4 73 94 70**Barmer Ersatzkasse**☎ Zellescher Weg 23–25 a,  
01217 DD  
☎ 4 73 20 (Vermittlung)**Deutsche Angestellten-  
krankenkasse (DAK)**☎ World Trade Center (WTC),  
Freiberger Str. 37,  
01069 DD  
☎ 8 63 60**Kaufmännische  
Krankenkasse (KKH)**☎ Königsbrücker Str. 61 b  
☎ 8 03 64 50  
☎ Wilsdruffer Str. 8,  
01067 DD  
☎ 4 95 26 38**Techniker Krankenkasse (TK)**☎ Lockwitzer Str. 23–27,  
01219 DD  
☎ 4 77 35  
☎ C.-Bähr-Str. 8,  
01069 DD  
☎ Mo 10–16, Di/Do 8.30–18,  
Mi 8.30–16, Fr 8.30–13  
☎ 4 77 38 60, ~ 8 70**Meldestellen****Altstadt**☎ Theaterplatz 13,  
01067 DD  
☎ 4 88 60 70**Blasewitz**☎ Brucknerstr. 2/4,  
01309 DD  
☎ 4 88 86 62**Cotta**☎ Lübecker Str. 121,  
01157 DD  
☎ 4 88 56 30**Klotzsch**☎ Kieler Str. 52,  
01109 DD  
☎ 4 88 65 40**Leuben**☎ Altleuben 8, 01257 DD  
☎ 4 88 81 60**Loschwitz**☎ Grundstr. 3, 01309 DD  
☎ 4 88 85 40**Neustadt**☎ Königr. 8, 01099 DD  
☎ 8 04 18 58**Pieschen**☎ Bürgerstr. 63,  
01127 DD  
☎ 4 88 54 21**Prohlis**☎ Prohliher Allee 33,  
01239 DD  
☎ 2 84 41 05**Südvorstadt**☎ F.-Förster-Platz 2,  
01069 DD  
☎ 4 88 59 30**Mitfahrzentralen****Mitfahrzentrale**☎ Antonstr. 41, 01097 DD  
☎ Mo–Fr 9–19, Sa 9–13, So  
11–15  
☎ 8 04 52 75, 1 94 40**Mitfahrzentrale Fast Car**☎ Lutherstr. 23, 01099 DD  
☎ Mo–Fr 10–13/14–18.30  
☎ 8 01 05 47**Mitwohzentralen****1. Mitwohzentrale**☎ Alaunstr. 95, 01099 DD  
☎ Mo–Fr 10–19, Sa 12–14  
☎ 8 04 16 77  
oder  
☎ Antonstr. 41, 01097 DD  
☎ 1 94 30**Edith Robota**☎ Comeniusstr. 40,  
01309 DD  
☎ 4 41 83 02**Mietwohzentrale****Dresden GmbH**☎ Lannerstr. 3, 01219 DD  
☎ 47 87 40**Mietwohzentrale****Runge & Partner**☎ Blasewitzer Str. 9,  
01307 DD  
☎ 44 84 50**Zentraler Zimmernachweis  
für Dresden und Radebeul**☎ Dresden-Hauptbahnhof  
☎ 13–19  
☎ 4 71 61 21, 8 30 90 61  
(von 8–20)**Notrufe****Feuerwehr (Rettungsdienst)**

☎ 1 12

**Frauen in Not  
(Frauenschutzhaus)**

☎ 2 81 77 88

**Handwerkernotdienst**

☎ 2 02 41 81

**Kassenärztl. Notfalldienst**

☎ 1 92 92

**Kinder in Not**

☎ 2 75 40 04

**Krankentransport**

☎ 1 92 22

**Telefon des Vertrauens**☎ 17–23  
☎ 8 04 16 16**Telefonseelsorge**

☎ 1 11 01

**Ortsämter**☎ Mo/Do/Fr 8–12,  
Mo/Do 13–15, Di 13–18**Altstadt**☎ Theaterstr. 11, 01067 DD  
☎ 4 88 60 00**Blasewitz**☎ Naumannstr. 5, 01309 DD  
☎ 4 88 86 01**Cotta**☎ Lübecker Str. 121,  
01157 DD  
☎ 4 88 56 01**Klotzsch**☎ Kieler Str. 52, 01109 DD  
☎ 4 88 65 01**Leuben**☎ Hertzstr. 23, 01257 DD  
☎ 4 88 81 00**Loschwitz**☎ Grundstr. 3, 01309 DD  
☎ 4 88 85 01  
Wohngeldstelle  
☎ Angelstg. 5, 01309 DD  
☎ 4 88 87 06

## Neustadt

↗ Königsbrücker Str. 8,  
01099 DD  
☎ 8 04 53 80  
Wohngeldstelle  
↗ M.-Luther-Str. 1, 01099 DD  
☎ 8 04 11 78

## Pieschen

↗ Bürgerstr. 63, 01127 DD  
☎ 4 88 54 01

## Prohlis

↗ Elsterwerdaer Str. 9,  
01239 DD  
☎ 2 84 20 13  
Wohngeldstelle  
↗ Berzdorfer Str. 16/18,  
01239 DD  
☎ 2 81 61 01

## Südvorstadt

↗ Nöthnitzer Str. 2,  
01187 DD  
☎ 4 88 68 68  
Wohngeldstelle  
↗ F.-Förster-Platz 2,  
01069 DD  
☎ 4 88 68 91

## Pizzaservice

### Call a Pizza

↗ Kesselsdorfer Str. 62,  
01159 DD  
☎ 4 16 16 99  
oder  
↗ Leipziger Str. 78,  
01127 DD  
☎ 8 49 58 58  
oder  
↗ Pillnitzer Str. 28, 01069 DD  
☎ 4 41 60 62  
oder  
↗ Reicker Str. 108, 01237 DD  
☎ 2 81 66 35  
oder  
↗ Reisesewitz Str. 65,  
01159 DD  
☎ 4 22 08 86

### Hallo Pizza

↗ Bodenbacher Str. 16 b,  
01277 DD  
☎ 2 54 07 07

### Pinguin-Pizza

↗ Altkäitz 1, 01217 DD  
☎ 4 01 54 78  
oder  
↗ Bodenbacher Str.,  
01277 DD  
☎ 2 52 40 22  
oder  
↗ Louisenstr. 70 b,  
01099 DD  
☎ 8 01 19 88

### PizzAmerika

↗ Dornblüthstr. 20,  
01277 DD  
☎ 31 71 70

## Pizza-Point

↗ Grunaer Weg 26,  
01277 DD  
☎ 2 58 42 22

## Polizei

### Autobahnpolizei

↗ Stauffenbergallee 12,  
01099 DD  
☎ 80 81 40

### Landeskriminalamt (LKA)

↗ Neuländer Str. 60,  
01129 DD  
☎ 85 50

### Polizeipräsidium Dresden

↗ Schießgasse 7, 01067 DD  
☎ 48 30  
Verkehrsunfallbereitschaft  
☎ 4 83 23 84  
kriminalpolizeiliche  
Beratungsstelle  
☎ 4 83 22 43  
Kfz-Zulassungsstelle  
☎ 4 88 80 94  
Kfz-Führerscheinstelle  
☎ 4 88 80 60

### Revier Süd

↗ Mockritzer Str. 17,  
01219 DD  
☎ 47 04 80

### Revier Nord

↗ Bautzner Str. 19,  
01099 DD  
☎ 81 64 10

### Revier Mitte

↗ Rampische Str. 18,  
01067 DD  
☎ 4 83 26 01

### Revier Ost

↗ Zamenhofstr. 1, 01257 DD  
☎ 20 72 10

### Revier Striesen

↗ Vogesenweg 6, 01309 DD  
☎ 31 87 10

### Revier West

↗ J.-Vahlteich-Str. 2,  
01159 DD  
☎ 41 40 80

## Rechtsberatung

### Justitiär des Studentenwerkes

↗ F.-Löffler-Str. 18, Zi. 523,  
01069 DD  
☎ 4 69 75 45

### RA Herr Groschek

kostenlose Rechtsberatung  
beim StuRa  
↗ TU-Kerngelände, StuRa-  
Baracke, Zi. 4  
☉ Do 15–16 (in den Ferien  
nachfragen)  
☎ 4 63 46 99

## Reisebüros

### Akademischer

#### Reisedienst GmbH

↗ Zeunerstr. 86, 01069 DD  
☎ 4 71 10 52, ~ 42

### elbion-tours GmbH

↗ Prager Str. 11, 01069 DD  
☎ 4 96 04 63

### Kilroy-travels

↗ Zellescher Weg 21,  
01217 DD  
☎ 4 72 08 64, ~ 8 65

### Lufthansa-City-Center

↗ G.-Bähr-Str. 8, 01069 DD  
☎ 4 63 64 81

### Minerva Kulturreisen GmbH

↗ Helmholtzstr. 3 b,  
01069 DD  
☎ 4 72 88 99, 4 76 30 36

### Reisetheke

↗ Neue Mensa, Bergstr. 47,  
01069 DD  
☎ 4 71 12 73

### Schöne-Reisen GmbH

↗ Lannerstr. 1, 01219 DD  
☎ 4 72 65 75  
oder

↗ Nürnberger Str. 30,  
01187 DD  
☎ 4 72 64 88

### schulz-aktiv-reisen

↗ Görlitzer Str. 15, 01099 DD  
☎ 8 01 17 84, 8 04 19 62

## Schwimmhallen

### Erlebnisbad Elbamare

↗ Wöflnitzer Ring 65,  
01169 DD  
☎ 41 00 90

### Freiberger Straße

↗ Freiberger Str. 31,  
01067 DD  
☎ 4 95 11 80

### Klotzsche

↗ Königsbrücker Landstr. 159,  
01109 DD  
☎ 4 60 38 79

### Prohlis (auch Sauna)

↗ Senftenberger Str. 58,  
01239 DD  
☎ 2 84 31 61

### Steinstraße

↗ Steinstr., 01127 DD  
☎ 4 59 30 48

## Sektenhilfe

### AG Sekten beim Studentenrat

↗ TU-Kerngelände, StuRa-  
Baracke, Zi. 4  
☉ Mo 18–19  
☎ 4 63 46 99, 4 63 20 42  
(außerhalb der Sprechzeit)

## Eltern-Betroffenen-Initiative

### (EBI) Leipzig

☒ Wasserturmstr. 68,  
04299 Leipzig  
☎ (03 41) 8 77 51 20

## Spätverkaufsstellen

### Lidl am Bahnhof Neustadt

☉ Mo–Fr bis 21, Sa bis 20,  
So bis 19

### Spätverkaufsstelle am Postplatz

☉ täglich bis 21

## Sportanlagen

### Eislaufbahn/Eissporthalle im Ostragehege

↗ Pieschener Allee 1,  
01067 DD  
☎ 4 99 23 11

### Dresdner Rennverein –

#### Galopprennbahn Dresden-Seidnitz

↗ Oskar-Röder-Str. 1,  
01237 DD  
☎ 2 57 11 03

### FC Dynamo

#### Dresden-Stadion

↗ Lennéstr. 1,  
01069 DD  
☎ 4 95 60 46

### Heinz-Steyer-Stadion

↗ Pieschener Allee 1,  
01237 DD  
☎ 4 94 24 68

## Stiftungen

### Cusanuswerk (Bischöfliche Studienförderung)

☒ Baumschulallee 5,  
53115 Bonn  
☎ (02 28) 6 31 07, ~ 08  
TU-Kontakt  
☎ 4 63 44 37  
☉ Prof. Mertens

### Daimler-Benz- Studienförderung

☒ Daimler Benz AG,  
70322 Stuttgart  
TU Kontakt  
☎ 4 63 45 29  
☉ Prof. Brunner

### Deutsche

#### Bundesstiftung Umwelt

Stipendienprogramm  
☒ Weiße Breite 5,  
49084 Osnabrück  
☎ (05 41) 9 63 30

### Deutscher Akademischer

#### Austauschdienst (DAAD)

☒ PF 20 04 04,  
53134 Bonn  
☎ (02 28) 88 21

**Dornier Stiftung**

☒ Hohe Str. 53, 01187 DD  
TU-Kontakt  
☎ 4 63 69 83  
© Prof. Margraf

**Evangelisches Studentenwerk e. V.**

Bewerbungsreferat  
☒ Haus Villigst,  
Iselohner Str. 25,  
58239 Schwerte  
☎ (0 23 04) 75 51 96

**Friedrich-Ebert-Stiftung e. V.**

Abt. Studienförderung  
☒ Godesberger Allee 149,  
53175 Bonn  
☎ (02 28) 83 30  
TU-Kontakt  
☎ 4 63 26 41 (Dr. H.-P. Böhm)  
☎ 4 63 28 87 (Prof. Rehberg)  
☎ 4 63 73 30 (Prof. Amelung)

**Friedrich-Naumann-Stiftung**

☒ Königswinter Str. 407,  
53639 Königswinter  
TU-Kontakt  
☎ (0 22 23) 70 13 49  
☎ 4 63 65 71 (Prof. Liebig)  
☎ 4 63 58 11 (Prof. Vorländer)

**Hans-Böckler-Stiftung**

Abt. Studienförderung, Referat  
Bewerbauswahl  
☒ B.-v.-Suttner-Platz 3,  
40227 Düsseldorf  
☎ (02 11) 7 77 80  
TU-Kontakt  
☎ 4 63 37 84 (Prof. Richter)  
☎ 4 63 76 46 (Prof. Wolter,  
nur Promotionsstudenten)

**Hans-Seidel-Stiftung**

☒ Lazarettstr. 13,  
80636 München  
☎ (0 89) 1 25 80

**Konrad-Adenauer-Stiftung**

☒ Rathausallee 12, PF 1420,  
53757 St. Augustin  
☎ (0 22 41) 24 60,  
24 63 13 (für Graduierte),  
24 63 28 (für Studierende)  
TU-Kontakt  
☎ 4 63 45 81 (Prof. Hofeld)

**Studienstiftung des Deutschen Volkes e. V.**

☒ Mirbachstr. 7, 53173 Bonn  
☎ (02 28) 82 09 60  
TU-Kontakt  
☎ 4 63 42 48 (Prof. Franke)  
☎ 4 63 36 78 (Prof. Pommerin)  
☎ 4 63 32 49 (Prof. Lauschat)

**Studentengruppen und -initiativen****Abraxas Saxonia**

☒ Bergstr. 68, 01069 DD  
☎ 4 71 65 62

**ad rem (Studentenzeitung)**

☒ Alträcknitz 1, 01217 DD  
☎ 8 76 27 30  
☎ 8 76 27 99

**AIESEC**

☒ Hülse-Bau, Zi. O 382  
☎ 4 63 34 55, ~ 61 37  
☎ 4 63 61 37

**Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen (AKJ)**

☒ c/o Mark von Feilitzsch,  
J.-Meyer-Str. 16,  
01097 DD  
☎ 8 02 88 63

**bonding e. V.**

☒ TU-Kerngelände,  
StuRa-Baracke, Zi. 15  
☒ PF 32 01 14,  
01013 DD  
☎ 4 63 71 28  
☎ 4 63 30 73

**BUNTSchuh**

(Linke Studigruppe)  
☒ Alaunstr. 36/40 (Dachge-  
schoß), 01099 DD  
☎ Mo 20–22

**Burschenschaft**

**Cheruscia Dresden**  
☒ Eisenstückstr. 50,  
01069 DD  
☎ 4 76 32 11

**Burschenschaft im**

**Schwarzburgbund**  
**Albina zu Dresden**  
☒ Radeberger Str. 43,  
01099 DD  
☎ 4 41 00 33

**Christlicher Verein**

**Junger Menschen**  
**Dresden e. V. (CVJM)**  
☒ Regerstr. 12, 01309 DD  
☎ 3 36 13 65

**communicate e. V. (Studenteninitiative für Werbung & PR Team Dresden)**

☒ c/o Florian Hilt, Tieckstr. 2,  
01099 DD  
☎ 4 11 47 27

**Corps Silvana Tharandt**

☒ c/o Christian Ernst,  
Wilsdruffer Str. 4,  
01737 Tharandt  
☎ (03 52 03) 3 79 29

**„Corps Altsachsen“**

**im Weinheimer SC**  
☒ Weißbachstr. 1,  
01069 DD  
☎ 4 70 85 85

**Corps Teutonia Dresden**

☒ c/o M. Bauer,  
Kohlenstr. 49 a,  
01189 DD  
☎ 4 03 41 48

**DREMAR e. V.**

☒ TU-Kerngelände,  
G.-Bähr-Str. 1 b  
☎ 4 63 25 67  
☎ 4 63 77 39

**EUROAVIA Dresden e. V.**

☒ c/o TU Dresden,  
Institut für Luftfahrt,  
01062 DD  
☎ 4 63 67 43  
☎ 4 63 68 98  
☒ lux-r@rcs.urz.  
tu-dresden.de

**Fahrradselbsthilfewerkstatt (RAD i. O.)**

☒ TU-Sportbaracke 40,  
Zellescher Weg 16,  
01069 DD  
☎ 4 63 44 85

**Forstakademische**

**Jagdcorporation**  
**„Cervidia“ Tharandt**  
☒ PF 24, 01737 Tharandt  
☎ (01 77) 3 01 22 97  
☎ Karsten Dunger

**Freiheitliche Korporation**

**Cimbria Dresdensis**  
☒ PF 32 01 12, 01013 DD  
☎ Olaf Zernick

**Hochschulzene:****Uni in der Zeitung**

☎ 4 63 62 71

**IAESTE -IC Dresden**

☒ Barkhausen-Bau, Zi. 163  
☎ 4 63 36 97  
☎ 4 63 36 97

**Interessengemeinschaft****Börse an der TU Dresden**

☒ Helmholtzstr. 10,  
Hülse-Bau,  
Nordflügel, Zi. 221  
☎ 4 63 76 05  
☎ 4 63 54 04

**„International Placement****Center e. V.“ (IPC)**

Auslandspraktikavergabe  
☒ Schumann-Bau,  
Zi. B 239  
☎ 4 63 54 17

**Juso-Hochschulgruppe**

☒ Wittenberger Str.72,  
01309 DD  
☎ 3 36 01 73

**Katholische Deutsche****Studentenverbindung****Chursachsen im CV**

**zu Dresden (KDStV)**  
☒ c/o Johannes Schlichte,  
Bischofsweg 32,  
01099 DD  
☎ (01 72) 3 51 07 64

**KISS**

☒ Ehrlichstr. 3, 01067 DD  
☎ 4 84 63 52

**„Navigatoren“ –  
Überkonfessionelle  
Hochschulgruppe**

☒ c/o Heike Anna Brücker,  
H.-Grundig-Str. 25,  
01307 DD  
☎ 4 63 82 14

**„Paul Consultants e. V.“**

☒ Hülse-Bau, Nordflügel,  
Zi. 119 (Lehrstuhl für BWL,  
insbesondere Organisation)  
☎ 4 63 59 50

**RCDS Sachsen**

☒ Gutzkowstr. 29, Zi. 59,  
01069 DD  
☎ 4 76 35 43  
☒ rcds@mh52.urz.  
tu-dresden.de

**Stadtjugendring e. V.**

☒ Wiener Str. 41, 01219 DD

**Studentenmission****in Deutschland****(Gruppe Dresden)**

☒ Budapest Str. 24, Zi. 102,  
01069 DD  
☎ 4 70 99 53

**DIE KOPIE**  
George-Bähr-Str. 8  
Tel.: 476 30 37  
**COPYSHOPS**  
**HAUTNAH!**  
Fritz-Löffler-Str. 18  
Tel.: 476 68 72  
**COPY** **DRUCK** **COPY**

**Studentenrat****der TU Dresden (StuRa)**

☒ TU-Kerngelände,  
StuRa-Baracke, Zi. 6/7  
☒ c/o TU Dresden,  
01062 DD  
☎ 4 63 20 42, ~ 20 43  
☎ 4 63 47 14  
☒ stura@rcs.urz.  
tu-dresden.de  
☐ http://www.  
tu-dresden.de/stura/

**Swing e. V. (VWI-HG)**

☒ c/o Katja Grünwaldt,  
Dekanat WiWi, Schumann-  
Bau, Zi. S 384  
☎ 4 63 54 17  
☎ 4 63 54 17  
☒ vwi@rcs1.urz.tu-dresden.de

**TEG e. V.**

☒ Schumann-Bau, Zi. 239  
☎ 4 63 54 17  
☎ 4 63 54 18



## TourismusInteressenKreis (TIK) Dresden

☞ TU-Kerngelände,  
 StuRa-Baracke, Zi. 3  
 ☒ c/o Simone Buderle,  
 Malterstr. 59, 01159 DD  
 ☎ 4 63 61 47  
 ☎ 4 16 18 62

## Turnerschaft Germania im CC zu Dresden

☒ c/o Steffen Hulitschke,  
 Potschappeler Str. 25,  
 01189 DD  
 ☎ 4 03 05 02

## TU Umweltinitiative (TUUWI)

☞ TU-Kerngelände,  
 StuRa-Baracke, Zi. 1  
 ☒ c/o Studentenrat  
 der TU Dresden,  
 01062 DD  
 ☎ 4 63 46 90  
 ☎ 4 63 47 14  
 ✉ tuuwi@rcs.urz.tu-  
 dresden.de  
 ☐ <http://www.tu-dresden.de/~tuuwi>

## VariouS e. V.

☞ Schumann-Bau, C-Flügel,  
 2. Etage, Dekanat WiWi  
 ✉ variouS@rcs.urz.tu-  
 dresden.de

## VDI (Studenten und Ingenieure im VDI)

☞ Wettiner Platz 7,  
 01067 DD  
 ☎ 4 41 01 98  
 © Matthias Buschmann  
 ☎ 4 63 66 49

## Vereinigung Deutscher Studenten (VDS)

☞ Westendstr. 18, 01187 DD  
 ☒ PF 32 01 15, 01013 DD  
 ☎ 4 72 24 24

## v. f. h.

### (Regionalgruppe Dresden)

☒ c/o Christian Saadhoff,  
 Pfotenhauer Str. 82,  
 01307 DD  
 ☎ 4 42 57 15  
 ✉ saadhoff@rcs.urz.tu-  
 dresden.de

## Wassersportverein am „Blauen Wunder“ e. V. (Drachenboot)

☞ F-Finke-Str. 12, 01326 DD  
 ☎ 2 68 25 98  
 ✉ robert@atlantis.wh2.tu-  
 dresden.de

## „Wums e. V.“ – Das Wohnprojekt

☒ c/o René Beutner,  
 Columbusstr. 2,  
 01159 DD  
 ☎ 4 72 65 78

## Studentenklubs

### AA-Gutzkowclub e. V.

☞ Gutzkowstr. 29–33,  
 01069 DD  
 ☎ 4 71 42 21

### Alma mater

☞ Hochschulstr. 48,  
 01069 DD  
 ☎ 4 76 25 03

### Aquarium

☞ St.-Petersburger-Str. 21,  
 01069 DD

### Bärenzwinger e. V. (CB)

☞ Brühlscher Garten,  
 01067 DD  
 ☎ 4 95 14 09

### Club 10 e. V.

☞ F-Löffler-Str. 12 a,  
 01069 DD  
 ☎ 4 63 62 44

### Club 11 e. V.

☞ Wundtstr. 11, 01219 DD  
 ☎ 4 72 43 11

### Club Dürerstraße (CD)

☞ Eingang Marschnerstr.,  
 01307 DD  
 ☎ 4 63 84 88

### Club Hemmschuh e. V.

☞ Budapester Str. 24,  
 01069 DD  
 ☎ 4 76 66 28

### Club Mensa e. V.

☞ HTW-Mensa,  
 Reichenbachstr. 1,  
 01069 DD  
 ☎ 4 62 26 20

## „DA(X)chs“ im Studentenclub DC e. V.

☞ Zellescher Weg 41 c,  
 Haus 1, 01217 DD  
 ☎ 4 71 02 92  
 ☎ 4 71 02 92  
 ✉ club-dc@atlantis.wh2.tu-  
 dresden.de

### Güntzklub e. V.

☞ Güntzstr. 28/30,  
 01307 DD  
 ☎ 4 59 32 29, 8 03 33 70  
 (Kartenbestellung)  
 ☎ 4 42 19 30

### HängeMathe e. V.

☞ Zeunerstr. 1 f, 01069 DD  
 ☞ Mo/Do 20 – open end

### Kellerklub

☞ Güntzstr. 22, 01307 DD

### Kellerklub GAG 18 & Jugend, Freizeit und Kultur e. V.

☞ F-Löffler-Str. 16, 01069 DD  
 ☎ 4 71 90 85

### Klub Neue Mensa (KNM)

☞ Bergstr. 47, 01069 DD  
 ☎ 4 76 25 50

### M 14 e. V.

☞ F-Löffler-Str. 12 c–d,  
 8. Stock, 01069 DD  
 ☎ 4 76 25 01

### Medclub e. V.

☞ Blasewitzer Str. 84–88,  
 01307 DD  
 ☎ 4 58 41 93

### P5 (pi-five)

#### Studentenclub P5 e. V.

☞ Parkstr. 5, 01267 DD  
 ☎ 4 76 75 41 (Holger),  
 (01 77) 2 47 31 12 (Inka)

### Semperclub e. V.

☞ Semperstr. 3, 01069 DD  
 ☎ 4 73 53 44

### Studentenclub IZ e. V.

☞ H.-Grundig-Str. 25,  
 01307 DD  
 ☎ 4 63 85 45

### Tusculum Studentenhaus

☞ A.-Bebel-Str. 12, 01219 DD  
 ☎ 4 69 78 20  
 © Frau Buch (Kultur im StuWe)

### World Studentenclub e. V.

☞ Zellescher Weg 41 c,  
 Haus 3, 01217 DD  
 ☎ 4 71 07 47

### WU 1 e. V.

☞ Wundtstr. 11, 01217 DD  
 ☎ 4 76 32 82

### WU 5 e. V.

☞ Wundtstr. 5, 01217 DD  
 ☎ 4 72 42 46

## Studentenwerk Dresden

☞ F-Löffler-Str. 18, 01069 DD  
 ☎ 46 97 50 (Vermittlung)

### BAföG-Amt

☞ 4./5. Etage  
 ☞ Di 8.30–11.30, Do 13–16  
 ☎ 4 69 74 18

### Gästehaus

☎ 4 69 77 03

### Justitiar, Rechtsberatung

☞ Zi. 523  
 ☞ Di 8.30–11.30, Do 13–16  
 ☎ 4 69 75 45, ~ 44

### Kindereinrichtung

☞ Zi. 207  
 ☞ Di 9–11, Di/Do 13–16  
 ☎ 4 69 77 07

### Kultur

☞ Zi. 321  
 ☎ 4 69 78 21

### Service-Büro

☎ 4 69 75 25

### Sozialberatung

☞ Zi. 501  
 ☞ Di 8.30–11.30, Do 13–16  
 ☎ 4 69 75 28

## Wohnheimplatzvermittlung

☞ Zi. 108, 116–118  
 ☞ Mo 9–11, Di 9–11, 13–15,  
 Do 9–11, 13–17  
 ☎ 4 69 76 04, ~ 17

## Studienbedarf

### Bertelsmann Club

☞ Prager Str. 1, 01069 DD  
 ☎ 4 85 64 87

### Buchhandlung in der HTW

☞ F-List-Platz 1, 01069 DD  
 ☎ 4 76 63 02

### Buchhandlung Technische Universität

☞ Rugest. 6, 01069 DD  
 ☎ 4 71 50 78

### Buch und Kunst GmbH (H.-Mann-Buchhandlung)

☞ Prager Str. 7, 01069 DD  
 ☎ 4 95 51 08

### C. L. Ungelenk Nachf.

☞ Kreuzstr. 7, 01067 DD  
 ☎ 4 96 98 04

### Dresdner Universitätsverlag

☞ Zwickauer Str. 37,  
 01187 DD  
 ☎ 4 71 09 80

### Goethe Buchhandlung

☞ Westendstr. 3, 01187 DD  
 ☎ 4 72 55 77  
 ✉ goeth@goethebuch.dd.  
 eunet.de

### Lernmittelreferat des StuRa

☞ Foyer der Neuen Mensa,  
 Bergstr. 47, 01069 DD  
 ☞ Mo–Fr 11–13 (nur in der  
 Vorlesungszeit)  
 ☎ 4 63 72 50

### Malkasten (Künstlerbedarf)

☞ An der Frauenkirche 10,  
 01067 DD  
 ☎ 4 95 15 71

### Richters Buchhandlung

☞ Förstereistr. 44,  
 01099 DD

## Suchthilfe

### Suchtberatung (Stadtmission)

☞ Glacisstr. 42, 01099 DD  
 ☞ Di/Mi/Do 8–16, Fr 13–14  
 ☎ 8 17 24 00  
 ☎ 8 04 50 21

### Suchthilfe Dresden e. V. Mitte/Süd

☞ Marschnerstr. 5, 01219 DD  
 ☎ 4 41 94 97

### Suchthilfe Dresden e. V. Nord/Ost

☞ M.-Luther-Platz 14,  
 01099 DD  
 ☎ 8 04 31 10



**Suchhilfe****Dresden e. V. West**

☎ E.-Ueberall-Str. 22,  
01159 DD  
☎ 4 21 33 93

**Taxi****Funktaxi**

☎ 21 12 11

**Technische Universität****Akademisches****Auslandsamt (AAA)**

☎ Toepler-Bau, 1. Etage  
☎ Mo/Di/Fr 8.30–12,  
Do 12.30–18,  
Do 12.30–15.30, Fr 9–12  
☎ 4 63 60 65, ~ 60 61,  
~ 23 27

**Deutscher Akademischer  
Austauschdienst (DAAD)**

☎ Toepler-Bau, Zi. 221  
☎ 4 63 53 58

**Hauptkasse,  
Stipendienauszahlung**

☎ Alte Mensa, Zi 125  
☎ Mo–Fr 10–13

**Immatrikulationsamt**

siehe auch Abschnitt 2.1

☎ Toepler-Bau, 1. Etage  
☎ c/o TU Dresden,  
Immatrikulationsamt,  
01062 DD  
☎ Mo/Di/Fr 8.30–12,  
Di/Do 13–15.30  
☎ 4 63 42 06, ~ 23 96  
Außenstelle der Med. Fakultät  
☎ 4 58 38 67

**Leonardo Büro Sachsen  
(Praktikantenaustausch)**

☎ 4 63 22 19

**Studieninformationszentrum  
(SIZ)**

Allgemeine Beratung  
☎ Pavillon Mommsen-/  
Dülferstr.  
☎ Mo–Do 9–15, Fr 9–12  
☎ 4 63 60 17

**Zentrale Studienberatung**

☎ Toepler-Bau, 1. Etage  
☎ Di/Do/Fr 8.30–12,  
Di/Do 13–15  
☎ 4 63 36 81, ~ 62 79,  
~ 33 19

**Telefonsonderdienste****Apothekenbereitschaft**

☎ 01 15 00

**Auskunft (allgemein)**

☎ 0 11 88, 0 01 18  
(Ausland)

**Auskunft DB AG**

☎ 1 94 19 (bundesweit)

**Flughafen Dresden GmbH**

☎ 8 81 33 60, ~ 70

**Jugend- und Drogenberatung**

☎ 4 41 26 33

**Kino-/Kulturprogramm**

☎ 01 15 17

**Regionalverkehr  
Dresden GmbH**

☎ (01 30) 11 57 91

**Sächsische  
Dampfschiffahrts-GmbH**

☎ 8 66 09 19 (Reservierung),  
4 90 61 14 (Fahrschein-  
verkauf)

☎ 4 96 93 50

**Servicetelefon DVB AG**

☎ 8 57 10 11

**Telefon des Vertrauens**

☎ 8 04 16 16 (täglich 17–23)

**Telegramm**

☎ 0 11 31

☎ 0 11 36

**Weißer Ring  
(Opfer-Notruf)**

☎ (01 80) 34 34 34

**Theater**

siehe Bühnen

**Umwelt und Eine Welt****3. Welt-Laden**

☎ Laubegaster Str. 20,  
01326 DD  
☎ Di–Fr 15–18, Sa 9–13

☎ 2 61 08 81

**African Goods**

☎ Kamenzer Str. 45,  
01099 DD  
☎ Mo–Fr 14–18, Sa 10–13  
☎ 8 01 25 60

**EineWelt**

☎ Harmoniestr. 9,  
01445 Radebeul  
☎ Di/Do 15–18, Di 9–12

**gepa  
(Regionalstelle Sachsen)**

☎ Königsbrücker Landstr. 159,  
Geb. 333, 01109 DD

☎ Do 14–20,  
Fr 9–13, 13.30–17,  
Sa 9–13  
☎ 8 89 06 67

**Quilombo  
(Eine-Welt-Laden)**

☎ Pennricher Str. 19,  
01157 DD  
☎ Mo–Fr 15–18, Sa 9–12  
☎ 4 22 11 23  
Außenstelle  
☎ Dreikönigskirche,  
01097 DD  
☎ Mo–Fr 15–18, Sa 10–13

**Umweltzentrum**

☎ Schützengasse 18,  
01067 DD  
☎ 4 94 3315,  
~ 21 (ADFC/IG RAD),  
~ 19 (Arche noVa e. V.),  
~ 26 (Greenpeace),  
~ 50 (Grüne Liga),  
~ 11 (Umweltbibliothek),  
Fuß e. V., Ökobank, dach  
& grün, ...

**Verbraucherszentrale****Sachsen e. V.**

☎ Fetscherplatz 3,  
01307 DD  
☎ Mo 9–12, 13–16,  
Mi/Do 13–18, Fr 9–13  
☎ 4 59 34 84

**Wurzel e. V.**

(Verbrauchergemeinschaft)  
☎ Prießnitzstr. 26, 01099 DD  
☎ 8 02 60 14

**Vorverkaufskassen****Dresden Ticket**

Konzert und Theaterkarten  
☎ Karstadt, Prager Str. 25,  
01069 DD  
☎ Mo–Fr 9.30–20, Sa 9–16  
☎ 8 61 16 50  
Touristinformation  
☎ Prager Str. 10, 01069 DD  
☎ Mo–Sa 9–20, So 9–13  
☎ 49 19 22 32  
oder  
☎ Neustädter Markt,  
01097 DD  
☎ Mo–Sa 9–20, So 9–13  
☎ 8 04 35 39

**Kasse  
im World-Trade-Center**

☎ Freiburger Str. 39,  
01067 DD  
☎ Mo–Do 11–18, Fr 11–16  
☎ 86 64 10

**Kassen im Kulturpalast**

☎ Mo–Fr 9–18, Sa 10–14  
☎ 4 86 66 66

**SAX-Ticket**

☎ 8 01 50 52

**Schinkelwache**

☎ Theaterplatz, 01067 DD  
☎ Mo–Fr 10–18, Sa 10–13  
☎ 4 91 17 05

**Theaterkasse Ost**

☎ Bodenbacher Str. 99,  
01277 DD  
☎ Mo–Fr 15–18, Sa 9–12  
☎ 2 54 01 21

Uwe's Fahrschule  
PKW - LKW - KRAD  
Breitscheidstraße 15  
01237 Dresden  
Telefon: 8 28 74 28

**Wehrdienst/Zivildienst****AG Wehrdienst des StuRA**

☎ TU-Kerngelände, StuRA-  
Baracke, Zi. 4  
☎ 4 63 46 99 (z. Zt. keine  
Beratung)

**Kreiswehersatzamt**

☎ A.-Bebel-Str. 19, 01219 DD  
☎ Mo–Do 9–15  
☎ 59 20  
Zivildienst  
☎ Königsbrücker Str. 2,  
01099 DD

**Ökumenisches****Informationszentrum (ÖIZ)**

☎ Kreuzstr. 7, 4. Etage,  
01067 DD  
☎ Di 17–19  
☎ 4 92 33 69

**Waschsalon****Waschsalon Gehrke**

☎ Tittmannstr. 46, 01309 DD  
☎ 3 40 05 64

**Wohngeldstellen**

bei allen Ortsämtern

**Zeitungen und  
Zeitschriften****Dresdner –****Die Illustrierte der Stadt**

☎ Seminarstr. 8, 01067 DD  
☎ 4 94 21 21

**Dresdner Morgenpost**

☎ Ostra-Allee 18, 01067 DD  
☎ 4 86 47 56 (Vertrieb)

**Dresdner Neueste****Nachrichten (DNN)**

☎ Hauptstr. 21, 01097 DD  
☎ 8 07 52 00 oder  
(01 30) 11 34 56 (Vertrieb)

**Focus**

☎ PF 290, 77649 Offenburg  
☎ (01 30) 4767

**Sächsische Zeitung (SZ)**

☎ Ostra-Allee 20, 01067 DD  
☎ (01 80) 2 32 83 28 (Abo)

**SAX –****Das Dresdner Stadtmagazin**

☎ Helgolanderstr. 5g,  
01097 DD  
☎ 82 93 90

**Spiegel**

☎ PF 10 58 40,  
20039 Hamburg  
☎ (0130) 86 30 06  
☎ 100432.2737@  
compuserve.com

**Stern**

☎ Aboservice, 20080 Hamburg  
☎ (040) 37 03 40 41

# Index

A	
AAA	96
Abkürzungen	183
AG	53
Akademisches Auslandsamt	96
Arbeitsamt	26, 60
Arbeitsurlaubsin	61
Arbeitsgruppen	52
Arbeitslosengeld	77
Arbeitsvermittlung	48
Auslandskrankenversicherung	111
Auslandsstudium	24
Ausstellungen	118
B	
Baccalaureus	16
BAföG	80
BahnCard	105
Banken	66
Beratung	10, 77
Bibliothek	98, 121
C	
Cafeteria	186
Club	130

D	
Dekan	13
Deutsche Bahn	105
Deutscher Jugendherbergsausweis	110
Diplom (-studium)	16
Diskotheiken	130
DJH	110
DVB	103
E	
Ermäßigung	105, 106, 107, 118, 110
Ermäßigungsausweis	110
EURO<26	110
F	
Fachschaft	28
Fahrkarte	105
Fahrradversicherung	104
Fakultät	13, 96, 180
Forstwissenschaften (Lageplan)	35
Französischer Sozialausweis	111
Freischuß	22

G	
Geschäftsführer (des StuRa)	49
Gesetz (HRG, SHG)	16
H	
Hilfsassistent	63
Hochschulgesetz	10
Hochschulrahmengesetz	10
I	
Imma-Amt	96
Immatrikulation	17
Immatrikulationsamt	17
Impfungen	112
Informatik (Lageplan)	94
Internationaler Studentenausweis	24
ISIC	47
J	
Jobben	60
Jugendherbergen	110
K	
Kanzler (der TU)	11
Kind	78
Kino	122

**Bei uns steckt mehr drin!**



Kneipen	126
Kontaktbörse	
Untervermietung	72
Konzil	12
Kopierer	185
Krankenversicherung	68

**L**

Lageplan (Kerngelände)	88, 91
------------------------	--------

**M**

Magister	16, 18
Medizin (Lageplan)	94
Meldepflicht	72
Mensa	129, 142, 153, 186
Mietvertrag	72, 73, 75, 74
Mitfahrzentrale	109
Mitwohzentrale	22, 73, 74
Museen	118
Musik	114, 118, 121

**N**

Nickelodeon	37, 52, 55, 124
-------------	-----------------

**O**

OPAC	98
Oper	115, 114, 118
Ortsamt	72

**P**

Personalausweis	109, 111
Praktikum	22, 23, 103
Prodekan	13
Professor	183
Prorektor	11, 181
Prüfung	10, 13, 14, 16
Prüfungsamt	20
Prüfungsausschuß	20, 21, 28
Prüfungsordnung	13, 16

**R**

Raumschlüssel	184
Reisepaß	109
Rektor	11
Rentenversicherung	62
Rückerstattung (Semesterticket)	103
Rückmeldung	17, 96

**S**

S-Bahn	57, 100, 103
Schwangerschaft	23, 78
Semesterbeitrag	50, 57
Semesterticket	100
Senat	12
SHG	10
SLUB	121
Sozialberatung	47, 49, 69, 77, 78, 91
Sozialleistungen	77
Sozialversicherung	61, 111, 112
Sport	86, 88, 90
Sportstätten (Lageplan)	87
Staatsexamen	16, 18, 19
STAV	48
Steuern	62, 82
Stiftung	64
Studentenausweis	17, 20, 24, 57, 66
Studentenbibliothek	98, 121
Studentenclub	133
Studentenrat	21, 29, 46, 51, 91
Studentenwerk	51, 57, 70, 72, 77, 81, 84
Studentenwohnheim	72

Studienberatung	10, 23, 24, 25, 26, 182
Studiengangwechsel	22, 23
Studienjahr	26, 91
Studienkommission	28, 39
Studienordnung	12, 16
StuRa	17, 23, 25, 26, 46, 47, 48

**T**

Theater	114, 115, 118, 117
---------	--------------------

**U**

U-Key	186
Unfallversicherung	25, 70, 110, 61
UniversitätsSportVerein	182
UniversitätsSport-Zentrum	182, 90
Untervermietung	72, 74, 76
USV	86
USZ	86, 87

**V**

Versicherung	104, 108, 172, 110, 111
Versicherungspflicht	68, 69, 62, 77
Vorlesungszeiten	91

**W**

Wahl	58
Wahlen	51, 57
Weberplatz	94
WoBa	74
Wohnberechtigungsschein	73
Wohnen	49, 50, 72, 75

**Z**

Zweibibliothek	98
----------------	----